
Symptombelastung und freiheits- beschränkende Massnahmen Stationäre Psychiatrie Erwachsene

Nationaler Vergleichsbericht
Messung 2018

Juli/2019, Version 1.0

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	5
Abkürzungsverzeichnis/Glossar	11
1. Einleitung	14
2. Methode	15
2.1. Vorgehen.....	15
2.2. Auswertung nach Kliniktypen	17
2.3. Analyse der Kovariablen	17
2.3.1. Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	18
2.3.2. Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung.....	18
2.3.3. Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	19
2.4. Qualitätsparameter für Kliniken unter Risikoadjustierung	19
3. Ergebnisse	20
3.1. Erläuterungen Grafiken	20
3.1.1. Erläuterungen Grafiken „Symptombelastung“	20
3.1.2. Erläuterungen Grafiken „Übersicht Symptombelastung“	20
3.1.3. Erläuterungen Grafiken „freiheitsbeschränkende Massnahmen“	21
3.1.4. Erläuterungen Grafiken „Übersicht freiheitsbeschränkende Massnahmen“	22
3.2. Ergebnisse Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung	23
3.2.1. Symptombelastung.....	23
3.2.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen.....	27
3.3. Ergebnisse Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung.....	30
3.3.1. Symptombelastung	30
3.3.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen	34
3.4. Ergebnisse Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	36
3.4.1. Symptombelastung	36
3.4.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen	38
3.5. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse.....	39
3.5.1. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse Symptombelastung.....	39
3.5.2. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse freiheitsbeschränkende Massnahmen.....	44
4. Datenqualität	49
4.1. HoNOS	49
4.2. BSCL	49
4.3. Freiheitsbeschränkende Massnahmen	49

4.4.	Jahresvergleiche der Datenqualität	53
4.4.1.	Jahresvergleich Datenqualität HoNOS.....	53
4.4.2.	Jahresvergleich Datenqualität BSCL.....	55
4.4.3.	Jahresvergleich Anteil korrekt dokumentierter Fälle FM.....	57
5.	Stichprobenbeschreibung und Casemix	58
5.1.	Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	59
5.1.1.	Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum.....	59
5.1.2.	Alter bei Eintritt	59
5.1.3.	Geschlecht.....	60
5.1.4.	Hauptdiagnosen.....	60
5.1.5.	Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt	61
5.1.6.	Fürsorgerische Unterbringung.....	61
5.1.7.	Nationalität.....	62
5.1.8.	Bildung	62
5.1.9.	Zivilstand.....	63
5.1.10.	Beschäftigung vor Eintritt.....	63
5.1.11.	Aufenthaltort vor Eintritt.....	64
5.1.12.	Behandlungsklasse	64
5.1.13.	Einweisende Instanz.....	65
5.1.14.	Anzahl Tage/Konsultationen	66
5.1.15.	Anzahl Nebendiagnosen	67
5.1.16.	Kurzaufenthalte.....	67
5.1.17.	Ausgeschlossene Fälle HoNOS.....	68
5.1.18.	Ausgeschlossene Fälle BSCL.....	68
5.2.	Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung.....	69
5.2.1.	Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum.....	69
5.2.2.	Alter bei Eintritt	69
5.2.3.	Geschlecht.....	70
5.2.4.	Hauptdiagnosen.....	70
5.2.5.	Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt	71
5.2.6.	Fürsorgerische Unterbringung.....	71
5.2.7.	Nationalität.....	72
5.2.8.	Bildung	72
5.2.9.	Zivilstand.....	73
5.2.10.	Beschäftigung vor Eintritt.....	73
5.2.11.	Aufenthaltort vor Eintritt.....	74
5.2.12.	Behandlungsklasse	74
5.2.13.	Einweisende Instanz.....	75

5.2.14. Anzahl Tage/Konsultationen.....	76
5.2.15. Anzahl Nebendiagnosen	77
5.2.16. Kurzaufenthalte.....	77
5.2.17. Ausgeschlossene Fälle HoNOS.....	78
5.2.18. Ausgeschlossene Fälle BSCL.....	78
5.3 Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen.....	79
5.3.1. Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum.....	79
5.3.2. Alter bei Eintritt.....	79
5.3.3. Geschlecht	80
5.3.4. Hauptdiagnosen	80
5.3.5. Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt.....	81
5.3.6. Fürsorgerische Unterbringung.....	81
5.3.7. Nationalität.....	82
5.3.8. Bildung.....	82
5.3.9 Zivilstand.....	83
5.3.10. Beschäftigung vor Eintritt.....	83
5.3.11. Aufenthaltsort vor Eintritt.....	84
5.3.12. Behandlungsklasse	84
5.3.13. Einweisende Instanz.....	85
5.3.14. Anzahl Tage/Konsultationen.....	86
5.3.15. Anzahl Nebendiagnosen	87
5.3.16. Kurzaufenthalte.....	87
5.3.17. Ausgeschlossene Fälle HoNOS.....	88
5.3.18. Ausgeschlossene Fälle BSCL.....	88
Abbildungsverzeichnis	89
Tabellenverzeichnis	94
Anhang.....	96
A1. Merkmale zur Stichprobenbeschreibung.....	97
Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum.....	97
Altersverteilung in den Kliniken.....	101
Geschlecht.....	107
Hauptdiagnosen.....	113
Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken.....	123
Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken.....	130
Fürsorgerische Unterbringung	137
Nationalität.....	143
Bildung	149
Zivilstand	159

Beschäftigung vor Eintritt	169
Aufenthaltort vor dem Eintritt	176
Behandlungsklassen	188
Einweisende Instanz in den Kliniken.....	194
Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken	204
Anzahl Nebendiagnosen	210
Kurzaufenthalt.....	220
Ausgeschlossene Fälle HoNOS.....	226
Ausgeschlossene Fälle BSCL.....	232
A2. Messergebnisse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	238
A3. Messergebnisse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung).....	249
A4. Messergebnisse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)	257
A5. Datenqualität	259
A6. Lesehilfen	273
A7. Literatur.....	273
Impressum.....	281

Zusammenfassung

Ziel und Zweck

Der ANQ ist für Qualitätsmessungen¹ im stationären Bereich der Schweizer Spitäler und Kliniken zuständig. Diese haben sich mit ihrem Beitritt zum Nationalen Qualitätsvertrag verpflichtet, an den nationalen ANQ-Messungen teilzunehmen. Das Krankenversicherungsgesetz (KVG) bildet die Grundlage dafür.

Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie erfassen seit 1. Juli 2012 Daten zu den vom ANQ vorgegebenen Qualitätsindikatoren. Zusätzlich liefern sie soziodemografische Daten (Basisdaten und Psychiatrie-Zusatzdaten), die vom Bundesamt für Statistik (BFS) definiert sind. Als Auswertungsinstitut ist die Firma w hoch 2 GmbH, Bern, vom ANQ beauftragt. Der jährliche Nationale Vergleichsbericht ermöglicht insbesondere Leistungserbringern und Kostenträgern eine klinikvergleichende Betrachtung der folgenden Messergebnisse:

- Symptombelastung und deren Veränderung während des stationären Aufenthalts, jeweils aus Sicht der Behandelnden (HoNOS²) und aus Sicht der Patientinnen und Patienten (BSCL³)
- Häufigkeit von freiheitsbeschränkenden Massnahmen (EFM⁴)

Die Kliniken erhalten jährlich eine Rückmeldung zur Qualität ihrer erhobenen Daten. Diese umfasst Informationen über die Vollständigkeit der Teildatensätze und deren Auswertbarkeit für Klinikvergleiche sowie Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten bei der Datenerfassung.

Das Krankenversicherungsgesetz (KVG) bildet die Grundlage für die nationalen ANQ-Messungen, für vergleichende Auswertungen und eine transparente Publikation der Resultate. Basierend auf diesem Bericht werden im Jahre 2019 zum fünften Mal landesweite Messergebnisse zur Symptombelastung und zum vierten Mal auch zum Einsatz von freiheitsbeschränkenden Massnahmen transparent publiziert. Dadurch sind die Vorgaben des Nationalen Qualitätsvertrags und damit auch diejenigen des KVGs bei beiden Indikatoren erfüllt.

Der Bericht wurde gemäss dem für das Messjahr 2018 gültigen Auswertungskonzept⁵ erstellt.

¹ Die Ergebnisse der Symptombelastung bilden nicht alle Behandlungsziele von Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen ab. Die Reduktion der Symptombelastung wird als ein Prädiktor für den langfristigen Behandlungserfolg betrachtet. Nicht erfasst wird das Behandlungsziel «Rückfallprophylaxe» zur Sicherung des langfristigen Behandlungserfolgs.

² HoNOS (Health of the Nation Outcome Scales), siehe https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_Psy_EP_HoNOS-Ratingbogen_konzentriert.pdf

³ BSCL (Brief Symptom Checklist), siehe http://www.anq.ch/fileadmin/redaktion/deutsch/120611_Info-Instrument_BSCL_DT_v2.pdf

⁴ EFM (Erfassungsinstrument freiheitsbeschränkende Massnahmen), siehe https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_PSY_EP_EFM-Infos.pdf

⁵ Auswertungskonzept, siehe https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_PSY_EP_Auswertungskonzept.pdf

Datenqualität

85 von 88 registrierten Kliniken haben Daten zu den Indikatoren der Symptombelastung geliefert. Eine Klinik hat alle ihre drei Standorte in einer Datenlieferung vereint, weshalb diese drei Standorte mit einer Nummer (07) ausgewiesen werden. Die Klinik (25), welche keine Daten geliefert hat, wird ohne Balken angezeigt. Eine Klinik (91), welche Daten geliefert hat, gab an, im Messjahr keine Austritte verzeichnet zu haben. Somit können in dieser Auswertungsperiode Daten von 84 Kliniken ausgewertet werden.

68 Kliniken erreichten den Erwartungswert von 90% für die Summe von auswertbaren Fällen und nicht beeinflussbaren Dropouts für den Indikator HoNOS. Für den Indikator BSCL erreichten 68 Kliniken den Erwartungswert von 60% für die Summe von auswertbaren Fällen und nicht beeinflussbaren Dropouts.

45 Kliniken haben im Erhebungszeitraum 2018 Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen (FM) (wie vom ANQ definiert) geliefert. Diese Einträge waren überwiegend vollständig und zu 99.5% korrekt dokumentiert. 38 Kliniken haben nach eigenen Angaben in der Erhebungsperiode keine freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) angewendet. 2 Kliniken (25, 66) haben keine Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert. Eine Klinik (91), welche Daten geliefert hat, gab an, im Messjahr keine Austritte verzeichnet zu haben. Eine andere Klinik hat all ihre drei Standorte in einer Datenlieferung (07) vereint.

Von den Kliniken mit gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen haben 2 Kliniken (07, 56) nicht auswertbare Daten geliefert, da die FID im FM-Datensatz nicht mit den FID im MB-Datensatz übereinstimmen. Zudem hat eine Klinik (26) unvollständige Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert. Somit fließen insgesamt Daten von 42 Kliniken in die Berechnung des Indikators „freiheitsbeschränkende Massnahmen“ ein.

Indikatoren „Symptombelastung“ und „freiheitsbeschränkende Massnahmen (FM)“ nach Kliniktyp

Indikator Symptombelastung in 41 von 42 Kliniken⁶ der **Akut- und Grundversorgung (Kliniktyp 1)**:

- 19 Kliniken (46.3% der auswertbaren Kliniken) weisen aus Sicht der Behandelnden (**HoNOS Differenzwert**) ein Ergebnis auf, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert dieses Kliniktyps liegt. 8 Kliniken (19.5%) zeigen ein Ergebnis, welches sich nicht vom Gesamtmittelwert unterscheidet und 12 Kliniken (29.3%) liegen unter dem Mittel der Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Weitere 2 Kliniken (4.9%) hatten weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Kliniken wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Indikator Symptombelastung in 38 von 42 Kliniken⁷ der Akut- und Grundversorgung:

- Aus Sicht der Patientinnen und Patienten erzielten 6 Kliniken (15.8% der auswertbaren Kliniken) ein Messergebnis, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert liegt (**BSCL Differenzwert**). 24 Kliniken (63.2%) unterscheiden sich nicht vom Gesamtmittelwert und 6 Kliniken (15.8%) liegen unter dem Mittel der Gesamtgruppe. Weitere 2 Kliniken (5.3%) hatten weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Kliniken wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

⁶ Eine Klinik der Akut- und Grundversorgung (18) hat zwar Daten geliefert, diese waren jedoch nicht auswertbar. Für die Berechnung der Prozentwerte wurde diese Klinik nicht miteinbezogen.

⁷ 3 Kliniken (07, 48, 88) hatten keine auswertbaren Fälle für den BSCL. Eine weitere Klinik (18) hat zwar Daten geliefert, diese waren jedoch nicht auswertbar. Für die Berechnung der Prozentwerte wurden diese Kliniken nicht miteinbezogen.

Indikator freiheitsbeschränkende Massnahmen in 34 von 37 **Kliniken⁸ der Akut- und Grundversorgung welche im Messjahr FM angewendet haben:**

- In den Kliniken der Akut- und Grundversorgung mit vollständig gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme bei 8.7%.^{9, 10}

Indikator freiheitsbeschränkende Massnahmen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung mit auswertbaren Daten:

- Gesamthaft lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme **über alle Kliniken der Akut- und Grundversorgung** mit auswertbaren Daten im Messjahr 2018 bei 8.1%.^{10, 11}

⁸ Von den Kliniken mit gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen wurde eine Klinik (26) aufgrund von unvollständigen Daten nicht in die Berechnung mit einbezogen. Zwei Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ebenfalls ausgeschlossen.

⁹ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 8.1%.

¹⁰ Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat, was eine Steigerung des Anteils an Fällen mit freiheitsbeschränkenden Massnahmen zur Folge haben kann (https://www.swissdrg.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf).

¹¹ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 7.9%.

Indikator Symptombelastung in 30 von 32 Kliniken¹² mit **Schwerpunktversorgung (Kliniktyp 2)**:

- 8 Kliniken (26.7% der auswertbaren Kliniken) weisen aus Sicht der Behandelnden (**HoNOS Differenzwert**) ein Ergebnis auf, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert dieses Kliniktyps liegt. 12 Kliniken (40.0%) zeigen ein Ergebnis, welches sich nicht vom Gesamtmittelwert unterscheidet und 9 Kliniken (30.0%) liegen unter dem Mittel aller Kliniken mit Schwerpunktversorgung. Eine Klinik (3.3%) hat weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Klinik wurde kein Konfidenzintervall berechnet.
- Aus Sicht der Patientinnen und Patienten erzielten 3 Kliniken (10.0% der auswertbaren Kliniken) ein Messergebnis, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert liegt (**BSCL Differenzwert**). 20 Kliniken (66.7%) unterscheiden sich nicht vom Gesamtmittelwert und 3 Kliniken (10.0%) liegen unter dem Mittel der Gesamtgruppe. 4 Kliniken (13.3%) hatten weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Kliniken wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Indikator freiheitsbeschränkende Massnahmen in 8 von 8 **Kliniken mit Schwerpunktversorgung welche im Messjahr FM angewendet haben**:

- In den Kliniken mit Schwerpunktversorgung mit vollständig gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme bei 2.4%.^{10, 13}

Indikator freiheitsbeschränkende Massnahmen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung mit auswertbaren Daten:

- Gesamthaft lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme **über alle Kliniken mit Schwerpunktversorgung** mit auswertbaren Daten im Messjahr 2018 bei 0.8%.^{10, 14}

¹² Eine Klinik der Schwerpunktversorgung (25) hat keine Daten geliefert. Eine weitere Klinik (61) hatte keine auswertbaren Fälle, da nur Eintrittswerte geliefert wurden. Für die Berechnung der Prozentwerte wurden diese Kliniken nicht einbezogen.

¹³ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 3.4%.

¹⁴ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 0.6%.

Indikator Symptombelastung in 11 von 12 Kliniken¹⁵ zur **Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen (Kliniktyp 3)**:

- 5 Kliniken (45.5% der auswertbaren Kliniken) weisen aus Sicht der Behandelnden (**HoNOS Differenzwert**) ein Ergebnis auf, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert dieses Kliniktyps liegt. 3 Kliniken (27.3%) zeigen ein Ergebnis, welches sich nicht vom Gesamtmittelwert unterscheidet und 3 Kliniken (27.3%) liegen unter dem Mittel der Gesamtgruppe.
- Aus Sicht der Patientinnen und Patienten erzielte keine Klinik (0.0% der auswertbaren Kliniken) ein Messergebnis, das bedeutsam über dem Gesamtmittelwert liegt (**BSCL Differenzwert**). 10 Kliniken (90.9%) unterscheiden sich nicht vom Gesamtmittelwert. Keine Klinik (0.0%) liegt unter dem Mittel der Gesamtgruppe. Eine Klinik (9.1%) hat weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Klinik wurde kein Konfidenzintervall berechnet.

Indikator freiheitsbeschränkende Massnahmen in den **Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeits-erkrankungen** mit auswertbaren Daten:

- Der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme beträgt über alle Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen mit auswertbaren Daten im Messjahr 2018 0.0%.¹⁶

Gesamthaft lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme **über alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie** mit auswertbaren Daten im Messjahr 2018 bei 6.8%.^{10, 17}

¹⁵ Eine Klinik (91) zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet. Für die Berechnung der Prozentwerte wurden diese Klinik nicht einbezogen.

¹⁶ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 0.0%.

¹⁷ Im Messjahr 2017 betrug dieser Wert 6.9%.

Kommentar

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich bei den Messergebnissen der Symptombelastung eine gestiegene Veränderung bei der Fremdbeurteilung und eine geringere Veränderung bei der Selbstbeurteilung (siehe Kapitel 3.5; *Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse*). Aus Sicht der Behandelnden konnte die Symptombelastung im Vergleich zum Vorjahr stärker reduziert werden. Mit dem höheren Differenzwert geht allerdings auch ein höherer Eintrittswert einher. Aus Sicht der Patientinnen und Patienten konnte im Vergleich zum Vorjahr bei einem höheren Eintrittswert ein fast gleich hoher Differenzwert erreicht werden.

Bei den freiheitsbeschränkenden Massnahmen liegen nun Daten von sechs Erhebungsjahren vor, wobei sowohl freiheitsbeschränkende Massnahmen mit psychischen als auch somatischen Ursachen erfasst werden. Mit Hilfe von Schulungen durch Fachexperten und Juristen konnte sich die Erfassung der angewendeten freiheitsbeschränkenden Massnahmen in den Kliniken etablieren. Der Anteil an Fällen mit mind. einer freiheitsbeschränkenden Massnahme über alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie ist in dieser Auswertungsperiode leicht gesunken¹⁸.

Der Anteil an Fällen mit mind. einer freiheitsbeschränkenden Massnahme ist jedoch über alle Kliniken des Kliniktyps 1 (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)¹⁹, und auch über alle Kliniken mit Schwerpunktversorgung (Kliniktyp 2) leicht angestiegen. Bei den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeits-erkrankungen gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung, es wurden im Kliniktyp 3 keine freiheitsbeschränkenden Massnahmen angewendet.

Wichtige Hinweise:

Bei den freiheitsbeschränkenden Massnahmen (FM) darf eine Interpretation der Zahlen nur im Kontext von Klinikkonzepten erfolgen, denn weniger FM bedeuten nicht automatisch eine bessere Qualität. Während einige Kliniken häufiger kürzere FM anwenden, setzen andere auf längere Massnahmen bei geringerer Anzahl. Zentral ist, dass FM reflektiert, begründet und dokumentiert sind sowie den Kindes- und Erwachsenenschutz berücksichtigen.

Seit der Auswertungsperiode 2018 werden Standorte von einer Klinik einzeln ausgewertet. Aus Gründen der Lesbarkeit, wird weiterhin die Bezeichnung Klinik verwendet, auch wenn teilweise nur ein Standort einer Klinik gemeint ist.

In diesem Messjahr wurde in der Erwachsenenpsychiatrie die Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG¹⁸ umgesetzt. Bei einigen Kliniken wurde die Fallzusammenführung selbständig umgesetzt und für einige Kliniken hat w hoch 2 die Fallzusammenführung für die Kliniken vorgenommen. Als Resultat von der Umsetzung der Fallzusammenführung nach TARPSY sind einzelne Kennwerte nicht mehr direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl pro Klinik durch die Zusammenführung reduziert hat.

¹⁸ Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat, was eine Steigerung des Anteils an Fällen mit freiheitsbeschränkenden Massnahmen zur Folge haben kann (https://www.swissdrg.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf).

¹⁹ Von den Kliniken mit gelieferten Daten zu FM wurde eine Klinik (26) aufgrund von unvollständigen Daten nicht in die Berechnung mit einbezogen. Zwei Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ebenfalls ausgeschlossen.

Abkürzungsverzeichnis/Glossar

Abgeschlossener Fall = ein/e Patient/in, der im Erhebungszeitraum die Behandlung angetreten sowie auch abgeschlossen hat (= abgeschlossener Behandlungsfall)

Adjustierung = siehe Risiko-Adjustierung

Benchmark = systematischer, kontinuierlicher Prozess des Vergleichens von Produkten, Dienstleistungen und Prozessen in verschiedenen Einrichtungen in qualitativer und/oder quantitativer Hinsicht

BFS = Bundesamt für Statistik

Boxplot = Diagramm zur grafischen Darstellung metrischer Daten für einen schnellen Eindruck über deren Verteilung

Brief Symptom Checklist (BSCL) = Selbstbeurteilungs-Fragebogen, mit dem die psychische Belastung eines Patienten mittels Likert-Skala (5-stufige Antwortmöglichkeiten) gemessen werden kann. Kurzform der Symptom-Checkliste SCL-90, bestehend aus 53 Items, die sich über neun Subskalen, drei globale Kennwerte und Zusatzitems hinweg verteilen

BSCL = siehe Brief Symptom Checklist

BSCL Messergebnis = Differenz des Gesamtscores der BSCL Eintritts- minus Austrittsbefragung

BSCL Schweregrad/Gesamtscore = setzt sich aus der Summe der 53 Items zusammen und umfasst einen Wertebereich von 0 bis 212

Casemix = Zusammensetzung des behandelten Patientenkollektivs (z.B. hinsichtlich Patientendemo-graphie, Diagnosenverteilung, Symptombelastung bei Eintritt)

Differenzwert = der Differenzwert besteht aus dem einfachen Vergleich der Symptombelastung bei Eintritt und bei Austritt. Er ist nicht adjustiert, also nicht vom Einfluss der Störgrößen bereinigt

Dropout = Antwortausfall, fehlender Wert, Nichtreagieren auf eine Frage; viele Dropouts können zu einer Senkung der Repräsentativität der Befragung führen

Dropout-Analyse = Überprüfung der Repräsentativität der vorhandenen Messdaten pro Klinik für alle Fälle der entsprechenden Klinik

Fehlerbalkendiagramm = grafische Darstellung numerischer Daten zur Visualisierung der auf systematischen oder statistischen Fehlern beruhenden Abweichungen der beobachteten Messwerte vom tatsächlichen Wert der Messgrösse

FID = Fallidentifikationsnummer

Freiheitsbeschränkende Massnahme (FM) = Falldokumentationsbogen, welcher folgende Massnahmen betrifft: Isolationen, Fixierungen, Festhalten und Zwangsmedikationen sowie gerontotypische bewegungs-einschränkende Massnahmen im Stuhl und im Bett (wie Steckbretter vor dem Stuhl, Bettgitter...)

Fremdrating = Fremdbeurteilung, Fremdeinschätzung; Erfassung der Symptombelastung durch Behandelnde mittels HoNOS (siehe Health of the Nation Outcome Scales)

Fürsorgerische Unterbringung (FU), früher: Fürsorgerischer Freiheitsentzug (FFE) = Einweisung einer Person gegen ihren Willen in eine Einrichtung. Anordnung im Regelfall durch die Vormundschaftsbehörde, wobei kantonale Unterschiede bestehen

Gesamtstichprobe = Gesamtheit aller Patientinnen und Patienten, für die Daten erhoben wurden

Health of the Nation Outcome Scales (HoNOS) = Falldokumentationsbogen zur Fremdbeurteilung der Symptomschwere durch die/den Behandelnde/n, der sich aus insgesamt 12 Items zusammensetzt

HoNOS = siehe Health of the Nation Outcome Scales

HoNOS Messergebnis = Differenz des Gesamtscores der HoNOS Eintritts- minus Austrittsbefragung

HoNOS Schweregrad/Gesamtscore = setzt sich aus der Summe der 12 Items zusammen und umfasst einen Wertebereich von 0 bis 48

Klinikvergleich = vergleichende Darstellung von – für den Casemix adjustierten – Ergebnissen zur Symptombelastung (Fremdrating, Selbstrating) sowie zu den freiheitsbeschränkenden Massnahmen

Kovariablen = Kovariablen oder Störgrössen sind die Variablen, deren Einfluss aus dem Qualitätsparameter eliminiert wurde, um die Ergebnisse der Kliniken vergleichbar zu machen

95%-Konfidenzintervall (KI) = das KI beschreibt die Präzision der Lageschätzung eines Parameters (z.B. Mittelwert). Beim 95%-KI liegt der wahre Mittelwert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% im angegebenen Bereich. Die einfachen Konfidenzintervalle sind für jede einzelne Klinik interessant. Für Aussagen über alle Kliniken simultan benötigt man die simultanen Konfidenzintervalle, denn diese berücksichtigen, dass nicht nur eine, sondern zahlreiche Vergleichsgrössen berechnet wurden

Manual für Erfassende = Dokument des ANQ, in dem die Vorgaben für die Prozesse der Datenerfassung beschrieben werden

Maximum = der höchste in der Messung erreichte Wert

Median = Mittelwertsmass für Verteilungen, wobei jeweils 50% der gemessenen Werte unterhalb und oberhalb dieser Grenze liegen

Medizinische Statistik (MedStat) Basisdaten (MB) = Teil der Datenerhebung für das BFS, beinhaltet soziodemographische Merkmale, Angaben über die Hospitalisation, Diagnosen- und Behandlungskodes stationär behandelter Patientinnen und Patienten. Die Erfassung von Hauptdiagnosen, Alter und weiterer Daten dient zur Adjustierung der Klinikvergleiche hinsichtlich des Casemix in der Patientenstruktur

Medizinische Statistik (MedStat) Psychiatrie Zusatzdaten (MP) = Teil der Datenerhebung für das BFS mit psychiatriespezifischen Angaben

Minimum = der niedrigste in der Messung erreichte Wert

Mittelwert = arithmetisches Mittel (Durchschnitt) der gemessenen Werte

Outcome = Behandlungsergebnis/Messergebnis

Perzentil = Streuungsmass, welches angibt, wie viele Prozent aller Beobachtungen unterhalb eines bestimmten Wertes liegen

25%-Perzentil = Grenze, unterhalb welcher 25% der gemessenen Werte liegen

50%-Perzentil = siehe Median

75%-Perzentil = Grenze, unterhalb welcher 75% der gemessenen Werte liegen

Prädiktor = zur Vorhersage eines Merkmals herangezogene Variable (vgl. Kovariablen)

Punktdiagramm = Diagramm zur grafischen Darstellung von bestimmten Ausprägungen mittels Punkte

Qualitätsparameter = der Qualitätsparameter einer Klinik ist das vom Einfluss der Kovariablen bereinigte Ergebnismass. Er entspricht der zu erwartenden Differenz der Symptombelastung zwischen Ein- und Austritt, wenn alle Fälle der Gesamtgruppe in der betrachteten Klinik behandelt würden

Regression, multiple = statistisches Verfahren zur Schätzung einer oder mehrerer abhängiger Variablen („Kriterien“) aufgrund einer oder mehrerer unabhängiger Variablen („Prädiktoren“)

Risiko-Adjustierung = statistische Bereinigung der berechneten Parameter vom Einfluss derjenigen Störgrössen, welche Kliniken selbst nicht beeinflussen können, um Klinikdaten fairer miteinander vergleichen zu können. Dazu zählt in erster Linie die Zusammensetzung des behandelnden Patientenkollektivs (Casemix), sprich zwischen Leistungserbringern unterschiedlich verteilte Risiken (Chancen, ein gutes Messergebnis zu erzielen)

Säulendiagramm = Diagramm zur grafischen Darstellung von Häufigkeitsverteilungen in mehreren Kategorien mittels senkrechter Säulen

Selbstrating = Erfassung der Symptombelastung durch Patientinnen und Patienten mittels BSCL (siehe Brief Symptom Checklist)

Signifikanz, statistische = Unterschiede zwischen Messgrössen werden als signifikant bezeichnet, wenn die Wahrscheinlichkeit, dass diese durch Zufall zustande kommen würden, nicht über einer gewissen definierten Schwelle liegt. Diese maximal zulässige Irrtumswahrscheinlichkeit wird als Signifikanzniveau α bezeichnet

Standardabweichung (SD) = ein Mass für die Streuung der Werte einer Variablen um ihren Mittelwert

Stichprobe = Teilmenge einer Grundgesamtheit (Population). Bei der Datenerhebung werden alle Fälle erfasst, welche im jeweiligen Zeitraum stationär behandelt wurden, auch dann, wenn sie schon vor dem aktuellen Erhebungszeitraum eingetreten oder am Ende des Erhebungszeitraums noch nicht wieder ausgetreten sind. Für die Auswertungen werden aber nur diejenigen Fälle berücksichtigt, die ab Studienbeginn eingetreten sind und im entsprechenden Berichtszeitraum auch wieder ausgetreten sind.

Symptombelastung = Anzahl und Schweregrad vorhandener Symptome einer psychischen Störung. Die Differenz der Werte für die Symptombelastung bei Eintritt und Austritt ermöglicht Rückschlüsse auf Effektivität der Behandlung. Die Symptombelastung wird sowohl im Fremd- als auch im Selbststrating gemessen.

Variable = statistisches Merkmal, welches Untersuchungseinheiten Ausprägungen zuordnet

Varianz = Streuung der Messwerte

Vergleichsgrösse HoNOS/BSCL = Die Vergleichsgrösse für eine Klinik ist die Differenz aus ihrem Qualitätsparameter und dem (nach Fallzahlen gewichteten) Mittelwert der Qualitätsparameter der anderen Kliniken.

1. Einleitung

Die psychiatrischen Kliniken der Schweiz, die dem Nationalen Qualitätsvertrag beigetreten sind, erfassen seit 1. Juli 2012 vom ANQ vorgegebene Qualitätsdaten. Die Erfassung erfolgt mittels der vom ANQ bestimmten Messinstrumente, Messzeitpunkte und Messvorgehen:

Indikator	Selbstbewertung durch die Patientin/den Patienten	Fremdbewertung durch Behandelnde
Medizinische Statistik		
Erhoben während Spitalaufenthalt, erfasst bis spätestens 2 Monate nach Spitalaustritt		– Basisdatenset BFS – Zusatzdaten Psychiatrie BFS
Symptombelastung		
Gemessen wird die Differenz zwischen Ein- und Austritt bei jeder Patientin, jedem Patienten	– BSCL (Kurzform des Fragebogens SCL-90)	– HoNOS
Freiheitsbeschränkende Massnahmen		
Gemessen werden alle freiheitsbeschränkenden Massnahmen		– EFM

Der ANQ hat das für die Auswertung gültige Auswertungskonzept am 1. Januar 2019 (Version 7.3) publiziert. Darin sind Auswertungen und Ergebnisberichte definiert. Das Konzept sieht insbesondere einen jährlichen Nationalen Vergleichsbericht über die Vorjahresmessungen vor. Sein wichtigster Zweck ist es, insbesondere Leistungserbringern und Kostenträgern die Grundlage für eine klinikvergleichende Bewertung der folgenden Messergebnisse zu bieten: Symptombelastung bezüglich HoNOS respektive BSCL und freiheitsbeschränkende Massnahmen.

Der Nationale Vergleichsbericht über das Messjahr 2018 gibt Auskunft über die Ergebnisse der landesweiten ANQ-Qualitätsmessungen in der stationären Psychiatrie für Erwachsene. Er umfasst die Auswertungen zu den Daten aller Patientinnen und Patienten, die ab 1. Juli 2012 eingetreten waren und im Messjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 ausgetreten sind. An den Messungen nahmen im Jahr 2018 insgesamt 88 Kliniken teil, 85 davon lieferten Daten, wobei eine Klinik (91) keine Austritte verzeichnete. Somit können in dieser Auswertungsperiode Daten von 84 Kliniken ausgewertet werden.

Klinikvergleichende Auswertungen zur Symptombelastung und deren Veränderung während des stationären Aufenthalts sind im aktuellen Bericht integriert – jeweils sowohl aus Sicht der Behandelnden (HoNOS) als auch aus Sicht der Patientinnen und Patienten (BSCL). Weiter enthält er Resultate zu den mittels EFM erfassten freiheitsbeschränkenden Massnahmen (FM). Aussagen zur Qualität der erhobenen Daten sind ergänzend eingefügt. Die zentralen Ergebnisse werden im Hauptteil vorwiegend mittels Diagramme dargestellt. Die genauen Zahlenwerte sowie Lesehilfen zu den Diagrammen finden sich im Anhang. Dort werden auch weitergehende Auswertungen in Diagrammform aufgeführt.

Die Kliniknamen sind mittels Nummern verschlüsselt. Den Kliniken selbst sind ihre Nummern bekannt. Die wichtigsten Ergebnisse werden, wie im Publikationskonzept vorgesehen, transparent auf der ANQ-Webseite veröffentlicht.

2. Methode

Die Auswertungsmethodik des vorliegenden Berichts entspricht der Version 7.3 des Auswertungskonzepts, vom 1. Januar 2019, welche in einer Expertengruppe des ANQ im Auftrag des Qualitätsausschusses Psychiatrie in Zusammenarbeit mit dem Department für Mathematik und Statistik der Universität Bern erarbeitet und vom Vorstand des ANQ genehmigt wurden.²⁰

Bei der statistischen Auswertungsmethode handelt es sich um eine erweiterte Regressionsanalyse. Das Modell ist ein multiples lineares Modell, welches Parameter für die Qualität der einzelnen Kliniken berücksichtigt. Dabei wird der Einfluss der Kovariablen und der Interaktionen erster Ordnung einbezogen (Abhängigkeiten von Kovariablen, die sich gegenseitig beeinflussen, werden modelliert). Die Ergebnismerte sind in der Skalierung entsprechend der jeweiligen Messinstrumente abgebildet.

2.1. Vorgehen

Die Datenerhebung liegt in der Verantwortung der Kliniken, welche sich dabei an den Vorgaben des ANQ orientieren. Diese werden im Dokument „*Manual für Erfassende*“ und im Dokument „*Datendefinition*“ beschrieben. Die Qualität der gelieferten Daten ist entscheidend für aussagekräftige und zuverlässige Auswertungen. Die Kliniken wurden durch den ANQ in Schulungsveranstaltungen und durch verschiedene Dokumente, durch einen E-Mail-Newsletter und eine Internetseite mit häufig gestellten Fragen (FAQ's) über die Grundlagen, über den Ablauf sowie über technische Aspekte der Datenerhebung, Datenverwaltung und Datenübermittlung informiert. Sie wurden hinsichtlich der Datenerhebung und Datenlieferung beraten und haben von November 2012 bis März 2015 halbjährlich, respektive ab März 2016 jährlich Auswertungen zur Datenqualität mit Optimierungsvorschlägen erhalten. Diese Rückmeldungen enthielten neben Informationen über die Vollständigkeit der gelieferten Teil-Datensätze und deren Auswertbarkeit für die nationalen Klinikvergleiche auch Hinweise zur Verbesserung der Datenqualität.

In den Kliniken erhoben werden fünf Sätze von fallbezogenen Daten:

- Allgemeine Angaben und Minimaldaten MB (definiert durch das BFS)
- Psychiatrie-Zusatzdaten MP (definiert durch das BFS)
- Symptombelastung als Fremdbewertung mit dem Falldokumentationsbogen Health of the Nation Outcome Scales (HoNOS) bei Ein- und Austritt (Wing et al., 1998)
- Symptombelastung als Selbstbewertung mit dem Patientenfragebogen Brief Symptom Checklist BSCL bei Ein- und Austritt (frühere Bezeichnung: Brief Symptom Inventory BSI, Kurzform der Symptom Checklist SCL-90; Derogatis & Melisaratos, 1983)
- Freiheitsbeschränkende Massnahmen mit dem Falldokumentationsbogen EFM (Eigenentwicklung des ANQ basierend auf dem Instrument BM-Zwang gemäss ANQ-Pilotprojekt (ANQ, 2011) sowie ZM-Benchmark Region Bodensee (Martin et al., 2007), ergänzt um gerontospezifische Items). Erfasst werden Isolationen, Fixierungen, Zwangsmedikationen, Festhalten sowie bewegungseinschränkende Massnahmen im Stuhl und im Bett.

²⁰ Dümbgen, L., Mühlemann, A. & Strahl, C. (2016). Qualitätsvergleiche psychiatrischer Einrichtungen. Abschlussbericht im Auftrag der ANQ Expertengruppe Methodendiskussion

Ein wichtiges Mass für die Behandlungsqualität ist die Veränderung der Symptombelastung sowohl gemessen mit dem HoNOS als auch gemessen mit dem BSCL. Weitere Outcomes sind die Häufigkeit bzw. Intensität der verschiedenen Typen von freiheitsbeschränkenden Massnahmen.

Die Falldefinition entspricht derjenigen des Bundesamts für Statistik²¹. Zusätzlich gelten die Vorgaben zur Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG. Grundsätzlich gilt, dass eine Erhebungseinheit einem Behandlungsfall entspricht. Unter bestimmten Bedingungen werden jedoch verschiedene Aufenthalte entlang den Regelungen zur Fallzusammenführung unter TARPSY zu einem Fall zusammengefasst.²²

Die Kliniken liefern Daten für alle Patientinnen und Patienten der stationären Erwachsenenpsychiatrie, welche im Erhebungszeitraum behandelt wurden. Für die aktuelle Auswertung wurden diejenigen Patientinnen und Patienten berücksichtigt, die ab 1. Juli 2012 eingetreten und im Messjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 ausgetreten sind, da nur für diese Patientinnen und Patienten Daten sowohl von Eintritts- als auch von Austrittsmessungen vorhanden sind und somit Werte für die Messergebnisse berechnet werden können.

Fälle mit einer Aufenthaltsdauer von weniger als acht Tagen sind Teil der ANQ-Messungen, für sie können aber mit den Instrumenten HoNOS und BSCL keine aussagekräftigen Austrittsmessungen vorgenommen werden. Sie werden deshalb von den Klinikvergleichen ausgenommen.

Neben den Messungen der Symptombelastung bei Ein- und Austritt ist es für die Adjustierung der Ergebnisse erforderlich, dass Daten für die relevanten Kovariablen vorhanden sind. Fälle ohne Werte für die potenziell wichtigsten Prädiktoren (Alter, Geschlecht, Diagnosegruppe, Schweregrad der Krankheit bei Eintritt (HoNOS bzw. BSCL)) wurden von den Analysen ausgeschlossen. Kategoriale Variablen wie die Diagnosegruppe wurden in Dummy-Variablen umgewandelt. Die statistischen Analysen wurden mit R (R Core Team, 2018) durchgeführt.

Alle teilnehmenden Kliniken, welche Daten in auswertbarer Qualität geliefert haben, wurden in den nationalen Vergleich einbezogen, ungeachtet der Zahl behandelter bzw. dokumentierter Fälle. Eine Klinik mit einer niedrigen Anzahl von korrekt dokumentierten Fällen wird aufgrund der höheren Unsicherheit der berechneten Ergebnisse in den entsprechenden Diagrammen gekennzeichnet.

Die Kliniken erhalten neben dem Nationalen Vergleichsbericht einen nicht öffentlichen klinikspezifischen Bericht mit weiteren klinikspezifischen Auswertungen.

²¹ <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/erhebungen/ms.assetdetail.230430.html>

²² Siehe „Swiss DRG – Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter TARPSY“ Abschnitte 3.2, 3.3.2 und 3.3

2.2. Auswertung nach Kliniktypen

Die Auswertung erfolgt getrennt in drei Gruppen von Kliniken. Die neun Kriterien für die Gruppeneinteilung wurden von einer Expertengruppe des ANQ definiert²³.

- Kliniken der Akut- und Grundversorgung (erfüllen alle 9 Kriterien)
- Kliniken mit Schwerpunktversorgung (<9 Kriterien erfüllt)
- Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen (>90% F1-Hauptdiagnose (Sucht))

2.3. Analyse der Kovariablen

Mit der Analyse der Kovariablen wurde geprüft, welche Patientenmerkmale als Störgrößen berücksichtigt werden müssen, da sie einen substanziellen Einfluss auf das Messergebnis besitzen und deshalb – wenn Kliniken sich in der Zusammensetzung ihrer Patientenkonten hinsichtlich der betreffenden Variablen unterscheiden – zu Verzerrungen der Klinikvergleiche führen können. Aus inhaltlichen Erwägungen wurde eine Liste von Patienten- bzw. Fallmerkmalen bestimmt und auf ihren Einfluss hinsichtlich des Messergebnisses geprüft.

Der Einfluss der relevanten Kovariablen inklusive deren Interaktionen erster Ordnung auf die Symptomminderung wird für alle Kliniktypen separat auf jährlicher Basis geprüft. Wenn innerhalb eines Kliniktyps die Fallzahl im Verhältnis zu der Anzahl Kovariablen und zu vergleichenden Kliniken sehr gross ist, werden alle Kovariablen und Interaktionen erster Ordnung ins Modell einbezogen. Bei einer kleinen Fallzahl werden nur die Kovariablen ohne Interaktionen berücksichtigt. Wenn innerhalb eines Kliniktyps im Verhältnis zur Anzahl Kovariablen und Kliniken zwar mehr Fälle, als für das einfache Modell (ohne Interaktionen) benötigt werden, vorhanden sind, jedoch zu wenig, um alle Interaktionen einzubeziehen, wird gemäss Beschluss des ANQ eine Auswahl an Interaktionen einbezogen. Dabei werden jene Interaktionen ins Modell aufgenommen, die den grössten Einfluss auf die Symptomminderung aufweisen. Um die statistische Problematik zu vermeiden, die entsteht, wenn der gleiche Datensatz für die Modellierung (Auswahl der Interaktionen) und die Berechnung von Parameterschätzern und Konfidenzintervallen verwendet wird, erfolgt die Auswahl der Interaktionen für die Adjustierung anhand der jeweils im Vorjahr mittels Vorwärtsselektion erlangten Interaktionen.

Folgende Variablen werden als Kovariablen (Störgrößen) aus den Daten des Einzelfalls bzgl. ihres Einflusses auf das Messergebnis geprüft und für die Risikoadjustierung herangezogen:

- Alter bei Eintritt
- Geschlecht
- Hauptdiagnose
- Schweregrad der Krankheit bei Eintritt (HoNOS bzw. BSCL)
- Fürsorgereische Unterbringung (FU)
- Nationalität
- Bildungsstand
- Zivilstand
- Beschäftigung vor Eintritt
- Aufenthaltsort vor Eintritt
- Behandlungsklasse (allgemein, halbprivat, privat)
- Einweisende Instanz

²³ Auswertungskonzept ANQ Nationale Messungen stationäre Psychiatrie für Erwachsene, Version 7.3

- Anzahl Tage/Konsultationen
- Anzahl Nebendiagnosen

2.3.1. Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Messergebnis Symptombelastung: HoNOS Differenzwert

Für die mit dem HoNOS gemessene Symptomminderung besaßen folgende Variablen eine statistisch relevante Bedeutung: HoNOS Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Behandlungsklasse, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Es wurden alle Kovariablen und sämtliche Interaktionen erster Ordnung ins Modell aufgenommen. Insgesamt wurden durch alle Variablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen 42.4% der Varianz (R^2_{adj}) des Messergebnisses im HoNOS aufgeklärt.

Messergebnis Symptombelastung: BSCL Differenzwert

Statistisch bedeutsame Einflussgrößen auf das Messergebnis im BSCL-Fragebogen waren: BSCL Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Behandlungsklasse, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Es wurden alle vorhandenen Kovariablen und sämtliche Interaktionen erster Ordnung ins Modell aufgenommen. Durch die geprüften Kovariablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen konnten 38.6% der Varianz (R^2_{adj}) aufgeklärt werden.

2.3.2. Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Messergebnis Symptombelastung: HoNOS Differenzwert

Für die mit dem HoNOS gemessene Symptomminderung besaßen folgende Variablen eine statistisch relevante Bedeutung: HoNOS Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Behandlungsklasse, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Auf Basis der vorhandenen Fallzahlen wurden die anhand der Daten des Vorjahres selektierten Interaktionen (insgesamt 37 Interaktionen) ins Modell aufgenommen. Insgesamt wurden durch alle Variablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen 41.4% der Varianz (R^2_{adj}) des Messergebnisses im HoNOS aufgeklärt.

Messergebnis Symptombelastung: BSCL Differenzwert

Statistisch relevante Einflussgrößen auf das Messergebnis im BSCL-Fragebogen waren: BSCL Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Behandlungsklasse, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Auf Basis der vorhandenen Fallzahlen wurden die anhand der Daten des Vorjahres selektierten Interaktionen (insgesamt 23 Interaktionen) ins Modell aufgenommen. Durch die geprüften Kovariablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen konnten 37.6% der Varianz (R^2_{adj}) aufgeklärt werden.

2.3.3. Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Messergebnis Symptombelastung: HoNOS Differenzwert

Für die mit dem HoNOS gemessene Symptomminderung besaßen folgende Variablen eine statistisch relevante Bedeutung: HoNOS Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Auf Basis der vorhandenen Fallzahlen wurden die anhand der Daten des Vorjahres selektierten Interaktionen (insgesamt 19 Interaktionen) ins Modell aufgenommen. Insgesamt wurden durch alle Variablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen 36.6% der Varianz (R^2_{adj}) des Messergebnisses im HoNOS aufgeklärt.

Messergebnis Symptombelastung: BSCL Differenzwert

Statistisch relevante Einflussgrößen auf das Messergebnis im BSCL-Fragebogen waren: BSCL Gesamt (Eintrittswert), Diagnosegruppe, Alter bei Eintritt, Geschlecht, Nationalität, Zivilstand, Bildungsstand, Beschäftigung vor Eintritt, Aufenthaltsort vor Eintritt, einweisende Instanz, FU, Anzahl Tage/Konsultationen und Anzahl Nebendiagnosen. Auf Basis der vorhandenen Fallzahlen wurden die anhand der Daten des Vorjahres selektierten Interaktionen (insgesamt 13 Interaktionen) ins Modell aufgenommen. Durch die geprüften Kovariablen zusammen mit dem Klinikfaktor und den Interaktionen konnten 47.3% der Varianz (R^2_{adj}) aufgeklärt werden.

2.4. Qualitätsparameter für Kliniken unter Risikoadjustierung

Mit dem Ziel möglichst fairer Vergleiche hinsichtlich der Ergebnisqualität der Symptombelastung werden simultan die klinikspezifischen Qualitätsparameter und der Einfluss derjenigen Störgrößen, welche die Klinik nicht selbst beeinflussen kann, aus den Daten geschätzt. Zu den Kovariablen zählt in erster Linie die Zusammensetzung des behandelten Patientenkollektivs (der „Casemix“).

Der besagte Qualitätsparameter einer einzelnen Klinik beschreibt die zu erwartende Differenz der Symptombelastung zwischen Ein- und Austritt, wenn alle Fälle der Gesamtgruppe in der entsprechenden Einrichtung behandelt würden. Durch die Berücksichtigung von Kovariablen wird eine Risikoadjustierung erzielt, so dass sich auch Kliniken mit unterschiedlichem Casemix miteinander vergleichen lassen.

Die Schätzung der Qualitätsparameter mit Risikoadjustierung wird über ein regressionsanalytisches Verfahren vorgenommen. Dabei handelt es sich um ein multiples lineares Regressionsmodell mit der Veränderung der Symptombelastung als Zielvariable (Response), der behandelnden Klinik als Faktor und diversen Störgrößen als Kovariablen. Zudem werden Interaktionen erster Ordnung verwendet.

Das Regressionsmodell berücksichtigt zufällige Schwankungen von Fall zu Fall und andere Ungenauigkeiten bei der Erhebung der Veränderung der Symptombelastung. Dabei sind die geschätzten Qualitätsparameter der Kliniken Approximationen an tatsächliche Qualitätsparameter.

Um für jede einzelne Klinik die Differenz zwischen ihrem Qualitätsparameter und dem nach Fallzahlen gewichteten Mittelwert der Qualitätsparameter aller anderen Kliniken aufzuzeigen, werden Vergleichsgrößen und die zugehörigen Konfidenzintervalle (Vertrauensbereiche) berechnet. Die Konfidenzintervalle werden simultan berechnet und geben für jede einzelne Klinik mit einer vorgegebenen Sicherheit (von 95%) an, in welchem Bereich sich der tatsächliche Mittelwert der Klinik befindet. Auf diese Weise wird der unvermeidlichen Ungenauigkeit der geschätzten Vergleichsgrößen Rechnung getragen. Somit kann man bei Kliniken, deren Konfidenzintervall den Wert null nicht enthält, mit der vorgegebenen Sicherheit davon ausgehen, dass sie über- beziehungsweise unterdurchschnittliche Messergebnisse erreicht hat.

3. Ergebnisse

Im Folgenden werden die wesentlichsten Ergebnisse dargestellt. Die Messergebnisse hinsichtlich der Differenz der Symptombelastung für HoNOS und BSCL sind mittels des im Abschnitt 2.4 beschriebenen Verfahrens für die relevanten Kovariablen und deren Interaktionen adjustiert. Die Ergebnisse zu den freiheitsbeschränkenden Massnahmen wurden unadjustiert ausgewertet.

Ein zentraler therapeutischer Outcome ist die Veränderung in der Symptombelastung zwischen Ein- und Austritt. Masse der Symptombelastung sind die Fremdbewertung durch die fallführende Person im HoNOS-Dokumentationsbogen und die Selbstbewertung durch die Behandelten im BSCL-Fragebogen. Als Indikator für die Veränderung der Symptombelastung wird jeweils die Differenz von Ein- und Austrittsmessung betrachtet.

Im Hinblick auf die freiheitsbeschränkenden Massnahmen werden die Kliniken hinsichtlich des Anteils ihrer behandelten Fälle verglichen, die von einer oder mehreren freiheitsbeschränkenden Massnahmen betroffen waren.

Jede Klinik ist durch ihre Vergleichsgrösse (für HoNOS bzw. BSCL) oder ihren Anteil von FM betroffene Fälle samt simultanem 95%-Konfidenzintervall²⁴ (KI) repräsentiert. Hier kann für jede Klinik schnell erkannt werden, ob sie im durchschnittlichen Bereich liegt (Konfidenzintervall schneidet die Nulllinie) oder im unter- bzw. überdurchschnittlichen Bereich liegt (komplettes Konfidenzintervall liegt unterhalb bzw. oberhalb der Nulllinie).

3.1. Erläuterungen Grafiken

3.1.1. Erläuterungen Grafiken „Symptombelastung“

Für die beiden Masse der Symptombelastung wird die Vergleichsgrösse verwendet. Positive Werte zeigen an, dass eine Klinik unter Berücksichtigung der Kovariablen und deren Interaktionen höhere Differenzwerte der Symptombelastung aufweist als die mittlere Differenz, die über alle Kliniken hinweg erreicht wurde. Negative Werte zeigen entsprechend niedrigere Differenzwerte im Vergleich zum Mittelwert aller Kliniken.

Zudem bescheinigt ein dunkelgrauer Datenpunkt der jeweiligen Klinik ein bedeutsam überdurchschnittliches Messergebnis im Vergleich zum Gesamtmittel und ein hellgrauer Datenpunkt ein bedeutsam unterdurchschnittliches Messergebnis. Ein mittelgrauer Datenpunkt zeigt, dass sich das Messergebnis der Klinik nicht vom Durchschnitt unterscheidet. Kliniken mit weniger als 30 auswertbaren Fällen werden mit einem * gekennzeichnet und als weisser Datenpunkt dargestellt, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist. Die Werte der Kliniken werden aufsteigend nach der Rücklaufquote sortiert, der Erwartungswert wird im Diagramm als senkrechte Linie angezeigt. Der Bereich für Werte, die auf einem ungenügenden Rücklauf beruhen, ist blau hinterlegt.

3.1.2. Erläuterungen Grafiken „Übersicht Symptombelastung“

Die Abbildungen bieten eine Übersicht über die ausgewählten und stark aggregierten Kernindikatoren im Nationalen Vergleichsbericht. Die Übersichtsgrafik zeigt für jede Klinik separat die auf Konfidenzintervallen basierenden bedeutsamen Abweichungen der adjustierten Vergleichsgrössen für folgende Auswertungen:

²⁴ Ein 95%-Konfidenzintervall (Vertrauensintervall) ist eine statistische Schätzung und beschreibt die Bandbreite, in welcher der wahre Wert mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5% liegt. Messungen sind immer auch durch Zufälligkeiten beeinflusst wie z.B. während der Erhebung anwesende Patientinnen und Patienten, saisonale Schwankungen, Messfehler u.a. Daher geben die gemessenen Werte den wahren Wert nur annäherungsweise wieder. Dieser liegt mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5% im Bereich des betreffenden Konfidenzintervalls.

- Fremdbewertung: HoNOS Vergleichsgrösse
- Selbstbewertung: BSCL Vergleichsgrösse

Pro Klinik werden die beiden Masse der Symptombelastung nebeneinander dargestellt. Die Position der eingefärbten Felder zeigt, ob eine Klinik für das jeweilige Mass eine bedeutsame Abweichung vom Mittelwert der Kliniken des entsprechenden Kliniktyps aufweist. Wird das oberste Feld eingefärbt, weist die Klinik einen bedeutsam höheren Differenzwert auf. Ein in der Mitte eingefärbtes Feld zeigt, dass sich der Differenzwert der Klinik nicht bedeutsam vom Durchschnitt ihres Kliniktyps unterscheidet. Die Einfärbung des untersten Feldes zeigt hingegen, dass die Klinik im Vergleich zu den anderen Kliniken einen bedeutsam niedrigeren Differenzwert aufweist. Kliniken mit einer Rücklaufquote unter dem Erwartungswert (90% HoNOS, 60% BSCL) werden mit # gekennzeichnet. Die Ergebnisse aus Kliniken mit niedriger Rücklaufquote sind in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Kliniken, die für das entsprechende Mass weniger als 30 Fälle geliefert haben, werden mit einem umrahmten Feld dargestellt und Abweichungen vom Mittelwert werden nicht ausgewiesen.

Zusätzlich zu der graphischen Darstellung wird im Anhang eine Tabelle aufgeführt, welche für jede Klinik in einer Zeile folgende Informationen beinhaltet:

- Qualitätsparameter samt Standardfehler
- Vergleichsgrösse samt Standardfehler
- Einfaches 95%-Konfidenzintervall für die Vergleichsgrösse
- Simultanes 95%-Konfidenzintervall für die Vergleichsgrösse

Die einfachen Konfidenzintervalle sind für jede einzelne Klinik interessant. Für Aussagen über alle Kliniken hinweg benötigt man die simultanen Konfidenzintervalle, denn diese berücksichtigen, dass nicht nur eine, sondern zahlreiche Vergleichsgrössen berechnet wurden.

3.1.3. Erläuterungen Grafiken „freiheitsbeschränkende Massnahmen“

Diese Abbildungen stellen den Anteil der von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffenen Fälle in den Kliniken dar (auf der Y-Achse abgebildet). Für das Mass der freiheitsbeschränkenden Massnahmen bedeutet ein dunkelgrauer Datenpunkt einen signifikant geringeren Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme im Vergleich zum Gesamtmittel und ein hellgrauer Datenpunkt einen signifikant höheren Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme im Vergleich zum Gesamtmittel. Ein mittelgrauer Punkt bedeutet, dass sich der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme nicht signifikant vom Durchschnitt unterscheidet.

Die Abbildungen zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen schliessen nur diejenigen Kliniken ein, welche mindestens einen betroffenen Fall im Messjahr 2018 gemeldet haben. Die Konfidenzintervalle wurden nur mit den Fällen aus diesen Kliniken berechnet.

Als von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffen werden auch Fälle gewertet, für die nur eine mangelhafte Dokumentation vorliegt. Es werden sowohl freiheitsbeschränkende Massnahmen mit psychischen als auch somatischen Ursachen erfasst.

Für Kliniken mit weniger als 30 auswertbaren Fällen werden keine Konfidenzintervalle abgebildet, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist. Die entsprechenden Fallzahlen sind in den Abbildungen aufgeführt und mit * versehen.

Weniger freiheitsbeschränkenden Massnahmen bedeuten nicht automatisch eine bessere Qualität. Eine Interpretation der Ergebnisse muss immer im Kontext der Klinikkonzepte erfolgen. Während einige Kliniken häufiger kürzere FM anwenden, setzen andere auf längere Massnahmen bei geringerer Anzahl. Zusätzlich muss bedacht werden, dass die Kliniken unterschiedliche Voraussetzungen haben (z.B.

Patienten-Aufnahmepflicht), welche ebenfalls den Anteil an freiheitsbeschränkenden Massnahmen beeinflussen können.

3.1.4. Erläuterungen Grafiken „Übersicht freiheitsbeschränkende Massnahmen“

Diese Abbildung bietet eine schnelle Übersicht der fünf Arten der freiheitsbeschränkenden Massnahmen, sowie des Kernindikators „Anteil Fälle mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme“ (nicht adjustiert, basierend auf dem Konfidenzintervall):

- Anteil Fälle mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme (FM)
- Intensität Isolation ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)
- Intensität Fixierung ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)
- Orale und injizierte Zwangsmedikation (Häufigkeit/Fall)
- Bewegungseinschränkende Massnahme im Stuhl und im Bett (Häufigkeit/Fall)
- Intensität Festhalten ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)

Die Position der eingefärbten Felder zeigt, ob eine Klinik für das jeweilige Mass eine bedeutsame Abweichung vom Mittelwert der Kliniken des entsprechenden Kliniktyps aufweist. Wird das oberste Feld eingefärbt, weist die Klinik einen bedeutsam höheren Wert für diese Art der freiheitsbeschränkenden Massnahme auf. Ein in der Mitte eingefärbtes Feld zeigt, dass sich der Wert der Klinik nicht bedeutsam vom Durchschnitt ihres Kliniktyps unterscheidet. Die Einfärbung des untersten Feldes zeigt hingegen, dass die Klinik im Vergleich zu den anderen Kliniken einen bedeutsam niedrigeren Wert aufweist. Kliniken, die für das entsprechende Mass weniger als 30 Fälle geliefert haben, werden mit einem umrahmten Feld dargestellt und Abweichungen vom Mittelwert werden nicht dargestellt.

Im Anhang zum Nationalen Vergleichsbericht werden betreffend freiheitsbeschränkenden Massnahmen jeweils das arithmetische Mittel, der Standardfehler sowie das 95%-Konfidenzintervall für die folgenden aufgelisteten Masse tabellarisch dargestellt:

- Anteil Fälle mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme (FM)
- Intensität Isolation ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)
- Intensität Fixierung ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)
- Orale und injizierte Zwangsmedikation (Häufigkeit/Fall)
- Bewegungseinschränkende Massnahme im Stuhl und im Bett (Häufigkeit/Fall)
- Intensität Festhalten ((Häufigkeit*Dauer)/Fall)

3.2. Ergebnisse Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung

3.2.1. Symptombelastung

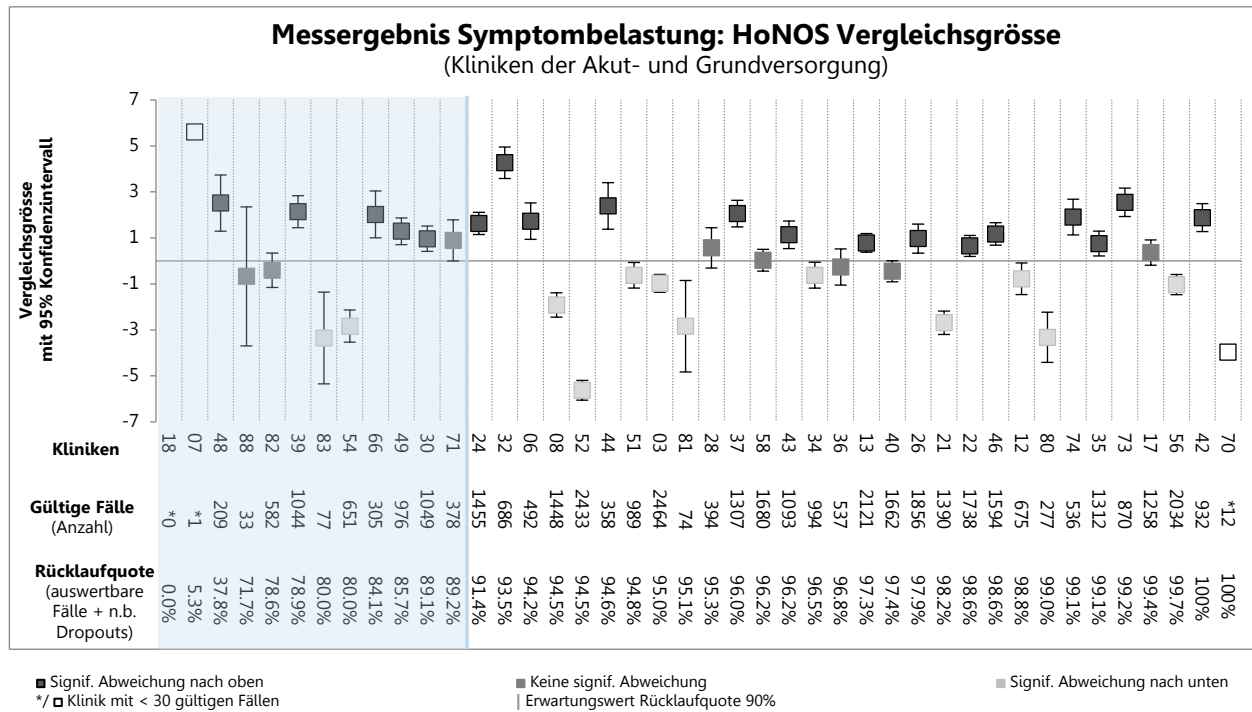


Abbildung 1: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

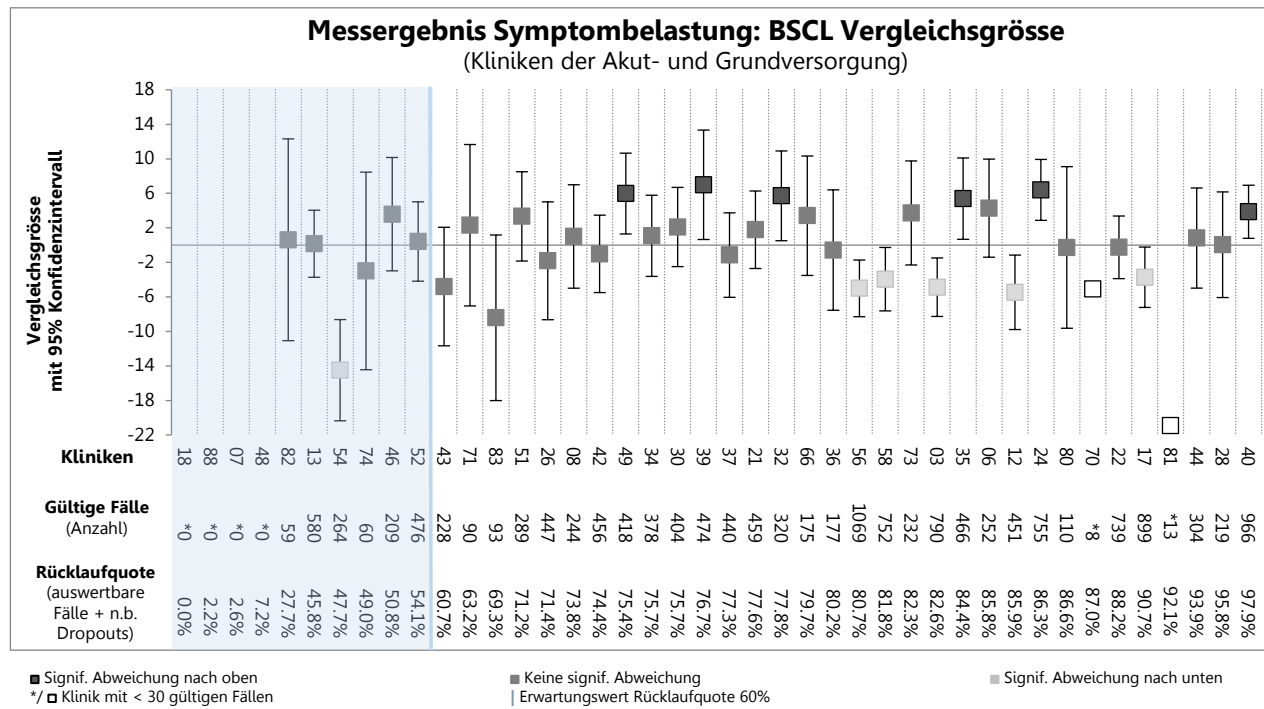


Abbildung 2: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Klinik-Nr.	03		06		07		08		12		13		17		18		21		22	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb					#						#									
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																				

Klinik-Nr.	24		26		28		30		32		34		35		36		37		39	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb							#												#	
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																				

Klinik-Nr.	40		42		43		44		46		48		49		51		52		54	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb											#									
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																			#	#

Klinik-Nr.	56		58		66		70		71		73		74		80		81		82	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb					#															
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																			#	#

Klinik-Nr.	83		88	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb				
nicht signifikant			#	
signifikant unterhalb	#			

■ HoNOS ■ BSCL

□ n < 30 => keine Konfidenzintervalle berechnet

■ Keine analysierbaren Daten geliefert

Rücklaufquote HoNOS < 90 % resp. BSCL < 60 %

Abbildung 3: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Bemerkung:

4 Kliniken (07, 18, 48, 88) haben zwar Daten für HoNOS und/oder den BSCL geliefert, jedoch waren diese Fälle nicht auswertbar.

Dem Kliniktyp 1 „Kliniken der Akut- und Grundversorgung“ wurden 42 Kliniken zugeordnet:

HoNOS: 19 Kliniken weisen Vergleichsgrößen auf, die bedeutsam höher sind als der Mittelwert aller Kliniken der Akut- und Grundversorgung, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

Bei 12 Kliniken liegt die Vergleichsgrösse bedeutsam unter dem Mittelwert aller Kliniken, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung niedriger als im Mittel über alle Kliniken dieses Kliniktyps hinweg.

8 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken unterscheidet.

Weitere 2 Kliniken mit weniger als 30 auswertbaren Fällen wurden keine Konfidenzintervalle berechnet, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist (Kliniken sind mit * versehen).

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

BSCL: 6 Kliniken weisen Vergleichsgrößen auf, die bedeutsam höher sind als der Mittelwert aller Kliniken der Akut- und Grundversorgung, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Selbsteinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

Bei 6 Kliniken liegt die Vergleichsgrösse bedeutsam unter dem Mittelwert aller anderen Kliniken, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Selbsteinschätzung niedriger als im Mittel der übrigen Kliniken.

24 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken unterscheidet.

Weitere 2 Kliniken mit weniger als 30 auswertbaren Fällen wurden keine Konfidenzintervalle berechnet, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist (Kliniken sind mit * versehen).

3 Kliniken (07, 48, 88) hatten keine auswertbaren Fälle für den BSCL. Eine andere Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können. Diese Kliniken mussten von der Berechnung der BSCL Vergleichsgrösse ausgeschlossen werden.

3.2.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen

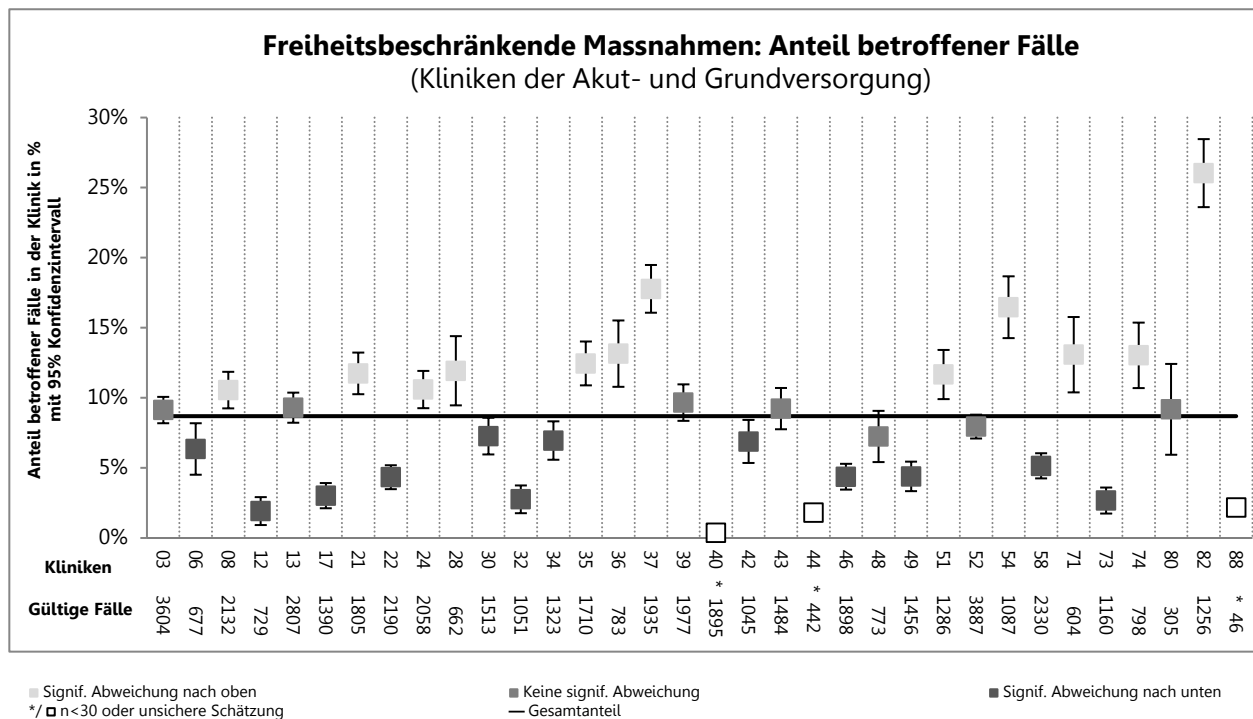


Abbildung 4: Messergebnis freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Bemerkung:

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik von den vergleichenden Auswertungen des Indikators „freiheitsbeschränkende Massnahmen“ ausgeschlossen wird.

2 Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ebenfalls ausgeschlossen.

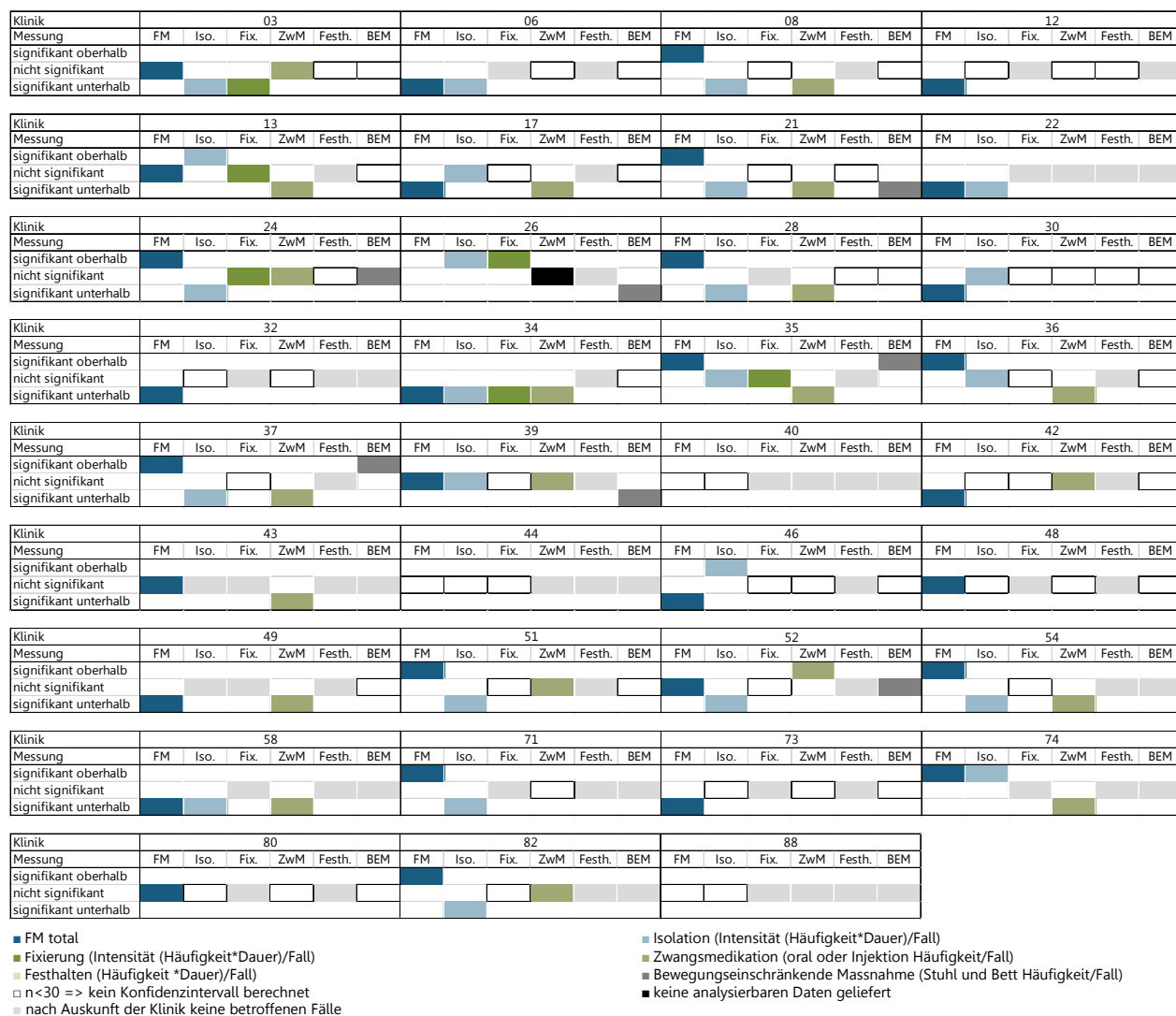


Abbildung 5: Gesamtübersicht freiheitsbeschränkende Massnahmen detailliert (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Bemerkung:

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik von den vergleichenden Auswertungen des Indikators „freiheitsbeschränkende Massnahmen“ ausgeschlossen wird. Somit kann auch kein Wert zu „FM total“ berechnet werden.

2 Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher wurden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ebenfalls ausgeschlossen.

37 Kliniken der Akut- und Grundversorgung haben im Erhebungszeitraum 2018 Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) geliefert, wobei eine Klinik unvollständige Daten geliefert hat. 3 Kliniken haben nach eigenen Angaben in der Erhebungsperiode keine freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) angewendet. 2 Kliniken (25, 66) haben keine Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert. Die 2 Kliniken (07, 56) welche nicht auswertbare Daten (die FID im FM-Datensatz stimmte nicht mit den FID im MB-Datensatz überein) und die Klinik (26), welche unvollständige Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert hat, fliessen nicht in die Auswertungen des Indikators „freiheitsbeschränkende Massnahmen“ ein.

12 Kliniken weisen gegenüber dem Mittelwert aller Kliniken einen signifikant niedrigeren Anteil betroffener Fälle auf, d.h. die Wahrscheinlichkeit, von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffen zu sein, war bei diesen Kliniken kleiner als im Mittel der Kliniken der Akut- und Grundversorgung.

Bei 12 Kliniken liegt der Anteil betroffener Fälle signifikant über dem Mittel der Gesamtgruppe, d.h. die Wahrscheinlichkeit, von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffen zu sein, war grösser als im Mittel der Kliniken der Akut- und Grundversorgung.

7 Kliniken zeigen ein Messergebnis, welches sich nicht signifikant vom Gesamtmittelwert dieses Kliniktyps unterscheidet.

3 Kliniken hatten eine unsichere Schätzung. Für diese Kliniken wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

In den Kliniken der Akut- und Grundversorgung mit vollständig gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme bei 8.7%.²⁵

Der Zusammenhang zwischen der Einweisung per fürsorgerischer Unterbringung und der Betroffenheit durch eine oder mehrere freiheitsbeschränkende Massnahmen lag in der Gesamtgruppe aller Kliniken dieses Kliniktyps bei $\phi = 0.27$.²⁶

Gesamthaft lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme über alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie in der Erhebungsperiode 2018 bei 6.8%.²⁵

²⁵ Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat, was eine Steigerung des Anteils an Fällen mit freiheitsbeschränkenden Massnahmen zur Folge haben kann (https://www.swissdrg.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf).

²⁶ Der Korrelationskoeffizient ϕ hat einen Wertebereich von -1 (perfekter negativer Zusammenhang; je mehr FU, desto weniger FM bzw. je mehr FM desto weniger FU) über 0 (kein Zusammenhang) bis +1 (perfekter positiver Zusammenhang; je mehr FU, desto mehr FM bzw. je mehr FM desto mehr FU).

3.3. Ergebnisse Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung

3.3.1. Symptombelastung

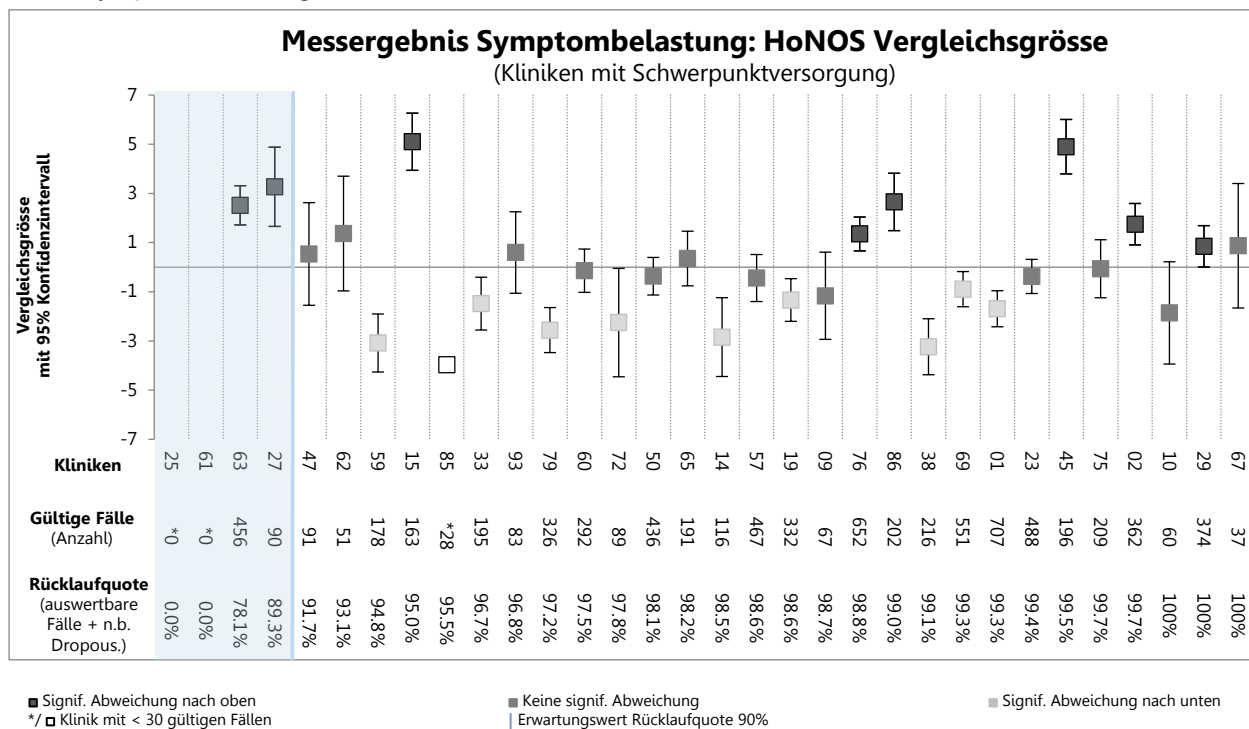


Abbildung 6: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

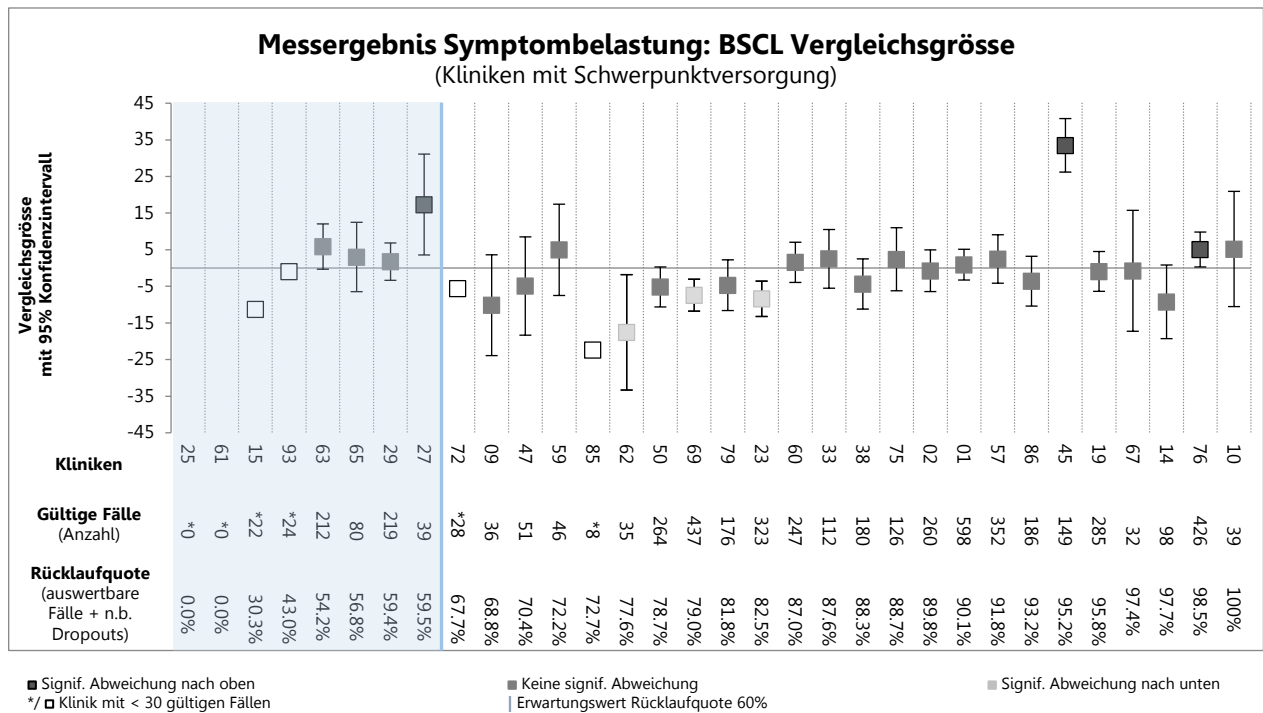


Abbildung 7: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Klinik-Nr.	01		02		09		10		14		15		19		23		25		27	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb																				
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																				

Klinik-Nr.	29		33		38		45		47		50		57		59		60		61	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb																				
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																				

Klinik-Nr.	62		63		65		67		69		72		75		76		79		85	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb																				
nicht signifikant																				
signifikant unterhalb																				

Klinik-Nr.	86		93	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb				
nicht signifikant				
signifikant unterhalb				

■ HoNOS ■ BSCL

□ n < 30 => kein Konfidenzintervall berechnet

■ Keine analysierbaren Daten geliefert

Rücklaufquote HoNOS < 90 % resp. BSCL < 60 %

Abbildung 8: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Bemerkung:

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert. Eine andere Klinik (61) hat zwar Daten für HoNOS und den BSCL geliefert, jedoch waren diese Fälle nicht auswertbar.

Dem Kliniktyp 2 „Kliniken mit Schwerpunktversorgung“ wurden 32 Kliniken zugeordnet:

HoNOS: 8 Kliniken weisen Vergleichsgrössen auf, die bedeutsam höher sind als der Mittelwert aller Kliniken dieses Kliniktyps, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

Bei 9 Kliniken liegt die Vergleichsgrösse bedeutsam unter dem Mittelwert aller Kliniken, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung niedriger als im Mittel über alle Kliniken dieses Kliniktyps hinweg.

12 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken unterscheidet.

Für eine Klinik mit weniger als 30 auswertbaren Fällen wurden keine Konfidenzintervalle berechnet, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist (Kliniken sind mit * versehen).

Bei einer Klinik (61) mussten alle Fälle wegen ungenügender Datenqualität (es wurden keine Austrittswerte geliefert) von der Regression zur Berechnung der HoNOS-Vergleichsgrösse ausgeschlossen werden.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

BSCL: 3 Kliniken weisen Vergleichsgrössen auf, die bedeutsam höher sind als der Mittelwert aller Kliniken dieses Kliniktyps, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Selbsteinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

Bei 3 Kliniken liegt die Vergleichsgrösse bedeutsam unter dem Mittelwert aller anderen Kliniken, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Selbsteinschätzung niedriger als im Mittel der übrigen Kliniken.

20 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken dieses Kliniktyps unterscheidet.

Weitere 4 Kliniken mit weniger als 30 auswertbaren Fällen wurden keine Konfidenzintervalle berechnet, da bei kleinen Stichproben die Repräsentativität der Daten nicht gewährleistet ist (Kliniken sind mit * versehen).

Bei einer Klinik (61) mussten alle Fälle wegen ungenügender Datenqualität (es wurden keine Austrittswerte geliefert) von der Regression zur Berechnung der BSCL-Vergleichsgrösse ausgeschlossen werden.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

3.3.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen

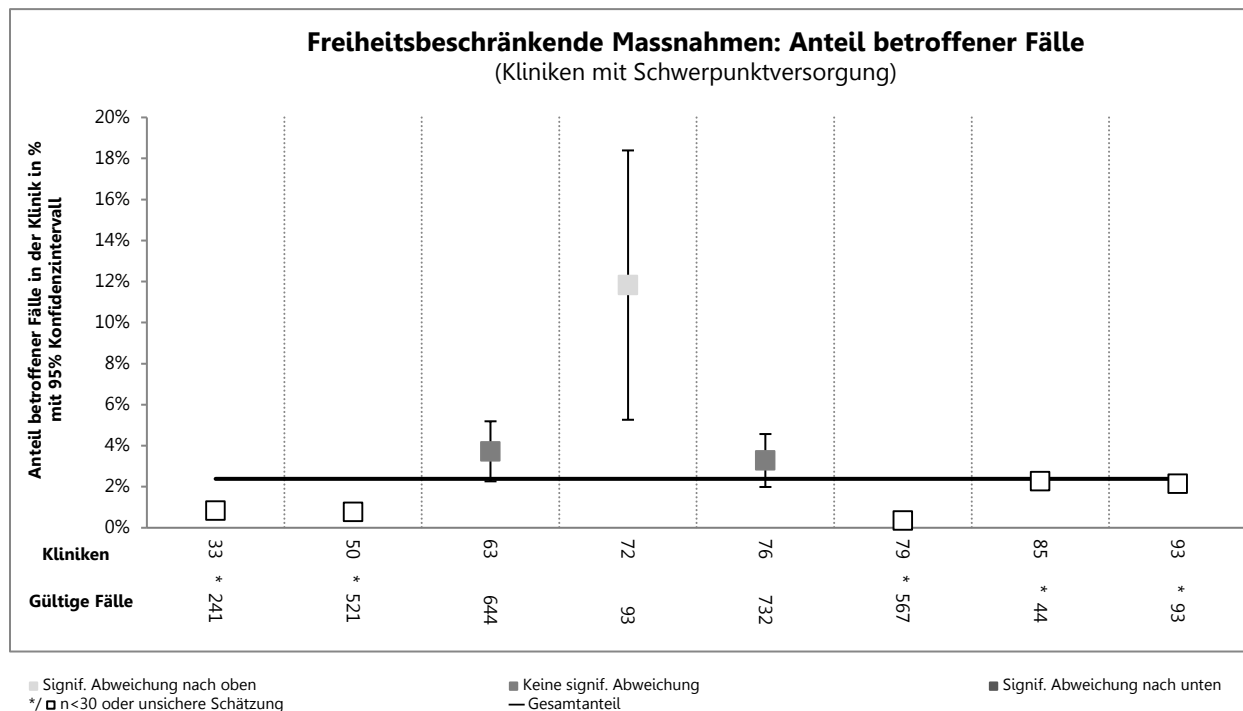


Abbildung 9: Messergebnis freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Klinik	33						50						63						72					
Messung	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM
signifikant oberhalb																								
nicht signifikant																								
signifikant unterhalb																								

Klinik	76						79						85						93					
Messung	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM	FM	Iso.	Fix.	ZwM	Festh.	BEM
signifikant oberhalb																								
nicht signifikant																								
signifikant unterhalb																								

■ FM total
 □ n < 30 oder unsichere Schätzung => keine Konfidenzintervalle berechnet
 ■ nach Auskunft der Klinik keine betroffenen Fälle

Abbildung 10: Gesamtübersicht Freiheitsbeschränkende Massnahmen detailliert (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

8 Kliniken mit Schwerpunktversorgung haben im Erhebungszeitraum 2018 Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) geliefert. 23 Kliniken haben nach eigenen Angaben in der Erhebungsperiode keine freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) angewendet. Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Bei einer Klinik liegt der Anteil betroffener Fälle signifikant über dem Mittel der Gesamtgruppe, d.h. die Wahrscheinlichkeit, von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffen zu sein, war grösser als im Mittel der Kliniken der Schwerpunktversorgung.

2 Kliniken zeigen ein Messergebnis, welches sich nicht signifikant vom Gesamtmittelwert dieses Kliniktyps unterscheidet.

5 Kliniken hatten eine unsichere Schätzung. Für diese Kliniken wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

In den Kliniken mit Schwerpunktversorgung mit vollständig gelieferten Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme bei 2.4%.²⁷

Der Zusammenhang zwischen der Einweisung per fürsorgerischer Unterbringung und der Betroffenheit durch eine oder mehrere freiheitsbeschränkende Massnahmen lag in der Gesamtgruppe aller Kliniken dieses Kliniktyps bei $\phi = 0.112$.²⁸

Gesamthaft lag der Anteil von Fällen mit mindestens einer freiheitsbeschränkenden Massnahme über alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie in der Erhebungsperiode 2018 bei 6.8%.²⁷

²⁷ Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat, was eine Steigerung des Anteils an Fällen mit freiheitsbeschränkenden Massnahmen zur Folge haben kann (https://www.swissdrg.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf).

²⁸ Der Korrelationskoeffizient ϕ hat einen Wertebereich von -1 (perfekter negativer Zusammenhang; je mehr FU, desto weniger FM bzw. je mehr FM desto weniger FU) über 0 (kein Zusammenhang) bis +1 (perfekter positiver Zusammenhang; je mehr FU, desto mehr FM bzw. je mehr FM desto mehr FU).

3.4. Ergebnisse Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

3.4.1. Symptombelastung

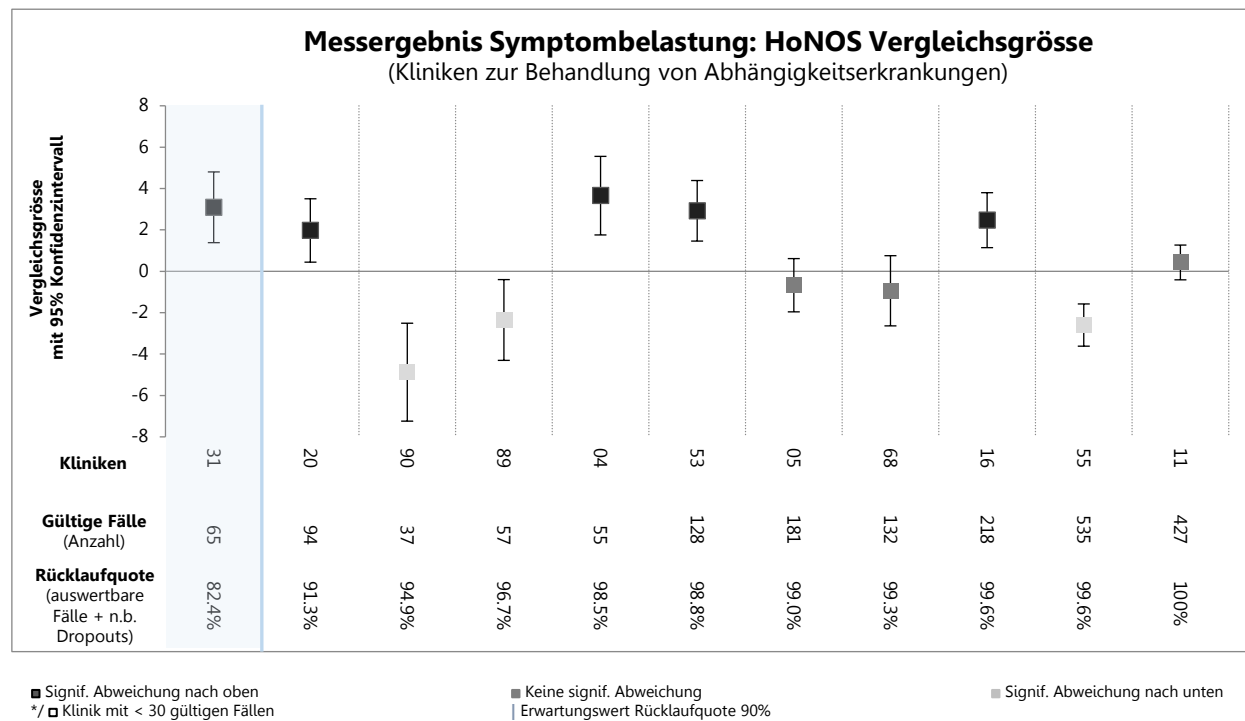


Abbildung 11: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

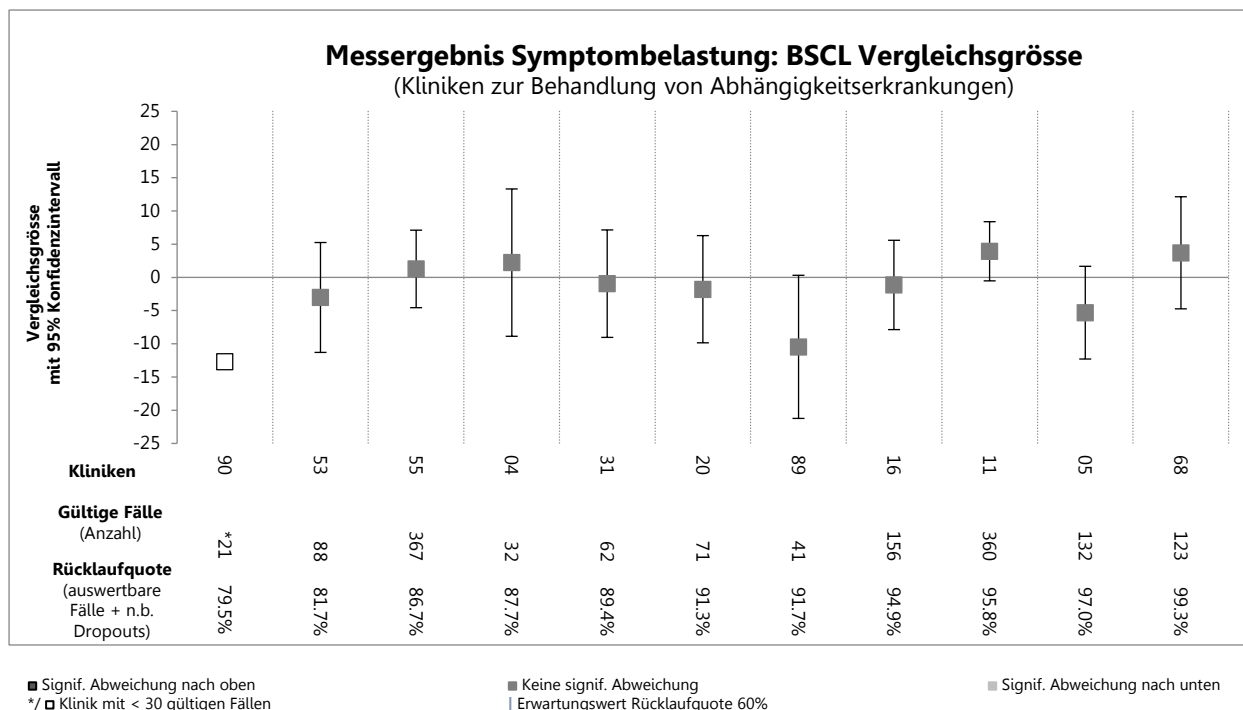


Abbildung 12: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

Klinik-Nr.	04		05		11		16		20		31	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb											#	
nicht signifikant												
signifikant unterhalb												

Klinik-Nr.	53		55		68		89		90	
Messung	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL	HoNOS	BSCL
signifikant oberhalb										
nicht signifikant										
signifikant unterhalb										

■ HoNOS ■ BSCL
 # Rücklaufquote HoNOS < 90 % resp. BSCL < 60 %
 □ n < 30 => keine Konfidenzintervalle berechnet

Abbildung 13: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

Dem Kliniktyp 3 „Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen “ wurden 12 Kliniken zugeordnet:

HoNOS: 5 Kliniken weisen Vergleichsgrössen auf, die bedeutsam höher sind als der Mittelwert aller Kliniken dieses Kliniktyps, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

Bei 3 Klinikem liegt die Vergleichsgrösse bedeutsam unter dem Mittelwert aller Kliniken, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Fremdeinschätzung niedriger als im Mittel über alle Kliniken dieses Kliniktyps hinweg.

3 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken unterscheidet.

Eine Klinik (91) hat im Messjahr 2018 keine Austritte verzeichnet.

BSCL: Keine Klinik weist eine Vergleichsgrösse auf, die bedeutsam höher ist als der Mittelwert aller Kliniken dieses Kliniktyps, d.h. die für den Casemix adjustierte Reduktion der Symptombelastung war gemäss Selbsteinschätzung höher als im Mittel über alle Kliniken hinweg.

10 Kliniken zeigen eine Vergleichsgrösse, die sich nicht bedeutsam vom Mittelwert aller anderen Kliniken dieses Kliniktyps unterscheidet.

Eine Klinik hatten weniger als 30 auswertbare Fälle. Für diese Klinik wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (91) hat im Messjahr 2018 keine Austritte verzeichnet.

3.4.2. Freiheitsbeschränkende Massnahmen

Sämtliche Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen haben nach eigenen Angaben bei den Fällen der Auswertungsperiode 2018 keine freiheitsbeschränkenden Massnahmen (wie vom ANQ definiert) angewendet.

3.5. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse

3.5.1. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse Symptombelastung

Risikoadjustierte Ergebnisse können aus methodischen Gründen nicht über mehrere Jahre miteinander verglichen werden. Im Folgenden sind unadjustierte Ergebnisse für die gesamte Erwachsenenpsychiatrie, sowie für die drei Kliniktypen separat abgebildet.

Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“²⁹ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat.

Hinweis Abbildungen 14-21: Die Werte beruhen auf unterschiedlichen Grundgesamtheiten, wodurch die Vergleichbarkeit eingeschränkt ist.

Unadjustierte Messergebnisse: HoNOS und BSCL (alle Kliniken)

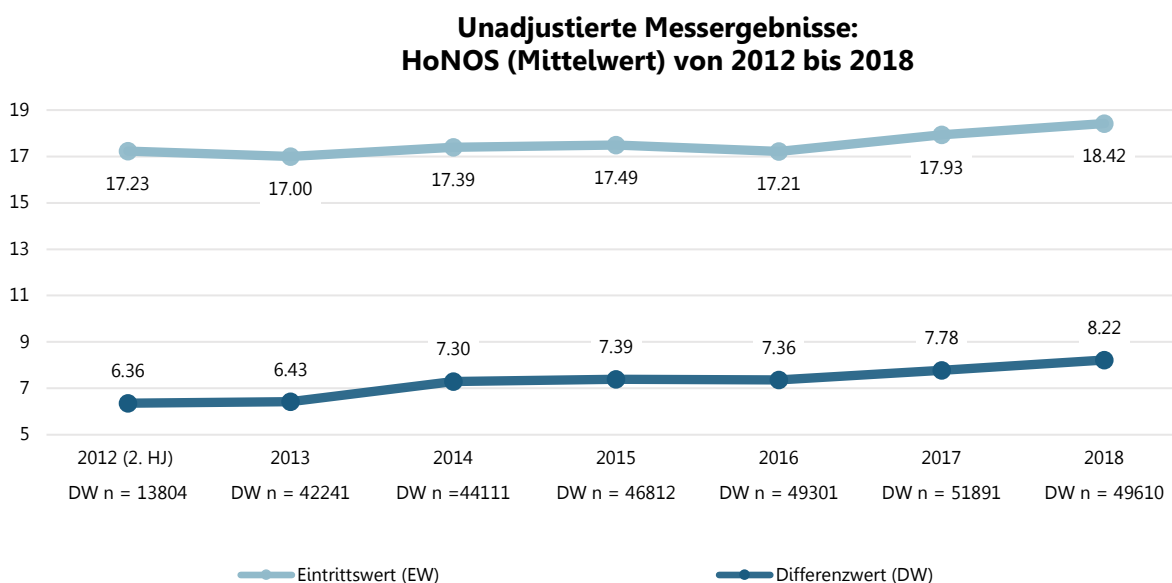


Abbildung 14: Erwachsenenpsychiatrie: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2012 bis 2018

²⁹ https://www.swissdrg.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf

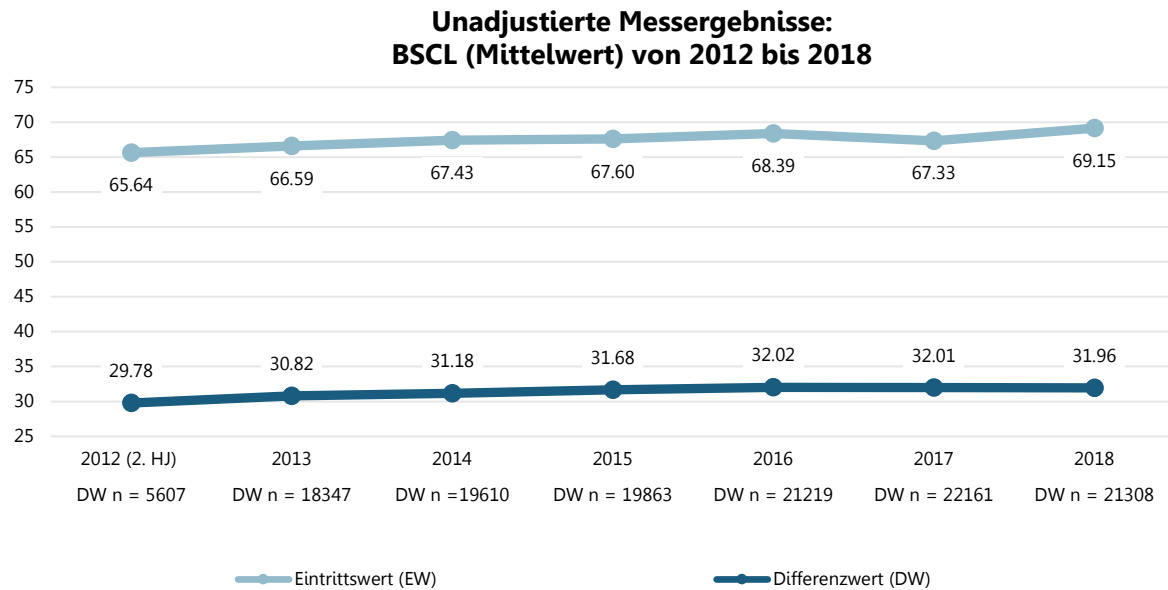


Abbildung 15: Erwachsenenpsychiatrie: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2012 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse: HoNOS und BSCL (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Da die Erwachsenenpsychiatrie erst seit 2015 in die drei Kliniktypen eingeteilt wird, beschränken sich die folgenden Vergleiche auf die Jahre 2015 bis 2018.

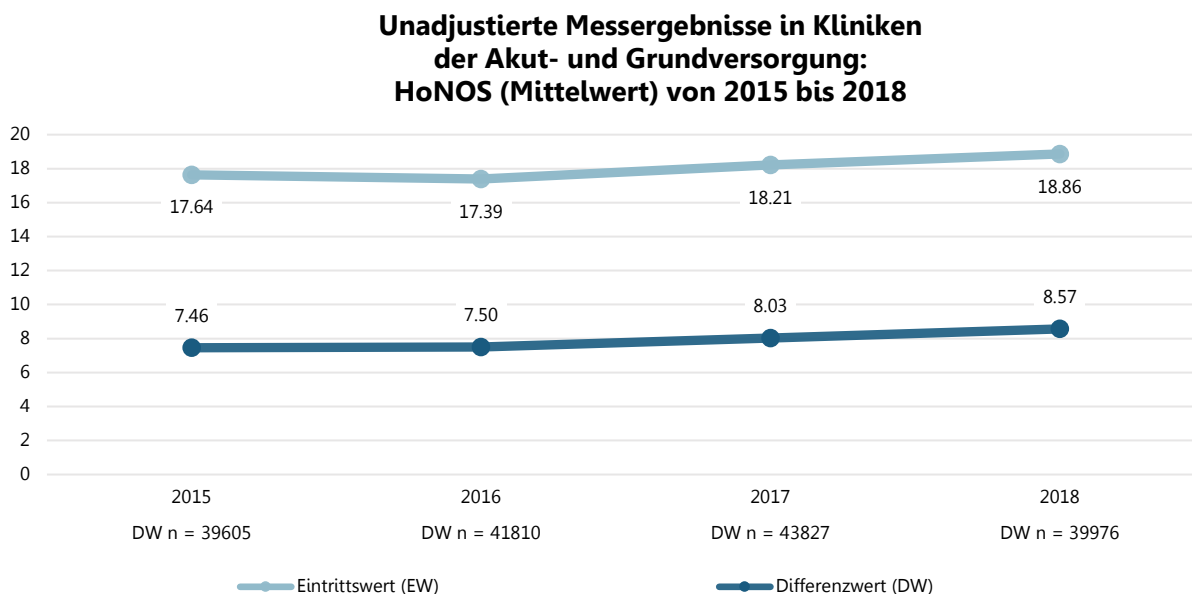


Abbildung 16: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018

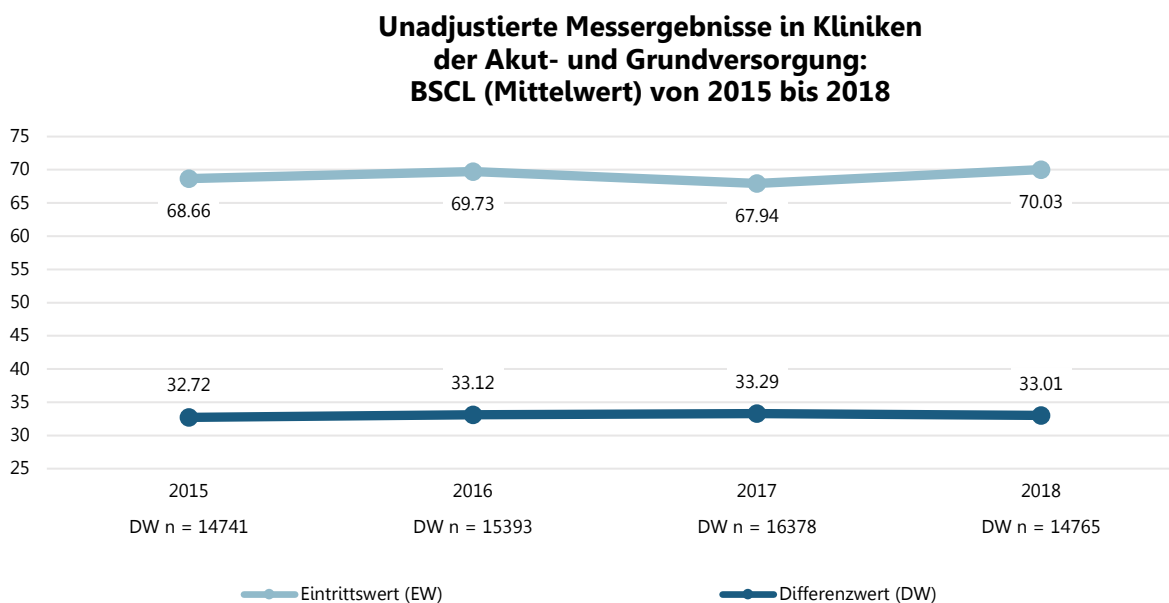


Abbildung 17: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse: HoNOS und BSCL (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Unadjustierte Messergebnisse in Kliniken mit Schwerpunktversorgung: HoNOS (Mittelwert) von 2015 bis 2018

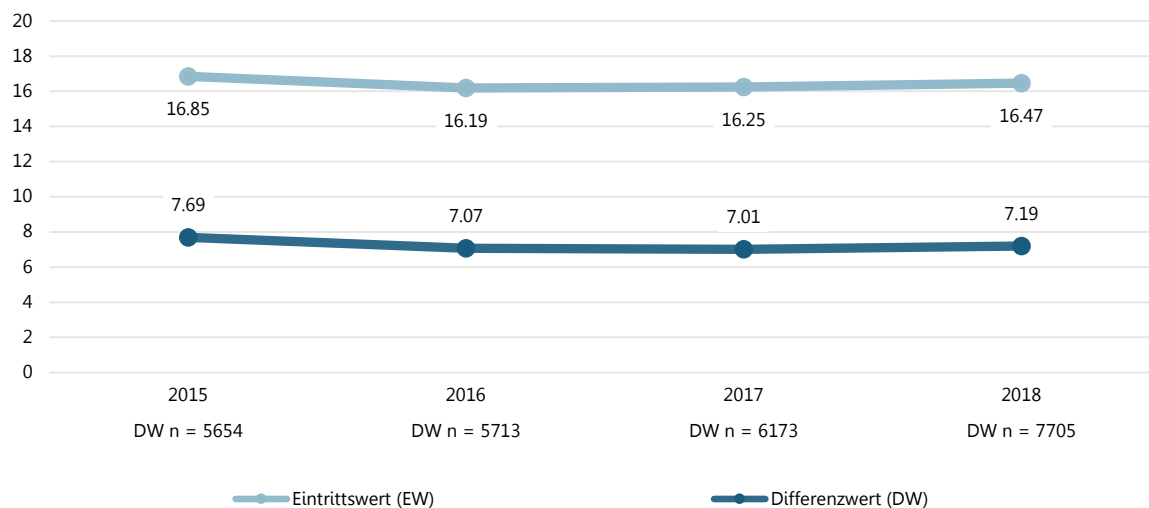


Abbildung 18: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse in Kliniken mit Schwerpunktversorgung: BSCL (Mittelwert) von 2015 bis 2018

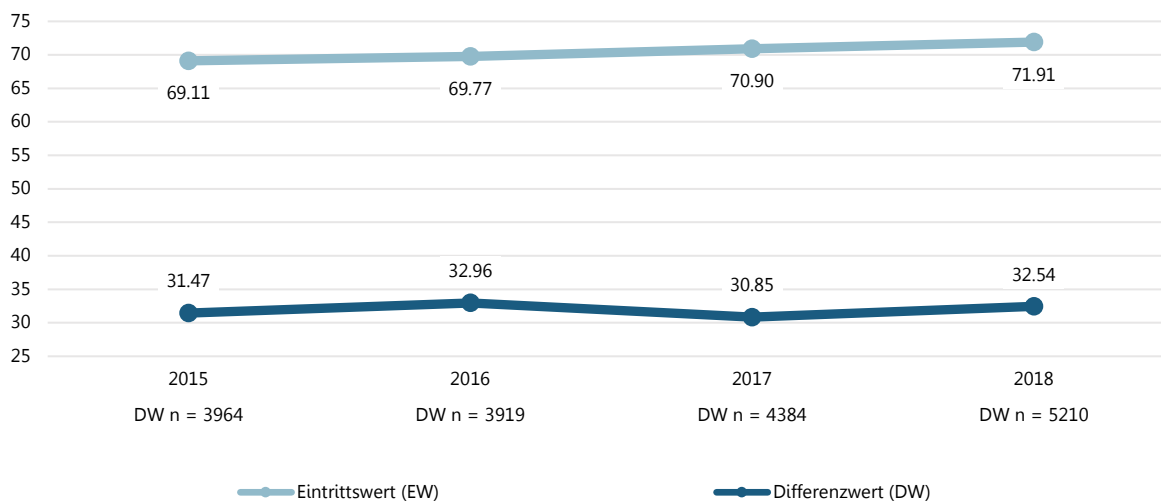


Abbildung 19: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse: HoNOS und BSCL (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

Unadjustierte Messergebnisse in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: HoNOS (Mittelwert) von 2015 bis 2018

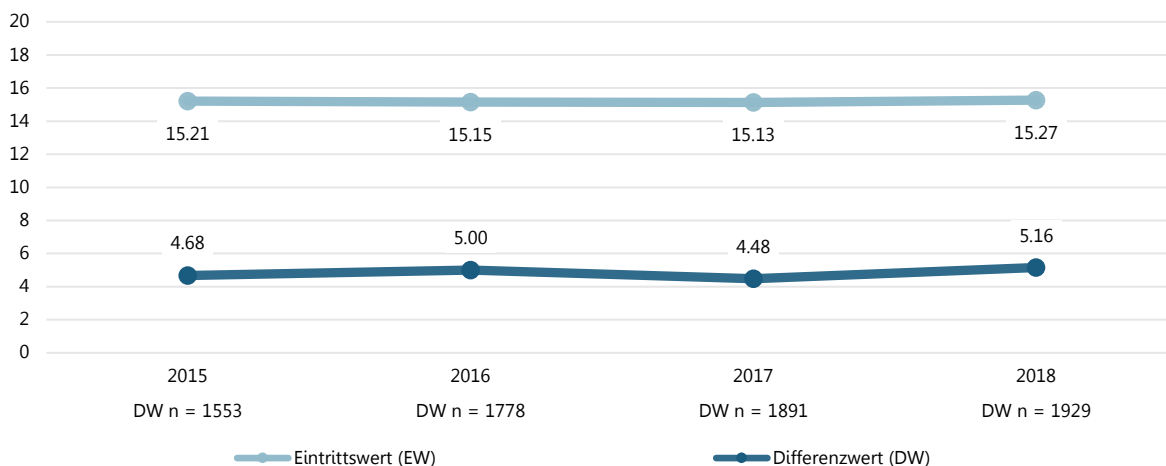


Abbildung 20: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: BSCL (Mittelwert) von 2015 bis 2018

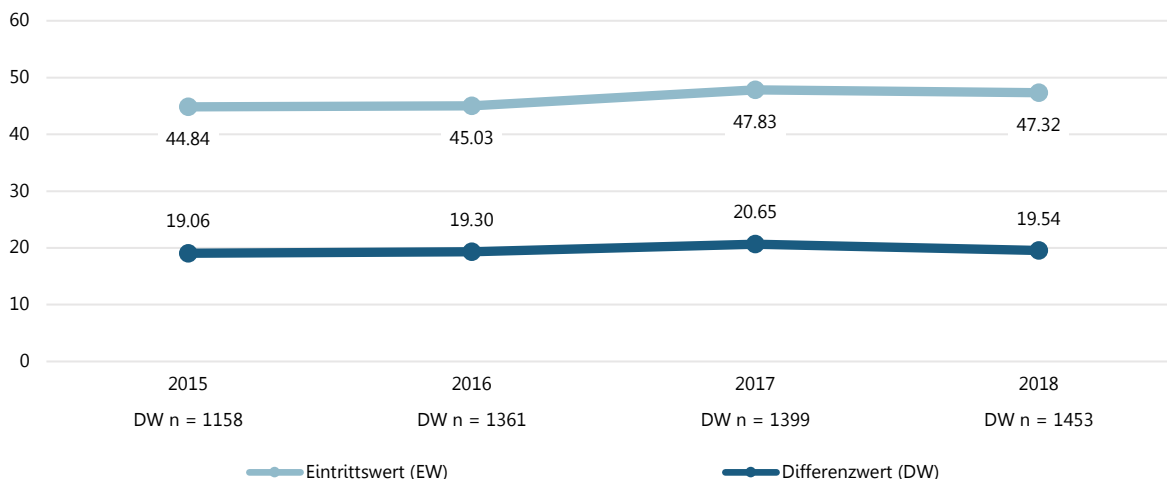


Abbildung 21: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018

3.5.2. Jahresvergleiche unadjustierte Messergebnisse freiheitsbeschränkende Massnahmen

In den folgenden Abbildungen werden die unadjustierten Messergebnisse der freiheitsbeschränkenden Massnahmen der einzelnen Kliniken in den Jahren 2017 und 2018 dargestellt. Es werden sowohl freiheitsbeschränkende Massnahmen mit psychischen als auch somatischen Ursachen erfasst.

Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“³⁰ der SwissDRG sind die Kennwerte nicht direkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar, weil sich die Fallzahl durch die Zusammenführung reduziert hat, was eine Steigerung des Anteils an Fällen mit freiheitsbeschränkenden Massnahmen zur Folge haben kann.

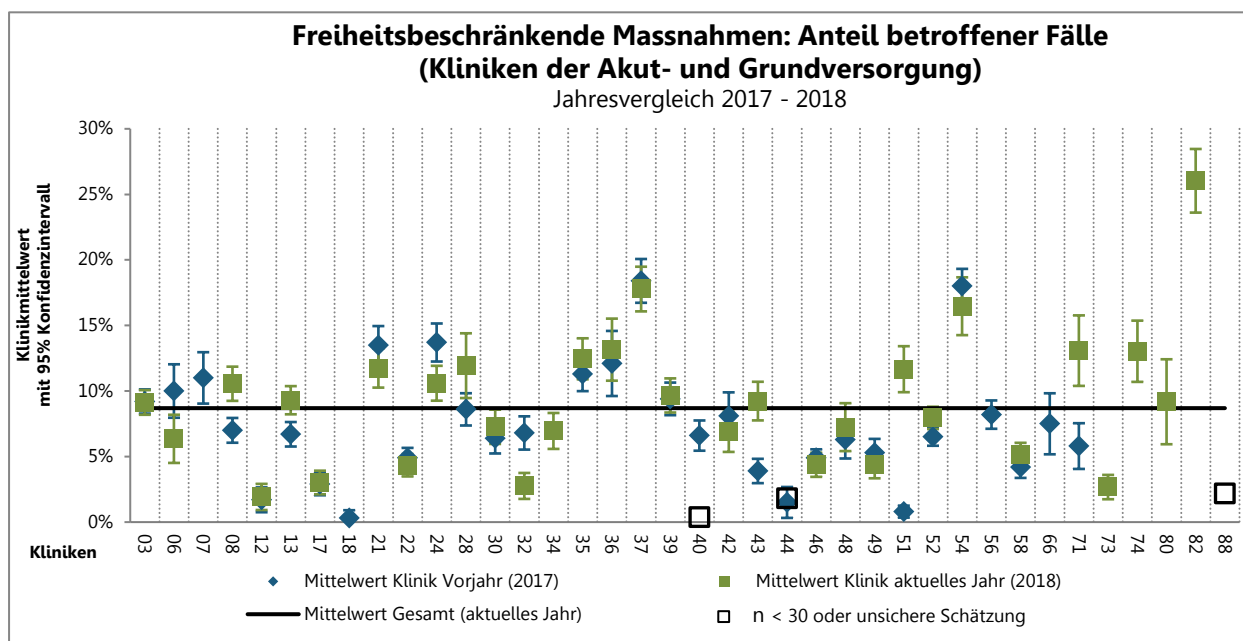


Abbildung 22: Jahresvergleich: Anteil Fälle mit mindestens einer FM (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Bemerkung:

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik vom Jahresvergleich ausgeschlossen wurde. 2 Kliniken (07, 56) haben in diesem Messjahr zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ausgeschlossen.

³⁰ https://www.swissdr.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf

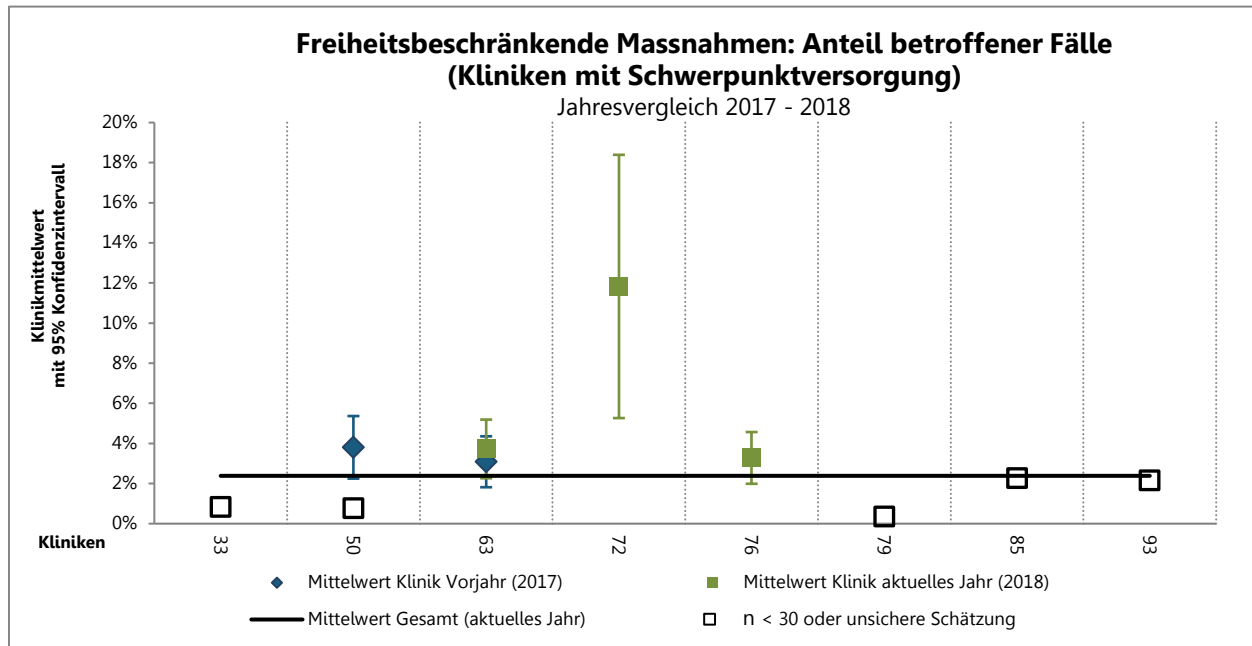


Abbildung 23: Jahresvergleich: Anteil Fälle mit mindestens einer FM (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Unadjustierte Messergebnisse: Freiheitsbeschränkende Massnahmen (alle Kliniken)

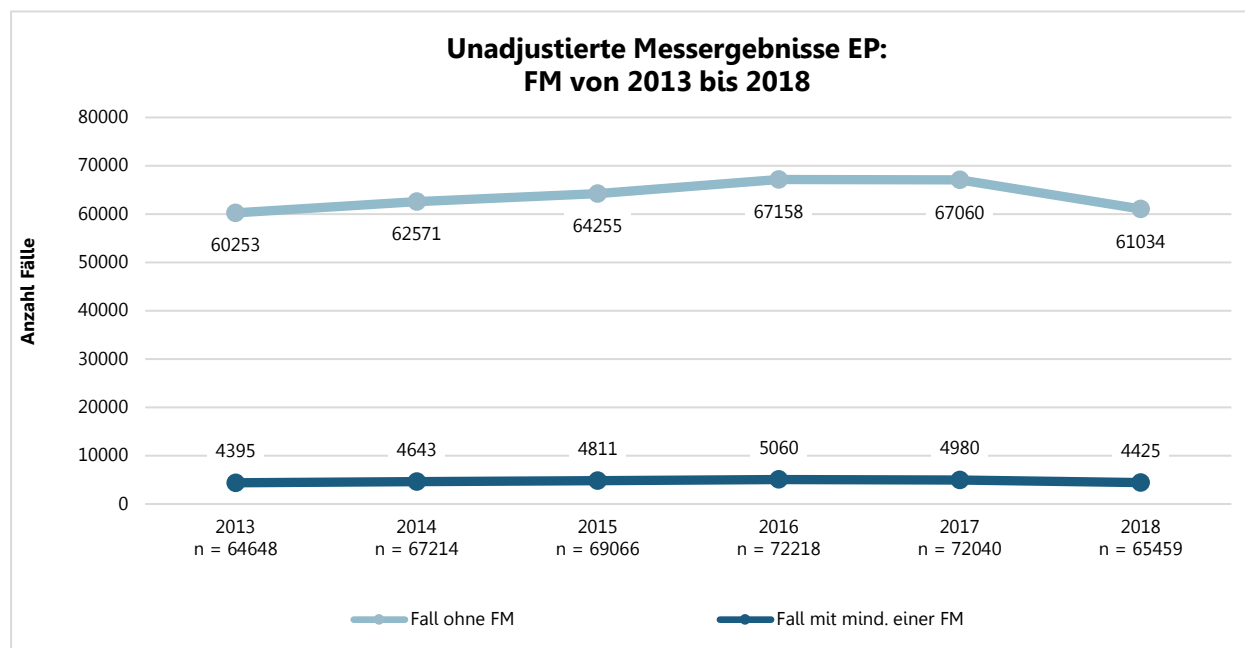


Abbildung 24: Erwachsenenpsychiatrie: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018

Bemerkung:

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik vom Jahresvergleich ausgeschlossen wurde. 2 Kliniken (07, 56) haben in diesem Messjahr zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ausgeschlossen.

Unadjustierte Messergebnisse: Freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

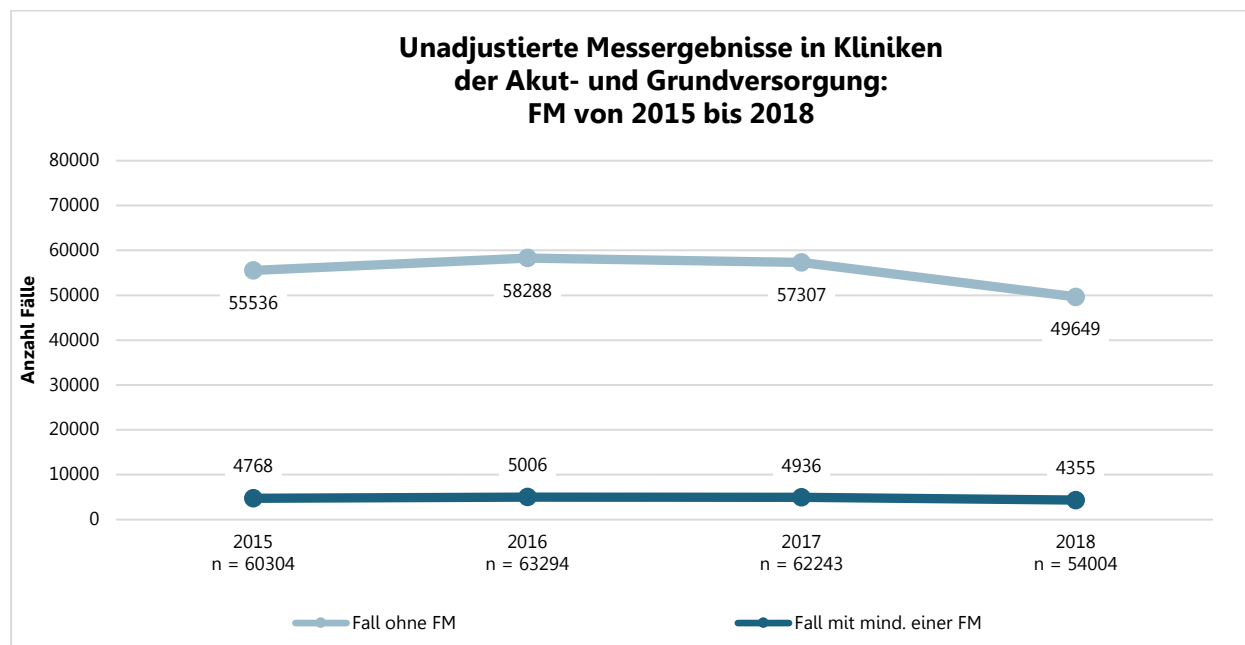


Abbildung 25: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018

Bemerkung:

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik vom Jahresvergleich ausgeschlossen wurde. 2 Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ausgeschlossen.

Unadjustierte Messergebnisse: Freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

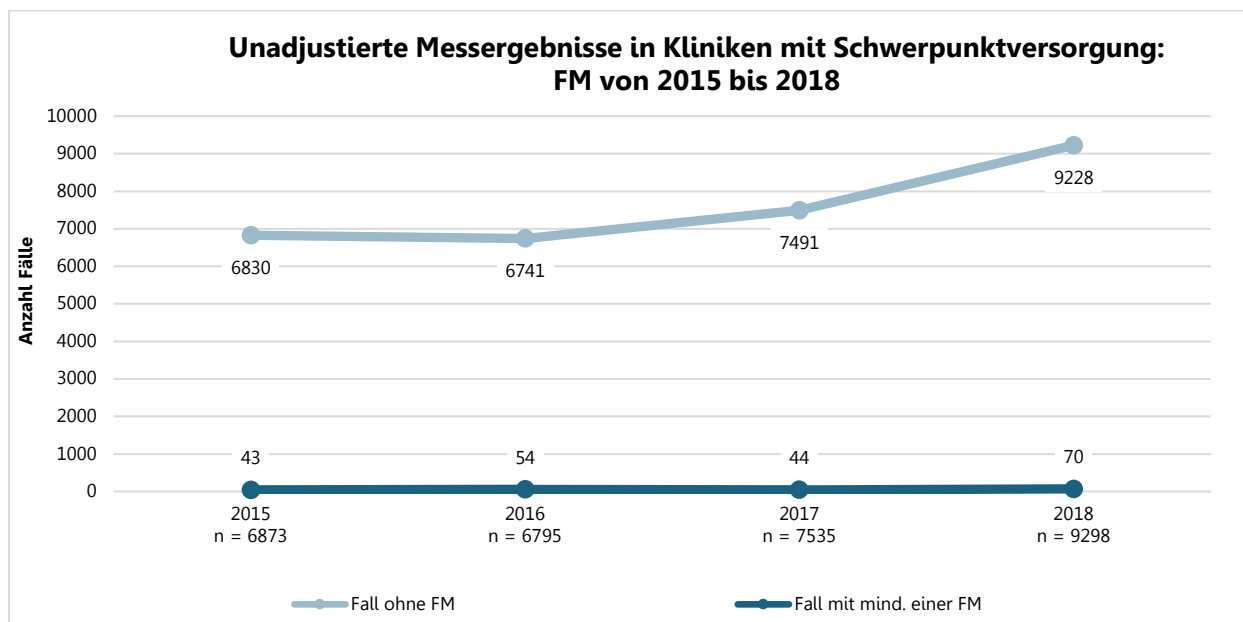


Abbildung 26: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018

Unadjustierte Messergebnisse: Freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

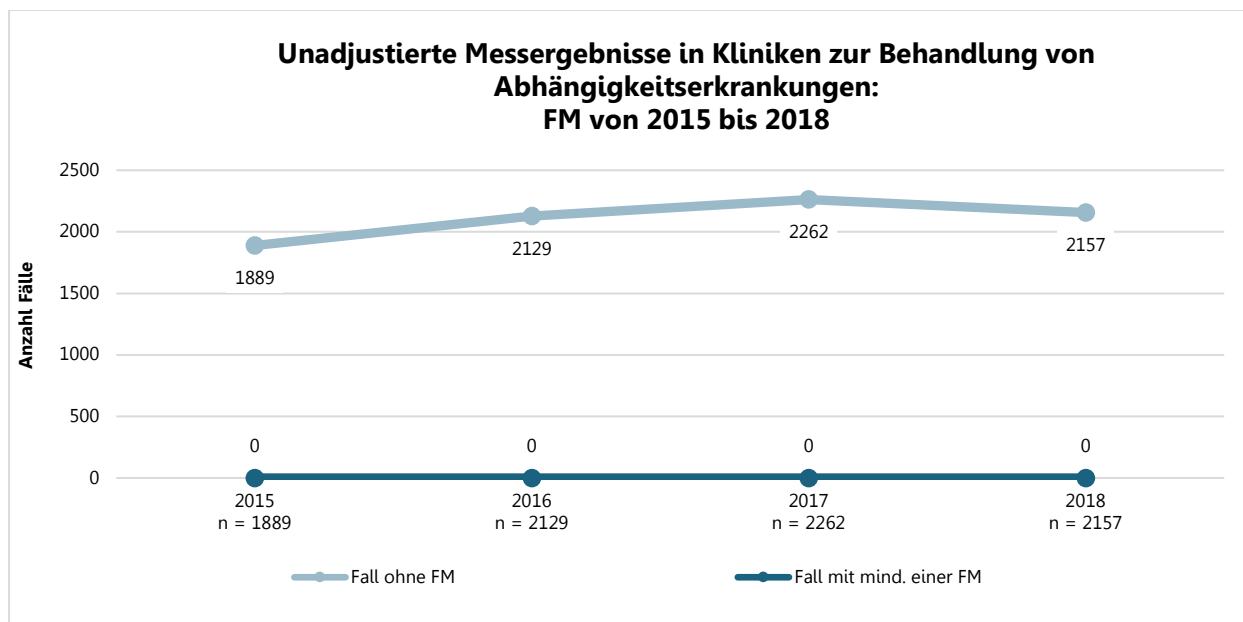


Abbildung 27: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018

4. Datenqualität

Für die Aussagekraft der Ergebnisse ist die Vollständigkeit und Qualität der zugrundeliegenden Daten wichtig. In den folgenden Diagrammen wird der Anteil der insgesamt für die Klinikvergleiche nutzbaren Fälle dargestellt. Unterschieden wird zwischen vollständig dokumentierten und auswertbaren Fällen (grüner Balkenteil), unvollständig dokumentierten Fällen, die trotzdem auswertbar sind (hellgrüner Balkenteil), dokumentierten nicht beeinflussbaren Dropouts (z.B. aufgrund eines Austritts nach weniger als sieben Tagen nach Eintritt; hellblauer Balkenteil), dokumentierten beeinflussbaren Dropouts (dunkelblauer Balkenteil), mangelhaften Daten, die nicht auswertbar sind (grauer Balkenteil), und gänzlich und ohne Erklärung fehlenden Datensätzen (schwarzer Balkenteil). Massgebend für die Beurteilung der Datenqualität einer Klinik ist die Summe der Prozentwerte von vollständig dokumentierten auswertbaren Fällen, unvollständig dokumentierten auswertbaren Fällen und dokumentierten nicht beeinflussbaren Dropouts.

Die Beurteilung der Qualität eines Datensatzes erfolgt für die einzelnen Auswertungen getrennt, d.h. ein Datensatz kann z.B. für die Klinikvergleiche anhand des HoNOS auswertbar sein, aber für die Auswertungen anhand des BSCL nicht. Somit können sich für alle Auswertungen, auch für die einzelnen Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen, unterschiedliche Häufigkeiten auswertbarer Fälle ergeben.

4.1. HoNOS

Der ANQ erwartet für 90% der behandelten Patientinnen und Patienten auswertbare HoNOS-Bögen von Ein- und Austritt oder korrekt dokumentierte nicht beeinflussbare Dropouts.

Für das zentrale Ergebnismass Einschätzung der Symptombelastung durch die Behandelnden mit dem HoNOS haben 68 der 88 Kliniken (77% der Kliniken) eine ausreichende Datenqualität von 90% oder mehr Fällen erreicht. 3 Kliniken haben weniger als 50% ihrer Fälle ausreichend dokumentiert. In einigen Kliniken gibt es noch eine grosse Zahl von HoNOS-Datensätzen, die unbegründet fehlen.

4.2. BSCL

Der vom ANQ festgesetzte Erwartungswert für die Summe von auswertbaren Ein- und Austrittsbögen und nicht beeinflussbaren Dropouts liegt beim BSCL bei 60%. 68 der 88 Kliniken (77% der Kliniken) haben diese Vorgabe erreicht. Der Anteil beeinflussbarer Dropouts und nicht dokumentierter Fälle ist beim BSCL teilweise sehr gross.

4.3. Freiheitsbeschränkende Massnahmen

Bei den freiheitsbeschränkenden Massnahmen haben 40 von 45 Kliniken (89% der Kliniken) korrekt dokumentierte Daten geliefert. Insgesamt sind 99.5% der gemeldeten Massnahmen von den berücksichtigten Kliniken korrekt dokumentiert. Bei 3 Kliniken hat ein Teil von den für die Auswertung notwendigen Angaben (z.B. Datum des Beginns oder Zeit des Endes der Massnahme) gefehlt. 2 Kliniken haben zwar Daten geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden.

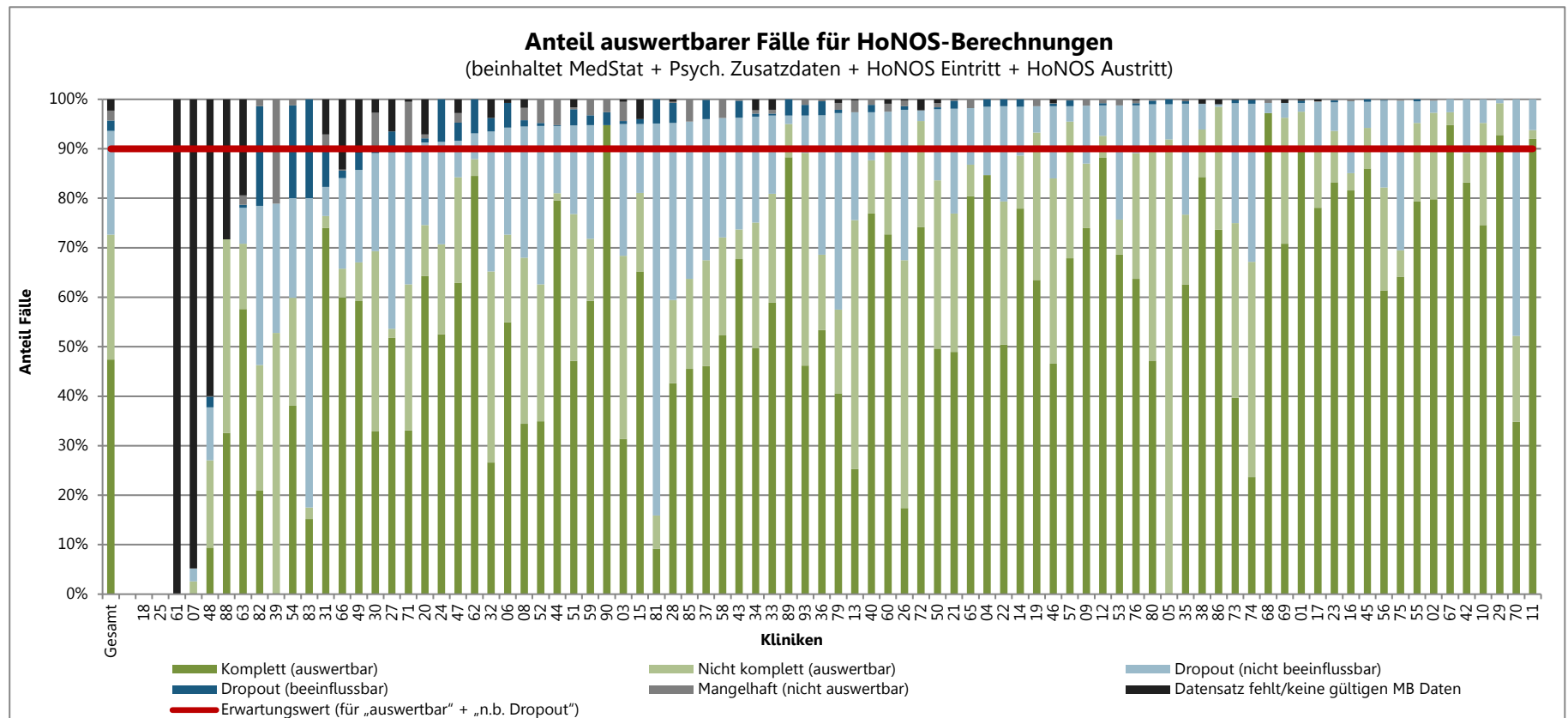


Abbildung 28: Anteil auswertbarer Fälle für HoNOS-Berechnungen

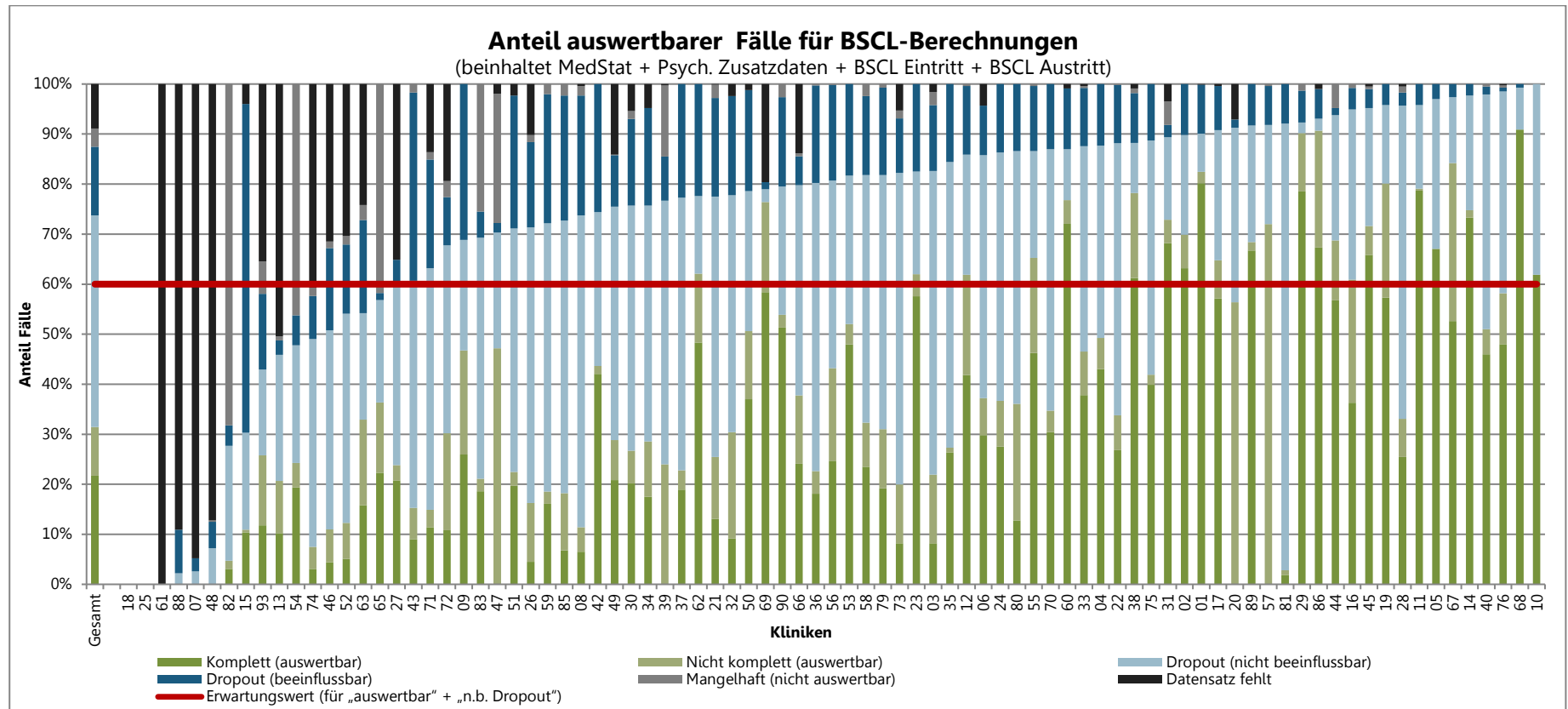


Abbildung 29: Anteil auswertbarer Fälle für BSCL-Berechnungen

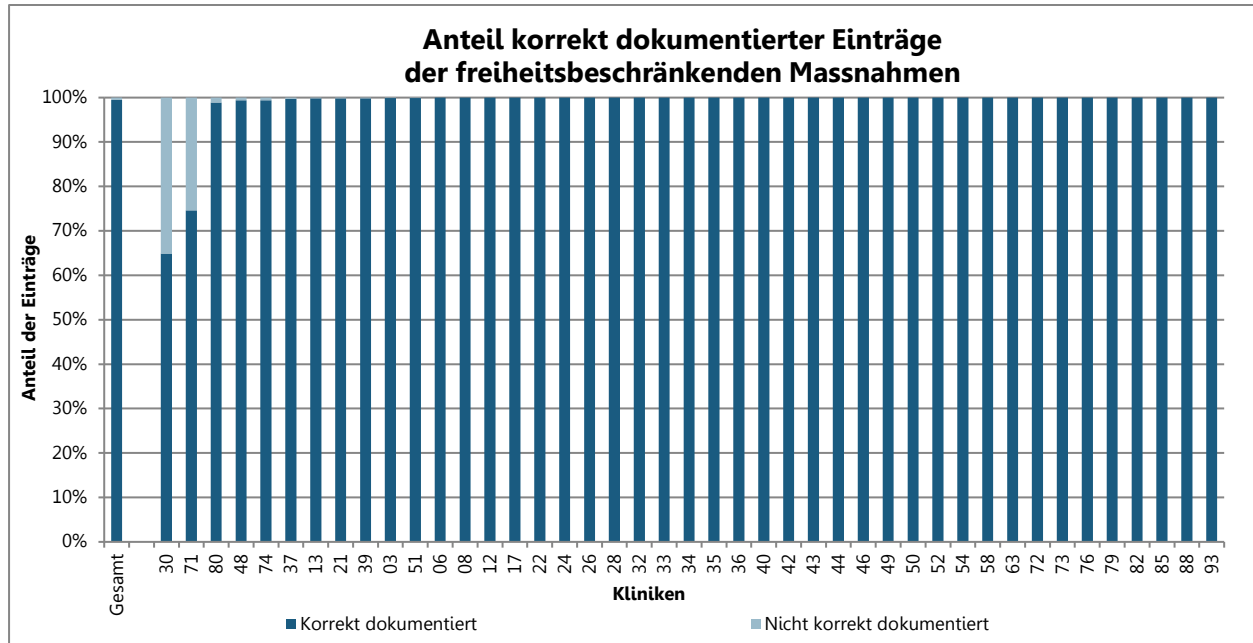


Abbildung 30: Anteil korrekt dokumentierter Einträge der freiheitsbeschränkenden Massnahmen

Bemerkungen:

Folgende Kliniken haben keine Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert:

25, 66

Die folgenden 2 Kliniken haben nicht auswertbare Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, da die FID im FM-Datensatz nicht mit den FID im MB-Datensatz übereinstimmen.

07, 56

Die folgende Klinik hat nach eigenen Angaben unvollständige Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert:

26

Folgende Klinik hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet:

91

4.4. Jahresvergleiche der Datenqualität

Hinweis für die Abbildungen der Jahresvergleiche der Datenqualität für die Messinstrumente HoNOS und BSCL:

Alle = Alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie zusammen; Gesamt = Total der abgebildeten Kliniken/des Kliniktyps

4.4.1. Jahresvergleich Datenqualität HoNOS

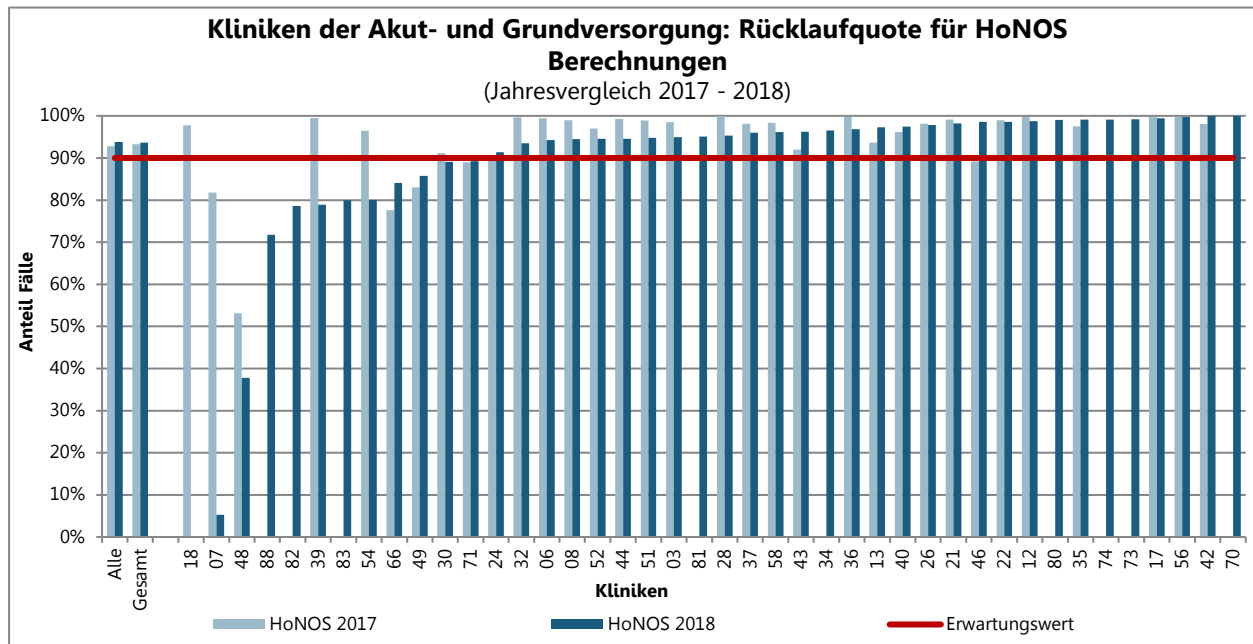


Abbildung 31: Kliniken der Akut- und Grundversorgung Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen

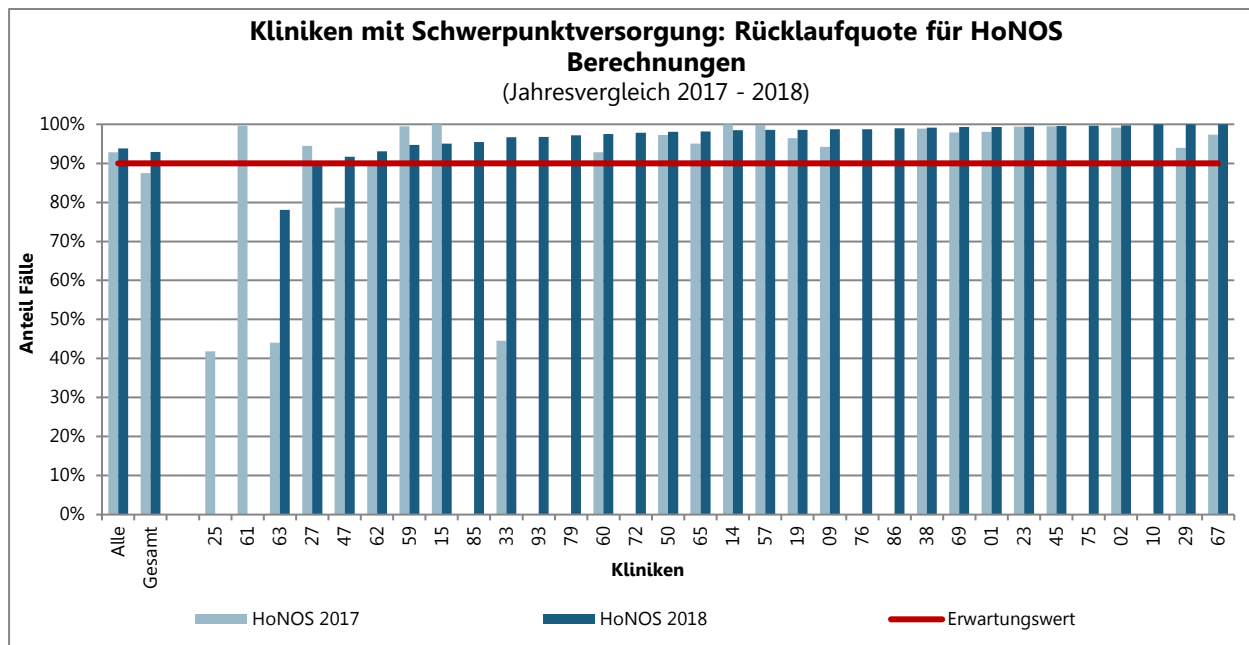


Abbildung 32: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen

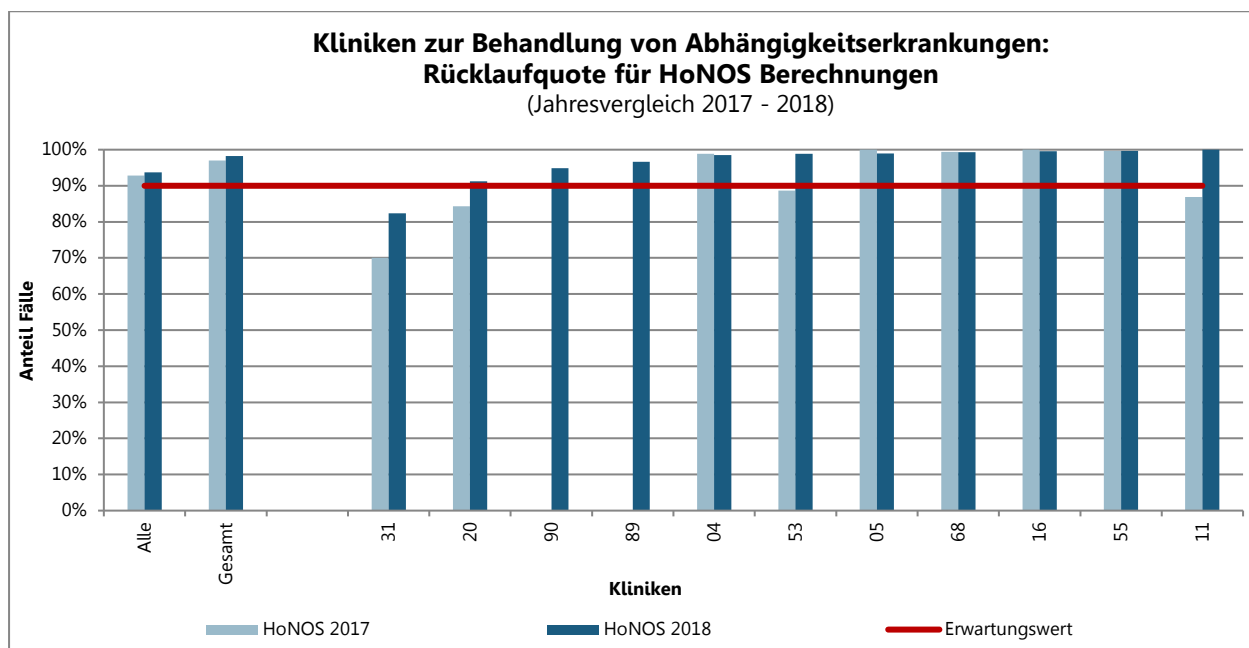


Abbildung 33: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen

4.4.2. Jahresvergleich Datenqualität BSCL

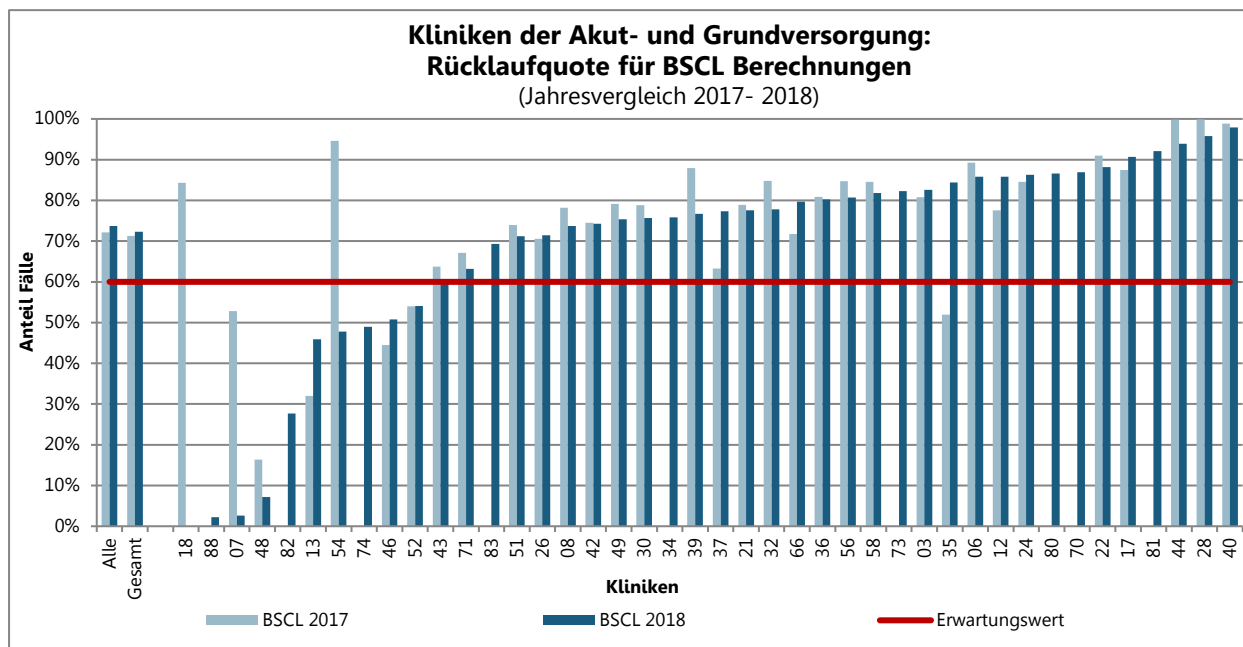


Abbildung 34: Kliniken der Akut- und Grundversorgung Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen

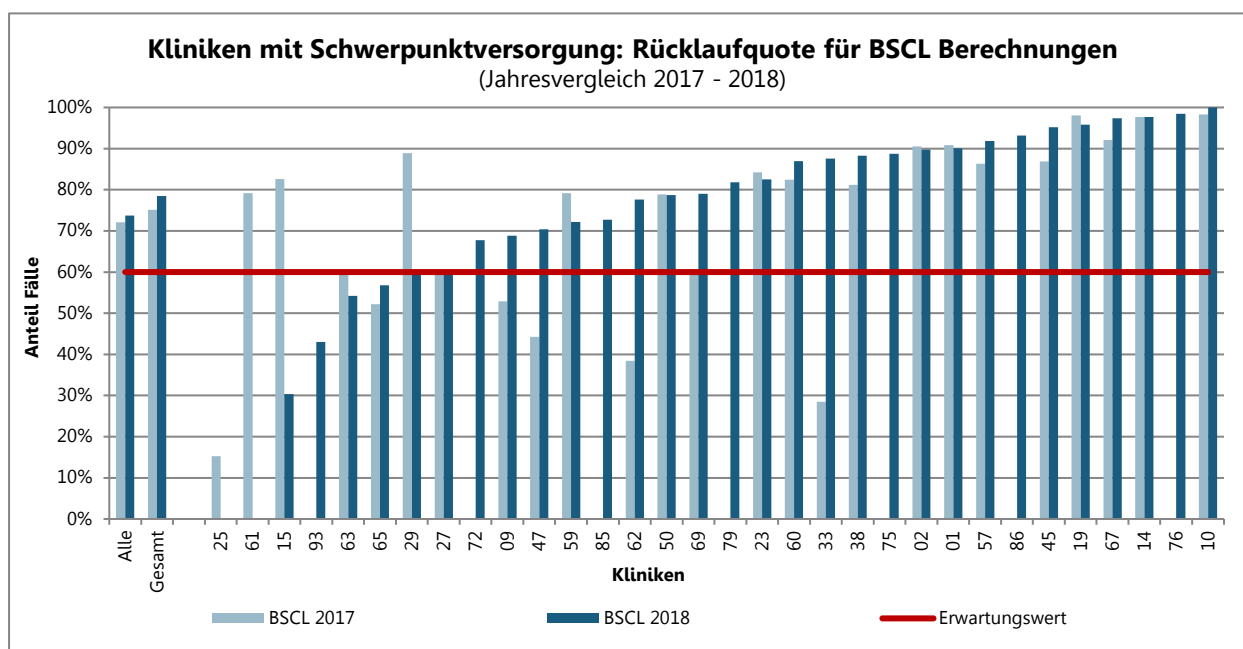


Abbildung 35: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen

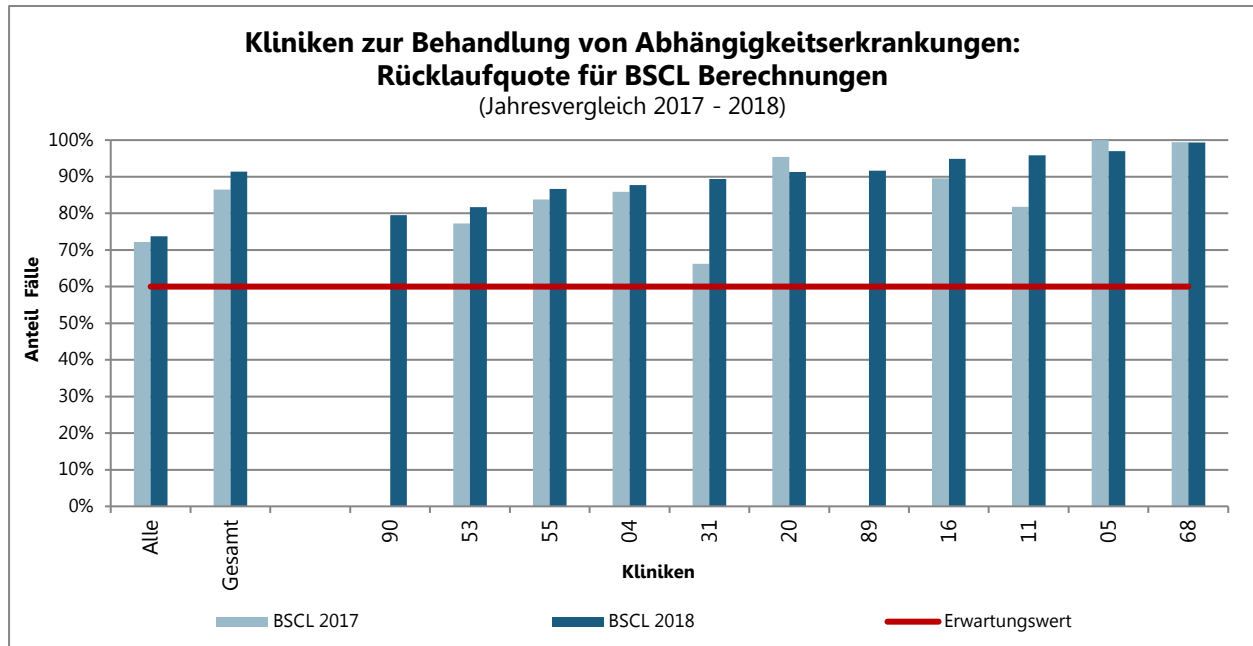


Abbildung 36: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen

4.4.3. Jahresvergleich Anteil korrekt dokumentierter Fälle FM

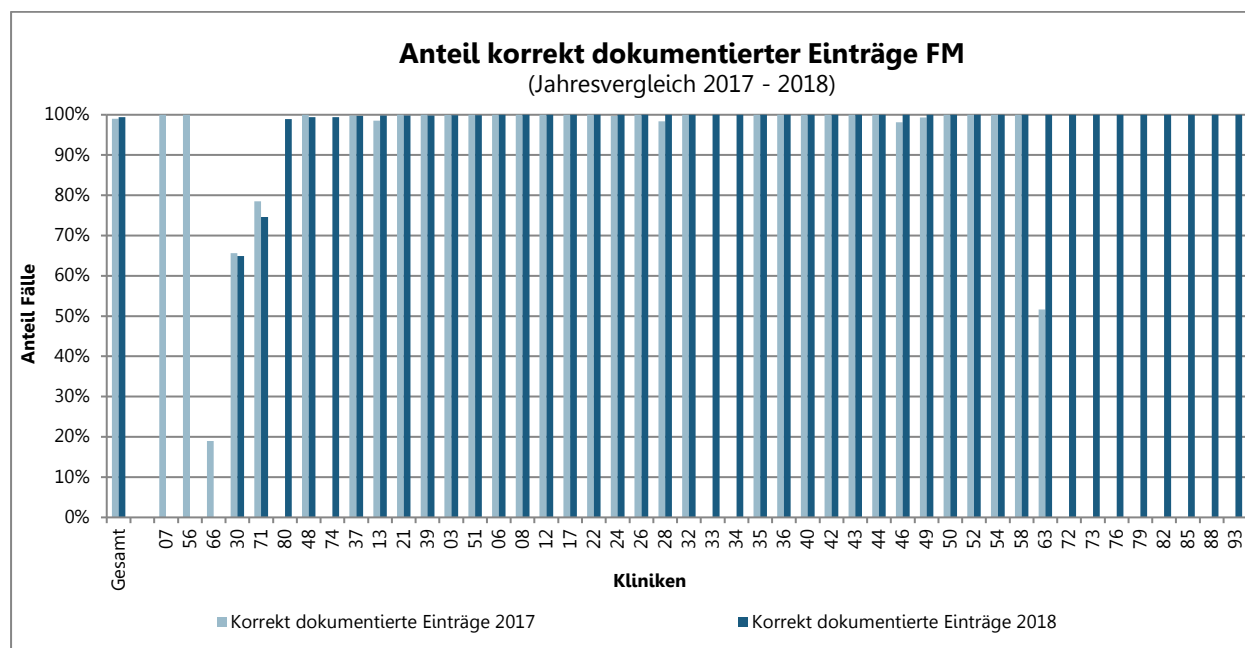


Abbildung 37: Jahresvergleich Datenqualität: Anteil korrekt dokumentierter Einträge für FM

Bemerkungen:

Folgende Kliniken haben keine Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert:

25, 66

Die folgenden 2 Kliniken haben nicht auswertbare Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, da die FID im FM-Datensatz nicht mit den FID im MB-Datensatz übereinstimmen.

07, 56

Die folgende Klinik hat nach eigenen Angaben unvollständige Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert:

26

Folgende Klinik hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet:

91

5. Stichprobenbeschreibung und Casemix

In diesem Kapitel wird die Patienten Klientel der einzelnen Kliniken, welche in die Auswertungen eingegangen ist, beschrieben. Zusätzlich zur Anzahl im Erhebungszeitraum abgeschlossener Fälle werden hier alle Variablen dargestellt, die für den Klinikvergleich relevant sind. Ausserdem wird der durchschnittliche BSCL- und HoNOS-Gesamtscore bei Eintritt dargestellt.

Diese Analysen beziehen sich auf die tatsächlich behandelten und dokumentierten Fälle ohne Risiko-adjustierung. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die meisten Variablen hier lediglich für die Gesamtstichproben der drei Kliniktypen mitgeteilt. Die Werte aller Kliniken zu allen Merkmalen finden sich im Anhang A1.

5.1. Kliniktyp 1: Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.1. Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum

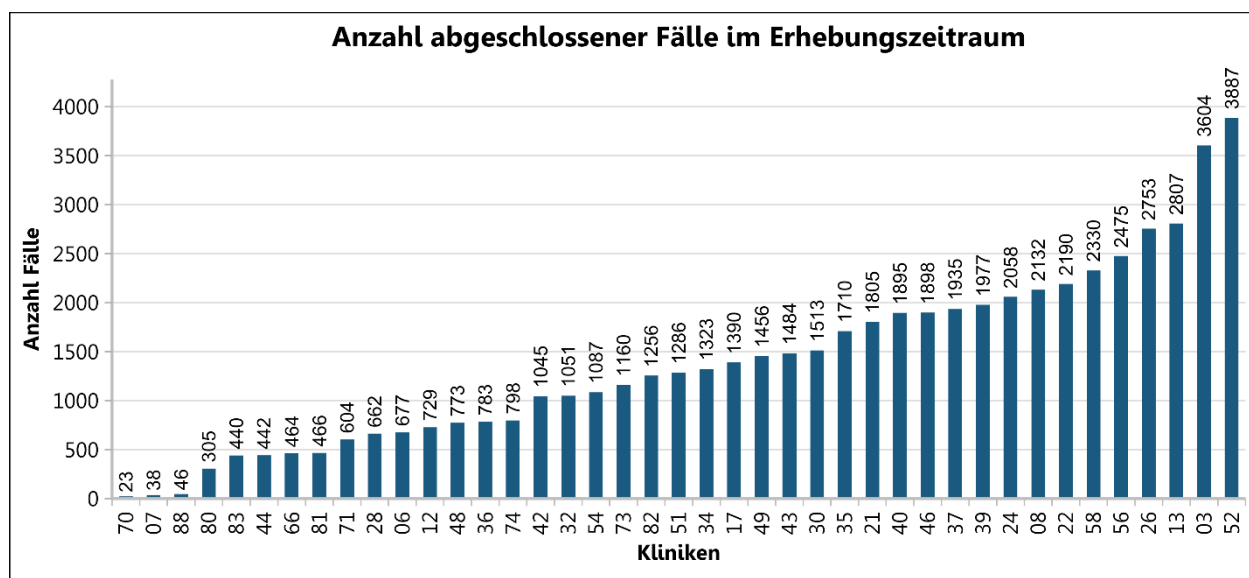


Abbildung 38: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.2. Alter bei Eintritt

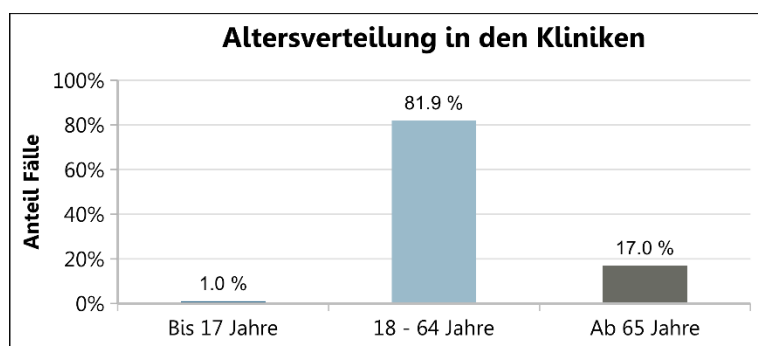


Abbildung 39: Altersverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Es fehlen 0.01% aller Angaben.

5.1.3. Geschlecht

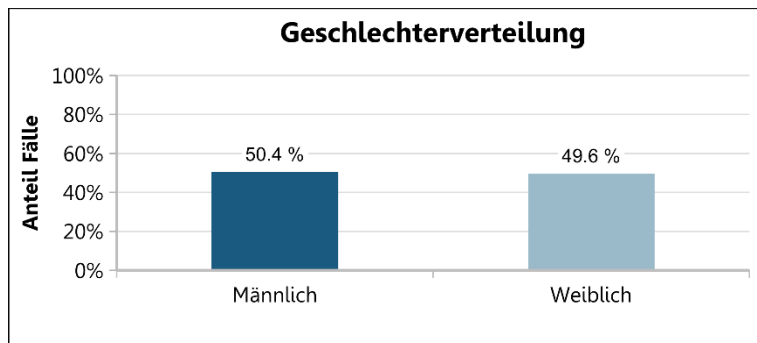


Abbildung 40: Geschlechterverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.4. Hauptdiagnosen

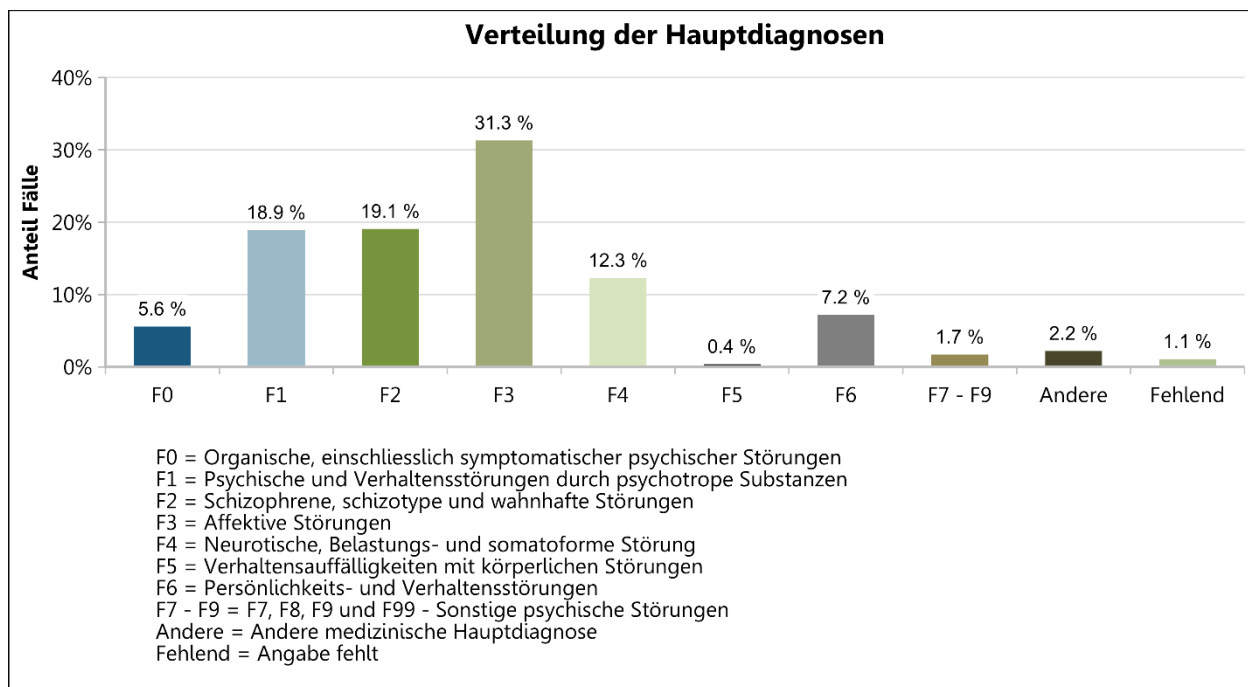


Abbildung 41: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.5. Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt

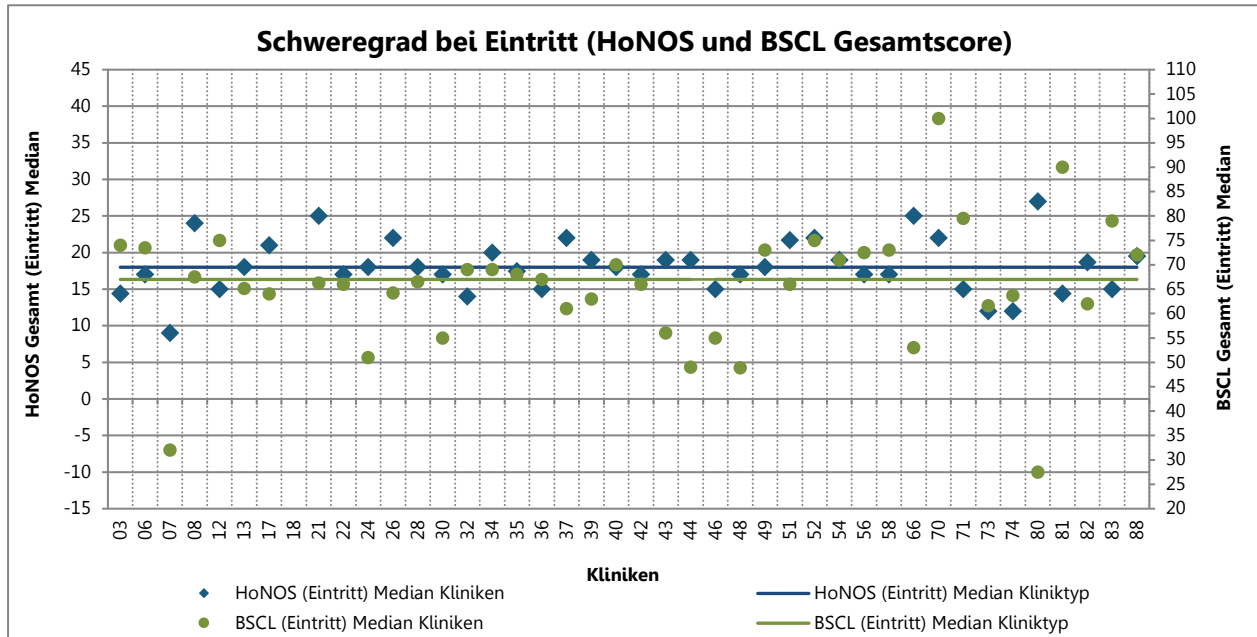


Abbildung 42: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.6. Fürsorgerische Unterbringung

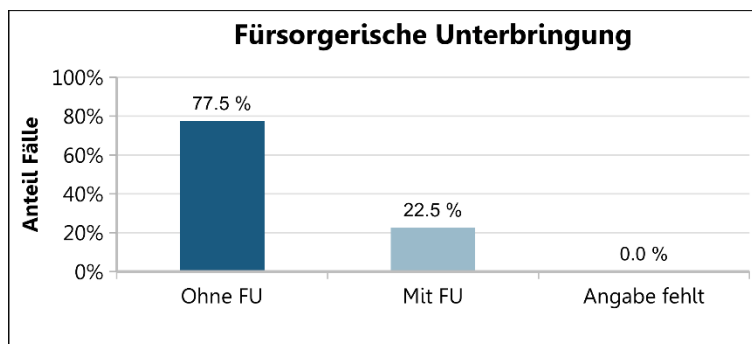


Abbildung 43: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.7. Nationalität

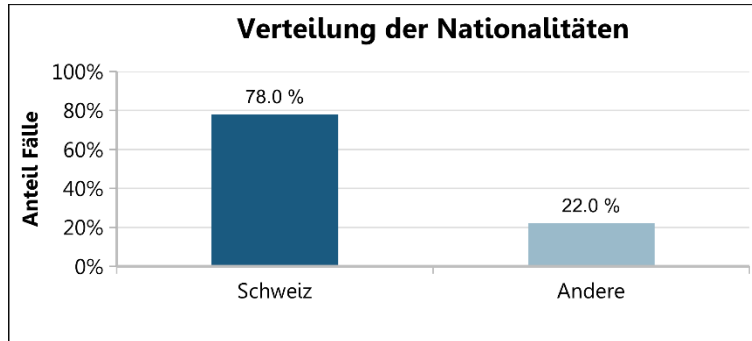


Abbildung 44: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.8. Bildung

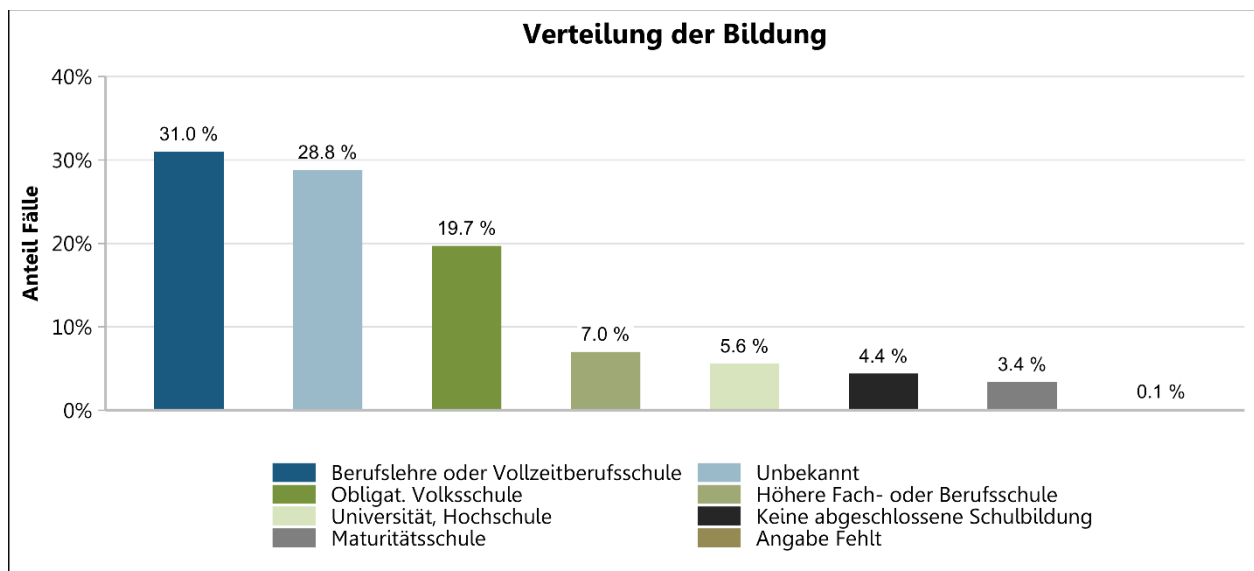


Abbildung 45: Verteilung der Bildung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.9. Zivilstand

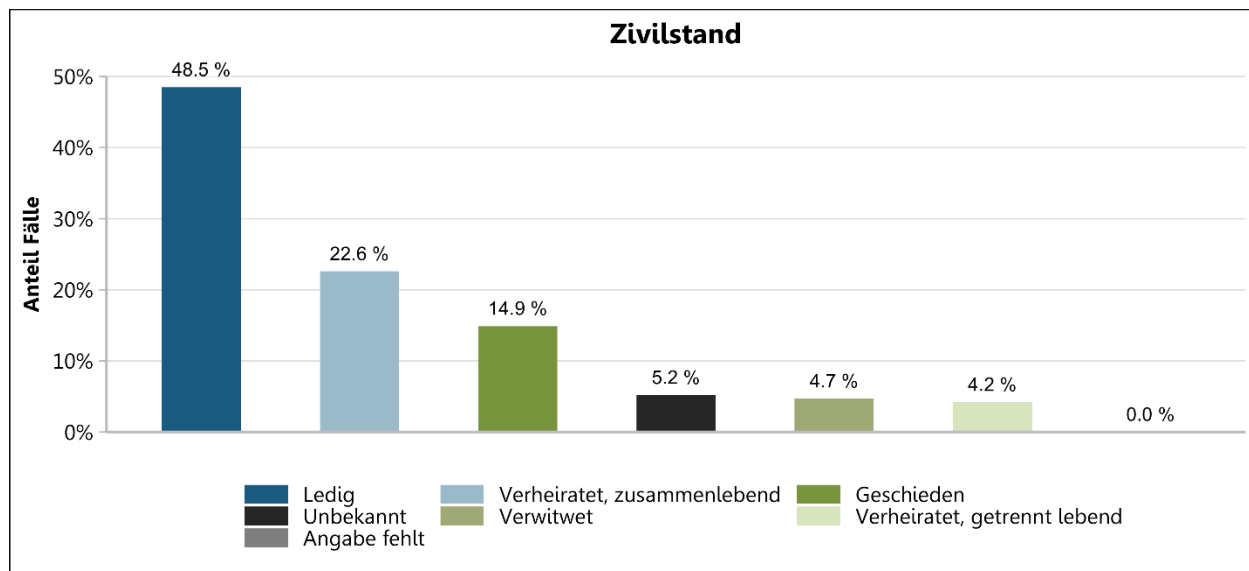


Abbildung 46: Zivilstand in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.10. Beschäftigung vor Eintritt

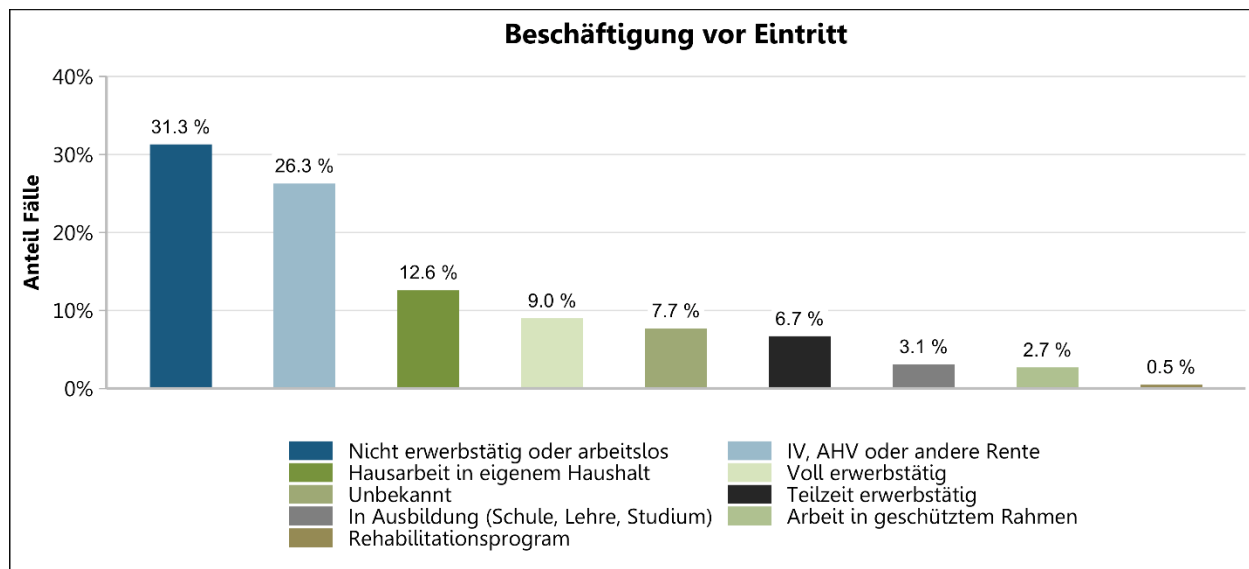


Abbildung 47: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.11. Aufenthaltsort vor Eintritt

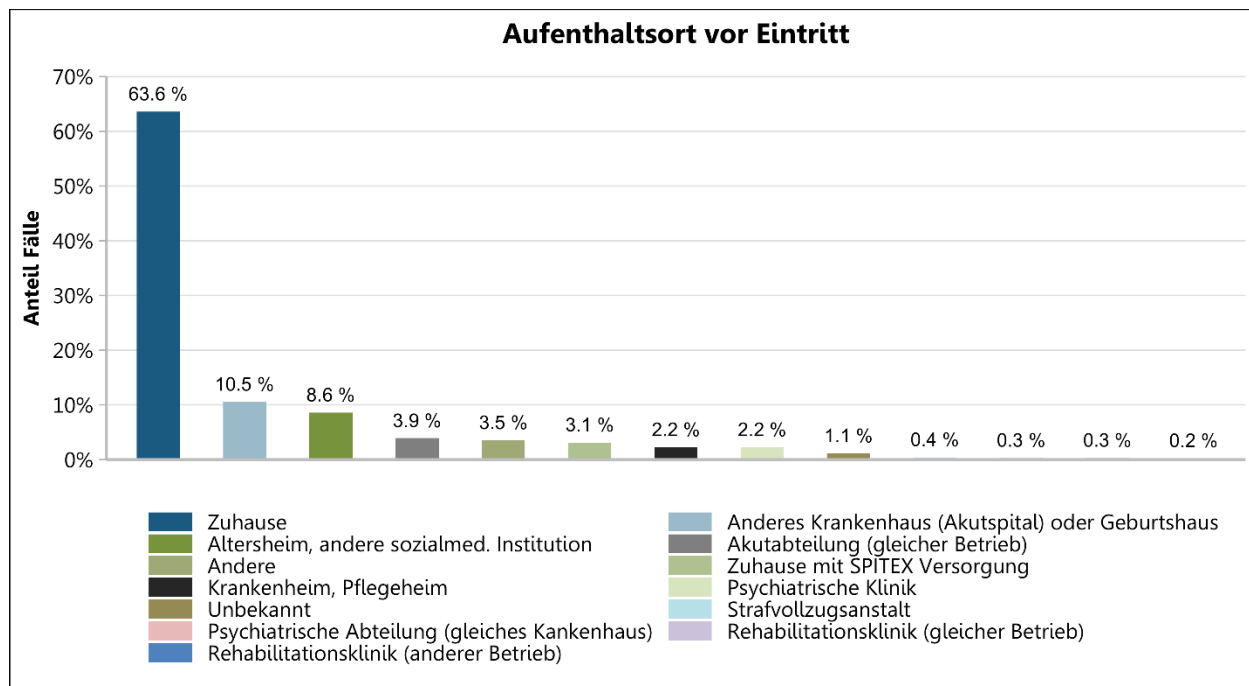


Abbildung 48: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Es fehlen 0.02% aller Angaben.

5.1.12. Behandlungsklasse

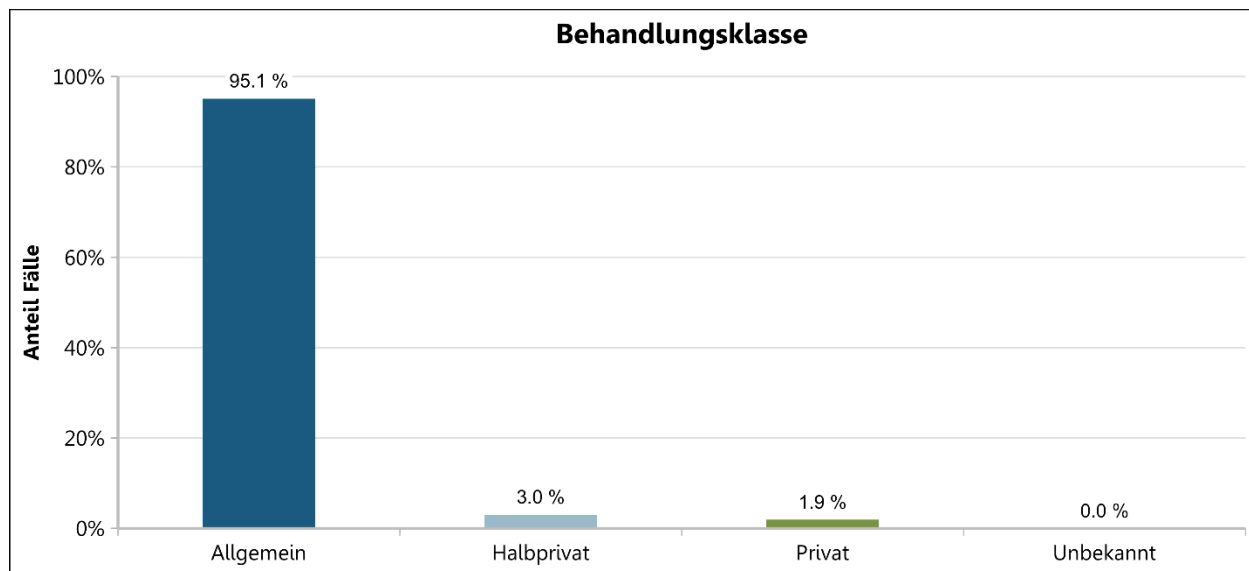


Abbildung 49: Behandlungsklassen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.13. Einweisende Instanz

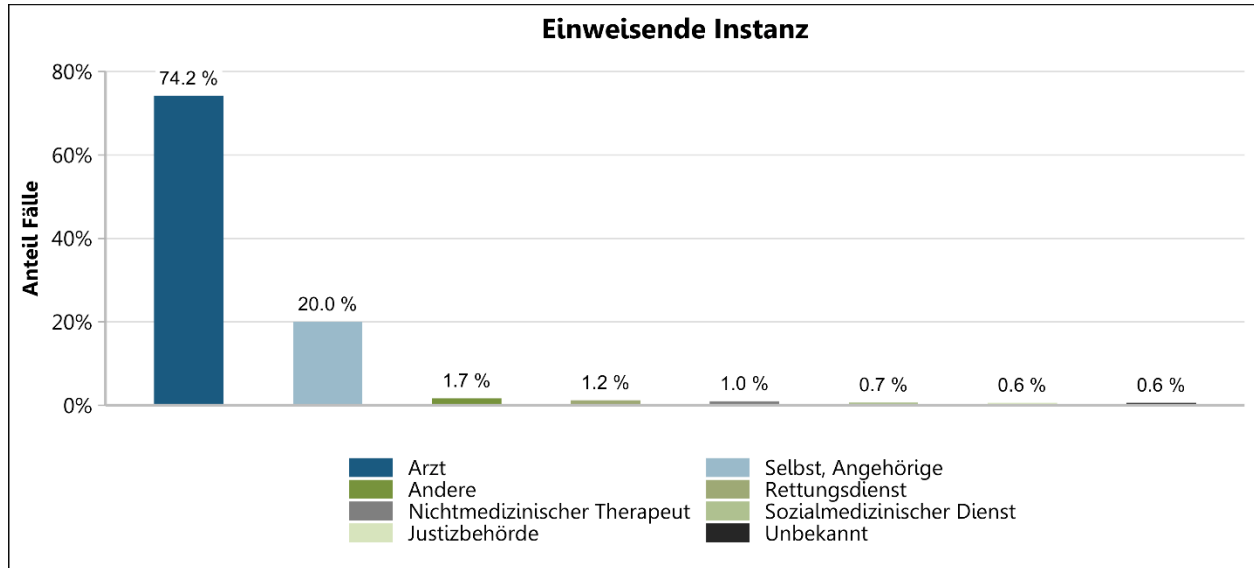


Abbildung 50: Einweisende Instanz in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Es fehlen 0.01% aller Angaben.

5.1.14. Anzahl Tage/Konsultationen

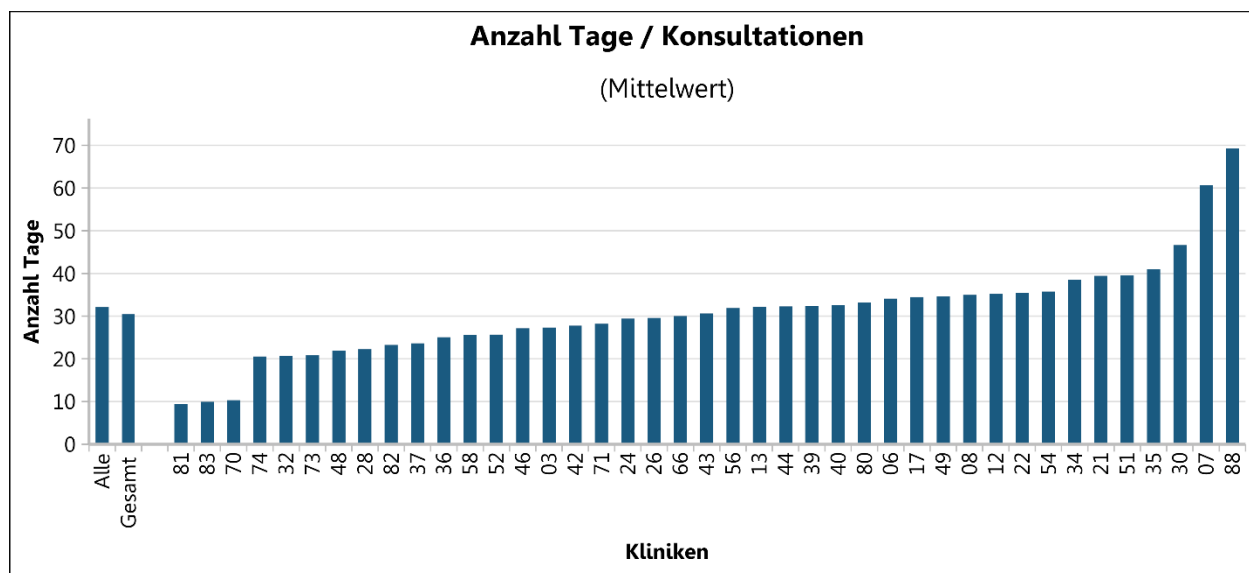


Abbildung 51: Anzahl Tage (Mittelwert) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.

Alle = Alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie zusammen; Gesamt = Total von den abgebildeten Kliniken/des Kliniktyps

Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“³¹ der SwissDRG konnte die Berechnung der Aufenthaltsdauer (Austrittsdatum-Eintrittsdatum-administrativer Urlaub) aus methodischen Gründen nicht wie in den vorhergegangenen Jahren vorgenommen werden. Dies, weil aus den Daten nicht mehr ersichtlich ist, welche Fälle zusammengeführt wurden und dementsprechend würde die Berechnung der Aufenthaltsdauer wie bis anhin zu falschen Ergebnissen führen. (Die Dauer in Tagen zwischen den Aufenthalten würde zur Aufenthaltsdauer dazugerechnet werden.) Deshalb wurde die Variable Anzahl Tage/Konsultationen verwendet.

³¹ https://www.swissdr.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf

5.1.15. Anzahl Nebendiagnosen

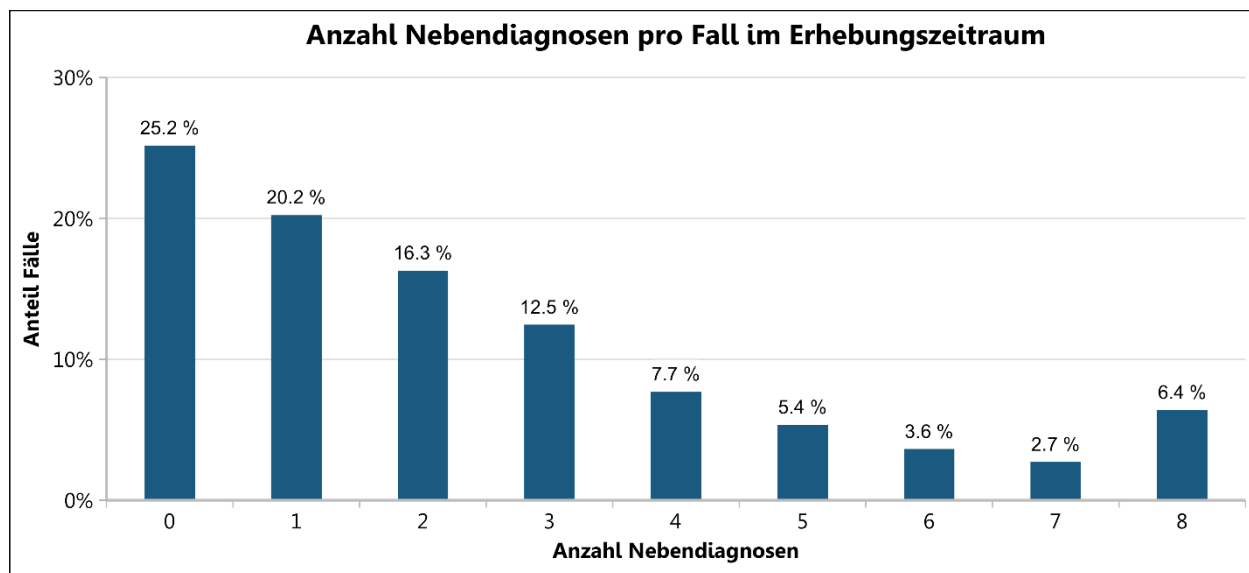


Abbildung 52: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

5.1.16. Kurzaufenthalte

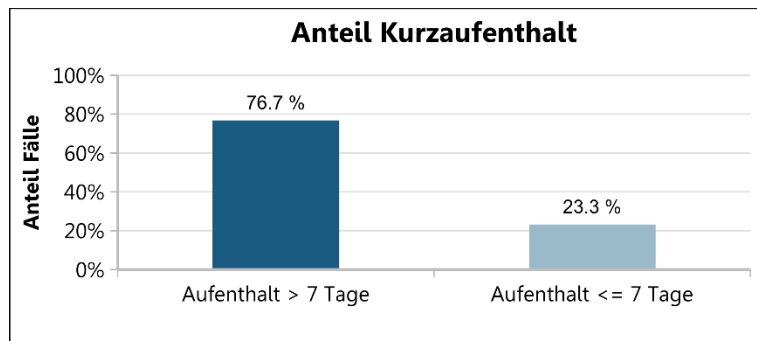


Abbildung 53: Anteil Kurzaufenthalte in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.

Fälle mit einer Aufenthaltsdauer von weniger als acht Tagen sind Teil der ANQ-Messungen, für sie können aber mit den Instrumenten HoNOS und BSCL keine aussagekräftigen Austrittsmessungen vorgenommen werden. Sie werden deshalb von den Klinikvergleichen ausgenommen.

5.1.17. Ausgeschlossene Fälle HoNOS

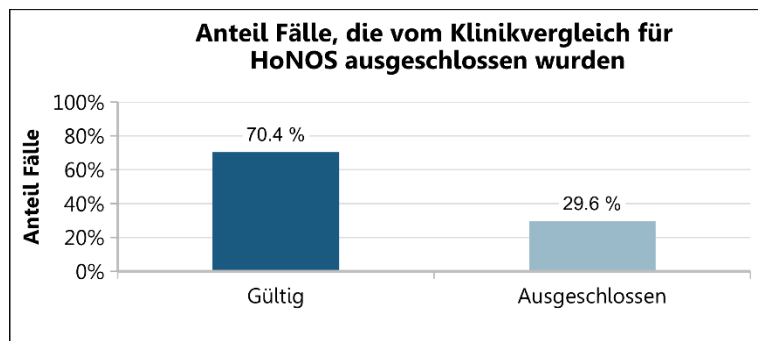


Abbildung 54: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde HoNOS Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), HoNOS Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen.

5.1.18. Ausgeschlossene Fälle BSCL

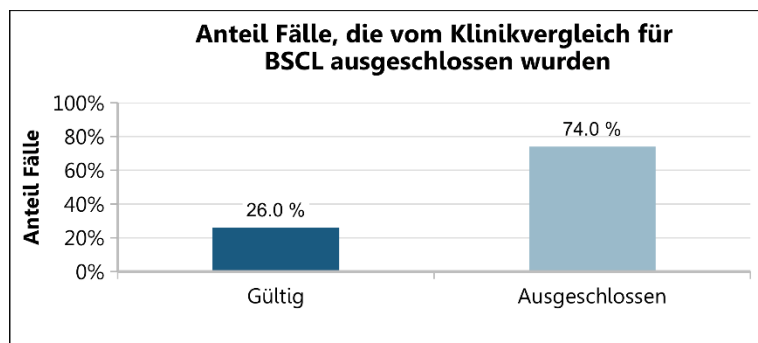


Abbildung 55: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde BSCL Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), BSCL Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen.

5.2. Kliniktyp 2: Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.1. Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum

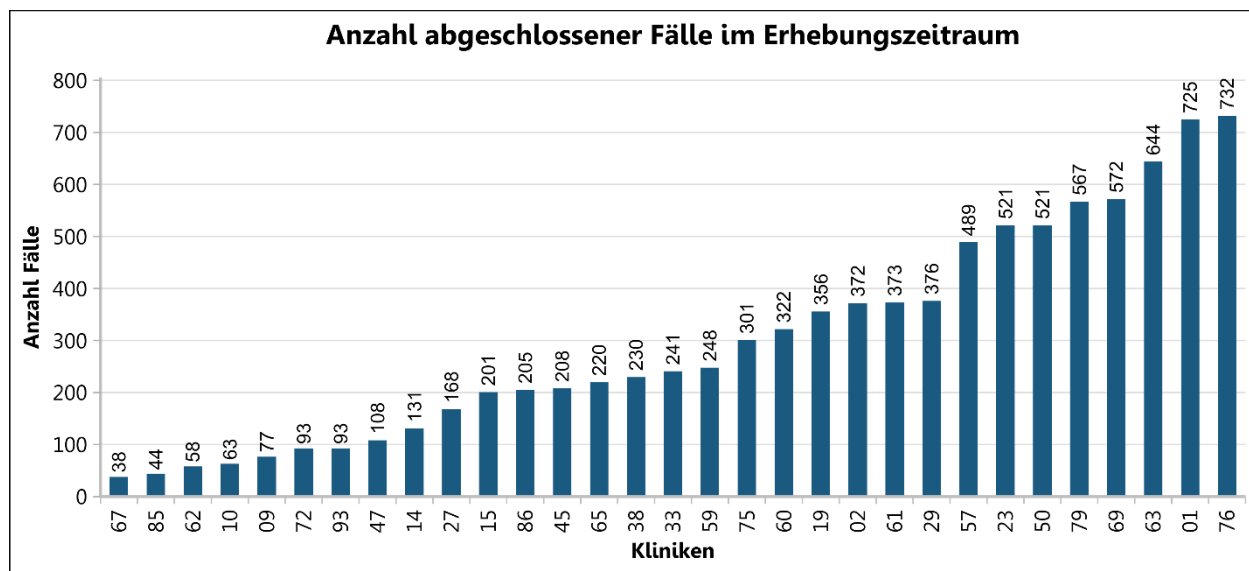


Abbildung 56: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.2. Alter bei Eintritt

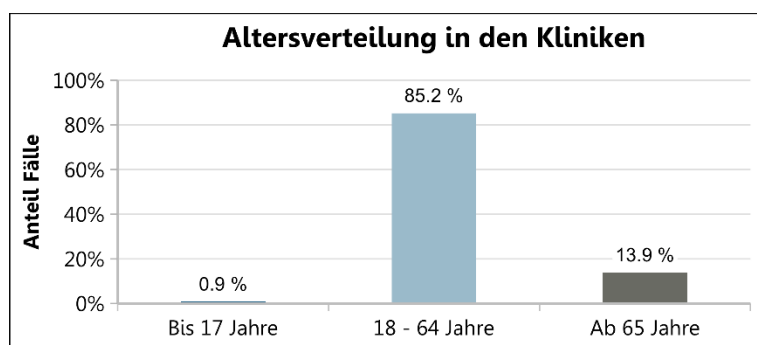


Abbildung 57 Altersverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.3. Geschlecht

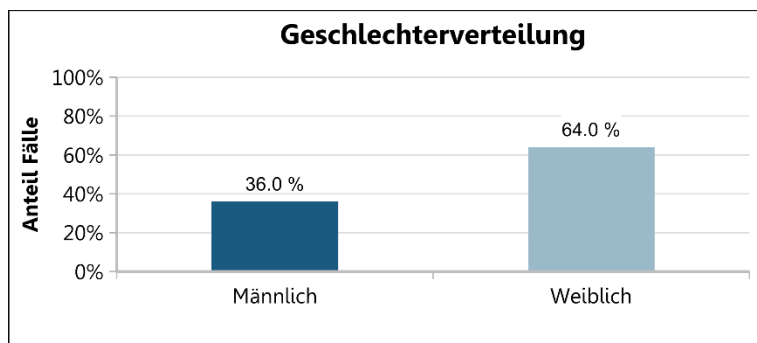


Abbildung 58: Geschlechterverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.4. Hauptdiagnosen

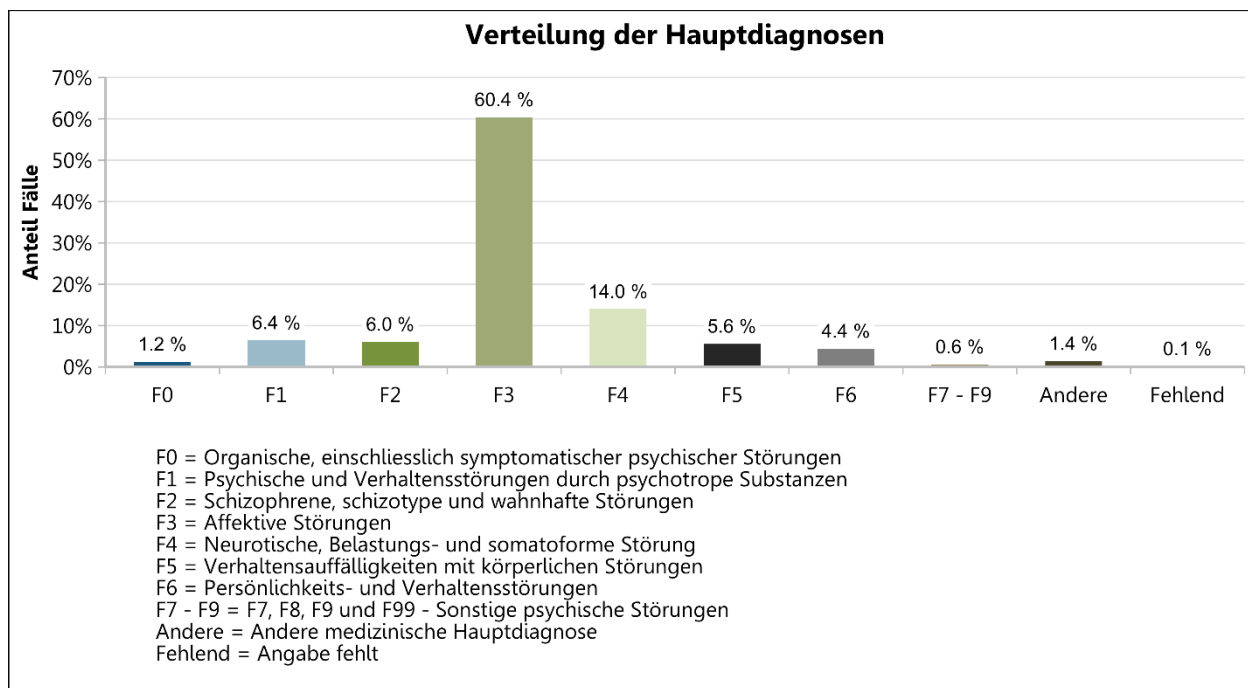


Abbildung 59: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.5. Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt

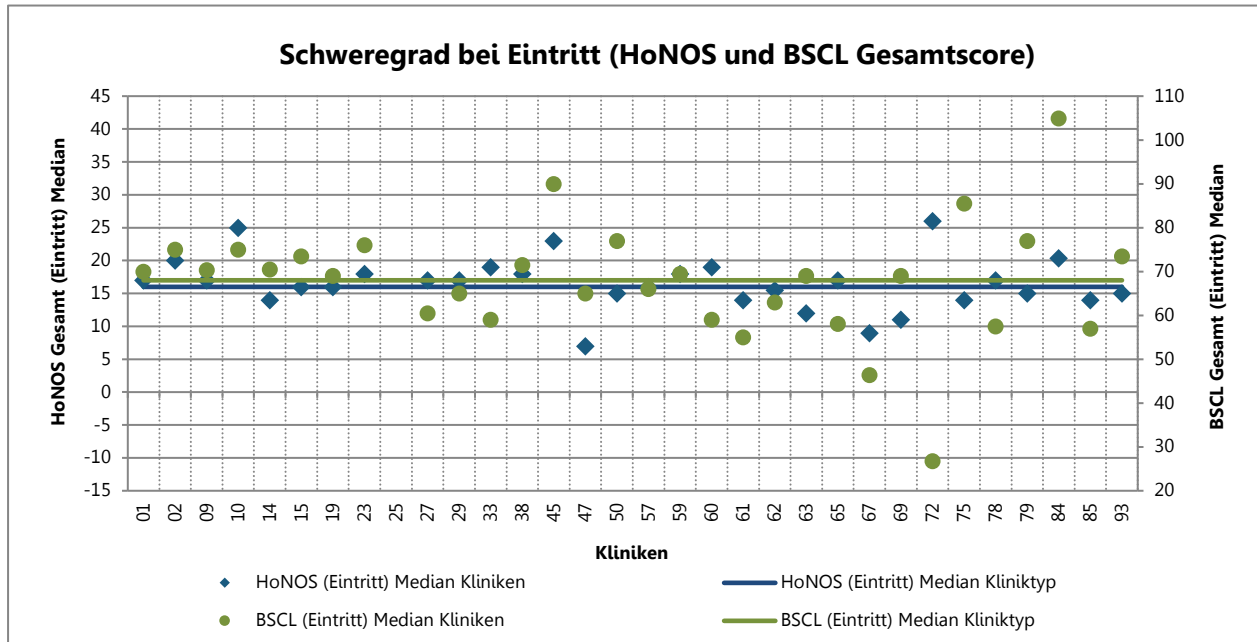


Abbildung 60: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.6. Fürsorgerische Unterbringung

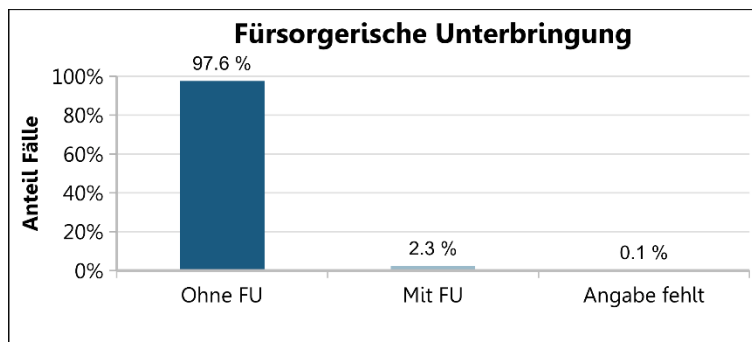


Abbildung 61: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.7. Nationalität

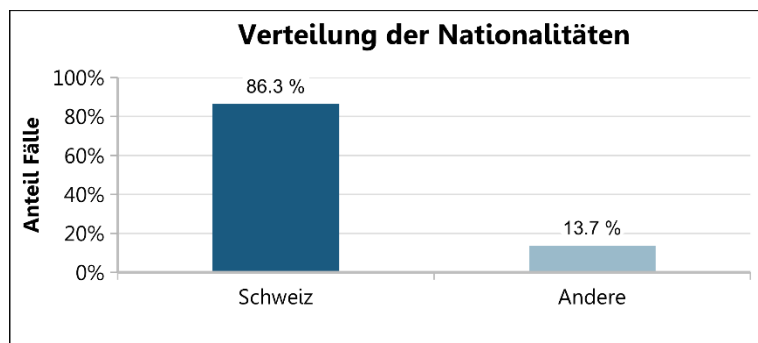


Abbildung 62: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.8. Bildung

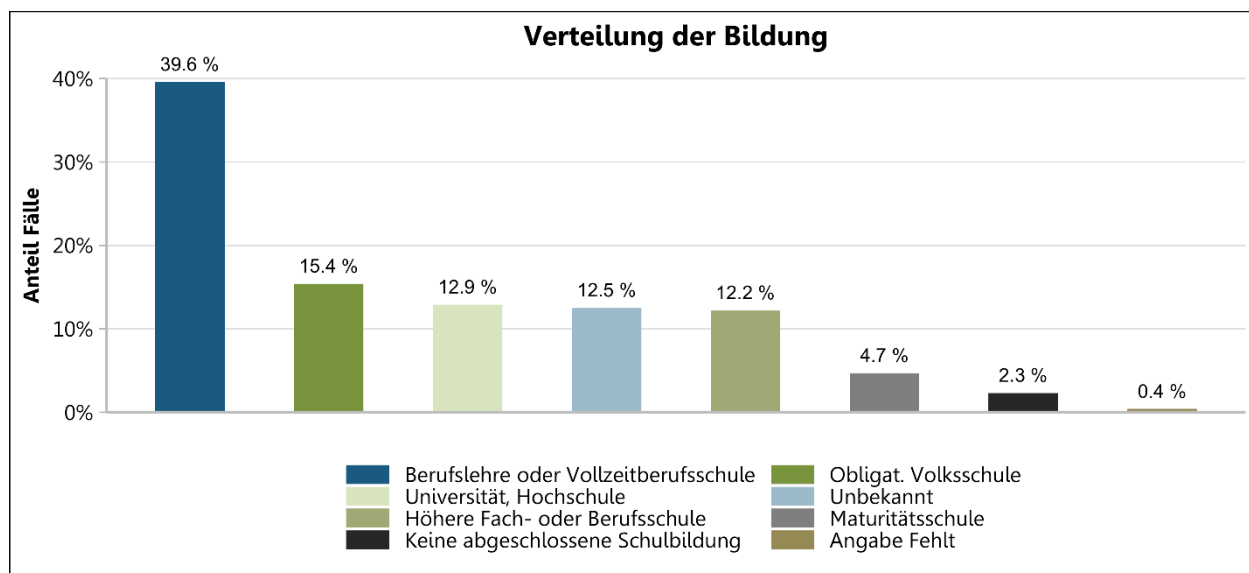


Abbildung 63: Verteilung der Bildung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung.

5.2.9. Zivilstand

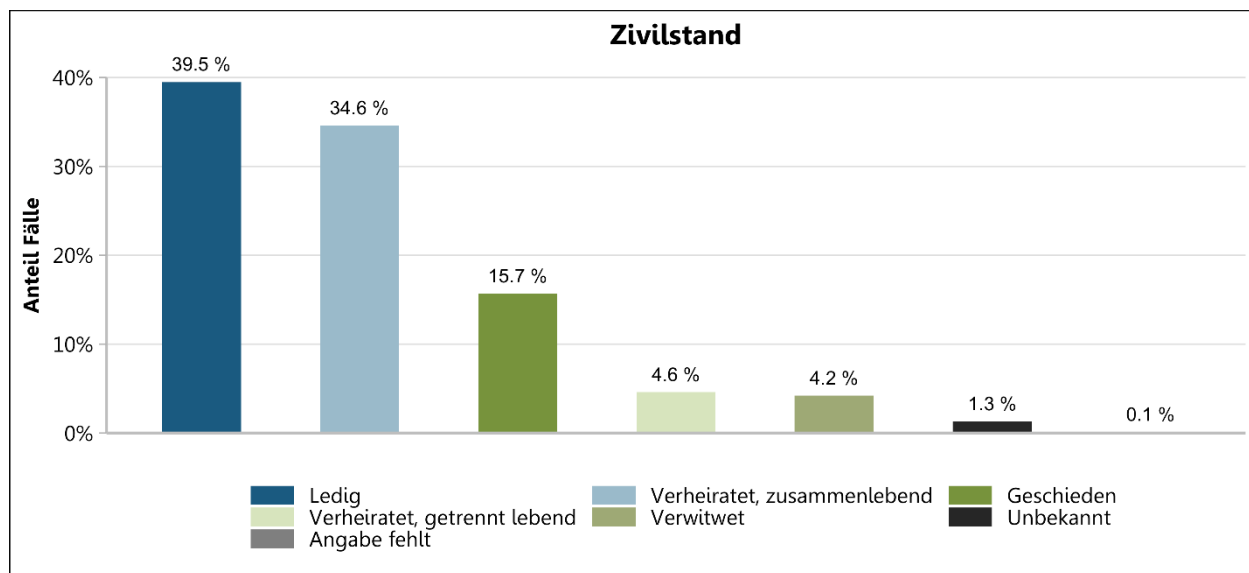


Abbildung 64: Zivilstand in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.10. Beschäftigung vor Eintritt

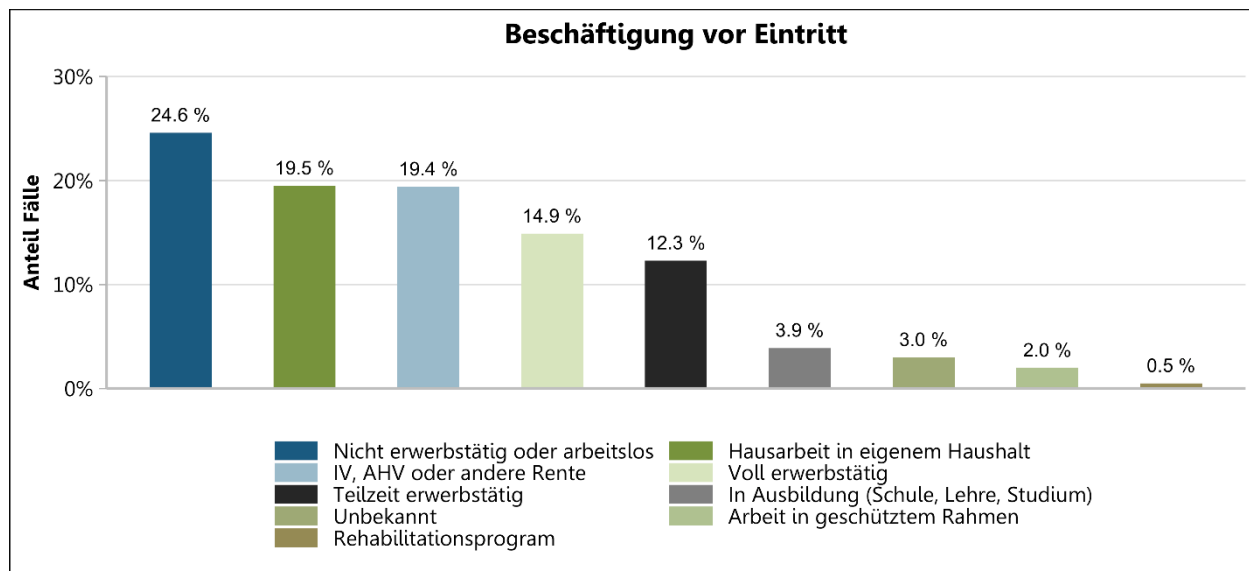


Abbildung 65: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.11. Aufenthaltsort vor Eintritt

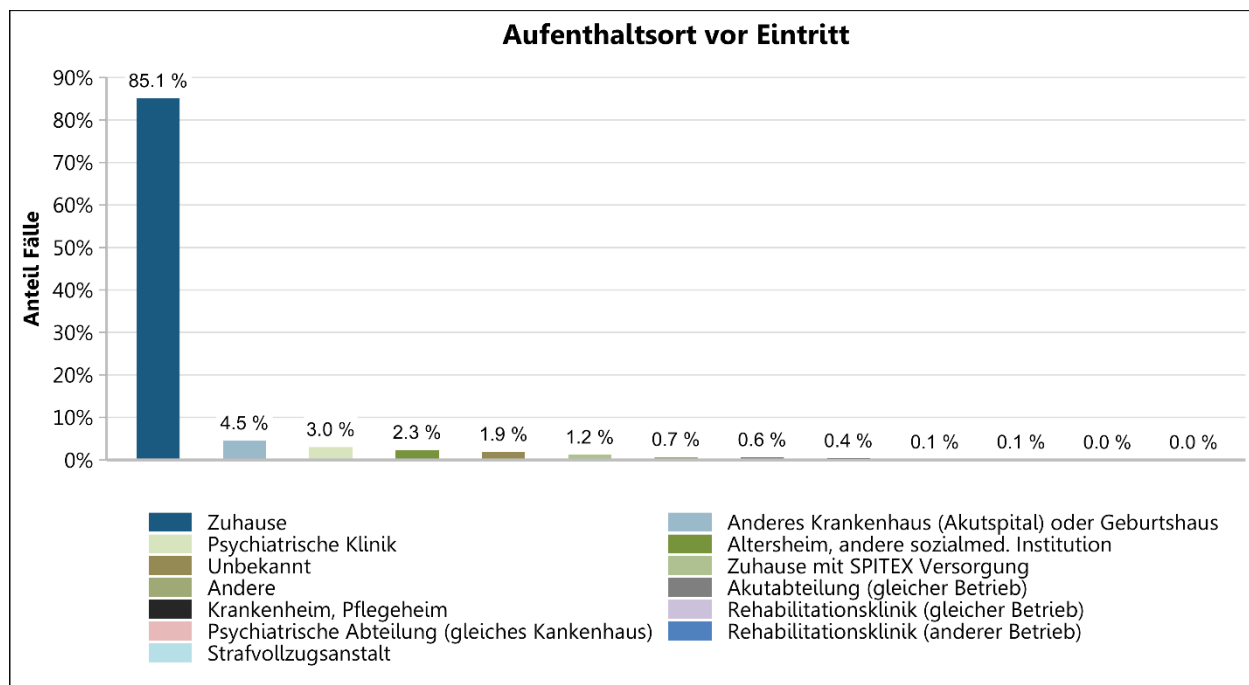


Abbildung 66: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.12. Behandlungsklasse

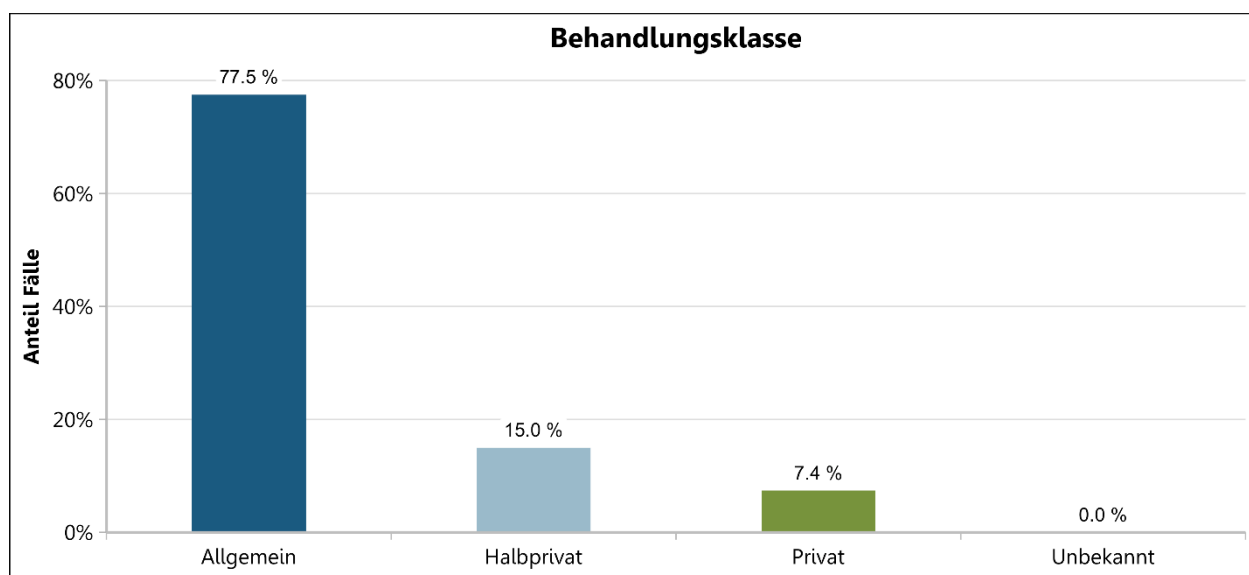


Abbildung 67: Behandlungsklassen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.13. Einweisende Instanz

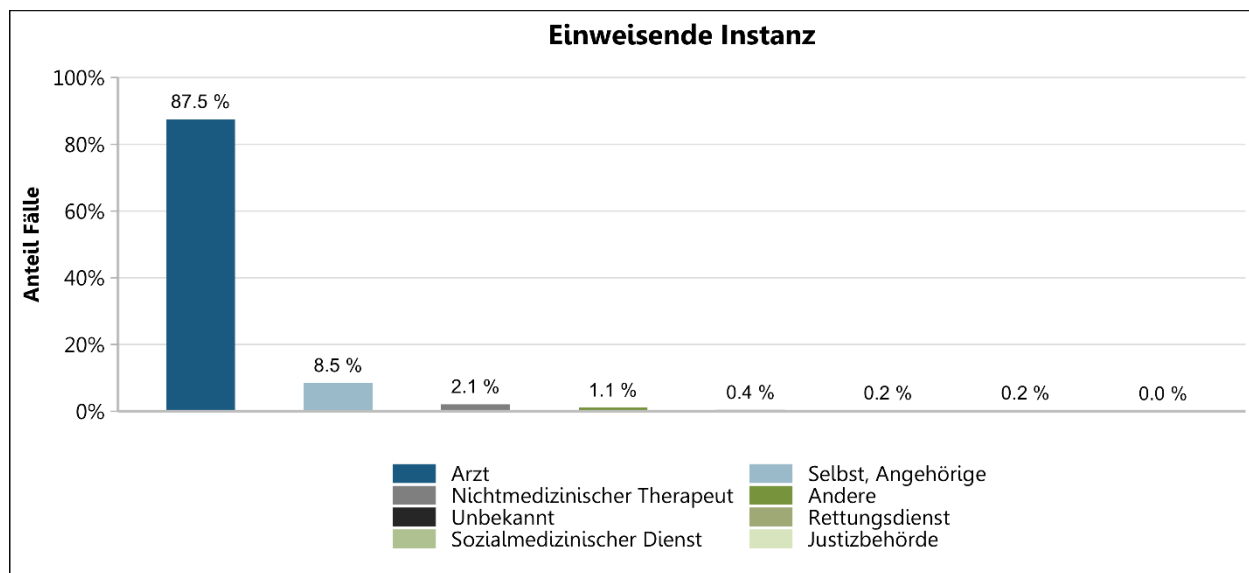


Abbildung 68: Einweisende Instanz in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.14. Anzahl Tage/Konsultationen

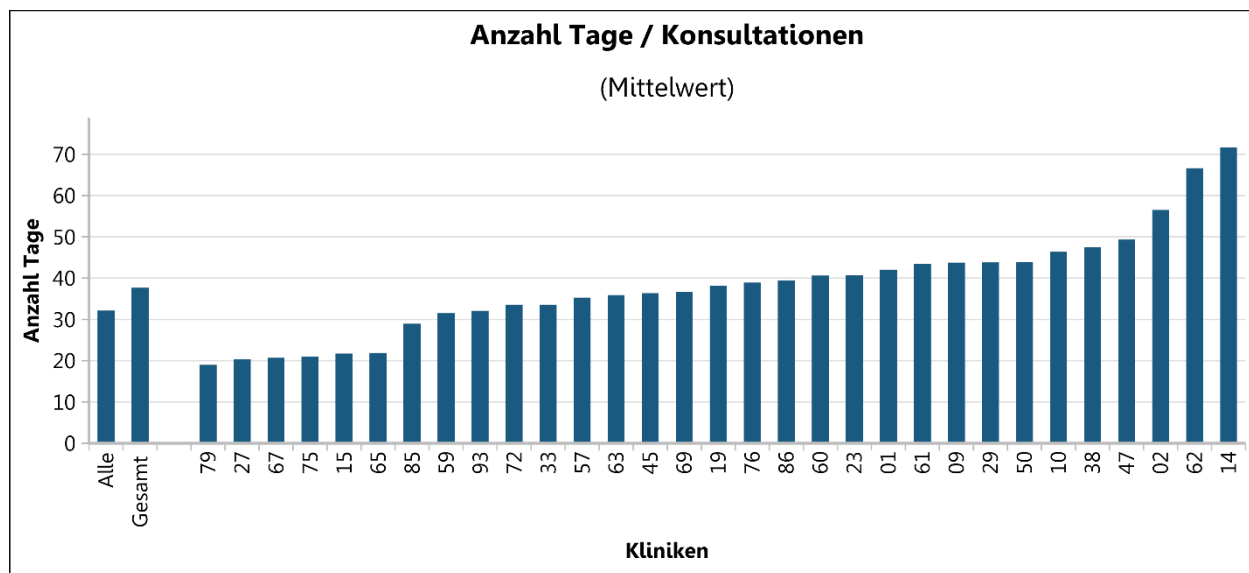


Abbildung 69: Anzahl Tage (Mittelwert) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Alle = Alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie zusammen; Gesamt = Total von den abgebildeten Kliniken/des Kliniktyps

Aufgrund der in diesem Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem Dokument „Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy“³² der SwissDRG konnte die Berechnung der Aufenthaltsdauer (Austrittsdatum-Eintrittsdatum-administrativer Urlaub) aus methodischen Gründen nicht wie in den vorhergegangenen Jahren vorgenommen werden. Dies, weil aus den Daten nicht mehr ersichtlich ist, welche Fälle zusammengeführt wurden und dementsprechend würde die Berechnung der Aufenthaltsdauer wie bis anhin zu falschen Ergebnissen führen. (Die Dauer in Tagen zwischen den Aufenthalten würde zur Aufenthaltsdauer dazugerechnet werden.) Deshalb wurde die Variable Anzahl Tage/Konsultationen verwendet.

³² https://www.swissdr.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf

5.2.15. Anzahl Nebendiagnosen

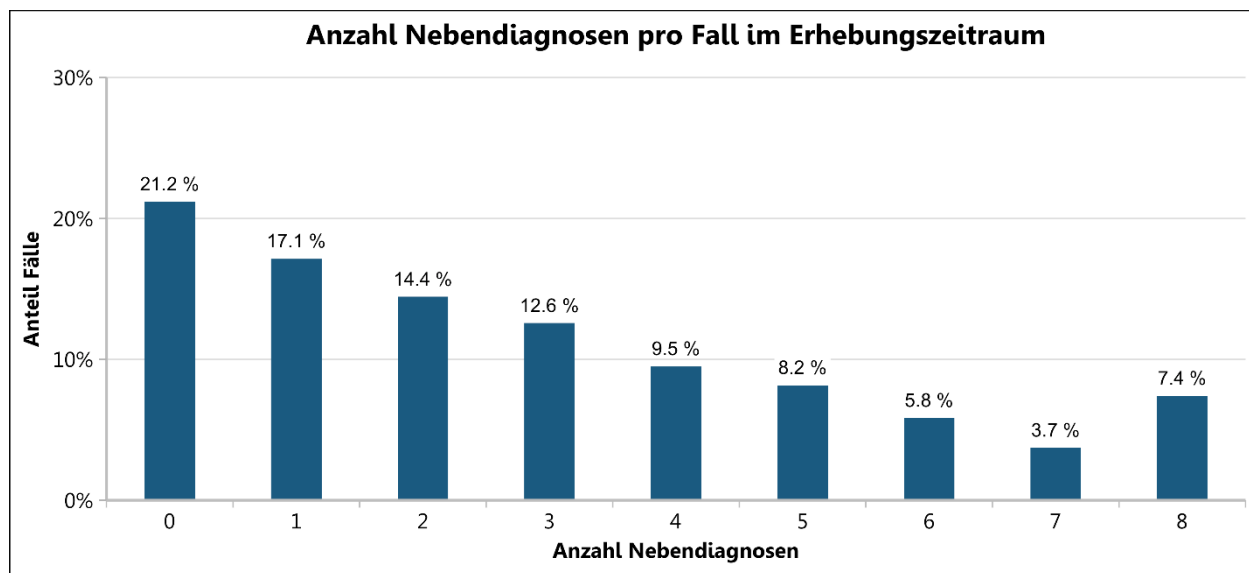


Abbildung 70: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

5.2.16. Kurzaufenthalte

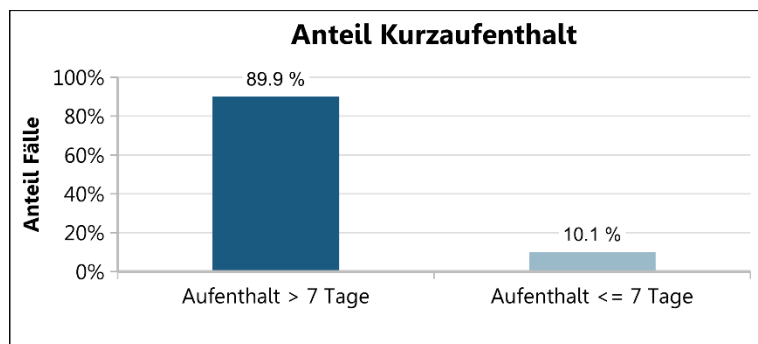


Abbildung 71: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Fälle mit einer Aufenthaltsdauer von weniger als acht Tagen sind Teil der ANQ-Messungen, für sie können aber mit den Instrumenten HoNOS und BSCL keine aussagekräftigen Austrittsmessungen vorgenommen werden. Sie werden deshalb von diesen Klinikvergleichen ausgenommen.

5.2.17. Ausgeschlossene Fälle HoNOS

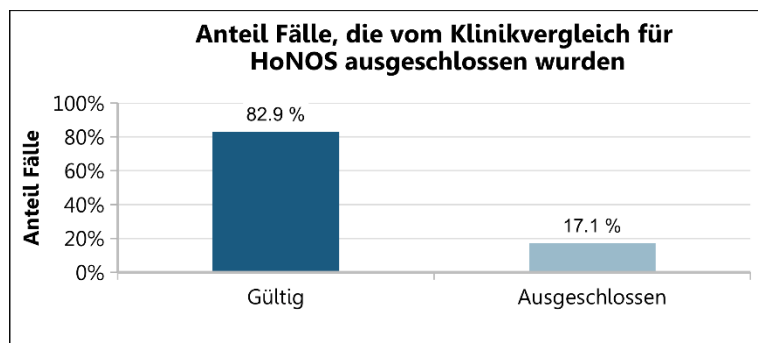


Abbildung 72: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde HoNOS Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), HoNOS Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen

5.2.18. Ausgeschlossene Fälle BSCL

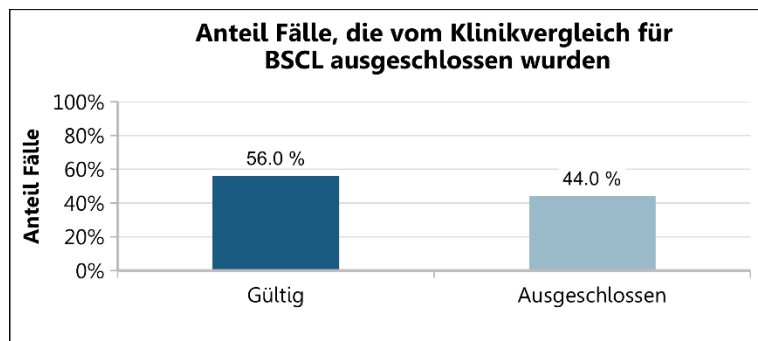


Abbildung 73: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde BSCL Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), BSCL Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen.

5.3 Kliniktyp 3: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.1. Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum

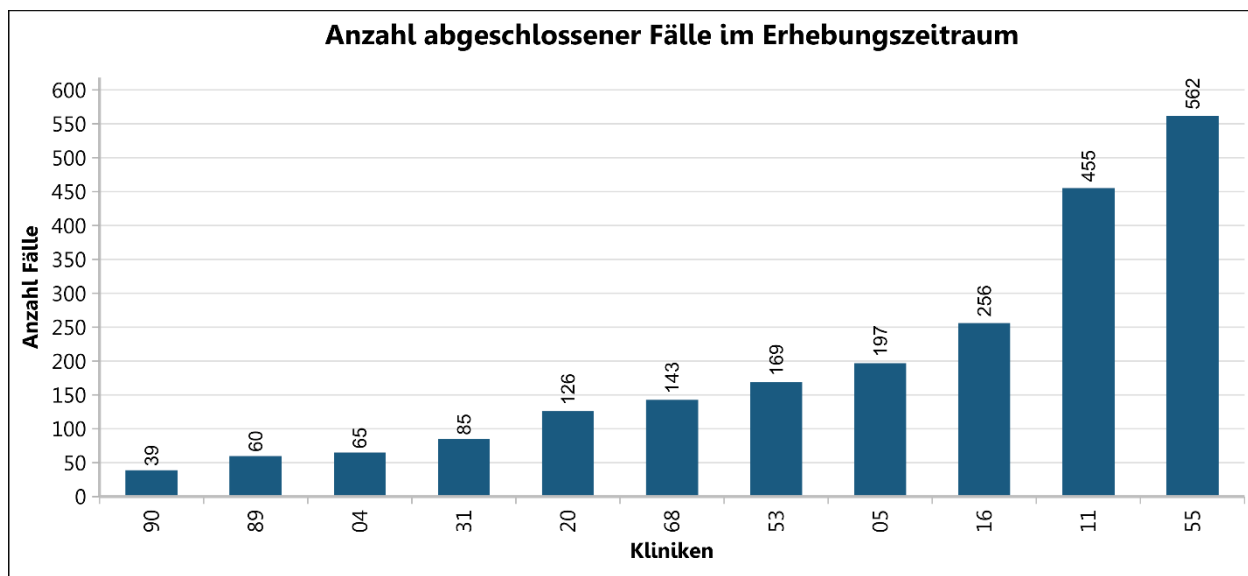


Abbildung 74: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.2. Alter bei Eintritt

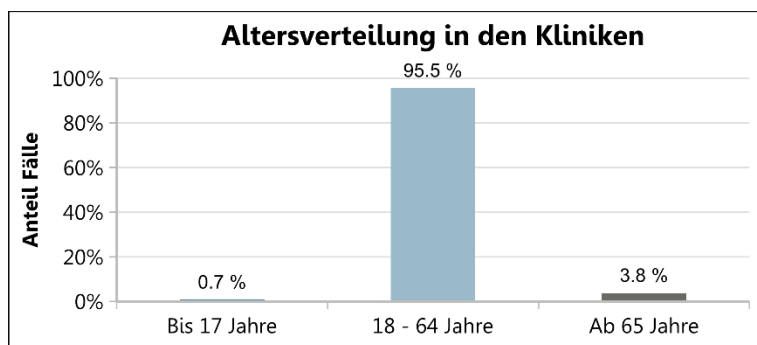


Abbildung 75: Altersverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.3. Geschlecht

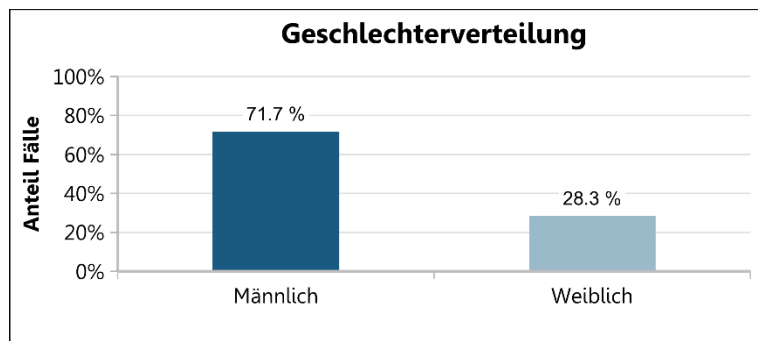


Abbildung 76: Geschlechterverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.4. Hauptdiagnosen

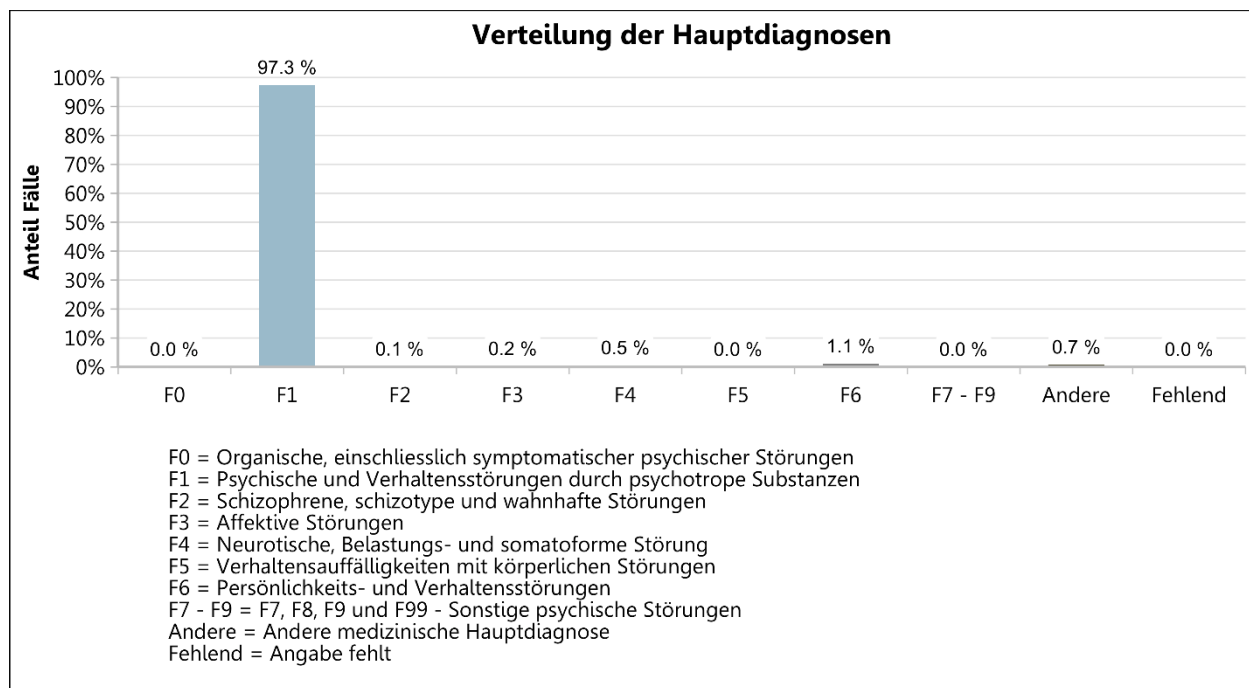


Abbildung 77: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.5. Schweregrad (Gesamtscore) HoNOS und BSCL bei Eintritt

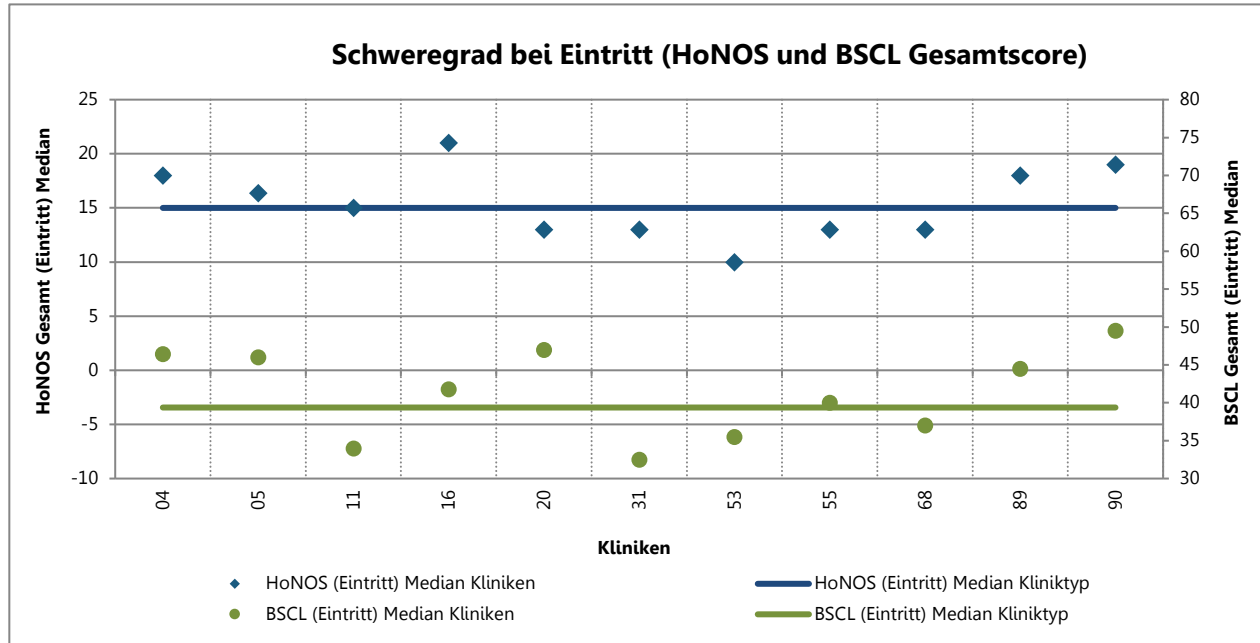


Abbildung 78: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.6. Fürsorgerische Unterbringung

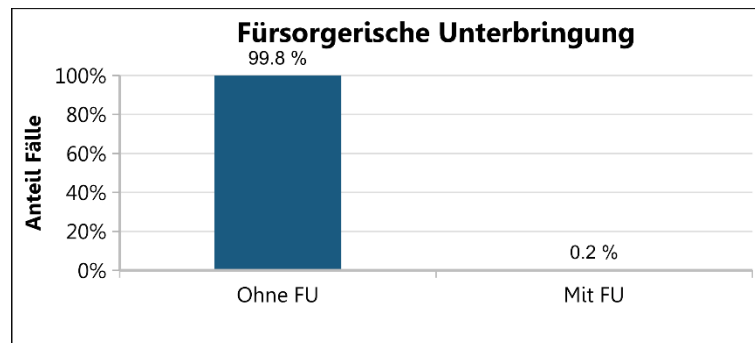


Abbildung 79: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.7. Nationalität

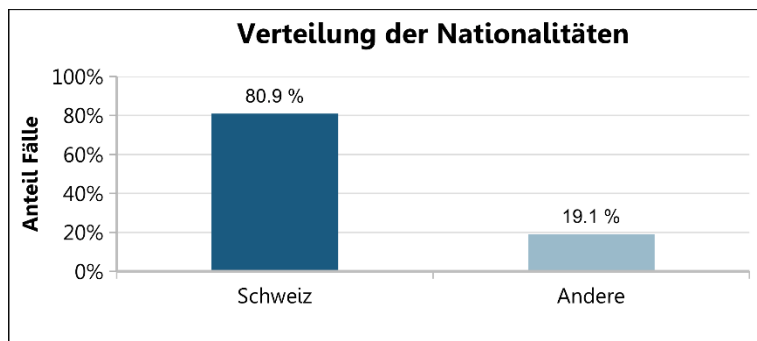


Abbildung 80: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.8. Bildung

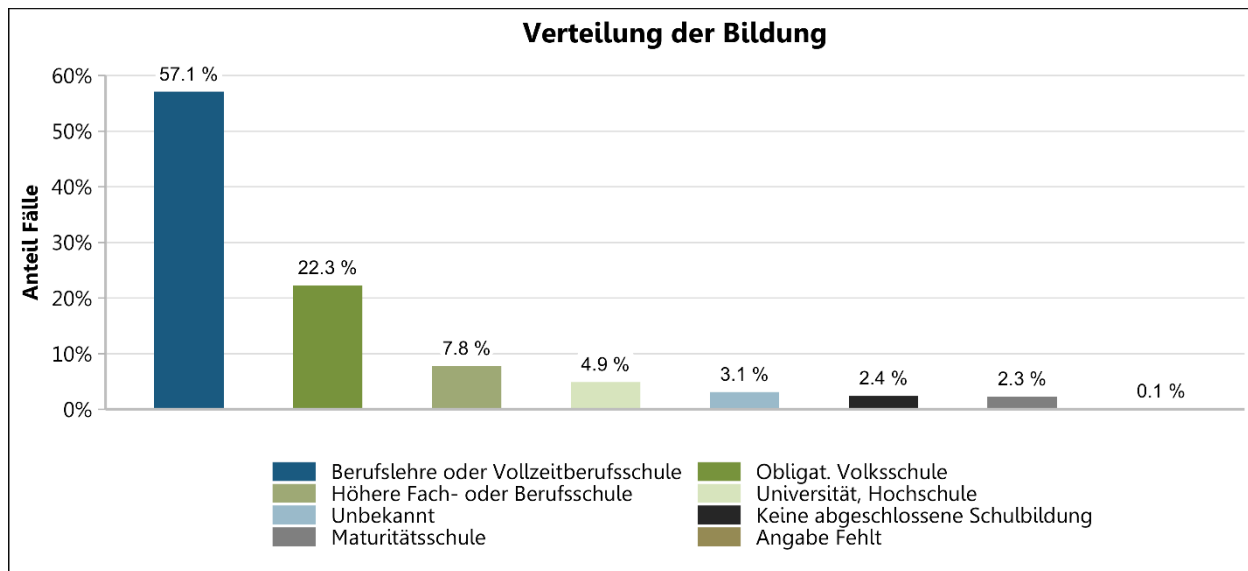


Abbildung 81: Verteilung der Bildung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.9 Zivilstand

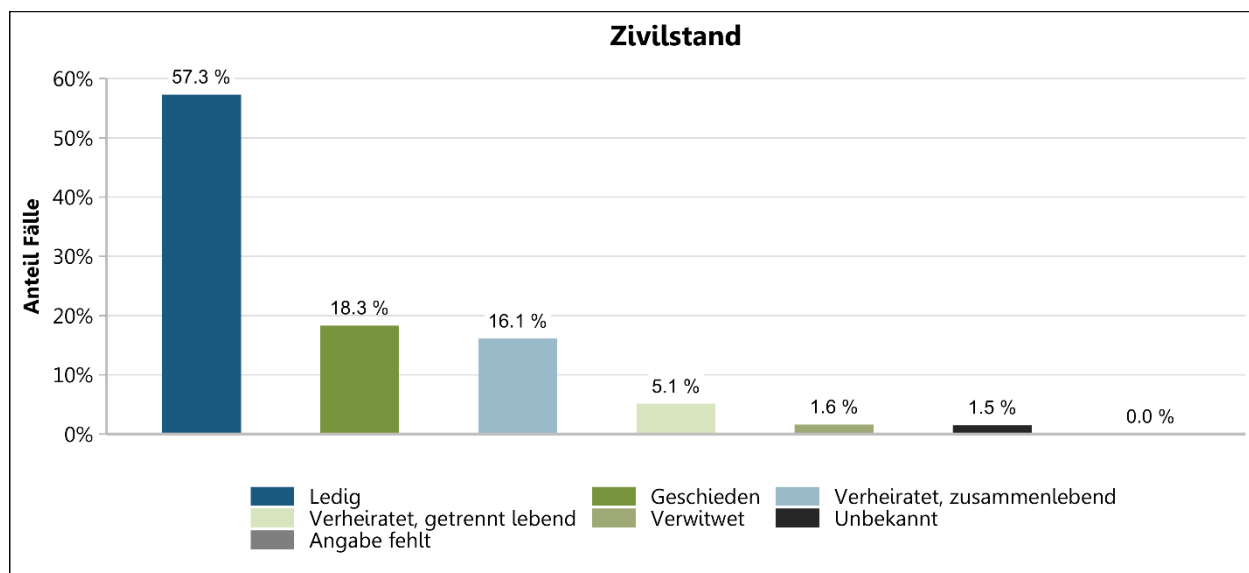


Abbildung 82: Zivilstand in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.10. Beschäftigung vor Eintritt

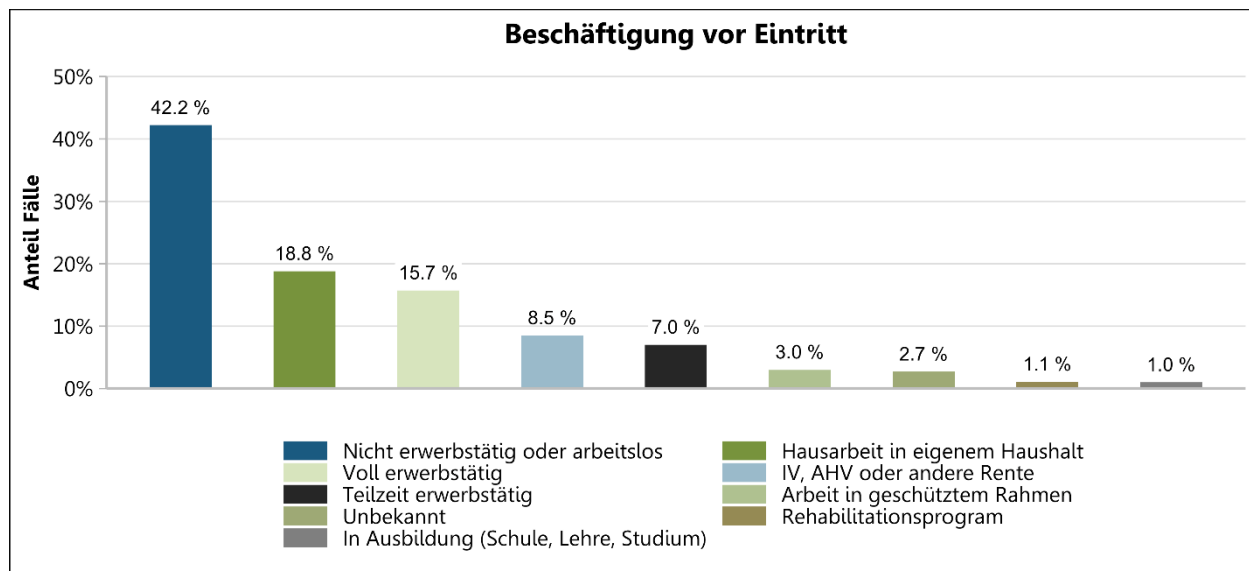


Abbildung 83: Beschäftigung vor dem Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.11. Aufenthaltsort vor Eintritt

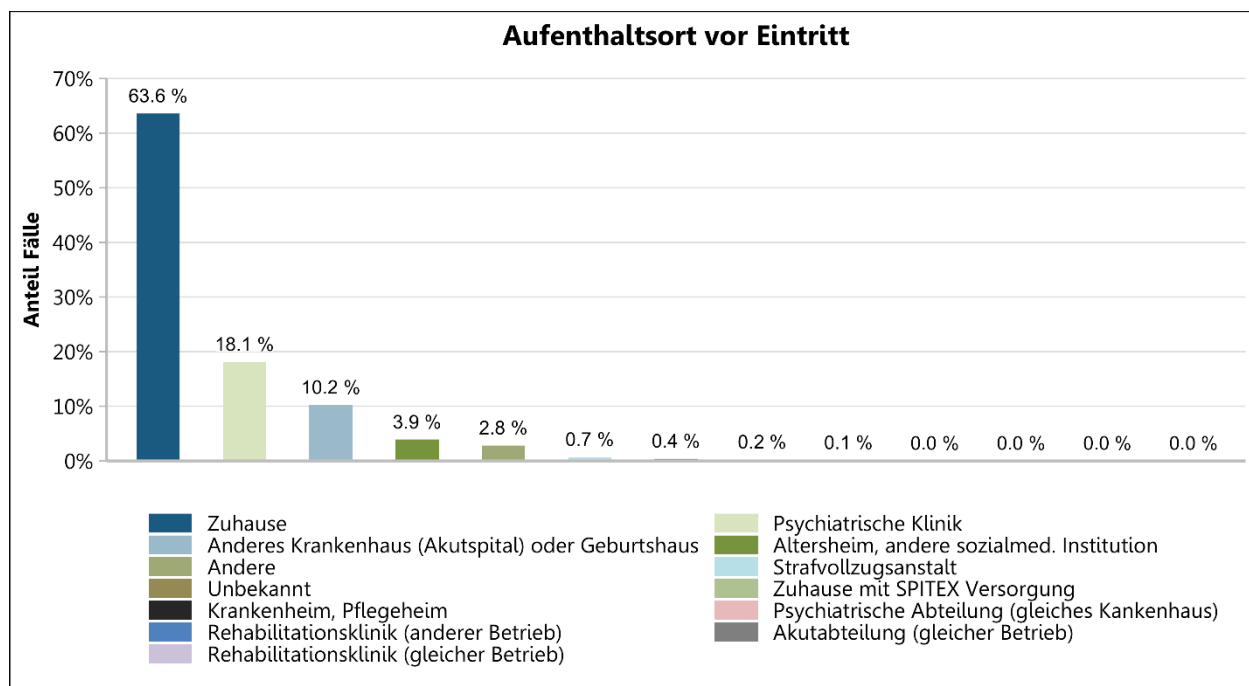


Abbildung 84: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.12. Behandlungsklasse

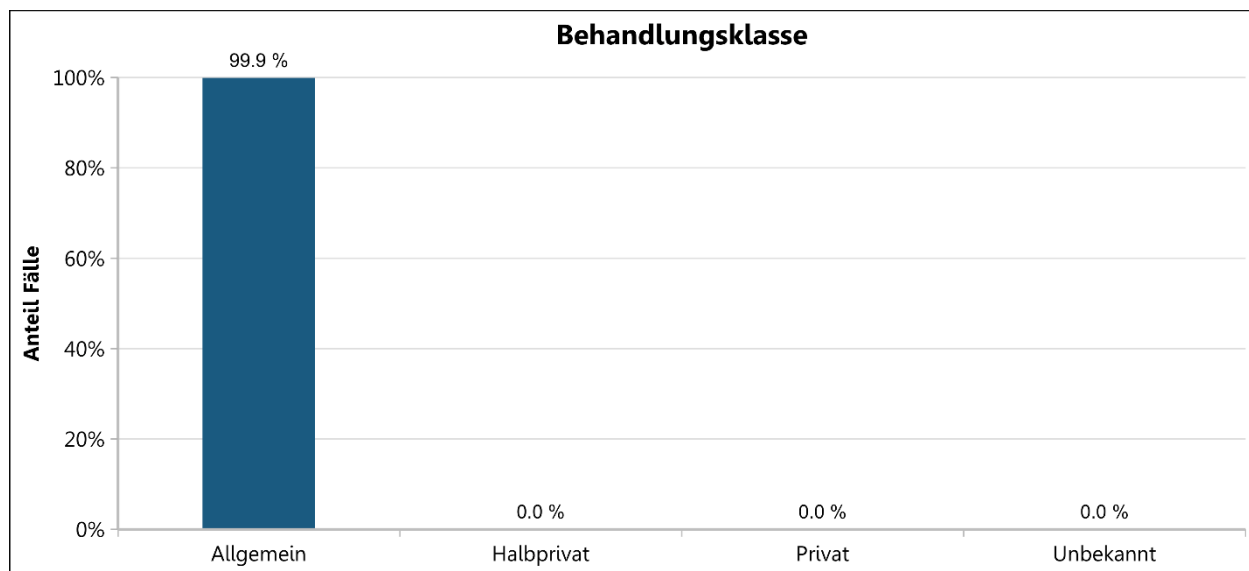


Abbildung 85: Behandlungsklassen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen. Es fehlen 0.05% Angaben.

5.3.13. Einweisende Instanz

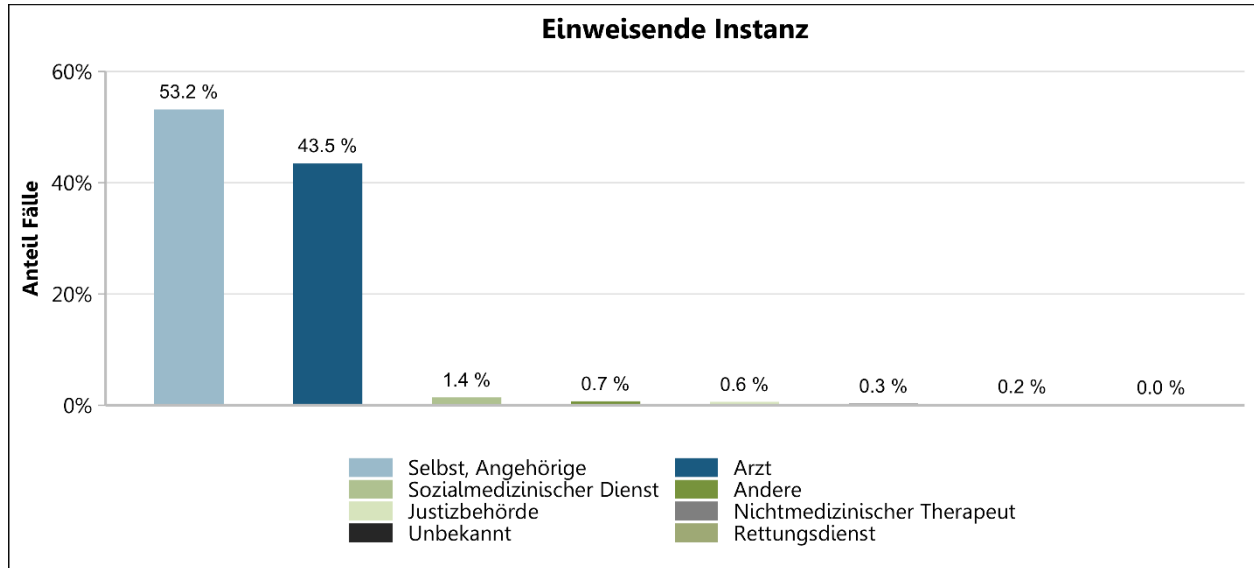


Abbildung 86: Einweisende Instanz in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.14. Anzahl Tage/Konsultationen

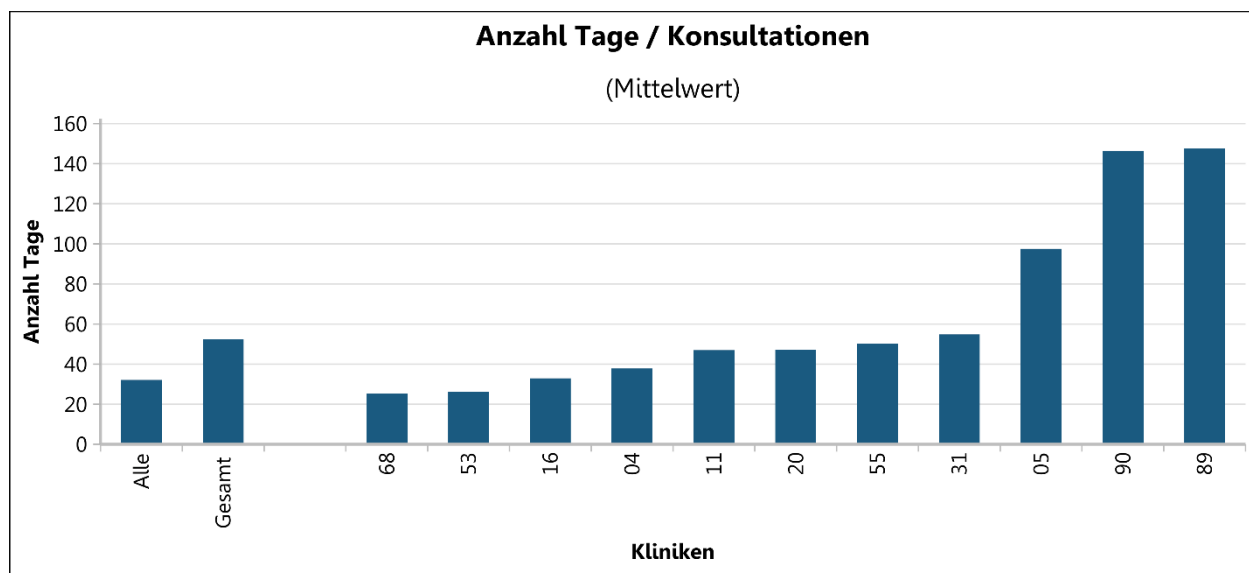


Abbildung 87: Anzahl Tage in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Alle = Alle Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie zusammen; Gesamt = Total der abgebildeten Kliniken/des Kliniktyps

Aufgrund der in dieser Messjahr umgesetzten Fallzusammenführung gemäss dem «Dokument Regeln und Definitionen zur Fallabrechnung unter Tarpsy»³³ der SwissDRG konnte die Berechnung der Aufenthaltsdauer (Austrittsdatum-Eintrittsdatum-administrativer Urlaub) aus methodischen Gründen nicht wie in den vorhergegangenen Jahren vorgenommen werden. Dies, weil aus den Daten nicht mehr ersichtlich ist, welche Fälle zusammengeführt wurden und dementsprechend würde die Berechnung der Aufenthaltsdauer wie bis anhin zu falschen Ergebnissen führen. (Die Dauer in Tagen zwischen den Aufenthalten würde zur Aufenthaltsdauer dazugerechnet werden.) Deshalb wurde die Variable Anzahl Tage/Konsultationen verwendet.

³³ https://www.swissdr.org/application/files/4714/8413/4027/TARPSY_Abrechnungsregeln_d.pdf

5.3.15. Anzahl Nebendiagnosen

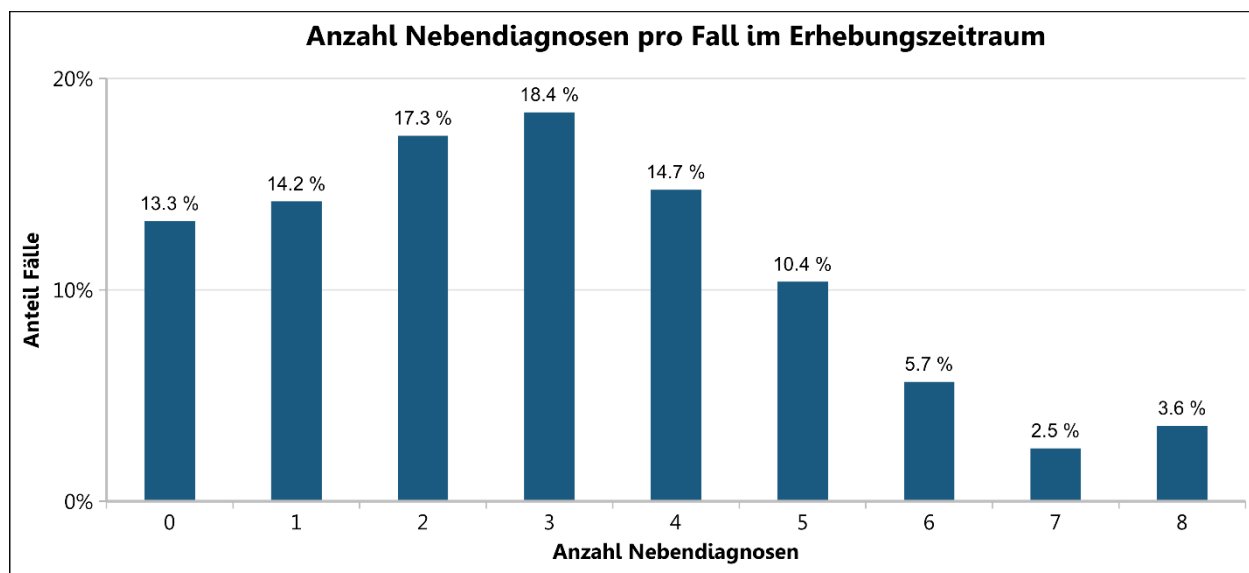


Abbildung 88: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

5.3.16. Kurzaufenthalte

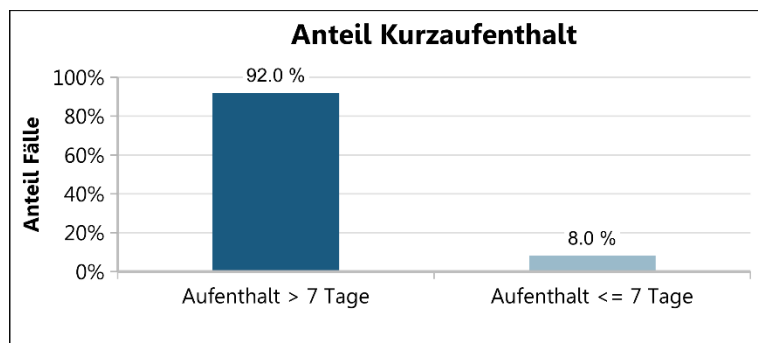


Abbildung 89: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Fälle mit einer Aufenthaltsdauer von weniger als acht Tagen sind Teil der ANQ-Messungen, für sie können aber mit den Instrumenten HoNOS und BSCL keine aussagekräftigen Austrittsmessungen vorgenommen werden. Sie werden deshalb von den Klinikvergleichen ausgenommen.

5.3.17. Ausgeschlossene Fälle HoNOS

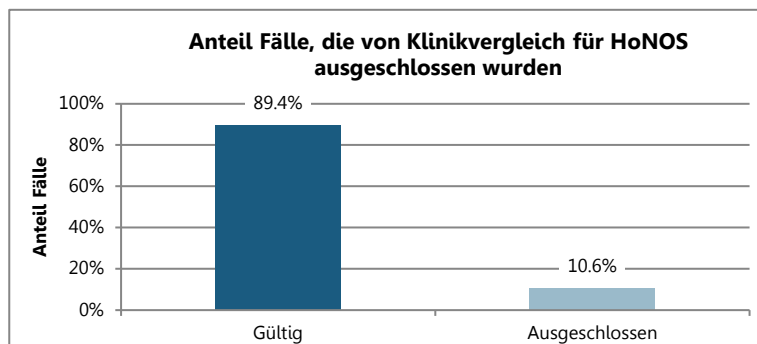


Abbildung 90: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde HoNOS Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), HoNOS Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen.

5.3.18. Ausgeschlossene Fälle BSCL

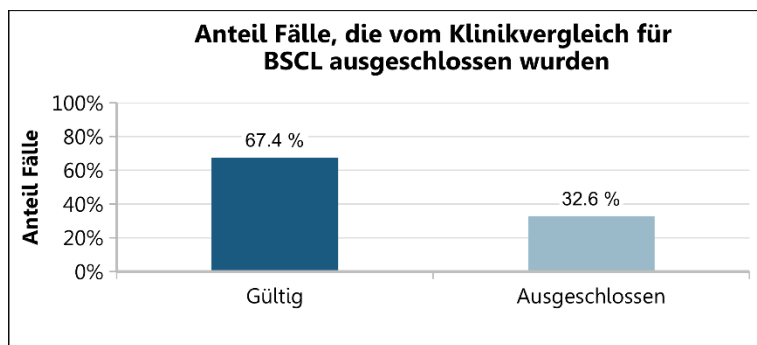


Abbildung 91: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Fälle mit ungenügender Datenqualität (d.h. fehlende Angaben für Geschlecht, Alter, Hauptdiagnose oder mangelnde BSCL Datenqualität, siehe Datenqualitätsbericht), BSCL Dropouts und/oder mit Kurzaufenthalten werden von den Klinikvergleichen ausgeschlossen.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	23
Abbildung 2: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	24
Abbildung 3: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	25
Abbildung 4: Messergebnis freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	27
Abbildung 5: Gesamtübersicht freiheitsbeschränkende Massnahmen detailliert (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	28
Abbildung 6: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	30
Abbildung 7: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	31
Abbildung 8: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	32
Abbildung 9: Messergebnis freiheitsbeschränkende Massnahmen (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	34
Abbildung 10: Gesamtübersicht Freiheitsbeschränkende Massnahmen detailliert (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	34
Abbildung 11: Messergebnis Symptombelastung HoNOS Vergleichsgrösse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)	36
Abbildung 12: Messergebnis Symptombelastung BSCL Vergleichsgrösse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)	37
Abbildung 13: Tabellarische Gesamtübersicht HoNOS und BSCL (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)	37
Abbildung 14: Erwachsenenpsychiatrie: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2012 bis 2018	39
Abbildung 15: Erwachsenenpsychiatrie: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2012 bis 2018	40
Abbildung 16: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018	41
Abbildung 17: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018	41
Abbildung 18: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018	42
Abbildung 19: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018	42
Abbildung 20: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Eintrittswerte und Differenzwerte des HoNOS über die Jahre 2015 bis 2018	43
Abbildung 21: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Eintrittswerte und Differenzwerte des BSCL über die Jahre 2015 bis 2018	43
Abbildung 22: Jahresvergleich: Anteil Fälle mit mindestens einer FM (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)	44
Abbildung 23: Jahresvergleich: Anteil Fälle mit mindestens einer FM (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)	45
Abbildung 24: Erwachsenenpsychiatrie: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018	46

Abbildung 25: Kliniken der Akut- und Grundversorgung: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018	47
Abbildung 26: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018	48
Abbildung 27: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Anteil Fälle der freiheitsbeschränkenden Massnahmen über die Jahre 2013 bis 2018	48
Abbildung 28: Anteil auswertbarer Fälle für HoNOS-Berechnungen	50
Abbildung 29: Anteil auswertbarer Fälle für BSCL-Berechnungen	51
Abbildung 30: Anteil korrekt dokumentierter Einträge der freiheitsbeschränkenden Massnahmen	52
Abbildung 31: Kliniken der Akut- und Grundversorgung Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen	53
Abbildung 32: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen	54
Abbildung 33: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für HoNOS Berechnungen	54
Abbildung 34: Kliniken der Akut- und Grundversorgung Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen	55
Abbildung 35: Kliniken mit Schwerpunktversorgung: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen	55
Abbildung 36: Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen: Jahresvergleich Datenqualität: Rücklaufquote für BSCL Berechnungen	56
Abbildung 37: Jahresvergleich Datenqualität: Anteil korrekt dokumentierter Einträge für FM	57
Abbildung 38: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	59
Abbildung 39: Altersverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	59
Abbildung 40: Geschlechterverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	60
Abbildung 41: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	60
Abbildung 42: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	61
Abbildung 43: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	61
Abbildung 44: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	62
Abbildung 45: Verteilung der Bildung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	62
Abbildung 46: Zivilstand in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	63
Abbildung 47: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	63
Abbildung 48: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	64
Abbildung 49: Behandlungsklassen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	64
Abbildung 50: Einweisende Instanz in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	65
Abbildung 51: Anzahl Tage (Mittelwert) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	66
Abbildung 52: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	67
Abbildung 53: Anteil Kurzaufenthalte in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	67
Abbildung 54: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	68
Abbildung 55: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	68
Abbildung 56: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	69
Abbildung 57 Altersverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	69
Abbildung 58: Geschlechterverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	70
Abbildung 59: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	70

Abbildung 60: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	71
Abbildung 61: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	71
Abbildung 62: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	72
Abbildung 63: Verteilung der Bildung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	72
Abbildung 64: Zivilstand in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	73
Abbildung 65: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	73
Abbildung 66: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	74
Abbildung 67: Behandlungsklassen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	74
Abbildung 68: Einweisende Instanz in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	75
Abbildung 69: Anzahl Tage (Mittelwert) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	76
Abbildung 70: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	77
Abbildung 71: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	77
Abbildung 72: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	78
Abbildung 73: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	78
Abbildung 74: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	79
Abbildung 75: Altersverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	79
Abbildung 76: Geschlechterverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	80
Abbildung 77: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	80
Abbildung 78: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS und BSCL Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	81
Abbildung 79: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	81
Abbildung 80: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	82
Abbildung 81: Verteilung der Bildung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	82
Abbildung 82: Zivilstand in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	83
Abbildung 83: Beschäftigung vor dem Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	83
Abbildung 84: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	84
Abbildung 85: Behandlungsklassen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	84
Abbildung 86: Einweisende Instanz in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	85
Abbildung 87: Anzahl Tage in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	86
Abbildung 88: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	87
Abbildung 89: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	87
Abbildung 90: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	88
Abbildung 91: Anteil der Fälle, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	88
Abbildung 92: Altersverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	101
Abbildung 93: Altersverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	101
Abbildung 94: Altersverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	102
Abbildung 95: Geschlechterverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	107

Abbildung 96: Geschlechterverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	107
Abbildung 97: Geschlechterverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	108
Abbildung 98: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	113
Abbildung 99: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	113
Abbildung 100: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	114
Abbildung 101: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	123
Abbildung 102: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	124
Abbildung 103: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	125
Abbildung 104: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	130
Abbildung 105: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	131
Abbildung 106: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	132
Abbildung 107: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	137
Abbildung 108: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	137
Abbildung 109: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	138
Abbildung 110: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	143
Abbildung 111: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	143
Abbildung 112: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	144
Abbildung 113: Verteilung der Bildung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	149
Abbildung 114: Verteilung der Bildung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	149
Abbildung 115: Verteilung der Bildung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	150
Abbildung 116: Zivilstand in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	159
Abbildung 117: Zivilstand in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	159
Abbildung 118: Zivilstand in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	160
Abbildung 119: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	169
Abbildung 120: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	169
Abbildung 121: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	170
Abbildung 122: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	176
Abbildung 123: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	176
Abbildung 124: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	177
Abbildung 125: Behandlungsklassen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	188
Abbildung 126: Behandlungsklassen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	188
Abbildung 127: Behandlungsklassen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen ..	189
Abbildung 128: Einweisende Instanz in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	194
Abbildung 129: Einweisende Instanz in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	194
Abbildung 130: Einweisende Instanz in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen...	195
Abbildung 131: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	204
Abbildung 132: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	204

Abbildung 133: Anzahl Tage/Konsultationen) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	205
Abbildung 134: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	210
Abbildung 135: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung.....	210
Abbildung 136: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	211
Abbildung 137: Anteil Kurzaufenthalte in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	220
Abbildung 138: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	220
Abbildung 139: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	221
Abbildung 140: Anteil Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden.....	226
Abbildung 141: Anteil Fälle in Kliniken mit Schwerpunktversorgung, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden	226
Abbildung 142: Anteil Fälle in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen, die von Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden	227
Abbildung 143: Anteil Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden	232
Abbildung 144: Anteil Fälle in Kliniken mit Schwerpunktversorgung, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden	232
Abbildung 145: Anteil Fälle in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen, die von Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden	233
Abbildung 146: Lesehilfe Vergleichsgrösse und Anteil betroffener Fälle	273
Abbildung 147: Lesehilfe Punktdiagramm mit zugehörigem Konfidenzintervall	274
Abbildung 148: Lesehilfe Gestapeltes Säulendiagramm	275
Abbildung 149: Lesehilfe Gruppiertes Säulendiagramm	276
Abbildung 150: Lesehilfe Säulendiagramm.....	277
Abbildung 151: Lesehilfe Punktdiagramm.....	278
Abbildung 152: Lesehilfe Boxplot	279

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum	100
Tabelle 2: Altersverteilung in den Kliniken	106
Tabelle 3: Geschlechterverteilung in den Kliniken.....	112
Tabelle 4:: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle).....	118
Tabelle 5: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (in Prozent)	122
Tabelle 6: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken	129
Tabelle 7: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken.....	136
Tabelle 8: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken	142
Tabelle 9: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken.....	148
Tabelle 10: Verteilung der Bildung in den Kliniken (Anzahl Fälle)	154
Tabelle 11: Verteilung der Bildung in den Kliniken (in Prozent)	158
Tabelle 12: Zivilstand in den Kliniken (Anzahl Fälle).....	164
Tabelle 13: Zivilstand in den Kliniken (in Prozent).....	168
Tabelle 14: Beschäftigung vor Eintritt in die Klinik (Anzahl Fälle)	175
Tabelle 15: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken (Anzahl Fälle)	178
Tabelle 16: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken (in Prozent)	183
Tabelle 17: Behandlungsklassen in den Kliniken.....	193
Tabelle 18: Einweisende Instanz in den Kliniken (Anzahl Fälle)	199
Tabelle 19: Einweisende Instanz in den Kliniken (in Prozent)	203
Tabelle 20: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken	209
Tabelle 21: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle)	215
Tabelle 22: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (in Prozent)	219
Tabelle 23: Kurzaufenthalte in den Kliniken.....	222
Tabelle 24: Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für HoNOS ausgeschlossen wurden	231
Tabelle 25: Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für BSCL ausgeschlossen wurden.....	237
Tabelle 26: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung	238
Tabelle 27: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	241
Tabelle 28: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	243
Tabelle 29: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	244
Tabelle 30: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierungen (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	245
Tabelle 31: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikationen (Häufigkeit) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	246
Tabelle 32: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	247
Tabelle 33: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung.....	248
Tabelle 34: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	249
Tabelle 35: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	251

Tabelle 36: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	253
Tabelle 37: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	254
Tabelle 38: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierungen (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	254
Tabelle 39: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikationen (Häufigkeit) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	255
Tabelle 40: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	255
Tabelle 41: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung	256
Tabelle 42: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	257
Tabelle 43: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	258
Tabelle 44: Datenqualität HoNOS Gesamt (in Prozent)	261
Tabelle 45: Datenqualität HoNOS Gesamt (Anzahl Fälle)	264
Tabelle 46: Datenqualität BSCL Gesamt (in Prozent)	267
Tabelle 47: Datenqualität BSCL Gesamt (Anzahl Fälle)	270
Tabelle 48: Datenqualität freiheitsbeschränkende Massnahmen	272

Anhang

A1. Merkmale zur Stichprobenbeschreibung

Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum

		Klinik	Eintritt ab 1.7.2012, Austritt 1.1.2018 - 31.12.2018 ("Abgeschlossen")
Alle Kliniken			68212
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt		56757
	03		3604
	06		677
	07		38
	08		2132
	12		729
	13		2807
	17		1390
	18		-
	21		1805
	22		2190
	24		2058
	26		2753
	28		662
	30		1513
	32		1051
	34		1323
	35		1710
	36		783
	37		1935
	39		1977
	40		1895
	42		1045
	43		1484
	44		442
	46		1898
	48		773

	Klinik	Eintritt ab 1.7.2012, Austritt 1.1.2018 - 31.12.2018 ("Abgeschlossen")
	49	1456
	51	1286
	52	3887
	54	1087
	56	2475
	58	2330
	66	464
	70	23
	71	604
	73	1160
	74	798
	80	305
	81	466
	82	1256
	83	440
	88	46
Kliniken mit Schwerpunktversorgung	Gesamt	9298
	01	725
	02	372
	09	77
	10	63
	14	131
	15	201
	19	356
	23	521
	25	.
	27	168
	29	377
	33	241
	38	230

	Klinik	Eintritt ab 1.7.2012, Austritt 1.1.2018 - 31.12.2018 ("Abgeschlossen")
	45	208
	47	108
	50	521
	57	489
	59	248
	60	322
	61	373
	62	58
	63	644
	65	220
	67	38
	69	572
	72	93
	75	301
	76	732
	79	567
	85	44
	86	205
	93	93
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	Gesamt	2157
	04	65
	05	197
	11	455
	16	256
	20	126
	31	85
	53	169
	55	562
	68	143
	89	60

Klinik	Eintritt ab 1.7.2012, Austritt 1.1.2018 - 31.12.2018 ("Abgeschlossen")
90	39

Tabelle 1: Anzahl abgeschlossener Fälle im Erhebungszeitraum

Bemerkungen:

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

Altersverteilung in den Kliniken

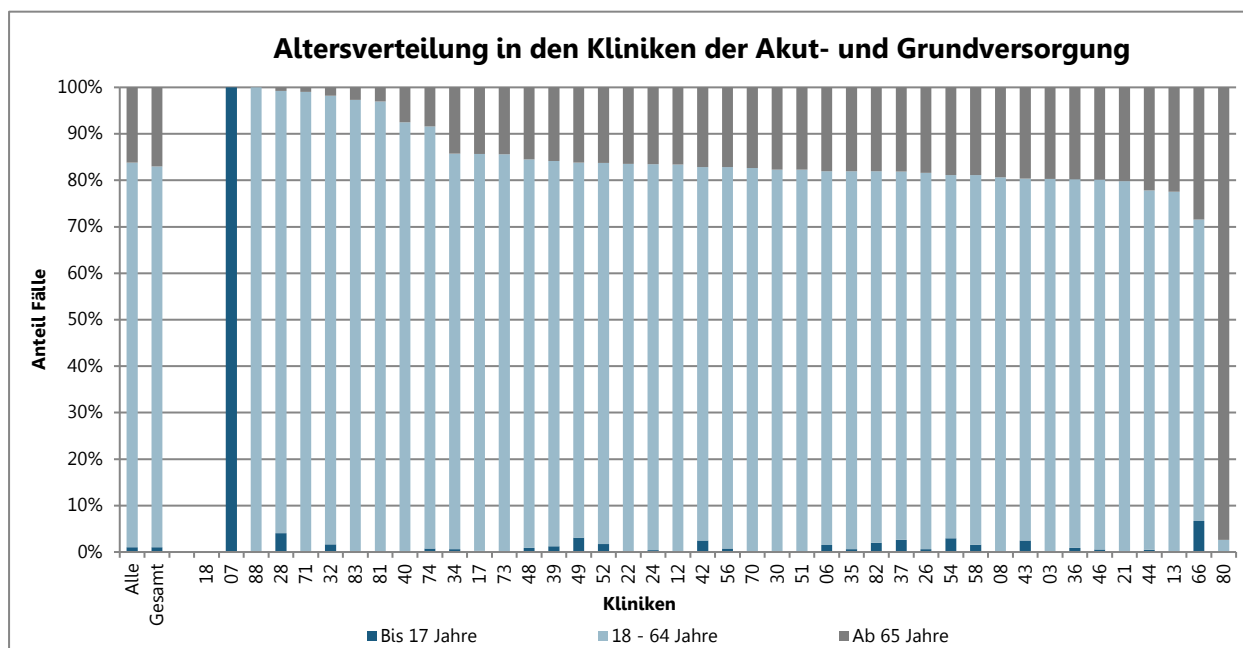


Abbildung 92: Altersverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Es fehlen 0.01% aller Angaben.

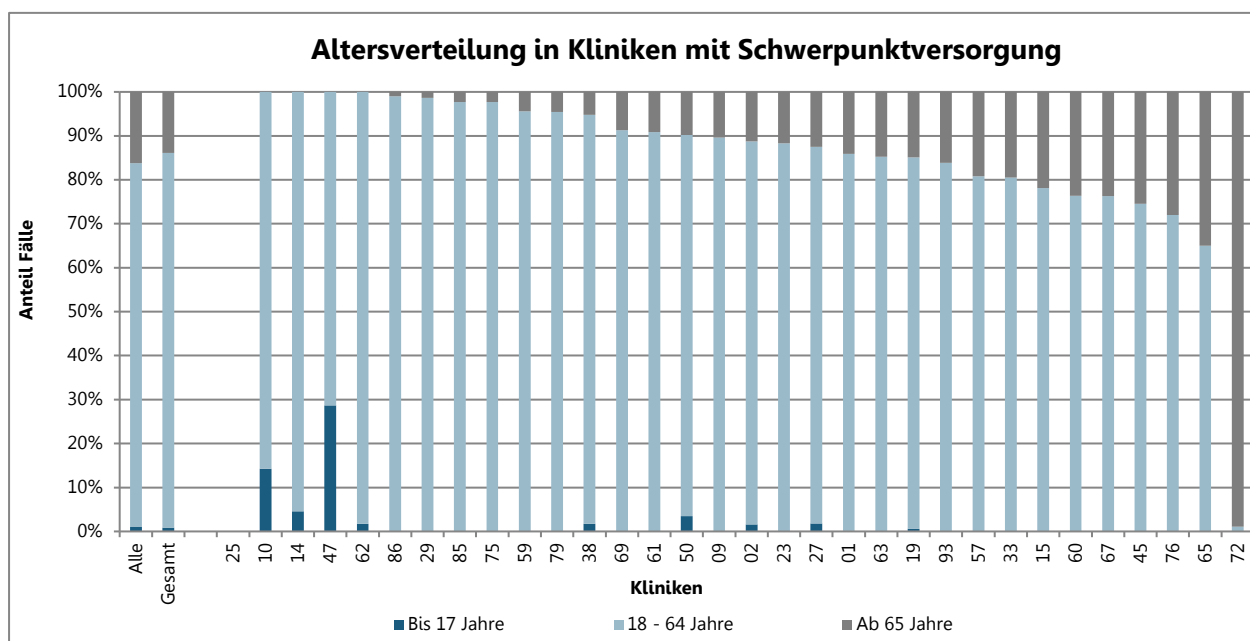


Abbildung 93: Altersverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung. Es fehlen keine Angaben.

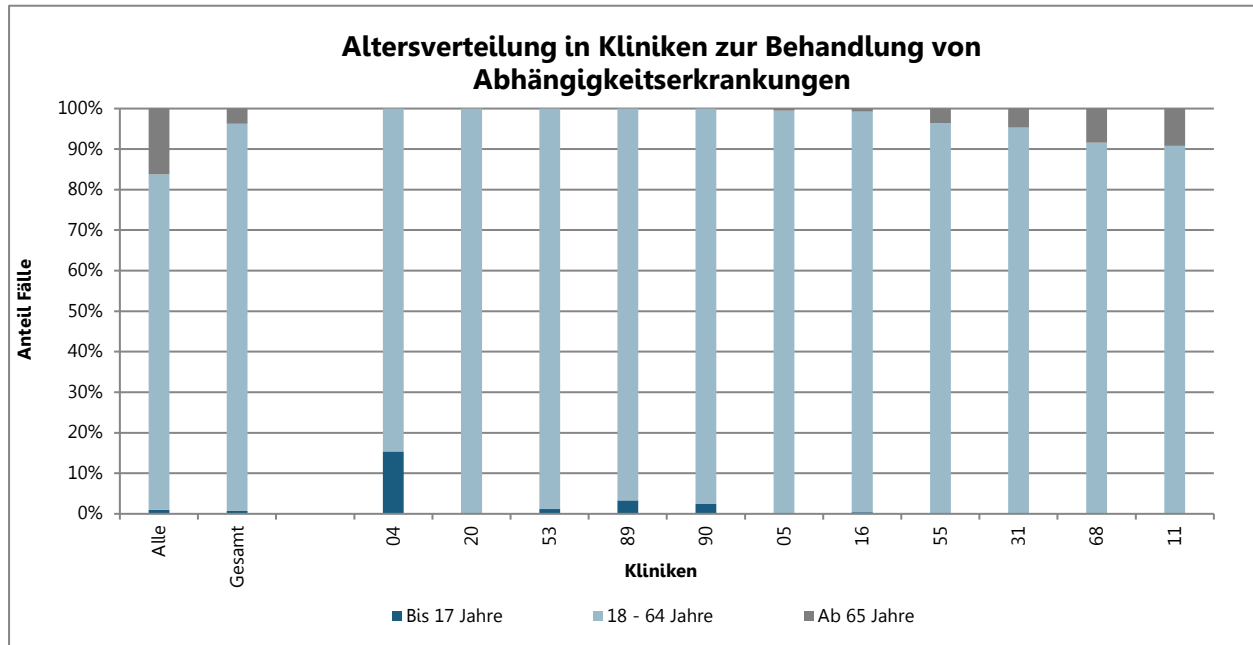


Abbildung 94: Altersverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen. Es fehlen keine Angaben.

Altersverteilung in den Kliniken

Klinik		Bis 17 Jahre		18-64 Jahre		Ab 65 Jahre		Angabe fehlt	
Alle Kliniken		681	1.0%	56477	82.8%	11048	16.2%	5	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	584	1.0%	46494	81.9%	9674	17.0%	5	0.0%
	03	2	0.1%	2893	80.3%	709	19.7%	0	0.0%
	06	10	1.5%	545	80.5%	122	18.0%	0	0.0%
	07	38	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	08	0	0.0%	1719	80.6%	413	19.4%	0	0.0%
	12	0	0.0%	608	83.4%	121	16.6%	0	0.0%
	13	1	0.0%	2174	77.4%	630	22.4%	2	0.1%
	17	4	0.3%	1187	85.4%	199	14.3%	0	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	4	0.2%	1437	79.6%	364	20.2%	0	0.0%
	22	2	0.1%	1827	83.4%	361	16.5%	0	0.0%
	24	9	0.4%	1708	83.0%	341	16.6%	0	0.0%
	26	16	0.6%	2229	81.0%	507	18.4%	1	0.0%
	28	27	4.1%	630	95.2%	5	0.8%	0	0.0%
	30	0	0.0%	1245	82.3%	268	17.7%	0	0.0%
	32	17	1.6%	1015	96.6%	19	1.8%	0	0.0%
	34	8	0.6%	1126	85.1%	189	14.3%	0	0.0%
	35	10	0.6%	1390	81.3%	309	18.1%	1	0.1%
	36	7	0.9%	621	79.3%	155	19.8%	0	0.0%
	37	51	2.6%	1534	79.3%	350	18.1%	0	0.0%
	39	25	1.3%	1639	82.9%	313	15.8%	0	0.0%
	40	2	0.1%	1750	92.3%	143	7.5%	0	0.0%
	42	26	2.5%	840	80.4%	179	17.1%	0	0.0%
	43	37	2.5%	1156	77.9%	291	19.6%	0	0.0%
	44	2	0.5%	342	77.4%	98	22.2%	0	0.0%
	46	11	0.6%	1510	79.6%	377	19.9%	0	0.0%
	48	7	0.9%	646	83.6%	120	15.5%	0	0.0%

	Klinik	Bis 17 Jahre		18-64 Jahre		Ab 65 Jahre		Angabe fehlt	
	49	45	3.1%	1175	80.7%	236	16.2%	0	0.0%
	51	3	0.2%	1055	82.0%	228	17.7%	0	0.0%
	52	67	1.7%	3188	82.0%	632	16.3%	0	0.0%
	54	32	2.9%	849	78.1%	205	18.9%	1	0.1%
	56	19	0.8%	2032	82.1%	424	17.1%	0	0.0%
	58	37	1.6%	1853	79.5%	440	18.9%	0	0.0%
	66	31	6.7%	301	64.9%	132	28.4%	0	0.0%
	70	0	0.0%	19	82.6%	4	17.4%	0	0.0%
	71	0	0.0%	598	99.0%	6	1.0%	0	0.0%
	73	2	0.2%	991	85.4%	167	14.4%	0	0.0%
	74	6	0.8%	725	90.9%	67	8.4%	0	0.0%
	80	0	0.0%	8	2.6%	297	97.4%	0	0.0%
	81	1	0.2%	451	96.8%	14	3.0%	0	0.0%
	82	25	2.0%	1004	79.9%	227	18.1%	0	0.0%
	83	0	0.0%	428	97.3%	12	2.7%	0	0.0%
	88	0	0.0%	46	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	81	0.9%	7923	85.2%	1293	13.9%	0	0.0%
	01	1	0.1%	622	85.8%	102	14.1%	0	0.0%
	02	6	1.6%	324	87.1%	42	11.3%	0	0.0%
	09	0	0.0%	69	89.6%	8	10.4%	0	0.0%
	10	9	14.3%	54	85.7%	0	0.0%	0	0.0%
	14	6	4.6%	125	95.4%	0	0.0%	0	0.0%
	15	0	0.0%	157	78.1%	44	21.9%	0	0.0%
	19	2	0.6%	301	84.6%	53	14.9%	0	0.0%
	23	0	0.0%	460	88.3%	61	11.7%	0	0.0%
	25	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	3	1.8%	144	85.7%	21	12.5%	0	0.0%
	29	0	0.0%	371	98.7%	5	1.3%	0	0.0%
	33	0	0.0%	194	80.5%	47	19.5%	0	0.0%

	Klinik	Bis 17 Jahre		18-64 Jahre		Ab 65 Jahre		Angabe fehlt	
	38	4	1.7%	214	93.0%	12	5.2%	0	0.0%
	45	0	0.0%	155	74.5%	53	25.5%	0	0.0%
	47	31	28.7%	77	71.3%	0	0.0%	0	0.0%
	50	18	3.5%	452	86.8%	51	9.8%	0	0.0%
	57	0	0.0%	395	80.8%	94	19.2%	0	0.0%
	59	0	0.0%	237	95.6%	11	4.4%	0	0.0%
	60	0	0.0%	246	76.4%	76	23.6%	0	0.0%
	61	0	0.0%	339	90.9%	34	9.1%	0	0.0%
	62	1	1.7%	57	98.3%	0	0.0%	0	0.0%
	63	0	0.0%	549	85.2%	95	14.8%	0	0.0%
	65	0	0.0%	143	65.0%	77	35.0%	0	0.0%
	67	0	0.0%	29	76.3%	9	23.7%	0	0.0%
	69	0	0.0%	522	91.3%	50	8.7%	0	0.0%
	72	0	0.0%	1	1.1%	92	98.9%	0	0.0%
	75	0	0.0%	294	97.7%	7	2.3%	0	0.0%
	76	0	0.0%	527	72.0%	205	28.0%	0	0.0%
	79	0	0.0%	541	95.4%	26	4.6%	0	0.0%
	85	0	0.0%	43	97.7%	1	2.3%	0	0.0%
	86	0	0.0%	203	99.0%	2	1.0%	0	0.0%
	93	0	0.0%	78	83.9%	15	16.1%	0	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	16	0.7%	2060	95.5%	81	3.8%	0	0.0%
	04	10	15.4%	55	84.6%	0	0.0%	0	0.0%
	05	0	0.0%	196	99.5%	1	0.5%	0	0.0%
	11	0	0.0%	413	90.8%	42	9.2%	0	0.0%
	16	1	0.4%	253	98.8%	2	0.8%	0	0.0%
	20	0	0.0%	126	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	31	0	0.0%	81	95.3%	4	4.7%	0	0.0%
	53	2	1.2%	167	98.8%	0	0.0%	0	0.0%

Klinik	Bis 17 Jahre		18-64 Jahre		Ab 65 Jahre		Angabe fehlt	
55	0	0.0%	542	96.4%	20	3.6%	0	0.0%
68	0	0.0%	131	91.6%	12	8.4%	0	0.0%
89	2	3.3%	58	96.7%	0	0.0%	0	0.0%
90	1	2.6%	38	97.4%	0	0.0%	0	0.0%

Tabelle 2: Altersverteilung in den Kliniken

Geschlecht

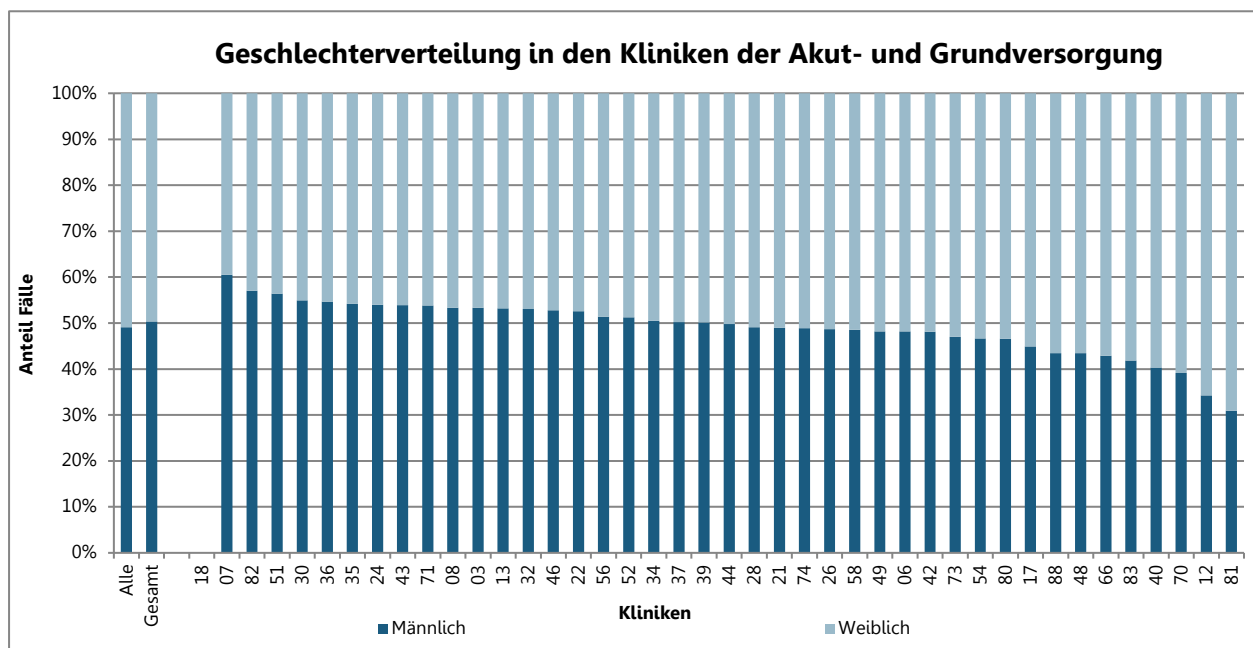


Abbildung 95: Geschlechterverteilung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung. Es fehlen keine Angaben.

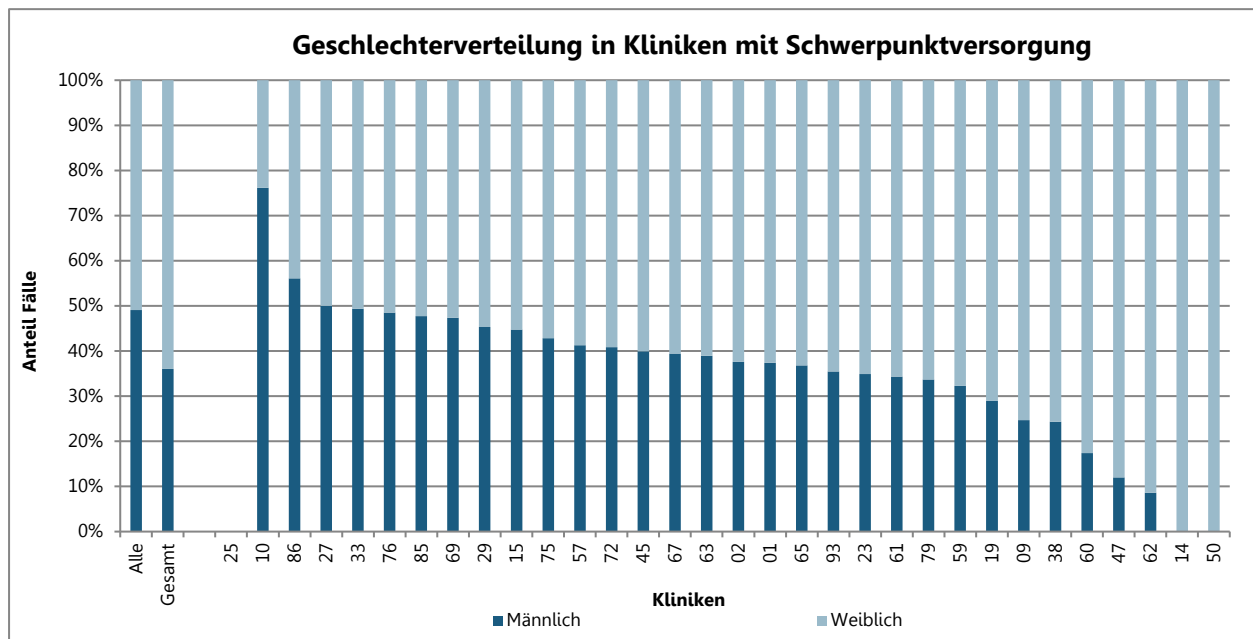


Abbildung 96: Geschlechterverteilung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung. Es fehlen keine Angaben.

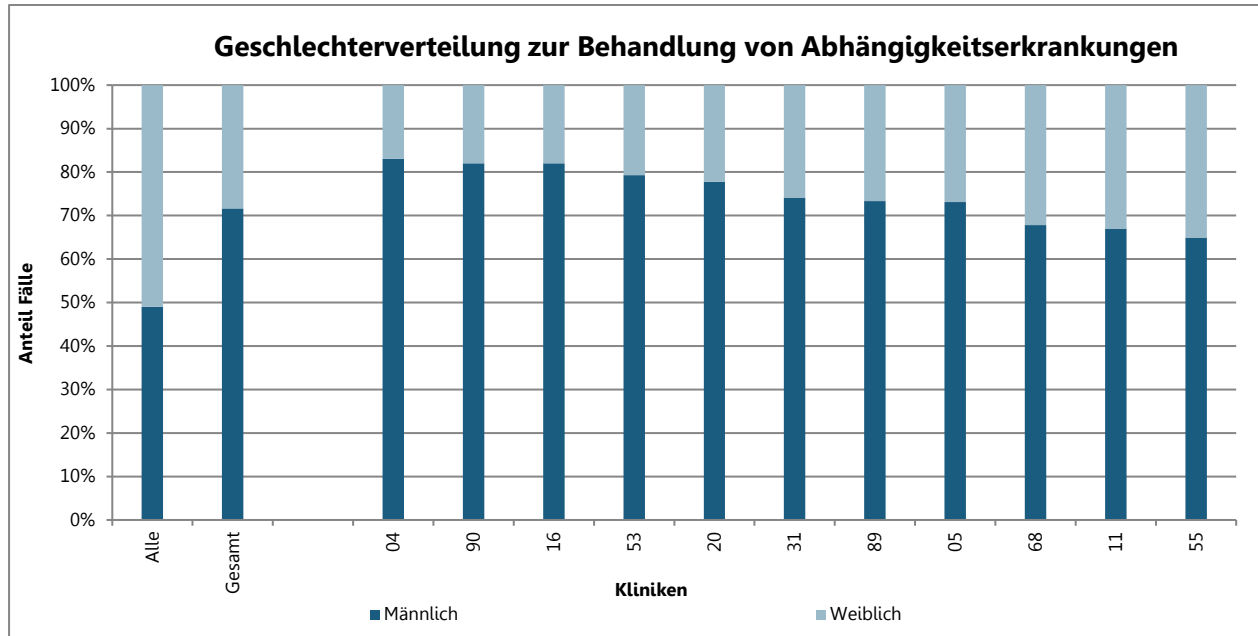


Abbildung 97: Geschlechterverteilung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen. Es fehlen keine Angaben.

Geschlechterverteilung in den Kliniken

Klinik		Mann		Frau		Angabe fehlt/ ungültig	
Alle Kliniken		33480	49.1%	34729	50.9%	2	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	28584	50.4%	28171	49.6%	2	0.0%
	03	1922	53.3%	1682	46.7%	0	0.0%
	06	326	48.2%	351	51.8%	0	0.0%
	07	23	60.5%	15	39.5%	0	0.0%
	08	1137	53.3%	995	46.7%	0	0.0%
	12	250	34.3%	479	65.7%	0	0.0%
	13	1492	53.2%	1313	46.8%	2	0.1%
	17	624	44.9%	766	55.1%	0	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-
	21	883	48.9%	922	51.1%	0	0.0%
	22	1151	52.6%	1039	47.4%	0	0.0%
	24	1110	53.9%	948	46.1%	0	0.0%
	26	1340	48.7%	1413	51.3%	0	0.0%
	28	325	49.1%	337	50.9%	0	0.0%
	30	831	54.9%	682	45.1%	0	0.0%
	32	558	53.1%	493	46.9%	0	0.0%
	34	668	50.5%	655	49.5%	0	0.0%
	35	927	54.2%	783	45.8%	0	0.0%
	36	428	54.7%	355	45.3%	0	0.0%
	37	971	50.2%	964	49.8%	0	0.0%
	39	991	50.1%	986	49.9%	0	0.0%
	40	764	40.3%	1131	59.7%	0	0.0%
	42	503	48.1%	542	51.9%	0	0.0%
	43	800	53.9%	684	46.1%	0	0.0%
	44	220	49.8%	222	50.2%	0	0.0%
	46	1002	52.8%	896	47.2%	0	0.0%
	48	336	43.5%	437	56.5%	0	0.0%

Klinik		Mann		Frau		Angabe fehlt/ ungültig	
	49	702	48.2%	754	51.8%	0	0.0%
	51	725	56.4%	561	43.6%	0	0.0%
	52	1991	51.2%	1896	48.8%	0	0.0%
	54	507	46.6%	580	53.4%	0	0.0%
	56	1272	51.4%	1203	48.6%	0	0.0%
	58	1131	48.5%	1199	51.5%	0	0.0%
	66	199	42.9%	265	57.1%	0	0.0%
	70	9	39.1%	14	60.9%	0	0.0%
	71	325	53.8%	279	46.2%	0	0.0%
	73	545	47.0%	615	53.0%	0	0.0%
	74	390	48.9%	408	51.1%	0	0.0%
	80	142	46.6%	163	53.4%	0	0.0%
	81	144	30.9%	322	69.1%	0	0.0%
	82	716	57.0%	540	43.0%	0	0.0%
	83	184	41.8%	256	58.2%	0	0.0%
	88	20	43.5%	26	56.5%	0	0.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	3350	36.0%	5947	64.0%	0	0.0%
	01	271	37.4%	454	62.6%	0	0.0%
	02	140	37.6%	232	62.4%	0	0.0%
	09	19	24.7%	58	75.3%	0	0.0%
	10	48	76.2%	15	23.8%	0	0.0%
	14	0	0.0%	131	100.0%	0	0.0%
	15	90	44.8%	111	55.2%	0	0.0%
	19	103	28.9%	253	71.1%	0	0.0%
	23	182	34.9%	339	65.1%	0	0.0%
	25	.	.	.	.	.	.
	27	84	50.0%	84	50.0%	0	0.0%
	29	171	45.5%	205	54.5%	0	0.0%
	33	119	49.4%	122	50.6%	0	0.0%

Klinik		Mann		Frau		Angabe fehlt/ ungültig	
	38	56	24.3%	174	75.7%	0	0.0%
	45	83	39.9%	125	60.1%	0	0.0%
	47	13	12.0%	95	88.0%	0	0.0%
	50	0	0.0%	521	100.0%	0	0.0%
	57	202	41.3%	287	58.7%	0	0.0%
	59	80	32.3%	168	67.7%	0	0.0%
	60	56	17.4%	266	82.6%	0	0.0%
	61	128	34.3%	245	65.7%	0	0.0%
	62	5	8.6%	53	91.4%	0	0.0%
	63	251	39.0%	393	61.0%	0	0.0%
	65	81	36.8%	139	63.2%	0	0.0%
	67	15	39.5%	23	60.5%	0	0.0%
	69	271	47.4%	301	52.6%	0	0.0%
	72	38	40.9%	55	59.1%	0	0.0%
	75	129	42.9%	172	57.1%	0	0.0%
	76	355	48.5%	377	51.5%	0	0.0%
	79	191	33.7%	376	66.3%	0	0.0%
	85	21	47.7%	23	52.3%	0	0.0%
	86	115	56.1%	90	43.9%	0	0.0%
	93	33	35.5%	60	64.5%	0	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1546	71.7%	611	28.3%	0	0.0%
	04	54	83.1%	11	16.9%	0	0.0%
	05	144	73.1%	53	26.9%	0	0.0%
	11	305	67.0%	150	33.0%	0	0.0%
	16	210	82.0%	46	18.0%	0	0.0%
	20	98	77.8%	28	22.2%	0	0.0%
	31	63	74.1%	22	25.9%	0	0.0%
	53	134	79.3%	35	20.7%	0	0.0%

Klinik		Mann		Frau		Angabe fehlt/ ungültig	
55	365	64.9%	197	35.1%	0	0.0%	
68	97	67.8%	46	32.2%	0	0.0%	
89	44	73.3%	16	26.7%	0	0.0%	
90	32	82.1%	7	17.9%	0	0.0%	

Tabelle 3: Geschlechterverteilung in den Kliniken

Hauptdiagnosen

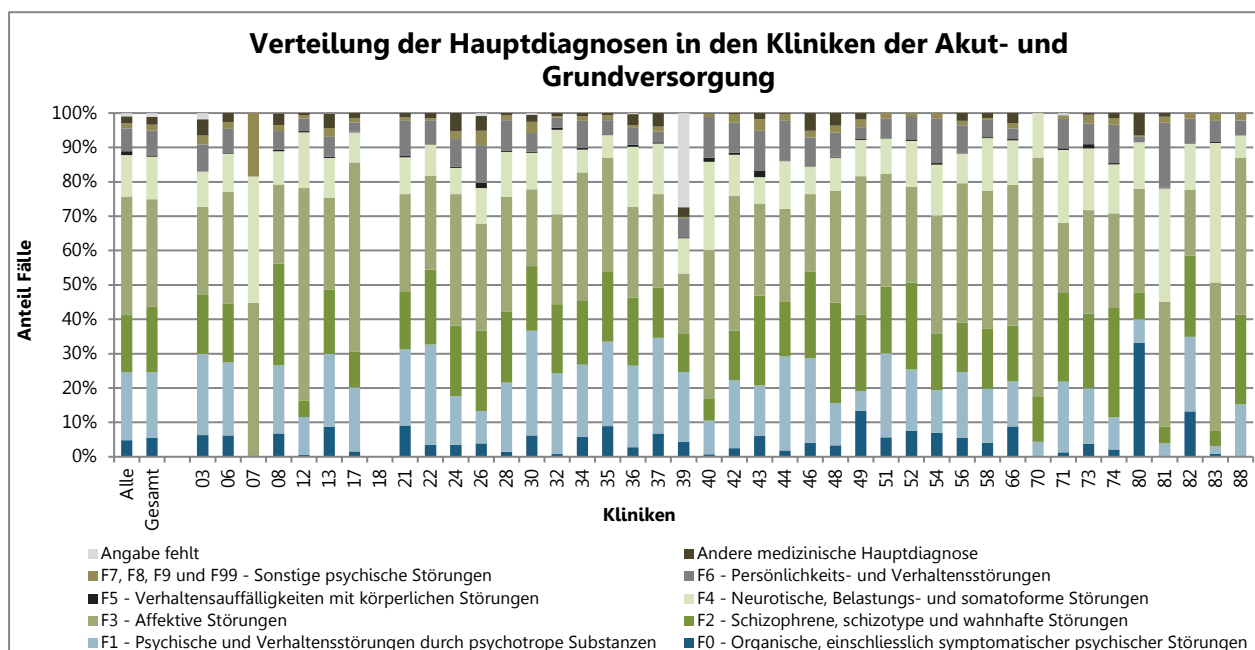


Abbildung 98: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

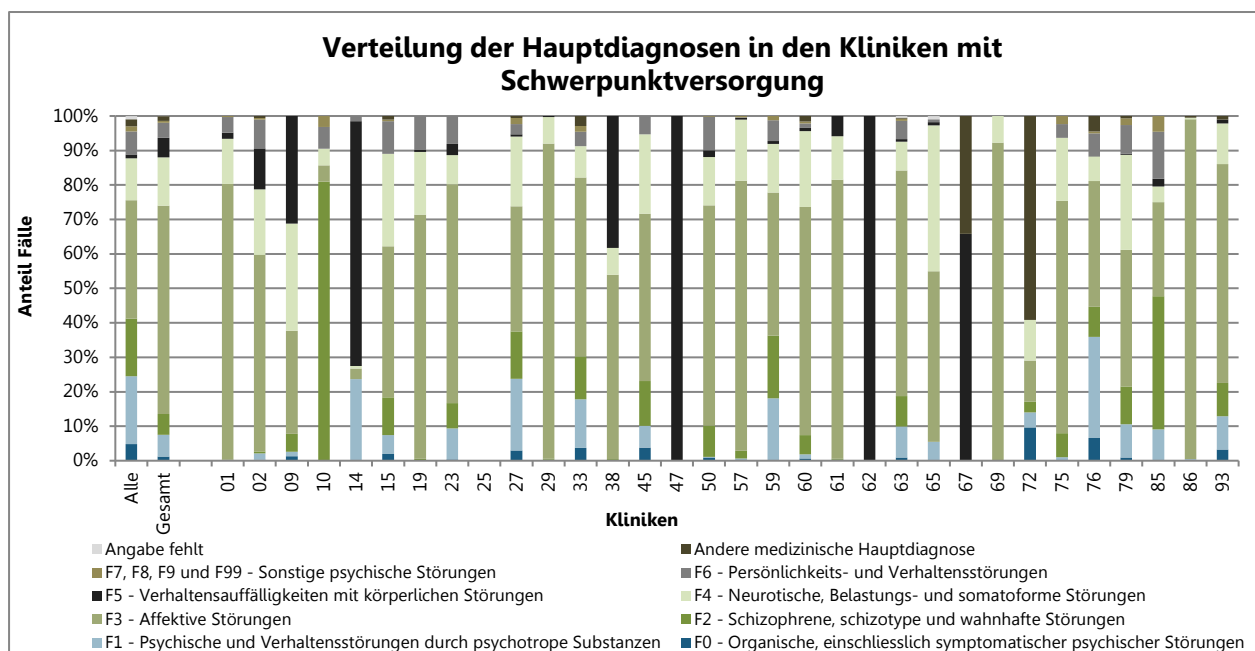


Abbildung 99: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

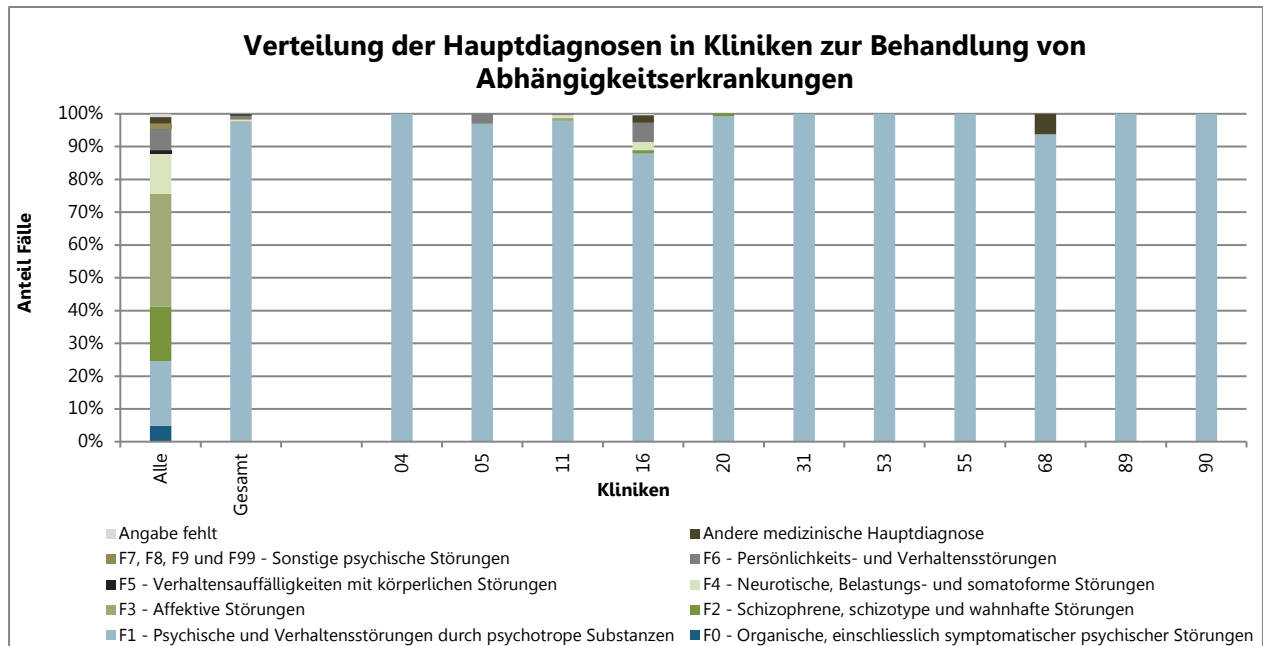


Abbildung 100: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
Alle Kliniken		3286	13429	11393	23398	8305	764	4515	1037	1391	652
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	3176	10736	10832	17775	6995	239	4080	987	1250	646
	03	229	851	623	915	372	5	280	94	171	63
	06	42	144	115	221	75	1	48	13	18	0
	07	0	0	0	17	14	0	0	7	0	0
	08	145	423	631	489	208	9	116	37	73	1
	12	4	80	35	451	118	3	26	7	5	0
	13	244	598	521	750	328	10	162	70	121	3
	17	22	259	143	767	121	3	37	18	20	0
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	165	400	300	515	193	6	186	17	23	0
	22	77	638	477	600	195	3	150	16	34	0
	24	72	290	422	788	158	4	168	47	108	0
	26	108	258	646	856	284	41	302	115	119	23
	28	10	133	136	222	86	2	59	10	4	0
	30	94	461	284	339	160	4	84	48	31	8
	32	9	246	212	275	258	6	31	4	10	0
	34	78	276	246	495	87	6	105	19	11	0
	35	152	421	350	565	112	0	75	25	10	0
	36	22	186	155	206	137	5	38	6	26	2
	37	131	538	283	527	284	7	60	29	76	0
	39	87	401	218	349	202	5	110	9	54	542
	40	13	186	124	817	486	24	223	20	2	0

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
	42	26	206	152	409	125	6	92	26	3	0
	43	89	219	388	396	116	28	172	49	27	0
	44	8	121	71	119	61	1	51	9	1	0
	46	77	467	477	429	151	2	161	36	98	0
	48	26	95	226	252	74	2	54	16	28	0
	49	195	84	323	587	153	4	50	33	27	0
	51	73	314	249	421	133	4	71	20	0	0
	52	292	689	971	1077	515	10	268	34	0	0
	54	76	134	180	373	161	5	142	16	0	0
	56	135	476	354	1004	213	3	203	30	57	0
	58	95	367	405	936	357	6	117	12	34	0
	66	41	61	75	190	60	2	14	7	14	0
	70	0	1	3	16	3	0	0	0	0	0
	71	8	124	156	123	128	3	52	4	2	4
	73	44	187	253	349	208	14	70	29	6	0
	74	17	75	253	220	114	3	89	15	12	0
	80	101	21	24	92	41	0	5	1	20	0
	81	0	18	23	169	154	1	88	8	5	0
	82	165	271	296	239	168	0	92	20	0	0
	83	4	10	20	189	179	1	27	10	0	0
	88	0	7	12	21	3	0	2	1	0	0
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	109	594	558	5618	1300	525	412	50	126	5
	01	0	0	2	580	95	13	33	2	0	0
	02	1	7	2	212	71	44	31	2	2	0

Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
09	1	1	4	23	24	24	0	0	0	0
10	0	0	51	3	3	0	4	2	0	0
14	0	31	0	4	1	93	2	0	0	0
15	4	11	22	88	54	0	19	1	2	0
19	0	0	2	252	65	2	35	0	0	0
23	2	47	38	331	44	17	42	0	0	0
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	5	35	23	61	34	1	5	3	1	0
29	0	1	1	344	29	1	0	0	0	0
33	9	34	30	125	22	0	10	4	7	0
38	0	0	1	123	18	88	0	0	0	0
45	8	13	27	101	48	0	11	0	0	0
47	0	0	0	0	0	108	0	0	0	0
50	5	1	47	333	73	10	51	1	0	0
57	0	3	11	383	87	2	1	2	0	0
59	0	45	45	103	35	2	15	3	0	0
60	2	4	18	213	71	3	4	2	5	0
61	1	0	1	302	47	22	0	0	0	0
62	0	0	0	0	0	58	0	0	0	0
63	6	58	57	421	54	5	34	4	2	3
65	0	12	0	109	93	2	2	0	0	2
67	0	0	0	0	0	25	0	0	13	0
69	0	0	0	528	44	0	0	0	0	0
72	9	4	3	11	11	0	0	0	55	0
75	0	3	21	203	55	0	12	7	0	0
76	48	215	64	267	52	1	48	4	33	0

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
	79	5	55	62	225	156	2	47	11	4	0
	85	0	4	17	12	2	1	6	2	0	0
	86	0	1	0	202	1	0	0	0	1	0
	93	3	9	9	59	11	1	0	0	1	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1	2099	3	5	10	0	23	0	15	1
	04	0	65	0	0	0	0	0	0	0	0
	05	0	191	0	0	0	0	6	0	0	0
	11	1	444	0	4	4	0	2	0	0	0
	16	0	225	2	1	6	0	15	0	6	1
	20	0	125	1	0	0	0	0	0	0	0
	31	0	85	0	0	0	0	0	0	0	0
	53	0	169	0	0	0	0	0	0	0	0
	55	0	562	0	0	0	0	0	0	0	0
	68	0	134	0	0	0	0	0	0	9	0
	89	0	60	0	0	0	0	0	0	0	0
	90	0	39	0	0	0	0	0	0	0	0

Tabelle 4:: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (in Prozent)

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
Alle Kliniken		4.8%	19.7%	16.7%	34.3%	12.2%	1.1%	6.6%	1.5%	2.0%	1.0%
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	5.6%	18.9%	19.1%	31.3%	12.3%	0.4%	7.2%	1.7%	2.2%	1.1%
	03	6.4%	23.6%	17.3%	25.4%	10.3%	0.1%	7.8%	2.6%	4.7%	1.7%
	06	6.2%	21.3%	17.0%	32.6%	11.1%	0.1%	7.1%	1.9%	2.7%	0.0%
	07	0.0%	0.0%	0.0%	44.7%	36.8%	0.0%	0.0%	18.4%	0.0%	0.0%
	08	6.8%	19.8%	29.6%	22.9%	9.8%	0.4%	5.4%	1.7%	3.4%	0.0%
	12	0.5%	11.0%	4.8%	61.9%	16.2%	0.4%	3.6%	1.0%	0.7%	0.0%
	13	8.7%	21.3%	18.6%	26.7%	11.7%	0.4%	5.8%	2.5%	4.3%	0.1%
	17	1.6%	18.6%	10.3%	55.2%	8.7%	0.2%	2.7%	1.3%	1.4%	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	9.1%	22.2%	16.6%	28.5%	10.7%	0.3%	10.3%	0.9%	1.3%	0.0%
	22	3.5%	29.1%	21.8%	27.4%	8.9%	0.1%	6.8%	0.7%	1.6%	0.0%
	24	3.5%	14.1%	20.5%	38.3%	7.7%	0.2%	8.2%	2.3%	5.2%	0.0%
	26	3.9%	9.4%	23.5%	31.1%	10.3%	1.5%	11.0%	4.2%	4.3%	0.8%
	28	1.5%	20.1%	20.5%	33.5%	13.0%	0.3%	8.9%	1.5%	0.6%	0.0%
	30	6.2%	30.5%	18.8%	22.4%	10.6%	0.3%	5.6%	3.2%	2.0%	0.5%
	32	0.9%	23.4%	20.2%	26.2%	24.5%	0.6%	2.9%	0.4%	1.0%	0.0%
	34	5.9%	20.9%	18.6%	37.4%	6.6%	0.5%	7.9%	1.4%	0.8%	0.0%
	35	8.9%	24.6%	20.5%	33.0%	6.5%	0.0%	4.4%	1.5%	0.6%	0.0%
	36	2.8%	23.8%	19.8%	26.3%	17.5%	0.6%	4.9%	0.8%	3.3%	0.3%
	37	6.8%	27.8%	14.6%	27.2%	14.7%	0.4%	3.1%	1.5%	3.9%	0.0%
	39	4.4%	20.3%	11.0%	17.7%	10.2%	0.3%	5.6%	0.5%	2.7%	27.4%
	40	0.7%	9.8%	6.5%	43.1%	25.6%	1.3%	11.8%	1.1%	0.1%	0.0%

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
	42	2.5%	19.7%	14.5%	39.1%	12.0%	0.6%	8.8%	2.5%	0.3%	0.0%
	43	6.0%	14.8%	26.1%	26.7%	7.8%	1.9%	11.6%	3.3%	1.8%	0.0%
	44	1.8%	27.4%	16.1%	26.9%	13.8%	0.2%	11.5%	2.0%	0.2%	0.0%
	46	4.1%	24.6%	25.1%	22.6%	8.0%	0.1%	8.5%	1.9%	5.2%	0.0%
	48	3.4%	12.3%	29.2%	32.6%	9.6%	0.3%	7.0%	2.1%	3.6%	0.0%
	49	13.4%	5.8%	22.2%	40.3%	10.5%	0.3%	3.4%	2.3%	1.9%	0.0%
	51	5.7%	24.4%	19.4%	32.7%	10.3%	0.3%	5.5%	1.6%	0.0%	0.0%
	52	7.5%	17.7%	25.0%	27.7%	13.2%	0.3%	6.9%	0.9%	0.0%	0.0%
	54	7.0%	12.3%	16.6%	34.3%	14.8%	0.5%	13.1%	1.5%	0.0%	0.0%
	56	5.5%	19.2%	14.3%	40.6%	8.6%	0.1%	8.2%	1.2%	2.3%	0.0%
	58	4.1%	15.8%	17.4%	40.2%	15.3%	0.3%	5.0%	0.5%	1.5%	0.0%
	66	8.8%	13.1%	16.2%	40.9%	12.9%	0.4%	3.0%	1.5%	3.0%	0.0%
	70	0.0%	4.3%	13.0%	69.6%	13.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	71	1.3%	20.5%	25.8%	20.4%	21.2%	0.5%	8.6%	0.7%	0.3%	0.7%
	73	3.8%	16.1%	21.8%	30.1%	17.9%	1.2%	6.0%	2.5%	0.5%	0.0%
	74	2.1%	9.4%	31.7%	27.6%	14.3%	0.4%	11.2%	1.9%	1.5%	0.0%
	80	33.1%	6.9%	7.9%	30.2%	13.4%	0.0%	1.6%	0.3%	6.6%	0.0%
	81	0.0%	3.9%	4.9%	36.3%	33.0%	0.2%	18.9%	1.7%	1.1%	0.0%
	82	13.1%	21.6%	23.6%	19.0%	13.4%	0.0%	7.3%	1.6%	0.0%	0.0%
	83	0.9%	2.3%	4.5%	43.0%	40.7%	0.2%	6.1%	2.3%	0.0%	0.0%
	88	0.0%	15.2%	26.1%	45.7%	6.5%	0.0%	4.3%	2.2%	0.0%	0.0%
Kliniken mit Schwer- punkt- versorgung	Gesamt	1.2%	6.4%	6.0%	60.4%	14.0%	5.6%	4.4%	0.5%	1.4%	0.1%
	01	0.0%	0.0%	0.3%	80.0%	13.1%	1.8%	4.6%	0.3%	0.0%	0.0%
	02	0.3%	1.9%	0.5%	57.0%	19.1%	11.8%	8.3%	0.5%	0.5%	0.0%

Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
09	1.3%	1.3%	5.2%	29.9%	31.2%	31.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
10	0.0%	0.0%	81.0%	4.8%	4.8%	0.0%	6.3%	3.2%	0.0%	0.0%
14	0.0%	23.7%	0.0%	3.1%	0.8%	71.0%	1.5%	0.0%	0.0%	0.0%
15	2.0%	5.5%	10.9%	43.8%	26.9%	0.0%	9.5%	0.5%	1.0%	0.0%
19	0.0%	0.0%	0.6%	70.8%	18.3%	0.6%	9.8%	0.0%	0.0%	0.0%
23	0.4%	9.0%	7.3%	63.5%	8.4%	3.3%	8.1%	0.0%	0.0%	0.0%
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3.0%	20.8%	13.7%	36.3%	20.2%	0.6%	3.0%	1.8%	0.6%	0.0%
29	0.0%	0.3%	0.3%	91.5%	7.7%	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
33	3.7%	14.1%	12.4%	51.9%	9.1%	0.0%	4.1%	1.7%	2.9%	0.0%
38	0.0%	0.0%	0.4%	53.5%	7.8%	38.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
45	3.8%	6.2%	13.0%	48.6%	23.1%	0.0%	5.3%	0.0%	0.0%	0.0%
47	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
50	1.0%	0.2%	9.0%	63.9%	14.0%	1.9%	9.8%	0.2%	0.0%	0.0%
57	0.0%	0.6%	2.2%	78.3%	17.8%	0.4%	0.2%	0.4%	0.0%	0.0%
59	0.0%	18.1%	18.1%	41.5%	14.1%	0.8%	6.0%	1.2%	0.0%	0.0%
60	0.6%	1.2%	5.6%	66.1%	22.0%	0.9%	1.2%	0.6%	1.6%	0.0%
61	0.3%	0.0%	0.3%	81.0%	12.6%	5.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
62	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
63	0.9%	9.0%	8.9%	65.4%	8.4%	0.8%	5.3%	0.6%	0.3%	0.5%
65	0.0%	5.5%	0.0%	49.5%	42.3%	0.9%	0.9%	0.0%	0.0%	0.9%
67	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	65.8%	0.0%	0.0%	34.2%	0.0%
69	0.0%	0.0%	0.0%	92.3%	7.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
72	9.7%	4.3%	3.2%	11.8%	11.8%	0.0%	0.0%	0.0%	59.1%	0.0%
75	0.0%	1.0%	7.0%	67.4%	18.3%	0.0%	4.0%	2.3%	0.0%	0.0%
76	6.6%	29.4%	8.7%	36.5%	7.1%	0.1%	6.6%	0.5%	4.5%	0.0%

	Klinik	F0	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7, F8, F9 und F99	Andere medizinische Hauptdiagnose	Angabe fehlt
	79	0.9%	9.7%	10.9%	39.7%	27.5%	0.4%	8.3%	1.9%	0.7%	0.0%
	85	0.0%	9.1%	38.6%	27.3%	4.5%	2.3%	13.6%	4.5%	0.0%	0.0%
	86	0.0%	0.5%	0.0%	98.5%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%
	93	3.2%	9.7%	9.7%	63.4%	11.8%	1.1%	0.0%	0.0%	1.1%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	0.0%	97.3%	0.1%	0.2%	0.5%	0.0%	1.1%	0.0%	0.7%	0.0%
	04	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	05	0.0%	97.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	3.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	11	0.2%	97.6%	0.0%	0.9%	0.9%	0.0%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%
	16	0.0%	87.9%	0.8%	0.4%	2.3%	0.0%	5.9%	0.0%	2.3%	0.4%
	20	0.0%	99.2%	0.8%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	31	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	53	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	55	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	68	0.0%	93.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	6.3%	0.0%
	89	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	90	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

Tabelle 5: Verteilung der Hauptdiagnosen in den Kliniken (in Prozent)

Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken

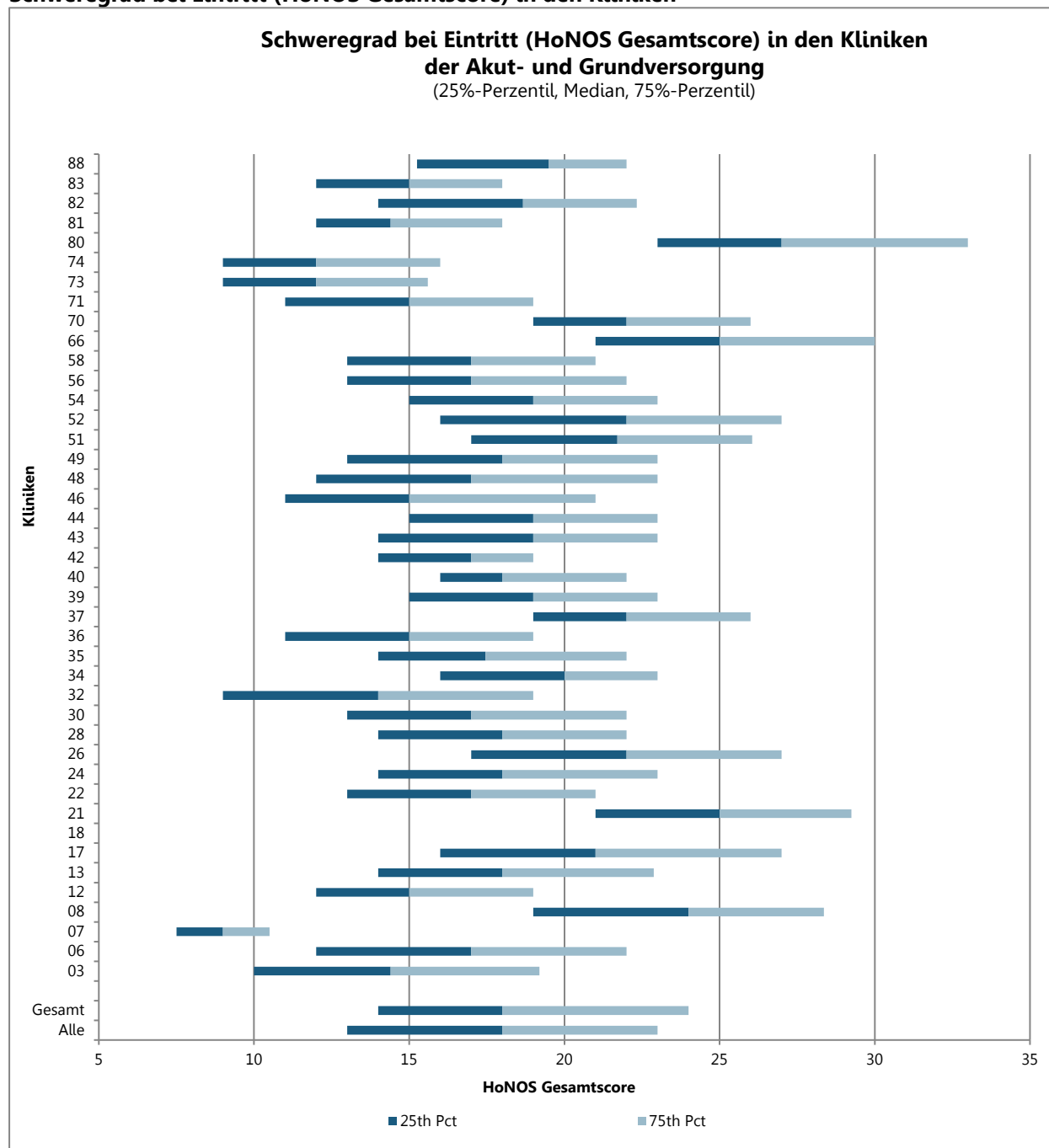


Abbildung 101: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

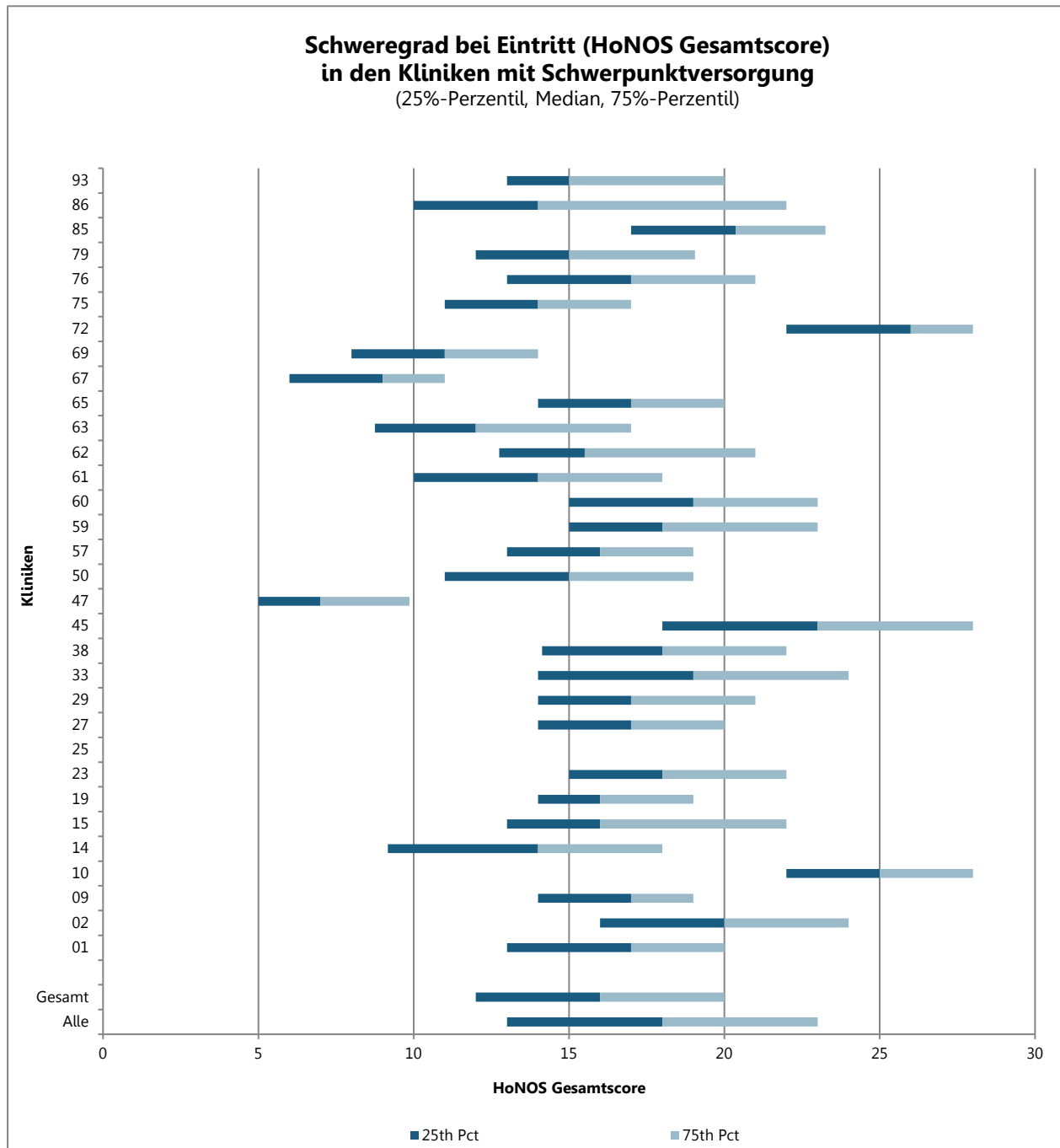


Abbildung 102: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

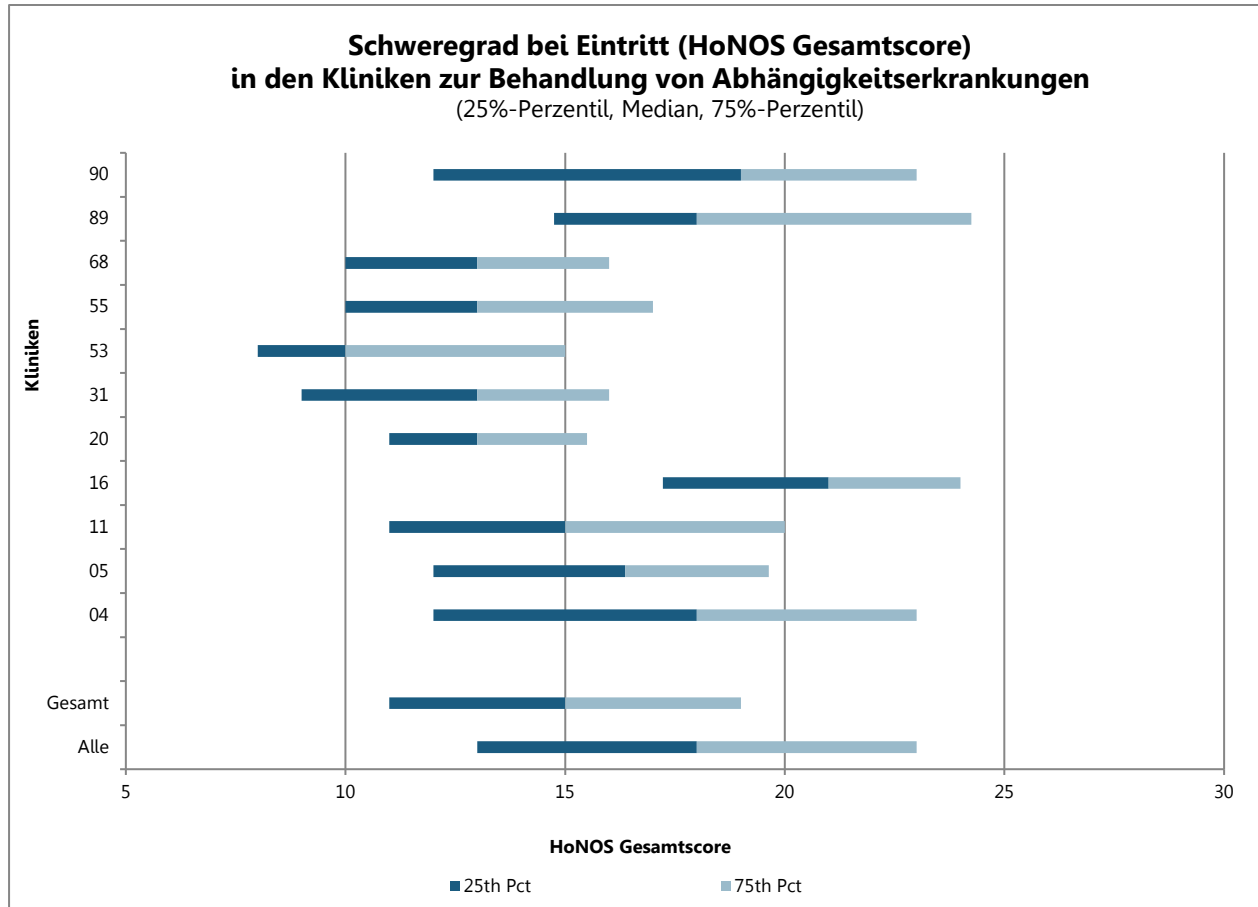


Abbildung 103: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
Alle Kliniken		18.42	7.12	0.00	13.00	18.00	23.00	48.00	66966	1245
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	18.86	7.22	0.00	14.00	18.00	24.00	48.00	55611	1146
	03	15.46	7.47	0.00	10.00	14.40	19.20	48.00	3594	10
	06	17.24	6.87	2.00	12.00	17.00	22.00	40.00	675	2
	07	9.00	4.24	6.00	7.50	9.00	10.50	12.00	2	36
	08	23.62	7.20	0.00	19.00	24.00	28.36	47.00	2125	7
	12	16.05	5.68	3.00	12.00	15.00	19.00	40.00	726	3
	13	18.37	6.56	0.00	14.00	18.00	22.88	47.00	2806	1
	17	21.58	8.12	2.00	16.00	21.00	27.00	47.00	1386	4
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	25.10	6.44	4.00	21.00	25.00	29.25	46.67	1802	3
	22	17.29	6.11	0.00	13.00	17.00	21.00	42.67	2181	9
	24	19.00	7.31	2.00	14.00	18.00	23.00	48.00	2017	41
	26	22.16	7.28	1.00	17.00	22.00	27.00	46.00	2735	18
	28	18.13	5.91	3.00	14.00	18.00	22.00	41.00	659	3
	30	17.55	6.40	2.00	13.00	17.00	22.00	41.00	1413	100
	32	13.88	6.50	0.00	9.00	14.00	19.00	35.00	1013	38
	34	19.75	5.68	3.27	16.00	20.00	23.00	39.00	1309	14
	35	18.28	6.17	3.00	14.00	17.45	22.00	39.27	1702	8
	36	14.95	5.77	2.00	11.00	15.00	19.00	35.00	781	2
	37	22.42	5.30	5.00	19.00	22.00	26.00	43.64	1909	26
	39	19.00	6.28	2.00	15.00	19.00	23.00	41.00	1961	16
	40	18.71	5.83	0.00	16.00	18.00	22.00	39.00	1891	4
	42	16.74	4.04	7.00	14.00	17.00	19.00	30.00	1045	0
	43	18.73	6.27	1.00	14.00	19.00	23.00	40.00	1455	29
	44	18.98	6.16	4.00	15.00	19.00	23.00	34.00	442	0

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
	46	16.22	6.84	0.00	11.00	15.00	21.00	42.00	1884	14
	48	17.42	7.11	2.00	12.00	17.00	23.00	38.00	612	161
	49	18.83	7.63	0.00	13.00	18.00	23.00	47.00	1325	131
	51	21.84	6.72	3.00	17.00	21.71	26.05	44.40	1276	10
	52	21.93	7.88	0.00	16.00	22.00	27.00	48.00	3762	125
	54	19.14	5.79	2.00	15.00	19.00	23.00	40.00	1030	57
	56	17.87	6.40	0.00	13.00	17.00	22.00	43.00	2475	0
	58	17.24	6.08	2.00	13.00	17.00	21.00	43.00	2300	30
	66	25.05	6.73	7.00	21.00	25.00	30.00	45.00	403	61
	70	22.30	4.46	15.00	19.00	22.00	26.00	32.00	23	0
	71	15.67	6.20	2.00	11.00	15.00	19.00	38.00	548	56
	73	12.87	5.90	1.00	9.00	12.00	15.60	40.00	1159	1
	74	12.85	5.45	1.00	9.00	12.00	16.00	36.00	798	0
	80	27.43	7.75	2.00	23.00	27.00	33.00	46.00	305	0
	81	15.10	5.06	3.00	12.00	14.40	18.00	33.00	457	9
	82	18.58	5.97	0.00	14.00	18.67	22.33	39.00	1171	85
	83	15.30	4.33	5.00	12.00	15.00	18.00	30.00	416	24
	88	18.92	5.79	8.00	15.25	19.50	22.00	34.00	38	8
Kliniken mit Schwer- punkver- sorgung	Gesamt	16.47	6.16	0.00	12.00	16.00	20.00	40.00	9215	82
	01	16.91	4.87	4.00	13.00	17.00	20.00	35.00	722	3
	02	19.88	5.84	3.00	16.00	20.00	24.00	34.00	370	2
	09	16.69	4.18	7.00	14.00	17.00	19.00	29.00	77	0
	10	25.18	4.57	14.00	22.00	25.00	28.00	36.00	63	0
	14	14.32	6.34	3.00	9.17	14.00	18.00	32.00	131	0
	15	17.49	7.68	2.00	13.00	16.00	22.00	40.00	193	8
	19	16.62	4.29	2.00	14.00	16.00	19.00	29.00	354	2
	23	18.43	5.17	3.00	15.00	18.00	22.00	37.00	519	2

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	16.89	4.53	7.00	14.00	17.00	20.00	28.00	158	10
	29	17.90	5.15	5.00	14.00	17.00	21.00	33.00	376	0
	33	19.19	7.58	2.00	14.00	19.00	24.00	36.00	240	1
	38	18.29	5.56	6.00	14.14	18.00	22.00	30.00	228	2
	45	22.74	7.45	4.00	18.00	23.00	28.00	38.00	208	0
	47	8.61	4.99	3.00	5.00	7.00	9.86	28.00	104	4
	50	15.04	5.83	2.67	11.00	15.00	19.00	36.00	513	8
	57	16.17	4.27	5.00	13.00	16.00	19.00	30.00	489	0
	59	19.11	5.88	3.00	15.00	18.00	23.00	33.60	243	5
	60	19.23	6.10	5.00	15.00	19.00	23.00	37.00	313	9
	61	14.37	5.32	3.00	10.00	14.00	18.00	31.00	373	0
	62	17.23	5.94	9.00	12.75	15.50	21.00	30.00	56	2
	63	12.66	5.52	0.00	8.75	12.00	17.00	32.73	628	16
	65	17.22	4.57	3.00	14.00	17.00	20.00	29.00	219	1
	67	9.08	3.72	2.00	6.00	9.00	11.00	20.00	38	0
	69	11.47	4.43	2.00	8.00	11.00	14.00	26.00	571	1
	72	24.87	5.52	12.00	22.00	26.00	28.00	38.00	93	0
	75	14.36	4.08	4.00	11.00	14.00	17.00	26.00	301	0
	76	17.19	5.90	2.00	13.00	17.00	21.00	38.00	729	3
	79	15.63	5.88	2.00	12.00	15.00	19.05	38.00	564	3
	85	20.19	6.05	5.00	17.00	20.36	23.25	36.00	44	0
	86	15.61	6.72	5.00	10.00	14.00	22.00	34.00	205	0
	93	16.37	5.49	7.00	13.00	15.00	20.00	32.00	93	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	15.27	6.09	2.00	11.00	15.00	19.00	39.00	2140	17
	04	18.52	7.42	2.00	12.00	18.00	23.00	38.00	65	0

Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
05	16.23	5.65	3.27	12.00	16.36	19.64	30.55	197	0
11	15.55	5.99	4.00	11.00	15.00	20.00	37.00	454	1
16	20.89	4.73	8.00	17.23	21.00	24.00	34.00	255	1
20	13.14	3.92	4.00	11.00	13.00	15.50	25.00	115	11
31	13.30	5.24	3.00	9.00	13.00	16.00	27.00	83	2
53	11.51	4.59	3.00	8.00	10.00	15.00	23.00	167	2
55	13.55	5.32	2.00	10.00	13.00	17.00	39.00	562	0
68	13.08	4.67	2.00	10.00	13.00	16.00	27.00	143	0
89	19.55	7.28	8.00	14.75	18.00	24.25	37.00	60	0
90	17.92	7.26	4.00	12.00	19.00	23.00	32.00	39	0

Tabelle 6: Schweregrad bei Eintritt (HoNOS Gesamtscore) in den Kliniken

Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken

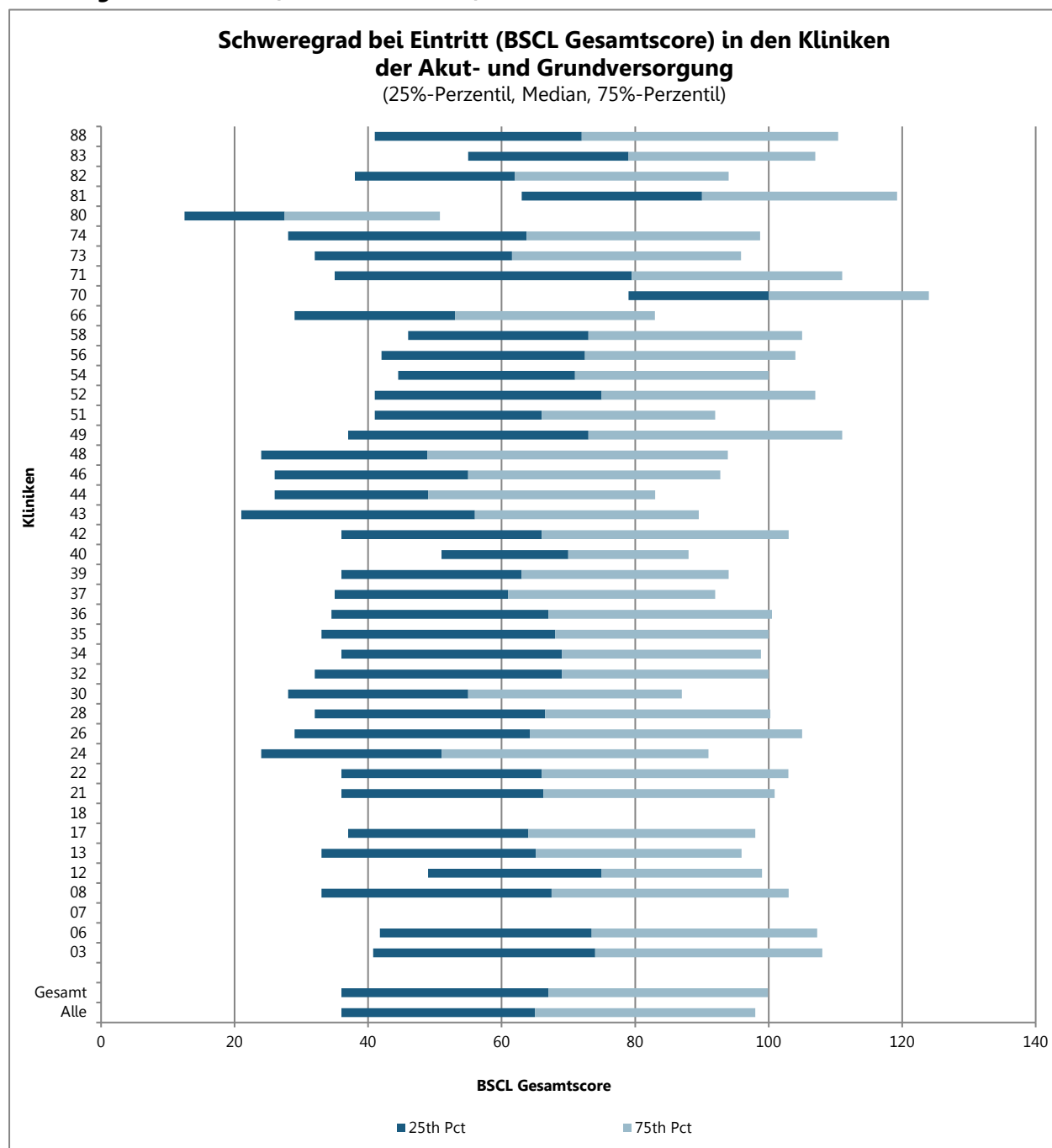


Abbildung 104: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

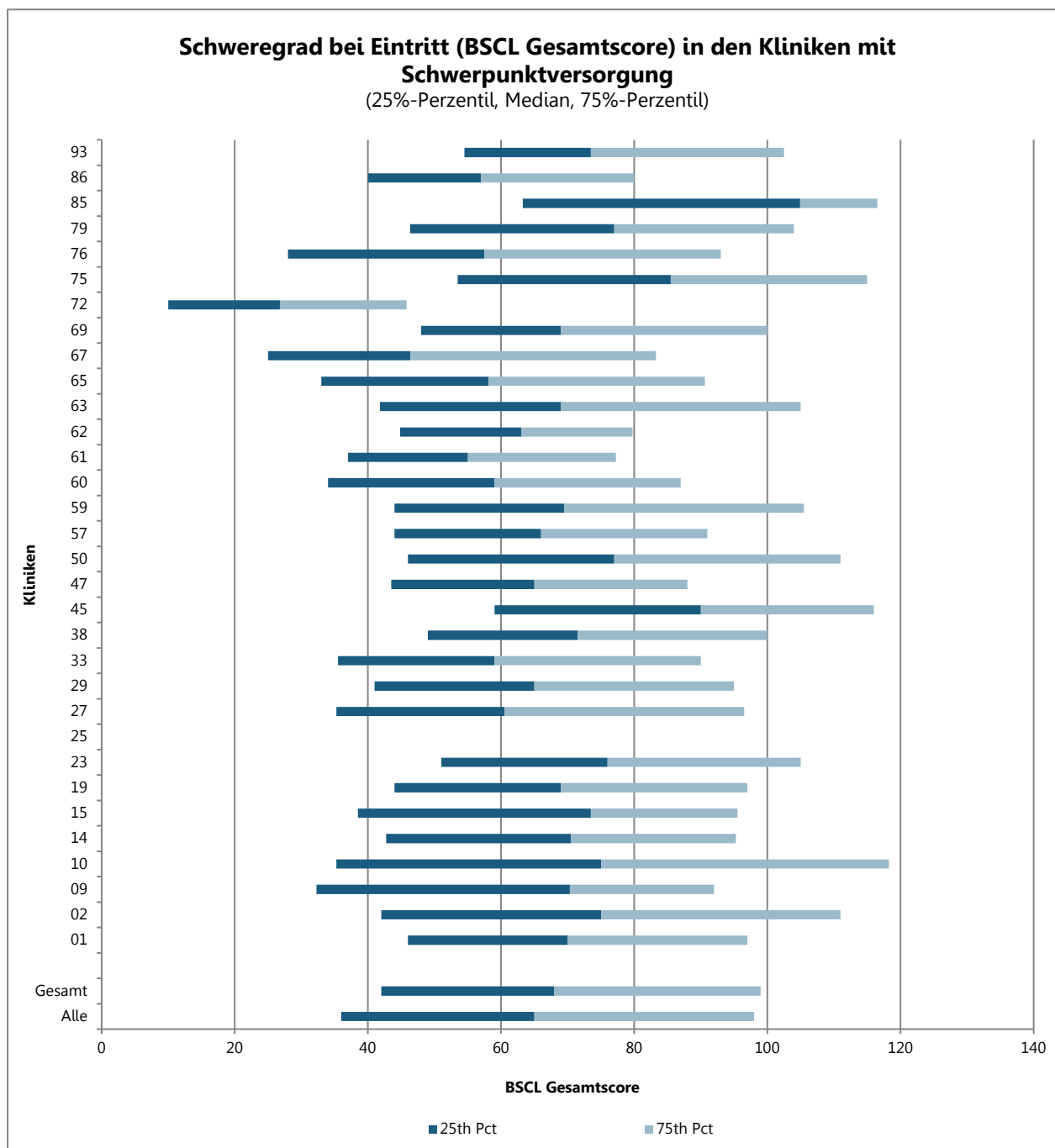


Abbildung 105: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

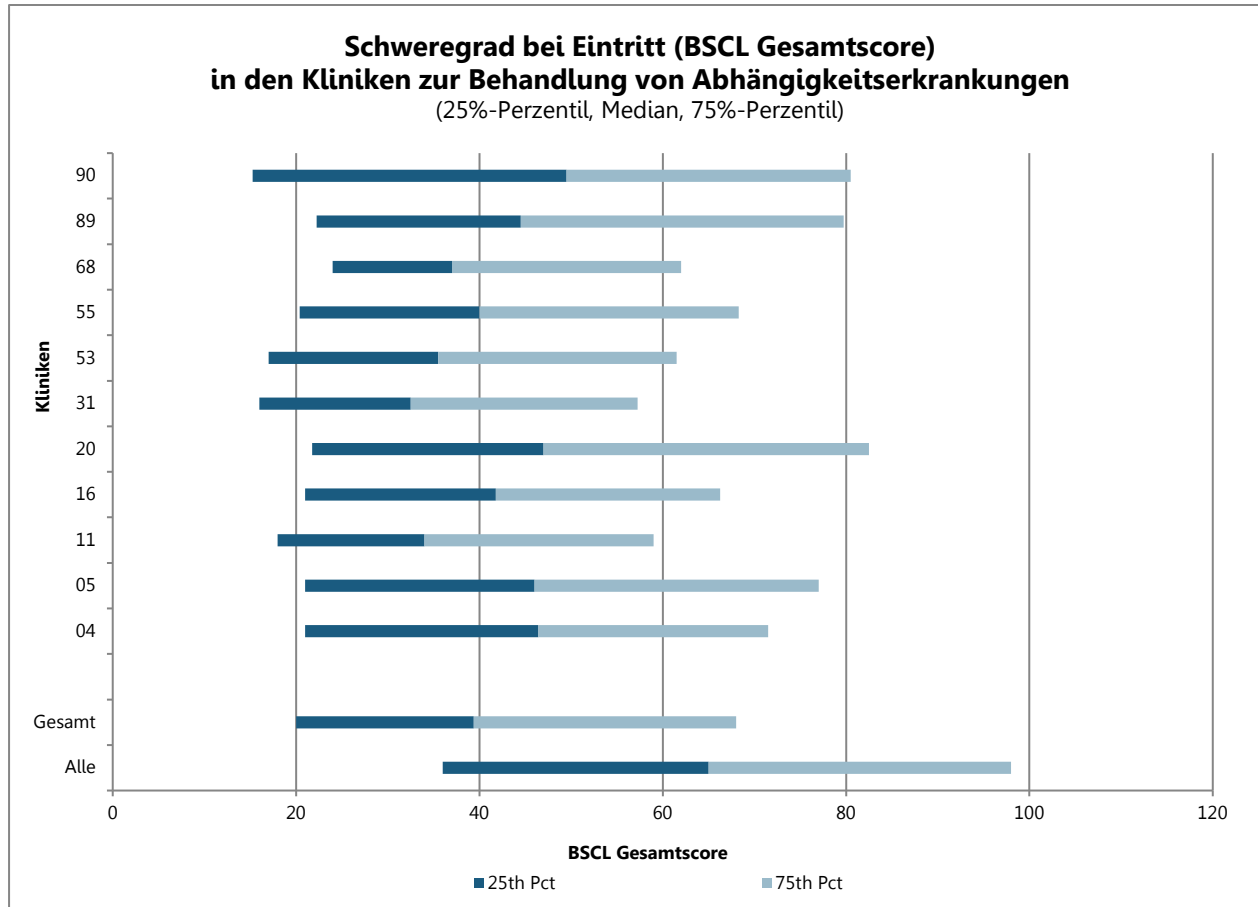


Abbildung 106: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
Alle Kliniken		69.15	41.70	0.00	36.00	65.00	98.00	212.00	36405	31806
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	70.03	42.48	0.00	36.00	67.00	99.88	212.00	27121	29636
	03	76.00	43.94	0.00	40.77	74.00	108.04	205.88	1529	2075
	06	75.50	41.45	0.00	41.75	73.50	107.25	190.00	412	265
	07	32.00	NA	32.00	32.00	32.00	32.00	32.00	1	37
	08	69.90	43.96	0.00	33.00	67.50	103.00	207.92	550	1582
	12	75.50	36.69	1.00	49.00	75.00	99.00	190.80	589	140
	13	67.15	40.98	0.00	33.00	65.12	95.95	201.00	1138	1669
	17	69.39	40.37	0.00	37.00	64.00	98.00	196.00	1112	278
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	71.26	44.38	0.00	36.00	66.25	100.90	212.00	798	1007
	22	70.67	42.70	0.00	36.00	66.00	102.97	195.00	1207	983
	24	59.95	44.31	0.00	24.00	51.00	91.00	211.00	1282	776
	26	69.39	46.51	0.00	29.00	64.21	105.00	206.00	1137	1616
	28	68.46	45.76	0.00	32.00	66.50	100.25	188.00	400	262
	30	61.45	41.96	0.00	28.00	55.00	87.00	197.00	675	838
	32	69.03	44.30	0.00	32.00	69.00	100.00	212.00	544	507
	34	70.92	41.96	0.00	36.00	69.00	98.83	182.00	694	629
	35	70.28	43.20	0.00	33.00	68.00	100.00	193.00	839	871
	36	70.41	42.92	0.00	34.50	67.00	100.50	190.00	371	412
	37	65.80	39.07	0.00	35.00	61.00	92.00	198.00	896	1039
	39	66.88	38.54	0.00	36.00	63.00	94.00	212.00	1269	708
	40	69.40	35.11	0.00	51.00	70.00	88.00	194.00	1284	611
	42	71.54	44.31	0.00	36.00	66.00	103.00	211.00	701	344
	43	59.77	43.34	0.00	21.00	56.00	89.52	187.62	514	970
	44	57.36	40.81	0.00	26.00	49.00	83.00	168.00	393	49

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
	46	62.83	43.64	0.00	26.00	55.00	92.75	187.62	497	1401
	48	60.45	45.85	0.00	24.00	48.84	93.90	193.65	147	626
	49	76.46	47.75	0.00	37.00	73.00	111.00	212.00	817	639
	51	68.81	40.03	0.00	41.00	66.00	92.00	191.00	469	817
	52	76.15	42.94	0.00	41.00	75.00	107.00	208.00	1176	2711
	54	74.20	37.97	0.00	44.50	71.00	100.00	188.00	459	628
	56	75.32	41.48	1.00	42.00	72.47	104.00	208.00	1639	836
	58	76.16	41.22	0.00	46.00	73.00	105.00	205.00	1265	1065
	66	59.53	38.00	0.00	29.00	53.00	82.95	192.00	254	210
	70	99.43	42.02	38.00	79.00	100.00	124.00	169.00	14	9
	71	76.37	46.35	0.00	35.00	79.50	111.00	195.00	286	318
	73	67.11	45.41	0.00	32.00	61.58	95.86	207.92	516	644
	74	67.54	46.49	0.00	28.01	63.72	98.71	188.81	214	584
	80	35.58	30.06	0.00	12.50	27.50	50.75	140.96	154	151
	81	88.66	39.38	0.00	63.00	90.00	119.25	183.00	260	206
	82	67.08	38.52	0.00	38.00	62.00	94.00	171.00	274	982
	83	81.05	35.55	9.00	55.00	79.00	107.00	184.00	330	110
	88	77.98	56.72	0.00	41.00	72.00	110.41	199.00	15	31
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	71.90	38.69	0.00	42.00	68.00	99.00	205.00	7280	2017
	01	73.35	36.19	3.00	46.00	70.00	97.00	183.00	700	25
	02	78.30	43.76	6.00	42.00	75.00	111.00	187.00	324	48
	09	71.04	42.77	5.00	32.25	70.33	92.00	200.00	56	21
	10	77.98	46.91	2.00	35.25	75.00	118.25	162.00	52	11
	14	70.11	35.92	2.00	42.75	70.50	95.25	158.00	128	3
	15	70.25	39.22	5.00	38.50	73.50	95.50	191.00	80	121
	19	73.50	38.28	0.00	44.00	69.00	97.00	197.00	328	28
	23	79.57	40.46	3.00	51.00	76.00	105.00	196.00	432	89

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	68.96	41.87	8.00	35.25	60.50	96.50	180.00	94	74
	29	70.18	37.30	3.00	41.00	65.00	95.25	187.00	360	16
	33	65.09	40.27	0.00	35.50	59.00	90.00	177.00	171	70
	38	74.68	35.69	3.00	49.00	71.50	100.00	161.00	210	20
	45	89.53	37.25	14.00	59.00	90.00	116.00	186.00	173	35
	47	66.35	30.36	2.00	43.50	65.00	88.00	136.00	83	25
	50	79.36	42.73	0.00	46.00	77.00	111.00	196.00	407	114
	57	69.39	33.48	6.00	44.00	66.00	91.00	205.00	441	48
	59	74.87	42.10	0.00	44.00	69.50	105.50	178.00	92	156
	60	63.33	35.25	4.00	34.00	59.00	87.00	177.00	295	27
	61	59.89	30.65	1.00	37.00	55.00	77.25	152.00	360	13
	62	64.72	28.03	14.00	44.85	63.00	79.75	137.00	47	11
	63	74.81	42.68	0.00	41.79	69.00	104.99	191.62	355	289
	65	61.23	32.68	0.00	33.00	58.10	90.64	134.54	138	82
	67	53.39	33.73	6.00	25.00	46.38	83.25	115.00	34	4
	69	74.44	37.40	2.00	48.00	69.00	100.00	187.00	516	56
	72	32.04	24.78	2.04	10.00	26.76	45.79	100.00	48	45
	75	85.12	38.90	0.00	53.50	85.50	115.00	172.00	228	73
	76	63.12	40.67	0.00	28.00	57.50	93.00	181.86	546	186
	79	78.02	38.66	1.00	46.32	77.00	104.00	197.00	319	248
	85	88.60	37.39	8.00	63.25	104.92	116.50	132.50	19	25
	86	60.88	30.88	5.00	40.00	57.00	80.00	141.00	196	9
	93	79.31	37.34	7.00	54.50	73.50	102.50	184.48	48	45
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	47.32	34.92	0.00	20.00	39.38	68.00	178.00	2004	153
	04	54.11	40.08	1.00	21.00	46.42	71.50	167.00	60	5

Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Gültige N	Fehlend
05	52.92	38.51	1.00	21.00	46.00	77.00	178.00	189	8
11	41.99	31.85	0.00	18.00	34.00	59.00	176.00	428	27
16	47.46	33.96	0.00	21.00	41.79	66.25	155.00	247	9
20	56.25	38.85	1.00	21.75	47.00	82.50	161.00	112	14
31	40.85	33.82	1.00	16.00	32.50	57.25	139.00	84	1
53	42.14	30.49	0.00	17.00	35.50	61.50	152.00	148	21
55	48.32	35.10	0.00	20.38	40.00	68.29	157.00	505	57
68	46.94	33.23	0.00	24.00	37.00	62.00	149.00	141	2
89	53.79	37.68	2.00	22.25	44.50	79.75	165.12	58	2
90	55.44	42.03	2.00	15.25	49.50	80.50	157.00	32	7

Tabelle 7: Schweregrad bei Eintritt (BSCL Gesamtscore) in den Kliniken

Fürsorgerische Unterbringung

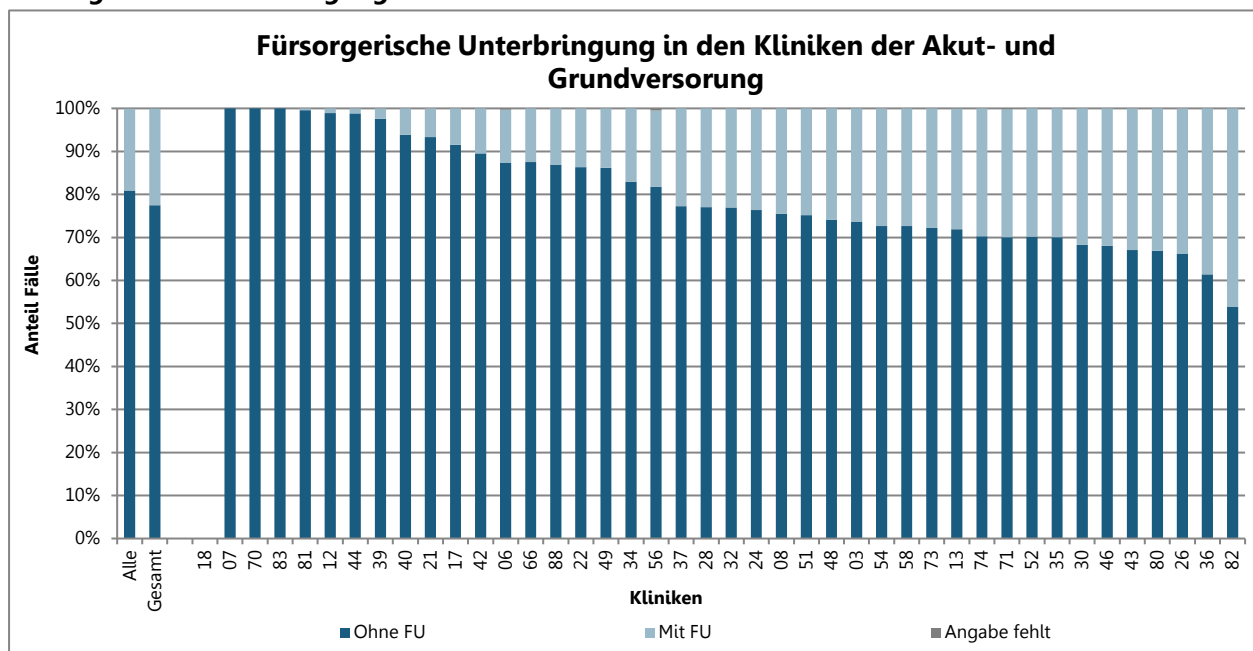


Abbildung 107: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

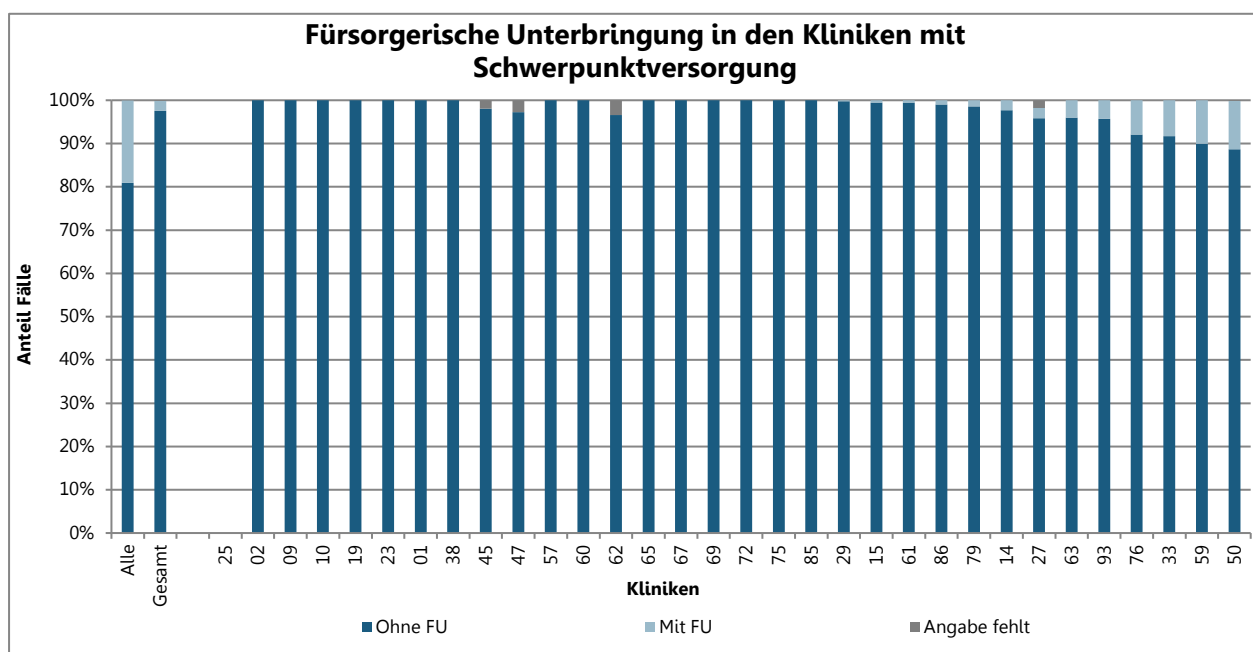


Abbildung 108: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

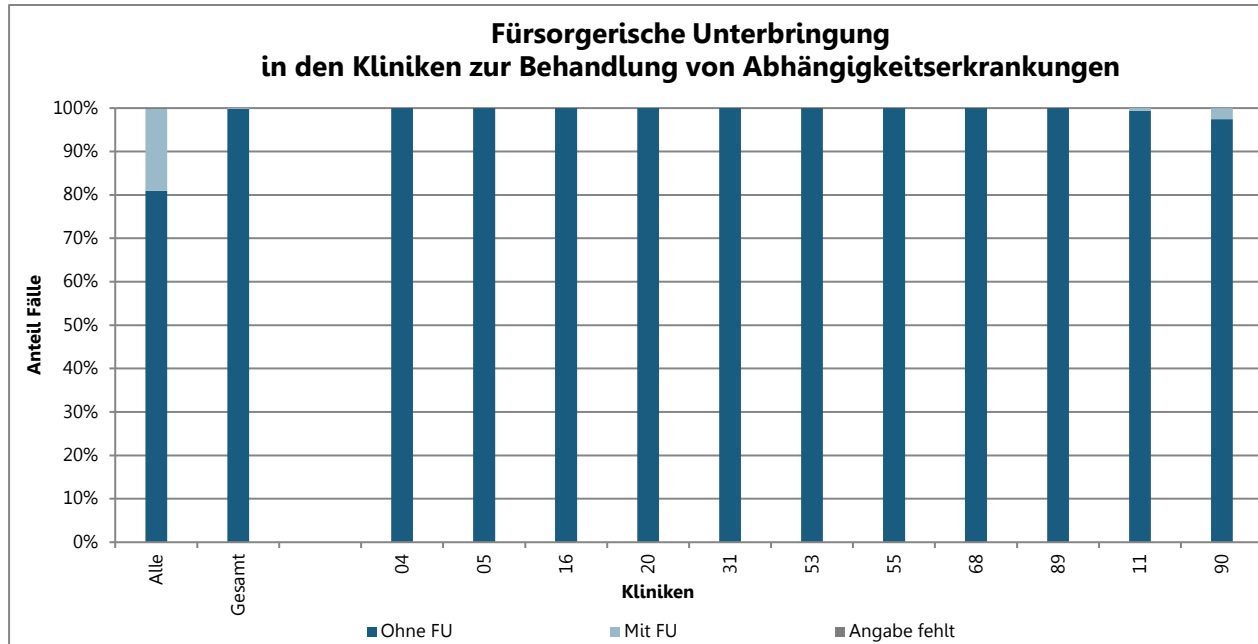


Abbildung 109: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Fürsorgerische Unterbringung

Klinik		Ohne FU		Mit FU		Angabe fehlt/ ungültig	
Alle Kliniken		55196	80.9%	12984	19.0%	31	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	43971	77.5%	12768	22.5%	18	0.0%
	03	2655	73.7%	949	26.3%	0	0.0%
	06	591	87.3%	84	12.4%	2	0.3%
	07	38	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	08	1609	75.5%	523	24.5%	0	0.0%
	12	721	98.9%	8	1.1%	0	0.0%
	13	2018	71.9%	787	28.0%	2	0.1%
	17	1273	91.6%	117	8.4%	0	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-
	21	1685	93.4%	120	6.6%	0	0.0%
	22	1891	86.3%	299	13.7%	0	0.0%
	24	1571	76.3%	487	23.7%	0	0.0%
	26	1824	66.3%	929	33.7%	0	0.0%
	28	510	77.0%	152	23.0%	0	0.0%
	30	1033	68.3%	480	31.7%	0	0.0%
	32	809	77.0%	242	23.0%	0	0.0%
	34	1097	82.9%	226	17.1%	0	0.0%
	35	1198	70.1%	512	29.9%	0	0.0%
	36	481	61.4%	302	38.6%	0	0.0%
	37	1495	77.3%	440	22.7%	0	0.0%
	39	1929	97.6%	48	2.4%	0	0.0%
	40	1779	93.9%	116	6.1%	0	0.0%
	42	936	89.6%	109	10.4%	0	0.0%
	43	995	67.0%	489	33.0%	0	0.0%
	44	437	98.9%	5	1.1%	0	0.0%
	46	1291	68.0%	607	32.0%	0	0.0%

Klinik		Ohne FU		Mit FU		Angabe fehlt/ ungültig	
	48	573	74.1%	200	25.9%	0	0.0%
	49	1255	86.2%	201	13.8%	0	0.0%
	51	967	75.2%	319	24.8%	0	0.0%
	52	2728	70.2%	1159	29.8%	0	0.0%
	54	790	72.7%	297	27.3%	0	0.0%
	56	2025	81.8%	437	17.7%	13	0.5%
	58	1692	72.6%	638	27.4%	0	0.0%
	66	406	87.5%	58	12.5%	0	0.0%
	70	23	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	71	423	70.0%	180	29.8%	1	0.2%
	73	838	72.2%	322	27.8%	0	0.0%
	74	561	70.3%	237	29.7%	0	0.0%
	80	204	66.9%	101	33.1%	0	0.0%
	81	464	99.6%	2	0.4%	0	0.0%
	82	676	53.8%	580	46.2%	0	0.0%
	83	440	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	88	40	87.0%	6	13.0%	0	0.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	9072	97.6%	212	2.3%	13	0.1%
	01	725	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	02	372	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	09	77	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	10	63	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	14	128	97.7%	3	2.3%	0	0.0%
	15	200	99.5%	1	0.5%	0	0.0%
	19	356	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	23	521	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	25	.	.	.	.	.	.
	27	161	95.8%	4	2.4%	3	1.8%

Klinik		Ohne FU		Mit FU		Angabe fehlt/ ungültig	
	29	375	99.7%	1	0.3%	0	0.0%
	33	221	91.7%	20	8.3%	0	0.0%
	38	230	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	45	204	98.1%	0	0.0%	4	1.9%
	47	105	97.2%	0	0.0%	3	2.8%
	50	462	88.7%	58	11.1%	1	0.2%
	57	489	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	59	223	89.9%	25	10.1%	0	0.0%
	60	322	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	61	371	99.5%	2	0.5%	0	0.0%
	62	56	96.6%	0	0.0%	2	3.4%
	63	618	96.0%	26	4.0%	0	0.0%
	65	220	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	67	38	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	69	572	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	72	93	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	75	301	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	76	674	92.1%	58	7.9%	0	0.0%
	79	559	98.6%	8	1.4%	0	0.0%
	85	44	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	86	203	99.0%	2	1.0%	0	0.0%
	93	89	95.7%	4	4.3%	0	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	2153	99.8%	4	0.2%	0	0.0%
	04	65	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	05	197	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	11	452	99.3%	3	0.7%	0	0.0%
	16	256	100.0%	0	0.0%	0	0.0%

Klinik		Ohne FU		Mit FU		Angabe fehlt/ ungültig	
20	126	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
31	85	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
53	169	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
55	562	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
68	143	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
89	60	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	
90	38	97.4%	1	2.6%	0	0.0%	

Tabelle 8: Fürsorgerische Unterbringung in den Kliniken

Nationalität

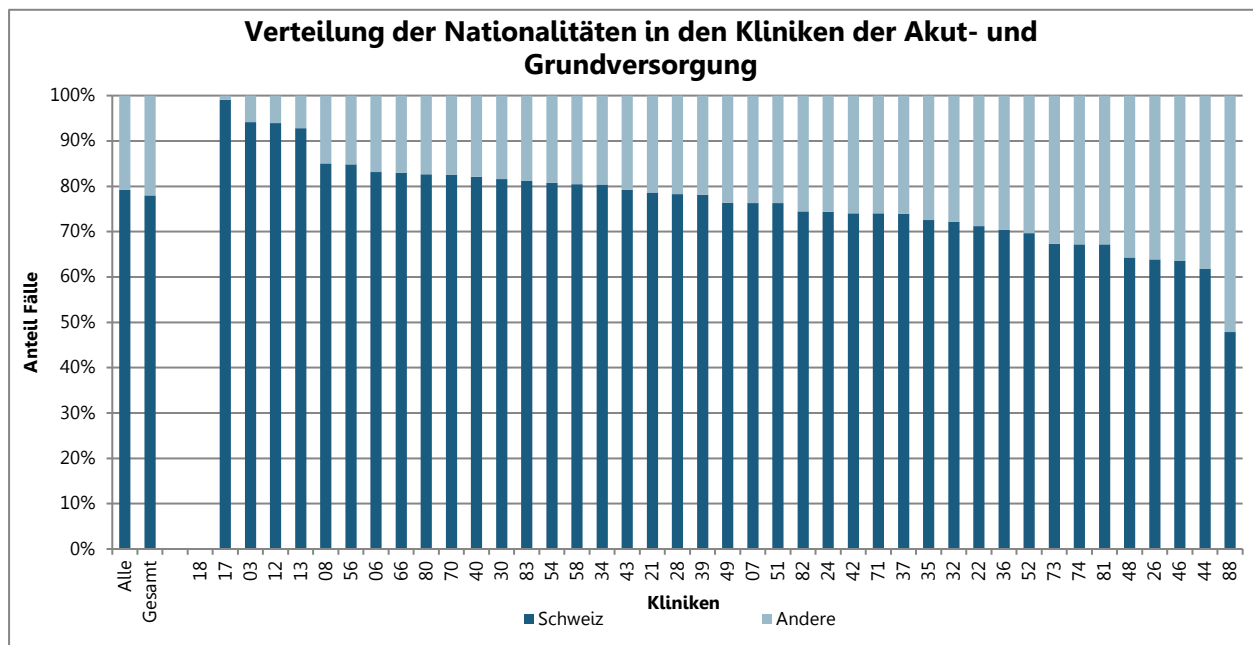


Abbildung 110: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

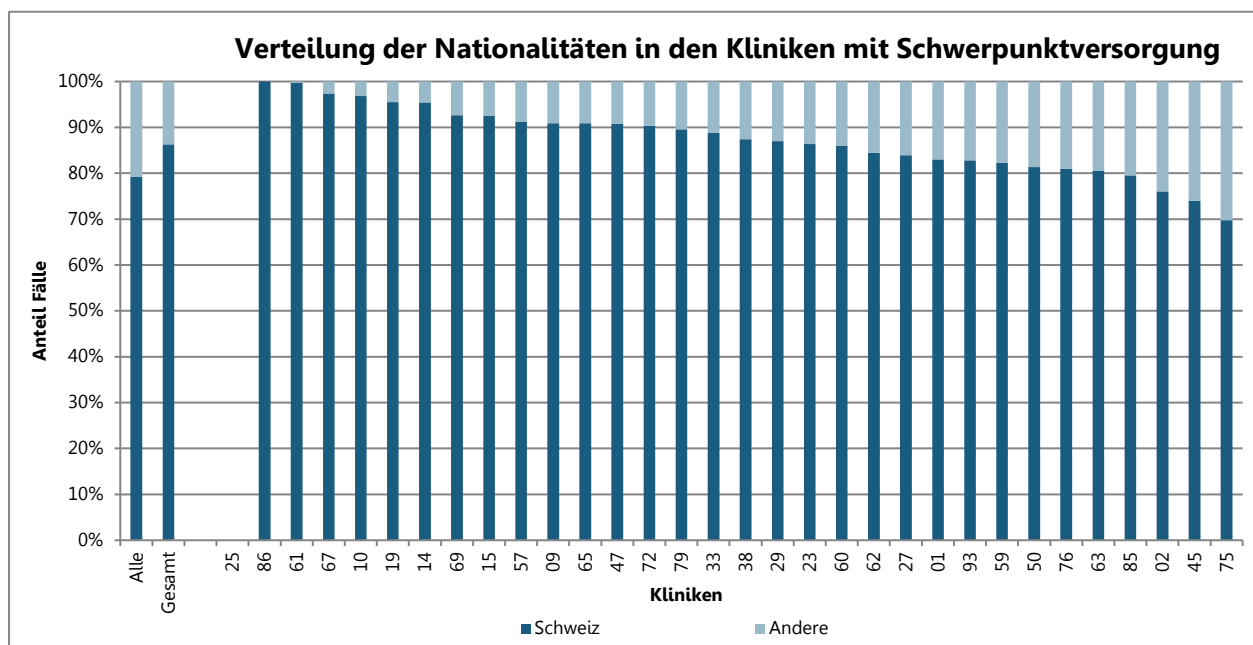


Abbildung 111: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

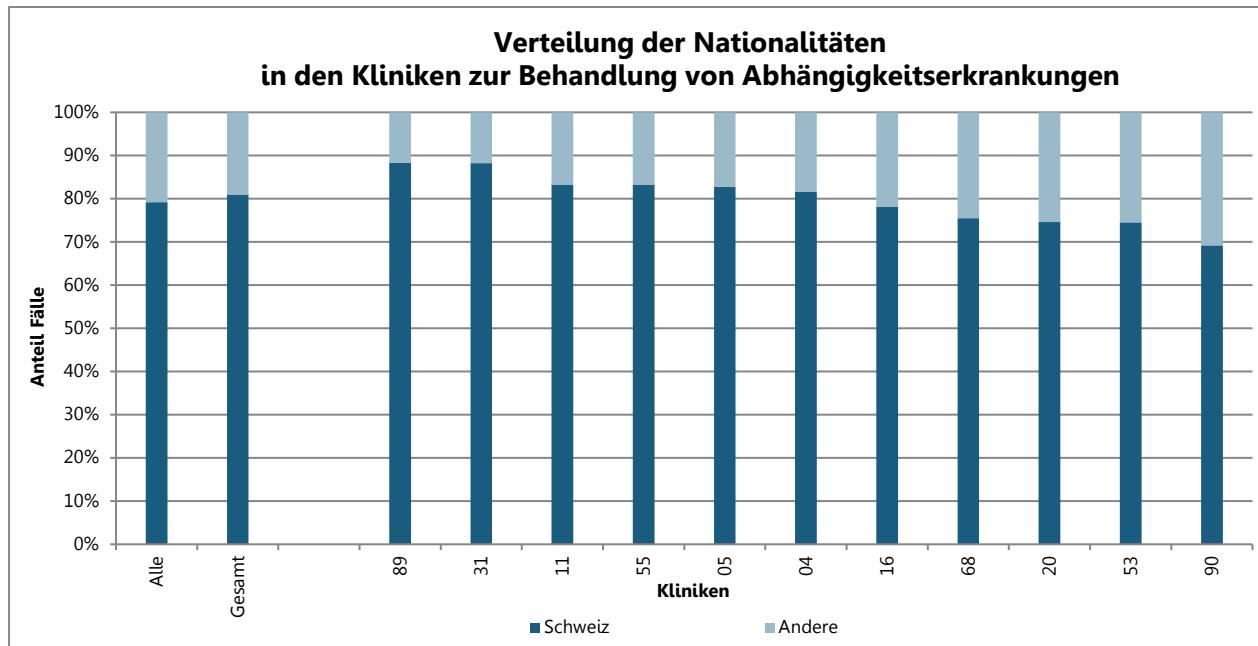


Abbildung 112: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken

Klinik		Schweiz		Andere		Angabe fehlt	
Alle Kliniken		54023	79.2%	14188	20.8%	6	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	44255	78.0%	12502	22.0%	5	0.0%
	03	3393	94.1%	211	5.9%	0	0.0%
	06	563	83.2%	114	16.8%	0	0.0%
	07	29	76.3%	9	23.7%	0	0.0%
	08	1813	85.0%	319	15.0%	0	0.0%
	12	685	94.0%	44	6.0%	0	0.0%
	13	2606	92.8%	201	7.2%	2	0.1%
	17	1377	99.1%	13	0.9%	0	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-
	21	1419	78.6%	386	21.4%	1	0.1%
	22	1559	71.2%	631	28.8%	0	0.0%
	24	1531	74.4%	527	25.6%	0	0.0%
	26	1758	63.9%	995	36.1%	0	0.0%
	28	518	78.2%	144	21.8%	0	0.0%
	30	1234	81.6%	279	18.4%	2	0.1%
	32	759	72.2%	292	27.8%	0	0.0%
	34	1064	80.4%	259	19.6%	0	0.0%
	35	1241	72.6%	469	27.4%	0	0.0%
	36	551	70.4%	232	29.6%	0	0.0%
	37	1431	74.0%	504	26.0%	0	0.0%
	39	1545	78.1%	432	21.9%	0	0.0%
	40	1556	82.1%	339	17.9%	0	0.0%
	42	774	74.1%	271	25.9%	0	0.0%
	43	1175	79.2%	309	20.8%	0	0.0%
	44	273	61.8%	169	38.2%	0	0.0%
	46	1205	63.5%	693	36.5%	0	0.0%

Klinik		Schweiz		Andere		Angabe fehlt	
	48	497	64.3%	276	35.7%	0	0.0%
	49	1112	76.4%	344	23.6%	0	0.0%
	51	981	76.3%	305	23.7%	0	0.0%
	52	2707	69.6%	1180	30.4%	0	0.0%
	54	878	80.8%	209	19.2%	0	0.0%
	56	2100	84.8%	375	15.2%	0	0.0%
	58	1874	80.4%	456	19.6%	0	0.0%
	66	385	83.0%	79	17.0%	0	0.0%
	70	19	82.6%	4	17.4%	0	0.0%
	71	447	74.0%	157	26.0%	0	0.0%
	73	781	67.3%	379	32.7%	0	0.0%
	74	536	67.2%	262	32.8%	0	0.0%
	80	252	82.6%	53	17.4%	0	0.0%
	81	313	67.2%	153	32.8%	0	0.0%
	82	935	74.4%	321	25.6%	0	0.0%
	83	357	81.1%	83	18.9%	0	0.0%
	88	22	47.8%	24	52.2%	0	0.0%
Kliniken mit Schwer- punkt- versorgung	Gesamt	8022	86.3%	1275	13.7%	1	0.0%
	01	602	83.0%	123	17.0%	0	0.0%
	02	283	76.1%	89	23.9%	0	0.0%
	09	70	90.9%	7	9.1%	0	0.0%
	10	61	96.8%	2	3.2%	0	0.0%
	14	125	95.4%	6	4.6%	0	0.0%
	15	186	92.5%	15	7.5%	0	0.0%
	19	340	95.5%	16	4.5%	0	0.0%
	23	450	86.4%	71	13.6%	0	0.0%
	25	.	.	.	.	.	.
	27	141	83.9%	27	16.1%	0	0.0%
	29	327	87.0%	49	13.0%	1	0.3%

Klinik		Schweiz		Andere		Angabe fehlt	
	33	214	88.8%	27	11.2%	0	0.0%
	38	201	87.4%	29	12.6%	0	0.0%
	45	154	74.0%	54	26.0%	0	0.0%
	47	98	90.7%	10	9.3%	0	0.0%
	50	424	81.4%	97	18.6%	0	0.0%
	57	446	91.2%	43	8.8%	0	0.0%
	59	204	82.3%	44	17.7%	0	0.0%
	60	277	86.0%	45	14.0%	0	0.0%
	61	372	99.7%	1	0.3%	0	0.0%
	62	49	84.5%	9	15.5%	0	0.0%
	63	519	80.6%	125	19.4%	0	0.0%
	65	200	90.9%	20	9.1%	0	0.0%
	67	37	97.4%	1	2.6%	0	0.0%
	69	530	92.7%	42	7.3%	0	0.0%
	72	84	90.3%	9	9.7%	0	0.0%
	75	210	69.8%	91	30.2%	0	0.0%
	76	593	81.0%	139	19.0%	0	0.0%
	79	508	89.6%	59	10.4%	0	0.0%
	85	35	79.5%	9	20.5%	0	0.0%
	86	205	100.0%	0	0.0%	0	0.0%
	93	77	82.8%	16	17.2%	0	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1746	80.9%	411	19.1%	0	0.0%
	04	53	81.5%	12	18.5%	0	0.0%
	05	163	82.7%	34	17.3%	0	0.0%
	11	379	83.3%	76	16.7%	0	0.0%
	16	200	78.1%	56	21.9%	0	0.0%
	20	94	74.6%	32	25.4%	0	0.0%
	31	75	88.2%	10	11.8%	0	0.0%

Klinik		Schweiz		Andere		Angabe fehlt	
53	126	74.6%	43	25.4%	0	0.0%	
55	468	83.3%	94	16.7%	0	0.0%	
68	108	75.5%	35	24.5%	0	0.0%	
89	53	88.3%	7	11.7%	0	0.0%	
90	27	69.2%	12	30.8%	0	0.0%	

Tabelle 9: Verteilung der Nationalitäten in den Kliniken

Bildung

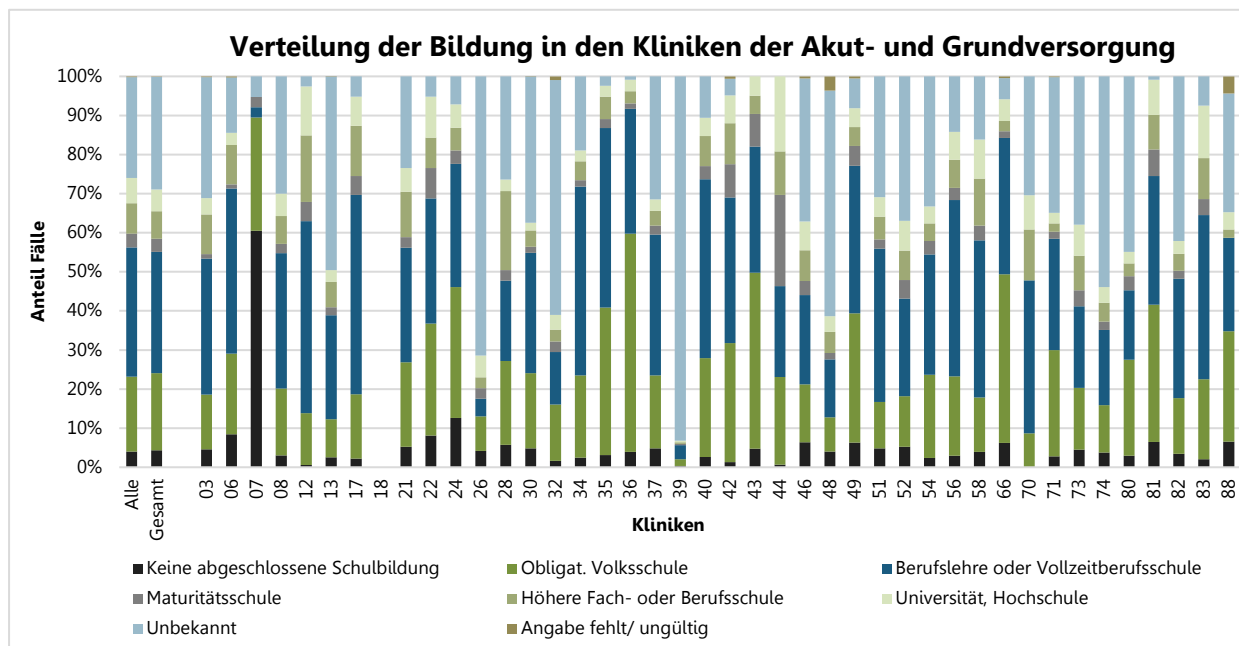


Abbildung 113: Verteilung der Bildung in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

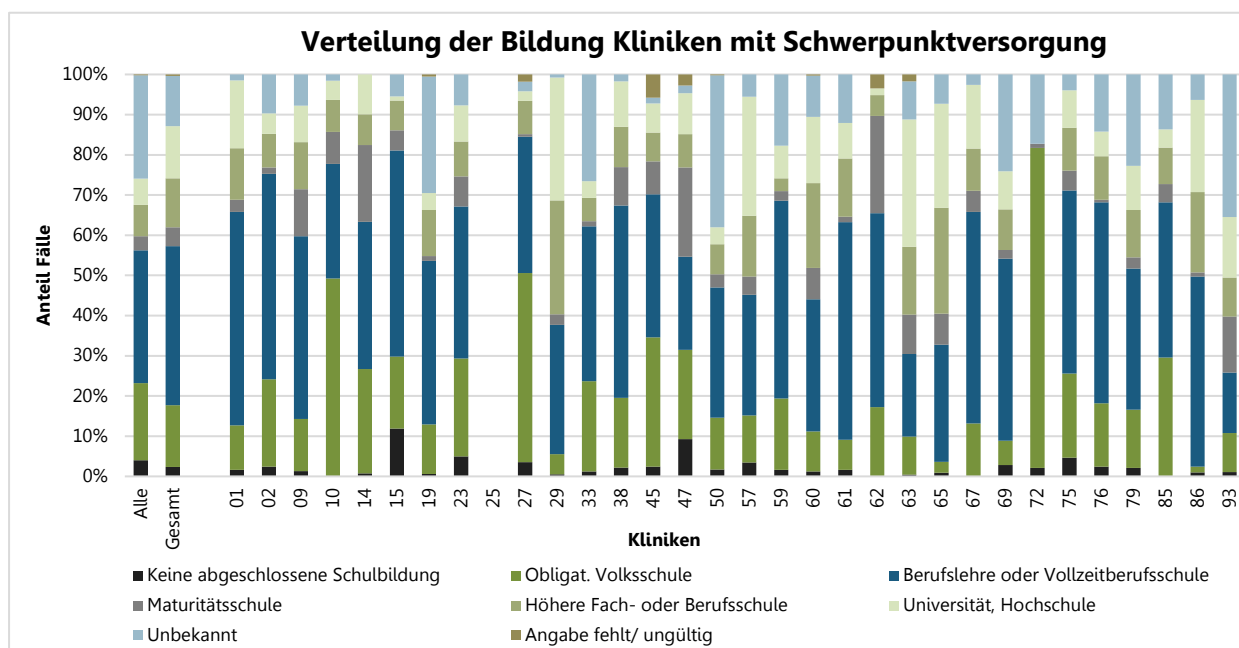


Abbildung 114: Verteilung der Bildung in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

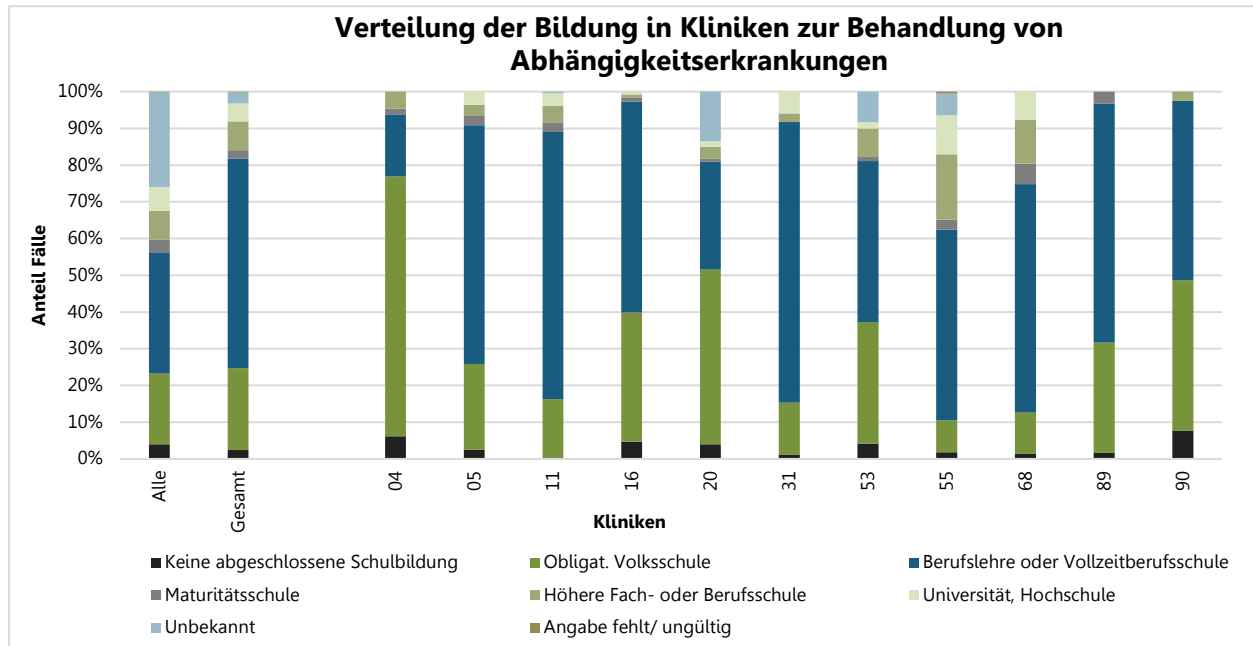


Abbildung 115: Verteilung der Bildung in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Verteilung der Bildung in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		2737	13095	22519	2418	5283	4459	17582	118
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	2469	11184	17608	1935	3977	3151	16353	80
	03	166	503	1256	41	365	151	1114	8
	06	57	140	286	7	68	21	96	2
	07	23	11	1	1	0	0	2	0
	08	65	364	739	50	153	122	639	0
	12	4	97	358	36	124	91	19	0
	13	71	273	748	57	182	84	1390	2
	17	31	229	709	67	178	104	72	0
	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	95	390	529	49	210	108	424	0
	22	178	627	701	170	171	229	114	0
	24	259	690	648	71	119	123	148	0
	26	114	245	123	74	77	154	1966	0
	28	38	142	136	18	134	19	175	0
	30	73	291	466	23	64	30	565	1
	32	17	152	141	28	32	40	631	10
	34	33	278	639	22	64	36	251	0
	35	53	645	786	39	98	48	41	0
	36	31	437	250	11	24	23	7	0
	37	94	361	696	45	73	57	609	0
	39	7	34	70	7	8	9	1842	0

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	40	50	479	867	64	145	89	201	0
	42	14	318	389	89	110	74	45	6
	43	70	669	479	123	70	73	0	0
	44	3	99	103	103	49	85	0	0
	46	121	281	434	69	148	140	695	10
	48	31	68	114	13	42	31	446	28
	49	92	481	550	74	70	71	110	8
	51	62	153	504	31	74	65	397	0
	52	204	502	971	184	294	296	1436	0
	54	26	231	335	37	49	47	362	0
	56	73	502	1118	75	180	176	351	0
	58	92	324	937	88	279	234	376	0
	66	29	200	162	8	12	26	25	2
	70	0	2	9	0	3	2	7	0
	71	17	164	172	11	13	16	210	1
	73	52	184	242	47	103	92	440	0
	74	30	97	153	17	39	32	430	0
	80	9	75	54	11	10	9	137	0
	81	30	164	153	32	41	42	4	0
	82	43	179	384	25	55	41	529	0
	83	9	90	185	18	46	59	33	0
	88	3	13	11	0	1	2	14	2
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	216	1430	3679	434	1138	1202	1163	35

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligartorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	01	12	80	385	22	93	122	11	0
	02	9	81	190	6	31	19	36	0
	09	1	10	35	9	9	7	6	0
	10	0	31	18	5	5	3	1	0
	14	1	34	48	25	10	13	0	0
	15	24	36	103	10	15	2	11	0
	19	2	44	145	4	41	15	103	2
	23	26	127	197	39	45	47	40	0
	25	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	6	79	57	1	14	4	4	3
	29	2	19	120	10	107	115	3	0
	33	3	54	93	3	14	10	64	0
	38	5	40	110	22	23	26	4	0
	45	5	67	74	17	15	15	3	12
	47	10	24	25	24	9	11	2	3
	50	9	67	169	17	39	22	197	1
	57	17	57	147	22	74	145	27	0
	59	4	44	122	6	8	20	44	0
	60	4	32	106	25	68	53	33	1
	61	6	28	202	5	54	33	45	0
	62	0	10	28	14	3	1	0	2
	63	3	61	132	63	109	204	61	11
	65	2	6	64	17	58	57	16	0
	67	0	5	20	2	4	6	1	0
	69	16	35	259	12	58	54	138	0

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	72	2	74	0	1	0	0	16	0
	75	14	63	137	15	32	28	12	0
	76	18	115	366	5	79	45	104	0
	79	12	82	199	16	67	62	129	0
	85	0	13	17	2	4	2	6	0
	86	2	3	97	2	41	47	13	0
	93	1	9	14	13	9	14	33	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitskrankungen	Gesamt	52	481	1232	49	168	106	66	3
	04	4	46	11	1	3	0	0	0
	05	5	46	128	5	6	7	0	0
	11	2	72	331	12	20	16	2	0
	16	12	90	147	3	2	2	0	0
	20	5	60	37	1	4	2	17	0
	31	1	12	65	0	2	5	0	0
	53	7	56	74	2	13	3	14	0
	55	10	49	292	15	100	60	33	3
	68	2	16	89	8	17	11	0	0
	89	1	18	39	2	0	0	0	0
	90	3	16	19	0	1	0	0	0

Tabelle 10: Verteilung der Bildung in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Verteilung der Bildung in den Kliniken (in Prozent)

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		4.0%	19.2%	33.0%	3.5%	7.7%	6.5%	25.8%	0.2%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	4.4%	19.7%	31.0%	3.4%	7.0%	5.6%	28.8%	0.1%
	03	4.6%	14.0%	34.9%	1.1%	10.1%	4.2%	30.9%	0.2%
	06	8.4%	20.7%	42.2%	1.0%	10.0%	3.1%	14.2%	0.3%
	07	60.5%	28.9%	2.6%	2.6%	0.0%	0.0%	5.3%	0.0%
	08	3.0%	17.1%	34.7%	2.3%	7.2%	5.7%	30.0%	0.0%
	12	0.5%	13.3%	49.1%	4.9%	17.0%	12.5%	2.6%	0.0%
	13	2.5%	9.7%	26.6%	2.0%	6.5%	3.0%	49.5%	0.1%
	17	2.2%	16.5%	51.0%	4.8%	12.8%	7.5%	5.2%	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	5.3%	21.6%	29.3%	2.7%	11.6%	6.0%	23.5%	0.0%
	22	8.1%	28.6%	32.0%	7.8%	7.8%	10.5%	5.2%	0.0%
	24	12.6%	33.5%	31.5%	3.4%	5.8%	6.0%	7.2%	0.0%
	26	4.1%	8.9%	4.5%	2.7%	2.8%	5.6%	71.4%	0.0%
	28	5.7%	21.5%	20.5%	2.7%	20.2%	2.9%	26.4%	0.0%
	30	4.8%	19.2%	30.8%	1.5%	4.2%	2.0%	37.3%	0.1%
	32	1.6%	14.5%	13.4%	2.7%	3.0%	3.8%	60.0%	1.0%
	34	2.5%	21.0%	48.3%	1.7%	4.8%	2.7%	19.0%	0.0%
	35	3.1%	37.7%	46.0%	2.3%	5.7%	2.8%	2.4%	0.0%
	36	4.0%	55.8%	31.9%	1.4%	3.1%	2.9%	0.9%	0.0%
	37	4.9%	18.7%	36.0%	2.3%	3.8%	2.9%	31.5%	0.0%
	39	0.4%	1.7%	3.5%	0.4%	0.4%	0.5%	93.2%	0.0%

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	40	2.6%	25.3%	45.8%	3.4%	7.7%	4.7%	10.6%	0.0%
	42	1.3%	30.4%	37.2%	8.5%	10.5%	7.1%	4.3%	0.6%
	43	4.7%	45.1%	32.3%	8.3%	4.7%	4.9%	0.0%	0.0%
	44	0.7%	22.4%	23.3%	23.3%	11.1%	19.2%	0.0%	0.0%
	46	6.4%	14.8%	22.9%	3.6%	7.8%	7.4%	36.6%	0.5%
	48	4.0%	8.8%	14.7%	1.7%	5.4%	4.0%	57.7%	3.6%
	49	6.3%	33.0%	37.8%	5.1%	4.8%	4.9%	7.6%	0.5%
	51	4.8%	11.9%	39.2%	2.4%	5.8%	5.1%	30.9%	0.0%
	52	5.2%	12.9%	25.0%	4.7%	7.6%	7.6%	36.9%	0.0%
	54	2.4%	21.3%	30.8%	3.4%	4.5%	4.3%	33.3%	0.0%
	56	2.9%	20.3%	45.2%	3.0%	7.3%	7.1%	14.2%	0.0%
	58	3.9%	13.9%	40.2%	3.8%	12.0%	10.0%	16.1%	0.0%
	66	6.2%	43.1%	34.9%	1.7%	2.6%	5.6%	5.4%	0.4%
	70	0.0%	8.7%	39.1%	0.0%	13.0%	8.7%	30.4%	0.0%
	71	2.8%	27.2%	28.5%	1.8%	2.2%	2.6%	34.8%	0.2%
	73	4.5%	15.9%	20.9%	4.1%	8.9%	7.9%	37.9%	0.0%
	74	3.8%	12.2%	19.2%	2.1%	4.9%	4.0%	53.9%	0.0%
	80	3.0%	24.6%	17.7%	3.6%	3.3%	3.0%	44.9%	0.0%
	81	6.4%	35.2%	32.8%	6.9%	8.8%	9.0%	0.9%	0.0%
	82	3.4%	14.3%	30.6%	2.0%	4.4%	3.3%	42.1%	0.0%
	83	2.0%	20.5%	42.0%	4.1%	10.5%	13.4%	7.5%	0.0%
	88	6.5%	28.3%	23.9%	0.0%	2.2%	4.3%	30.4%	4.3%
Kliniken mit Schwerpunktversorgung	Gesamt	2.3%	15.4%	39.6%	4.7%	12.2%	12.9%	12.5%	0.4%

Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
01	1.7%	11.0%	53.1%	3.0%	12.8%	16.8%	1.5%	0.0%
02	2.4%	21.8%	51.1%	1.6%	8.3%	5.1%	9.7%	0.0%
09	1.3%	13.0%	45.5%	11.7%	11.7%	9.1%	7.8%	0.0%
10	0.0%	49.2%	28.6%	7.9%	7.9%	4.8%	1.6%	0.0%
14	0.8%	26.0%	36.6%	19.1%	7.6%	9.9%	0.0%	0.0%
15	11.9%	17.9%	51.2%	5.0%	7.5%	1.0%	5.5%	0.0%
19	0.6%	12.4%	40.7%	1.1%	11.5%	4.2%	28.9%	0.6%
23	5.0%	24.4%	37.8%	7.5%	8.6%	9.0%	7.7%	0.0%
25	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3.6%	47.0%	33.9%	0.6%	8.3%	2.4%	2.4%	1.8%
29	0.5%	5.1%	31.9%	2.7%	28.5%	30.6%	0.8%	0.0%
33	1.2%	22.4%	38.6%	1.2%	5.8%	4.1%	26.6%	0.0%
38	2.2%	17.4%	47.8%	9.6%	10.0%	11.3%	1.7%	0.0%
45	2.4%	32.2%	35.6%	8.2%	7.2%	7.2%	1.4%	5.8%
47	9.3%	22.2%	23.1%	22.2%	8.3%	10.2%	1.9%	2.8%
50	1.7%	12.9%	32.4%	3.3%	7.5%	4.2%	37.8%	0.2%
57	3.5%	11.7%	30.1%	4.5%	15.1%	29.7%	5.5%	0.0%
59	1.6%	17.7%	49.2%	2.4%	3.2%	8.1%	17.7%	0.0%
60	1.2%	9.9%	32.9%	7.8%	21.1%	16.5%	10.2%	0.3%
61	1.6%	7.5%	54.2%	1.3%	14.5%	8.8%	12.1%	0.0%
62	0.0%	17.2%	48.3%	24.1%	5.2%	1.7%	0.0%	3.4%
63	0.5%	9.5%	20.5%	9.8%	16.9%	31.7%	9.5%	1.7%
65	0.9%	2.7%	29.1%	7.7%	26.4%	25.9%	7.3%	0.0%
67	0.0%	13.2%	52.6%	5.3%	10.5%	15.8%	2.6%	0.0%
69	2.8%	6.1%	45.3%	2.1%	10.1%	9.4%	24.1%	0.0%

	Klinik	Keine abgeschlossene Schulbildung	Obligatorische Volksschule	Berufsschullehre oder Vollzeitberufsschule	Maturitätsschule	Höhere Fach- oder Berufsschule	Universität, Hochschule	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	72	2.2%	79.6%	0.0%	1.1%	0.0%	0.0%	17.2%	0.0%
	75	4.7%	20.9%	45.5%	5.0%	10.6%	9.3%	4.0%	0.0%
	76	2.5%	15.7%	50.0%	0.7%	10.8%	6.1%	14.2%	0.0%
	79	2.1%	14.5%	35.1%	2.8%	11.8%	10.9%	22.8%	0.0%
	85	0.0%	29.5%	38.6%	4.5%	9.1%	4.5%	13.6%	0.0%
	86	1.0%	1.5%	47.3%	1.0%	20.0%	22.9%	6.3%	0.0%
	93	1.1%	9.7%	15.1%	14.0%	9.7%	15.1%	35.5%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitskrankheiten	Gesamt	2.4%	22.3%	57.1%	2.3%	7.8%	4.9%	3.1%	0.1%
	04	6.2%	70.8%	16.9%	1.5%	4.6%	0.0%	0.0%	0.0%
	05	2.5%	23.4%	65.0%	2.5%	3.0%	3.6%	0.0%	0.0%
	11	0.4%	15.8%	72.7%	2.6%	4.4%	3.5%	0.4%	0.0%
	16	4.7%	35.2%	57.4%	1.2%	0.8%	0.8%	0.0%	0.0%
	20	4.0%	47.6%	29.4%	0.8%	3.2%	1.6%	13.5%	0.0%
	31	1.2%	14.1%	76.5%	0.0%	2.4%	5.9%	0.0%	0.0%
	53	4.1%	33.1%	43.8%	1.2%	7.7%	1.8%	8.3%	0.0%
	55	1.8%	8.7%	52.0%	2.7%	17.8%	10.7%	5.9%	0.5%
	68	1.4%	11.2%	62.2%	5.6%	11.9%	7.7%	0.0%	0.0%
	89	1.7%	30.0%	65.0%	3.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	90	7.7%	41.0%	48.7%	0.0%	2.6%	0.0%	0.0%	0.0%

Tabelle 11: Verteilung der Bildung in den Kliniken (in Prozent)

Zivilstand

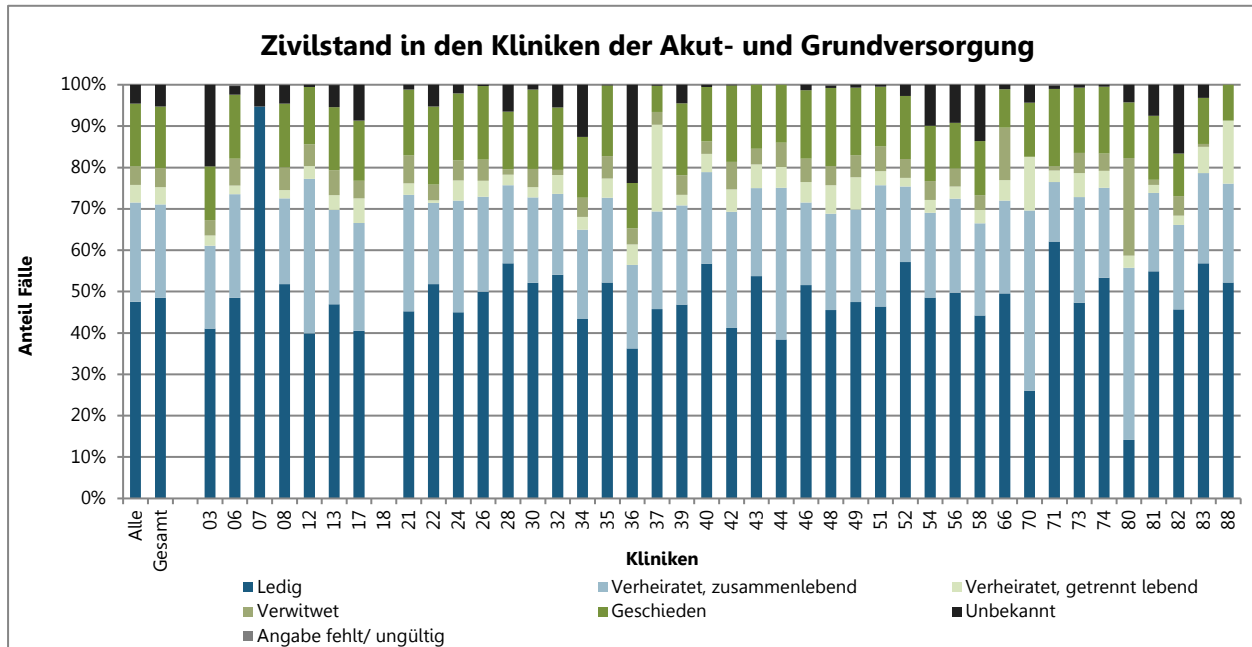


Abbildung 116: Zivilstand in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

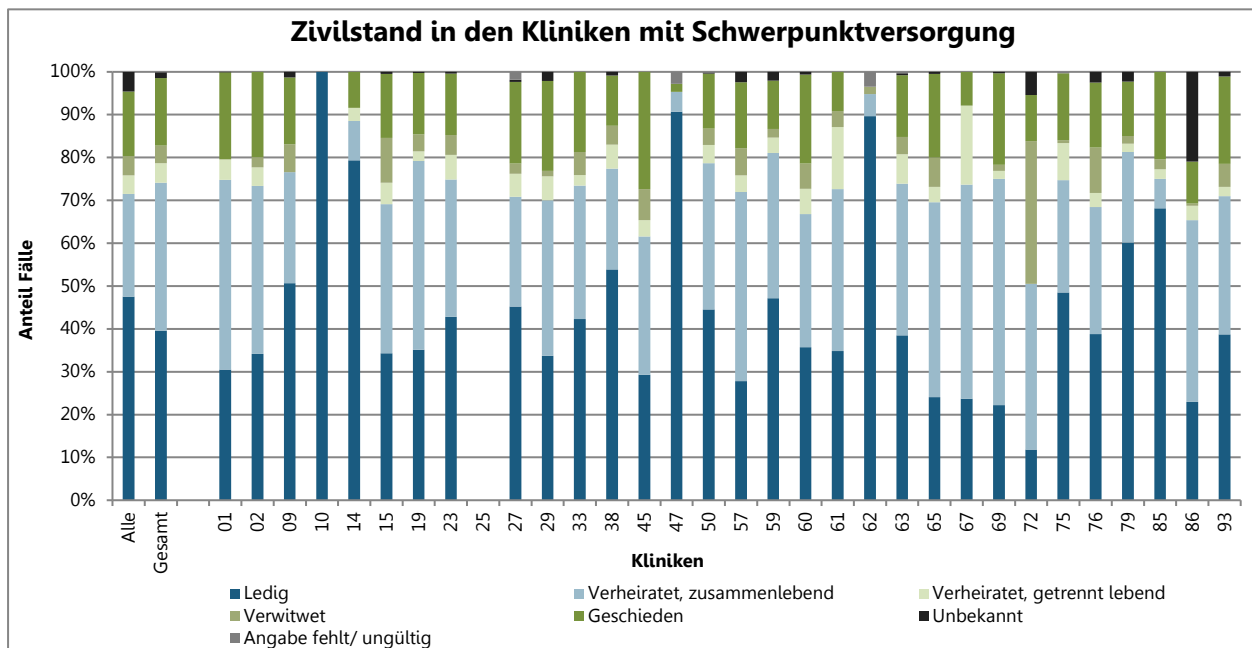


Abbildung 117: Zivilstand in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

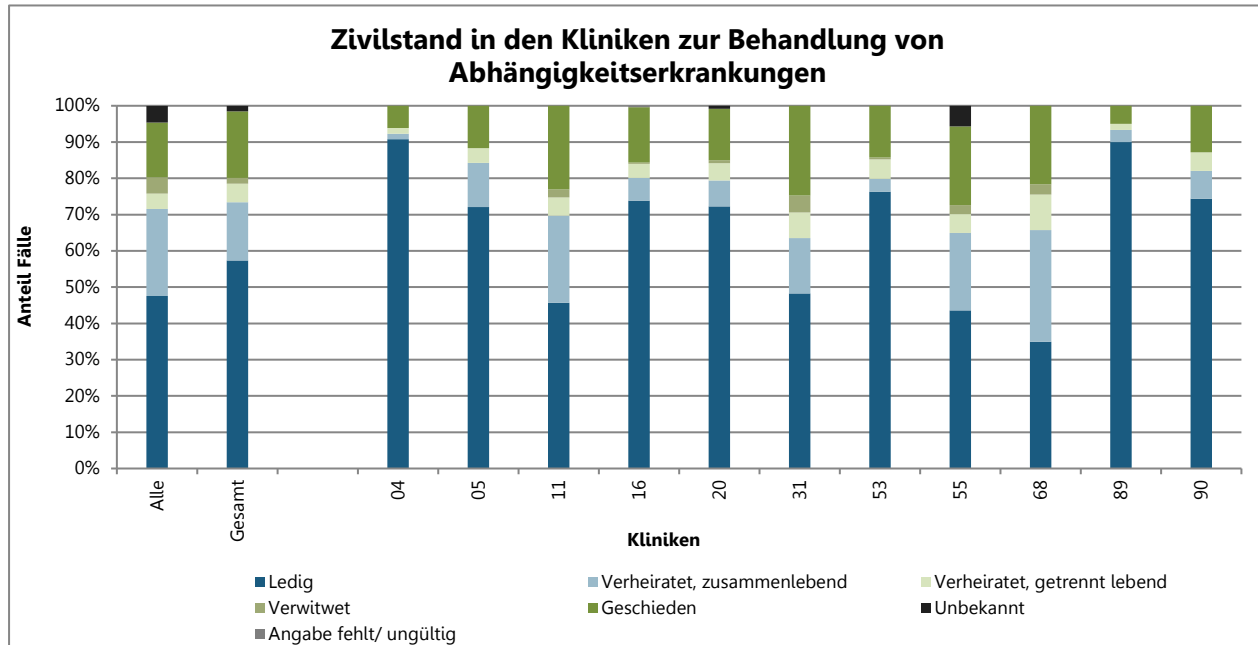


Abbildung 118: Zivilstand in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Zivilstand in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		32413	16382	2917	3064	10294	3121	20
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	27503	12818	2384	2643	8437	2965	7
	03	1479	722	91	133	468	711	0
	06	328	170	14	44	105	14	2
	07	36	0	0	0	0	2	0
	08	1104	443	43	116	329	96	1
	12	291	272	23	38	101	4	0
	13	1317	641	100	170	428	149	2
	17	563	362	83	59	202	121	0
	18	-	-	-	-	-	-	-
	21	817	507	51	121	288	21	0
	22	1135	429	15	82	413	116	0
	24	926	556	100	100	333	43	0
	26	1375	633	106	141	490	8	0
	28	376	125	17	9	92	43	0
	30	788	313	37	67	290	18	0
	32	568	206	48	13	158	58	0
	34	574	285	41	62	194	167	0
	35	892	351	80	92	292	3	0
	36	284	158	39	30	86	186	0
	37	885	457	406	59	123	5	0
	39	927	474	50	93	344	89	0
	40	1076	419	84	56	249	11	0
	42	431	293	57	69	193	2	0

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	43	798	315	85	56	230	0	0
	44	170	162	22	26	62	0	0
	46	979	379	94	107	314	25	0
	48	352	180	53	36	146	5	1
	49	691	326	114	77	238	10	0
	51	597	377	43	77	186	6	0
	52	2221	711	81	175	594	105	0
	54	528	223	33	50	145	108	0
	56	1231	563	73	107	273	228	0
	58	1031	518	76	83	305	317	0
	66	230	104	23	59	43	5	0
	70	6	10	3	0	3	1	0
	71	375	87	17	6	113	5	1
	73	549	296	67	57	183	8	0
	74	426	173	33	33	129	4	0
	80	43	127	9	72	41	13	0
	81	256	88	9	6	72	35	0
	82	574	256	29	59	129	209	0
	83	250	96	28	3	49	14	0
	88	24	11	7	0	4	0	0
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	3673	3217	424	386	1462	123	12
	01	221	321	35	0	147	1	0
	02	127	146	16	9	74	0	0
	09	39	20	0	5	12	1	0
	10	63	0	0	0	0	0	0

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	14	104	12	4	0	11	0	0
	15	69	70	10	21	30	1	0
	19	125	157	8	14	51	1	0
	23	223	167	30	24	75	2	0
	25	.	.	.	.	.	.	.
	27	76	43	9	4	32	1	3
	29	127	137	21	4	79	8	0
	33	102	75	6	13	45	0	0
	38	124	54	13	10	27	2	0
	45	61	67	8	15	57	0	0
	47	98	5	0	0	2	0	3
	50	232	178	22	20	67	1	1
	57	136	216	19	31	75	12	0
	59	117	84	9	5	28	5	0
	60	115	100	19	19	67	2	0
	61	130	141	54	14	34	0	0
	62	52	3	0	1	0	0	2
	63	248	228	44	26	93	3	2
	65	53	100	8	15	43	1	0
	67	9	19	7	0	3	0	0
	69	127	302	11	8	122	2	0
	72	11	36	0	31	10	5	0
	75	146	79	26	2	47	0	1
	76	284	217	24	78	111	18	0
	79	341	120	11	10	72	13	0
	85	30	3	1	1	9	0	0
	86	47	87	7	1	20	43	0

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	93	36	30	2	5	19	1	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1237	347	109	35	395	33	1
	04	59	1	1	0	4	0	0
	05	142	24	8	0	23	0	0
	11	208	109	23	10	105	0	0
	16	189	16	10	1	39	0	1
	20	91	9	6	1	18	1	0
	31	41	13	6	4	21	0	0
	53	129	6	9	1	24	0	0
	55	245	120	29	14	122	32	0
	68	50	44	14	4	31	0	0
	89	54	2	1	0	3	0	0
	90	29	3	2	0	5	0	0

Tabelle 12: Zivilstand in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Zivilstand in den Kliniken (in Prozent)

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		47.5%	24.0%	4.3%	4.5%	15.1%	4.6%	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	48.5%	22.6%	4.2%	4.7%	14.9%	5.2%	0.0%
	03	41.0%	20.0%	2.5%	3.7%	13.0%	19.7%	0.0%
	06	48.4%	25.1%	2.1%	6.5%	15.5%	2.1%	0.3%
	07	94.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	5.3%	0.0%
	08	51.8%	20.8%	2.0%	5.4%	15.4%	4.5%	0.0%
	12	39.9%	37.3%	3.2%	5.2%	13.9%	0.5%	0.0%
	13	46.9%	22.8%	3.6%	6.1%	15.2%	5.3%	0.1%
	17	40.5%	26.0%	6.0%	4.2%	14.5%	8.7%	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-
	21	45.3%	28.1%	2.8%	6.7%	16.0%	1.2%	0.0%
	22	51.8%	19.6%	0.7%	3.7%	18.9%	5.3%	0.0%
	24	45.0%	27.0%	4.9%	4.9%	16.2%	2.1%	0.0%
	26	49.9%	23.0%	3.9%	5.1%	17.8%	0.3%	0.0%
	28	56.8%	18.9%	2.6%	1.4%	13.9%	6.5%	0.0%
	30	52.1%	20.7%	2.4%	4.4%	19.2%	1.2%	0.0%
	32	54.0%	19.6%	4.6%	1.2%	15.0%	5.5%	0.0%
	34	43.4%	21.5%	3.1%	4.7%	14.7%	12.6%	0.0%
	35	52.2%	20.5%	4.7%	5.4%	17.1%	0.2%	0.0%
	36	36.3%	20.2%	5.0%	3.8%	11.0%	23.8%	0.0%
	37	45.7%	23.6%	21.0%	3.0%	6.4%	0.3%	0.0%
	39	46.9%	24.0%	2.5%	4.7%	17.4%	4.5%	0.0%
	40	56.8%	22.1%	4.4%	3.0%	13.1%	0.6%	0.0%
	42	41.2%	28.0%	5.5%	6.6%	18.5%	0.2%	0.0%

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	43	53.8%	21.2%	5.7%	3.8%	15.5%	0.0%	0.0%
	44	38.5%	36.7%	5.0%	5.9%	14.0%	0.0%	0.0%
	46	51.6%	20.0%	5.0%	5.6%	16.5%	1.3%	0.0%
	48	45.5%	23.3%	6.9%	4.7%	18.9%	0.6%	0.1%
	49	47.5%	22.4%	7.8%	5.3%	16.3%	0.7%	0.0%
	51	46.4%	29.3%	3.3%	6.0%	14.5%	0.5%	0.0%
	52	57.1%	18.3%	2.1%	4.5%	15.3%	2.7%	0.0%
	54	48.6%	20.5%	3.0%	4.6%	13.3%	9.9%	0.0%
	56	49.7%	22.7%	2.9%	4.3%	11.0%	9.2%	0.0%
	58	44.2%	22.2%	3.3%	3.6%	13.1%	13.6%	0.0%
	66	49.6%	22.4%	5.0%	12.7%	9.3%	1.1%	0.0%
	70	26.1%	43.5%	13.0%	0.0%	13.0%	4.3%	0.0%
	71	62.1%	14.4%	2.8%	1.0%	18.7%	0.8%	0.2%
	73	47.3%	25.5%	5.8%	4.9%	15.8%	0.7%	0.0%
	74	53.4%	21.7%	4.1%	4.1%	16.2%	0.5%	0.0%
	80	14.1%	41.6%	3.0%	23.6%	13.4%	4.3%	0.0%
	81	54.9%	18.9%	1.9%	1.3%	15.5%	7.5%	0.0%
	82	45.7%	20.4%	2.3%	4.7%	10.3%	16.6%	0.0%
	83	56.8%	21.8%	6.4%	0.7%	11.1%	3.2%	0.0%
	88	52.2%	23.9%	15.2%	0.0%	8.7%	0.0%	0.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	39.5%	34.6%	4.6%	4.2%	15.7%	1.3%	0.1%
	01	30.5%	44.3%	4.8%	0.0%	20.3%	0.1%	0.0%
	02	34.1%	39.2%	4.3%	2.4%	19.9%	0.0%	0.0%
	09	50.6%	26.0%	0.0%	6.5%	15.6%	1.3%	0.0%
	10	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
14		79.4%	9.2%	3.1%	0.0%	8.4%	0.0%	0.0%
15		34.3%	34.8%	5.0%	10.4%	14.9%	0.5%	0.0%
19		35.1%	44.1%	2.2%	3.9%	14.3%	0.3%	0.0%
23		42.8%	32.1%	5.8%	4.6%	14.4%	0.4%	0.0%
25		.	.	.	.	.	.	.
27		45.2%	25.6%	5.4%	2.4%	19.0%	0.6%	1.8%
29		33.8%	36.4%	5.6%	1.1%	21.0%	2.1%	0.0%
33		42.3%	31.1%	2.5%	5.4%	18.7%	0.0%	0.0%
38		53.9%	23.5%	5.7%	4.3%	11.7%	0.9%	0.0%
45		29.3%	32.2%	3.8%	7.2%	27.4%	0.0%	0.0%
47		90.7%	4.6%	0.0%	0.0%	1.9%	0.0%	2.8%
50		44.5%	34.2%	4.2%	3.8%	12.9%	0.2%	0.2%
57		27.8%	44.2%	3.9%	6.3%	15.3%	2.5%	0.0%
59		47.2%	33.9%	3.6%	2.0%	11.3%	2.0%	0.0%
60		35.7%	31.1%	5.9%	5.9%	20.8%	0.6%	0.0%
61		34.9%	37.8%	14.5%	3.8%	9.1%	0.0%	0.0%
62		89.7%	5.2%	0.0%	1.7%	0.0%	0.0%	3.4%
63		38.5%	35.4%	6.8%	4.0%	14.4%	0.5%	0.3%
65		24.1%	45.5%	3.6%	6.8%	19.5%	0.5%	0.0%
67		23.7%	50.0%	18.4%	0.0%	7.9%	0.0%	0.0%
69		22.2%	52.8%	1.9%	1.4%	21.3%	0.3%	0.0%
72		11.8%	38.7%	0.0%	33.3%	10.8%	5.4%	0.0%
75		48.5%	26.2%	8.6%	0.7%	15.6%	0.0%	0.3%
76		38.8%	29.6%	3.3%	10.7%	15.2%	2.5%	0.0%
79		60.1%	21.2%	1.9%	1.8%	12.7%	2.3%	0.0%
85		68.2%	6.8%	2.3%	2.3%	20.5%	0.0%	0.0%
86		22.9%	42.4%	3.4%	0.5%	9.8%	21.0%	0.0%

	Klinik	Ledig	Verheiratet, zusammenlebend	Verheiratet, getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	93	38.7%	32.3%	2.2%	5.4%	20.4%	1.1%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	57.3%	16.1%	5.1%	1.6%	18.3%	1.5%	0.0%
	04	90.8%	1.5%	1.5%	0.0%	6.2%	0.0%	0.0%
	05	72.1%	12.2%	4.1%	0.0%	11.7%	0.0%	0.0%
	11	45.7%	24.0%	5.1%	2.2%	23.1%	0.0%	0.0%
	16	73.8%	6.2%	3.9%	0.4%	15.2%	0.0%	0.4%
	20	72.2%	7.1%	4.8%	0.8%	14.3%	0.8%	0.0%
	31	48.2%	15.3%	7.1%	4.7%	24.7%	0.0%	0.0%
	53	76.3%	3.6%	5.3%	0.6%	14.2%	0.0%	0.0%
	55	43.6%	21.4%	5.2%	2.5%	21.7%	5.7%	0.0%
	68	35.0%	30.8%	9.8%	2.8%	21.7%	0.0%	0.0%
	89	90.0%	3.3%	1.7%	0.0%	5.0%	0.0%	0.0%
	90	74.4%	7.7%	5.1%	0.0%	12.8%	0.0%	0.0%

Tabelle 13: Zivilstand in den Kliniken (in Prozent)

Beschäftigung vor Eintritt

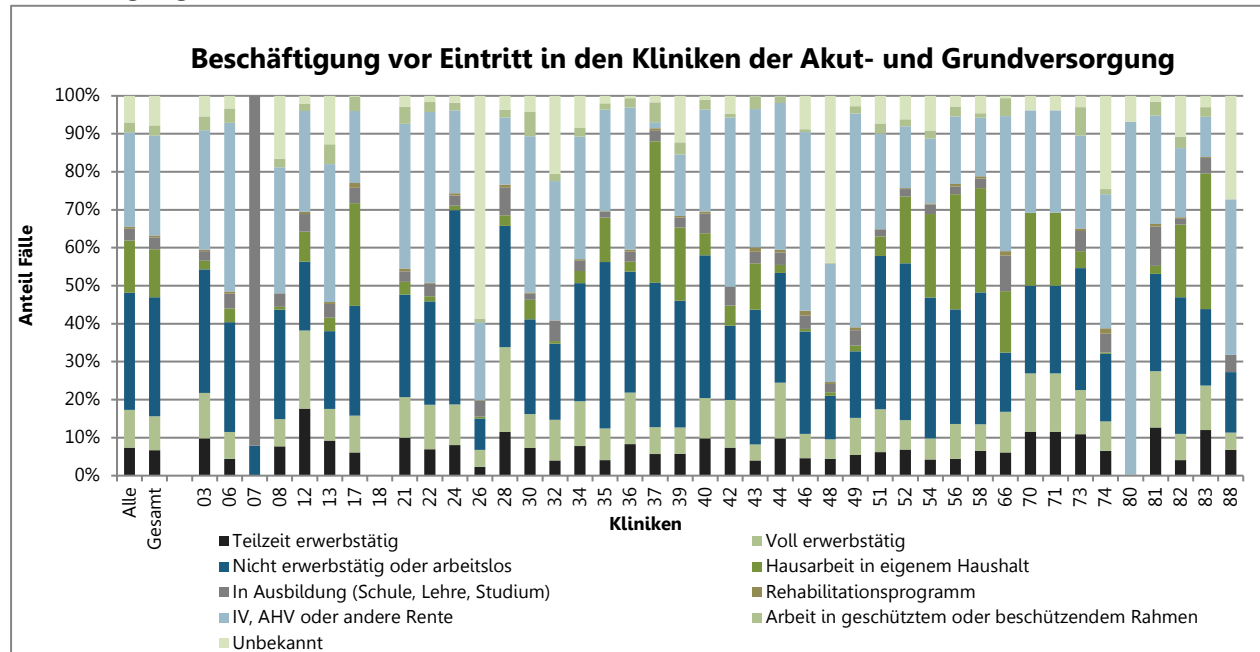


Abbildung 119: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

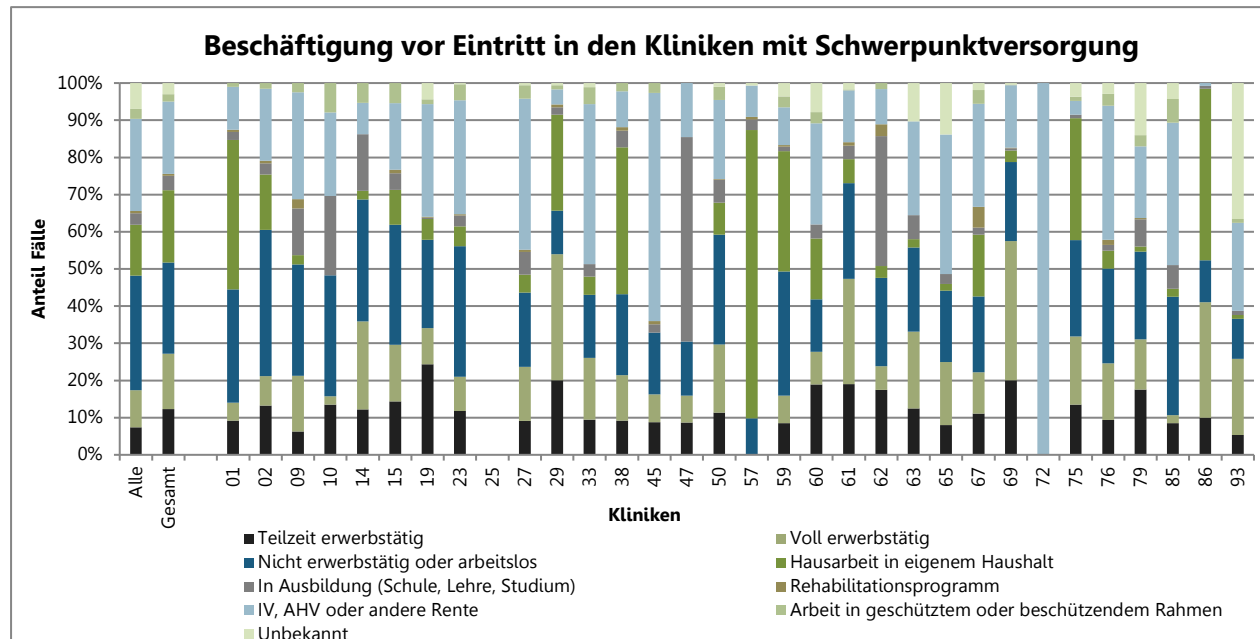


Abbildung 120: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

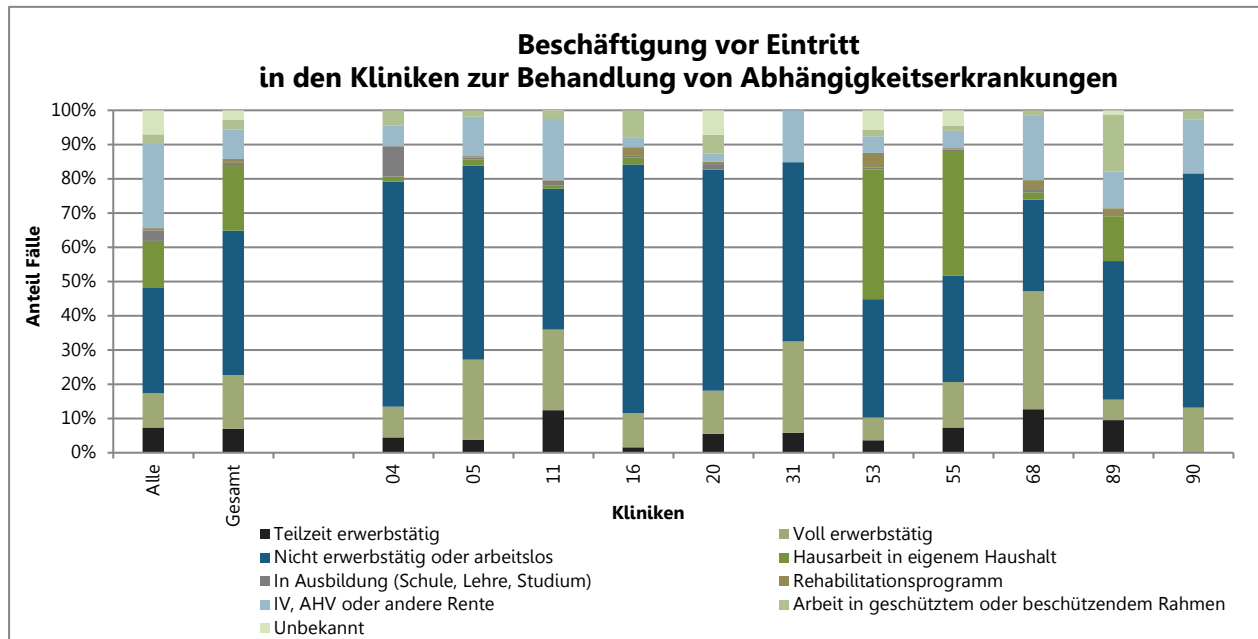


Abbildung 121: Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Beschäftigung vor Eintritt in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Teilzeit erwerbstätig	Voll erwerbstätig	Nicht erwerbstätig oder arbeitslos	Hausarbeit in eigenem Haushalt	In Ausbildung(Schule, Lehre, Studium)	Rehabilitationsprogramm	IV, AHV, oder andere Rente	Arbeit in geschütztem oder beschütztem Rahmen	Unbekannt
Alle Kliniken		6653	8908	27647	12295	2807	508	22293	2349	6265
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	5036	6748	23611	9516	2336	414	19814	2038	5839
	03	389	476	1291	89	102	15	1247	143	216
	06	32	51	208	26	28	4	320	27	24
	07	0	0	3	0	35	0	0	0	0
	08	171	159	641	17	77	1	738	50	367
	12	142	165	145	64	37	5	213	15	17
	13	283	257	629	107	112	17	1113	162	391
	17	189	304	897	844	125	40	590	115	8
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	206	220	554	70	58	14	784	93	59
	22	151	254	592	30	71	6	977	58	35
	24	230	307	1464	35	75	18	625	58	51
	26	64	124	226	14	113	5	566	25	1616
	28	79	153	219	19	50	6	121	14	25
	30	121	150	416	86	26	5	686	109	69
	32	43	114	214	7	58	1	391	20	220
	34	100	150	397	41	35	5	412	29	108
	35	124	251	1323	354	47	5	807	49	60
	36	67	110	257	21	22	4	302	20	5
	37	216	266	1439	1411	103	26	61	198	65

	Klinik	Teilzeit erwerbstätig	Voll erwerbstätig	Nicht erwerbstätig oder arbeitslos	Hausarbeit in eigenem Haushalt	In Ausbildung(Schule, Lehre, Studium)	Rehabilitationsprogramm	IV, AHV, oder andere Rente	Arbeit in geschütztem oder beschütztem Rahmen	Unbekannt
	39	27	32	155	90	12	2	75	15	57
	40	211	227	804	126	109	13	575	55	22
	42	79	136	210	57	54	0	480	11	50
	43	106	110	928	321	80	30	954	86	5
	44	42	63	124	9	14	3	166	7	1
	46	89	122	518	13	68	24	901	16	168
	48	33	38	85	7	16	4	231	2	326
	49	81	145	260	22	60	11	836	28	41
	51	110	202	719	92	32	2	448	47	130
	52	479	535	2866	1226	130	22	1130	124	431
	54	99	128	860	509	59	6	396	50	211
	56	216	448	1476	1482	98	36	867	128	137
	58	311	328	1644	1299	118	31	729	56	215
	66	31	54	79	82	47	6	180	24	3
	70	3	4	6	5	0	0	7	0	1
	71	77	82	226	32	37	5	172	53	21
	73	89	148	301	25	57	15	399	16	129
	74	53	63	144	3	40	12	286	11	199
	80	0	1	0	0	0	0	284	0	21
	81	59	69	119	10	48	3	133	17	7
	82	110	183	963	512	40	10	487	82	286
	83	121	117	202	359	41	2	107	25	30
	88	3	2	7	0	2	0	18	0	12

	Klinik	Teilzeit erwerbstätig	Voll erwerbstätig	Nicht erwerbstätig oder arbeitslos	Hausarbeit in eigenem Haushalt	In Ausbildung(Schule, Lehre, Studium)	Rehabilitationsprogramm	IV, AHV, oder andere Rente	Arbeit in geschütztem oder beschütztem Rahmen	Unbekannt
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	1415	1707	2822	2238	443	61	2233	226	348
	01	149	78	492	650	34	10	187	16	0
	02	62	37	184	70	14	3	91	7	0
	09	5	12	24	2	10	2	23	2	0
	10	12	2	29	0	19	0	20	7	0
	14	16	31	43	3	20	0	11	7	0
	15	32	34	72	21	10	2	40	12	0
	19	78	31	76	18	1	1	97	4	14
	23	71	56	212	32	18	2	185	26	2
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	15	24	33	8	10	1	67	6	1
	29	108	182	63	139	11	4	22	6	3
	33	25	44	45	13	9	0	114	12	3
	38	49	65	116	210	24	5	51	12	0
	45	20	17	38	0	5	2	140	6	0
	47	6	5	10	0	38	0	10	0	0
	50	55	89	143	42	30	1	103	17	5
	57	0	0	42	331	12	3	36	0	3
	59	43	37	168	163	6	2	51	15	18
	60	75	35	56	65	15	0	108	12	31
	61	79	118	107	27	15	4	58	1	7
	62	11	4	15	2	22	2	6	1	0

	Klinik	Teilzeit erwerbstätig	Voll erwerbstätig	Nicht erwerbstätig oder arbeitslos	Hausarbeit in eigenem Haushalt	In Ausbildung(Schule, Lehre, Studium)	Rehabilitationsprogramm	IV, AHV, oder andere Rente	Arbeit in geschütztem oder beschütztem Rahmen	Unbekannt
	63	79	130	143	14	41	0	159	0	65
	65	18	38	43	4	6	0	84	0	31
	67	6	6	11	9	1	3	15	2	1
	69	103	192	109	16	3	1	86	1	2
	72	0	0	0	0	0	0	4	0	0
	75	70	95	134	170	5	0	19	6	19
	76	75	122	204	38	13	11	288	26	23
	79	105	81	141	8	44	2	115	18	84
	85	4	1	15	1	3	0	18	3	2
	86	39	122	44	181	3	0	3	0	0
	93	5	19	10	1	1	0	22	1	34
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	202	453	1214	541	28	33	246	85	78
	04	3	6	44	1	6	0	4	3	0
	05	8	49	119	4	1	1	24	4	0
	11	58	110	192	5	6	1	83	11	1
	16	4	26	189	5	2	6	7	21	0
	20	7	16	82	0	2	1	3	7	9
	31	5	23	45	0	0	0	13	0	0
	53	12	22	114	125	2	14	16	6	19
	55	79	142	331	387	8	4	54	16	48
	68	18	49	38	3	1	4	27	2	0

	Klinik	Teilzeit erwerbstätig	Voll erwerbstätig	Nicht erwerbstätig oder arbeitslos	Hausarbeit in eigenem Haushalt	In Ausbildung(Schule, Lehre, Studium)	Rehabilitationsprogramm	IV, AHV, oder andere Rente	Arbeit in geschütztem oder beschütztem Rahmen	Unbekannt
	89	8	5	34	11	0	2	9	14	1
	90	0	5	26	0	0	0	6	1	0

Tabelle 14: Beschäftigung vor Eintritt in die Klinik (Anzahl Fälle)

Aufenthaltort vor dem Eintritt

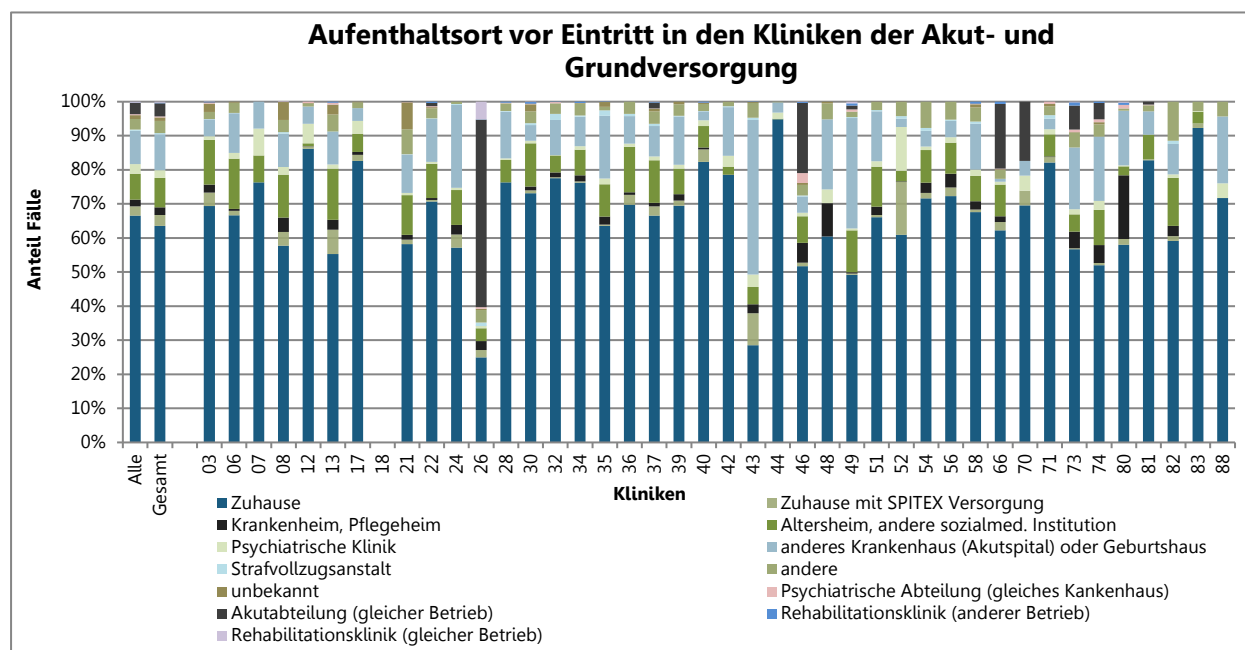


Abbildung 122: Aufenthaltort vor Eintritt in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

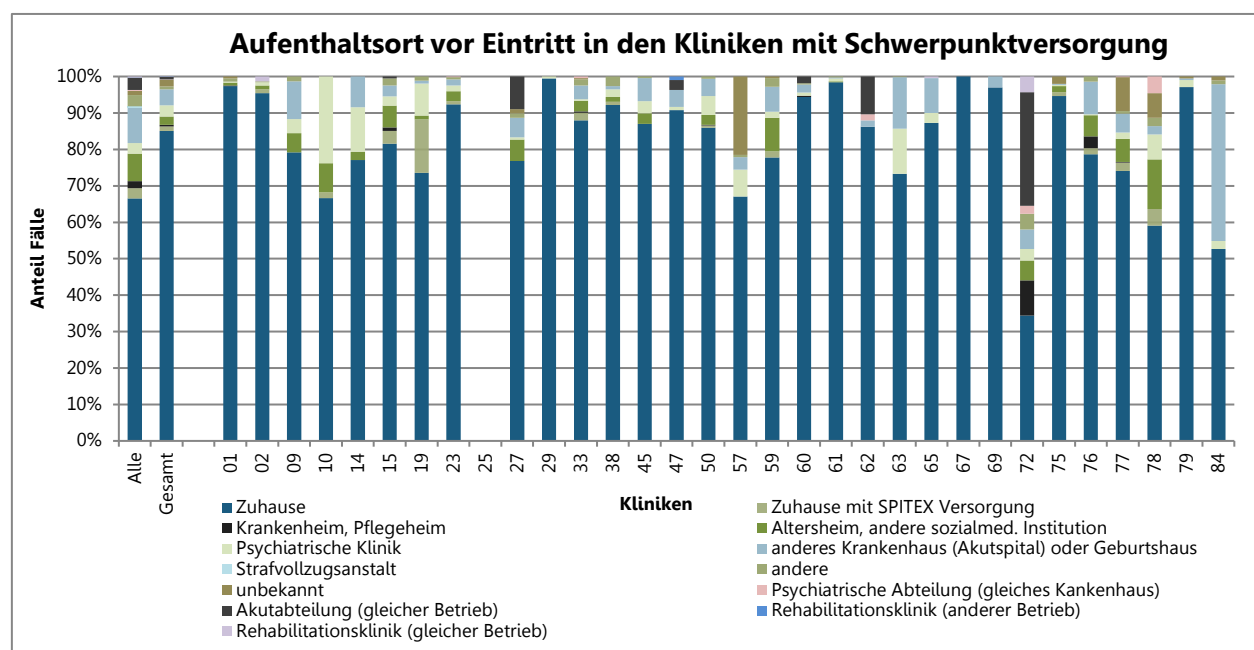


Abbildung 123: Aufenthaltort vor Eintritt in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

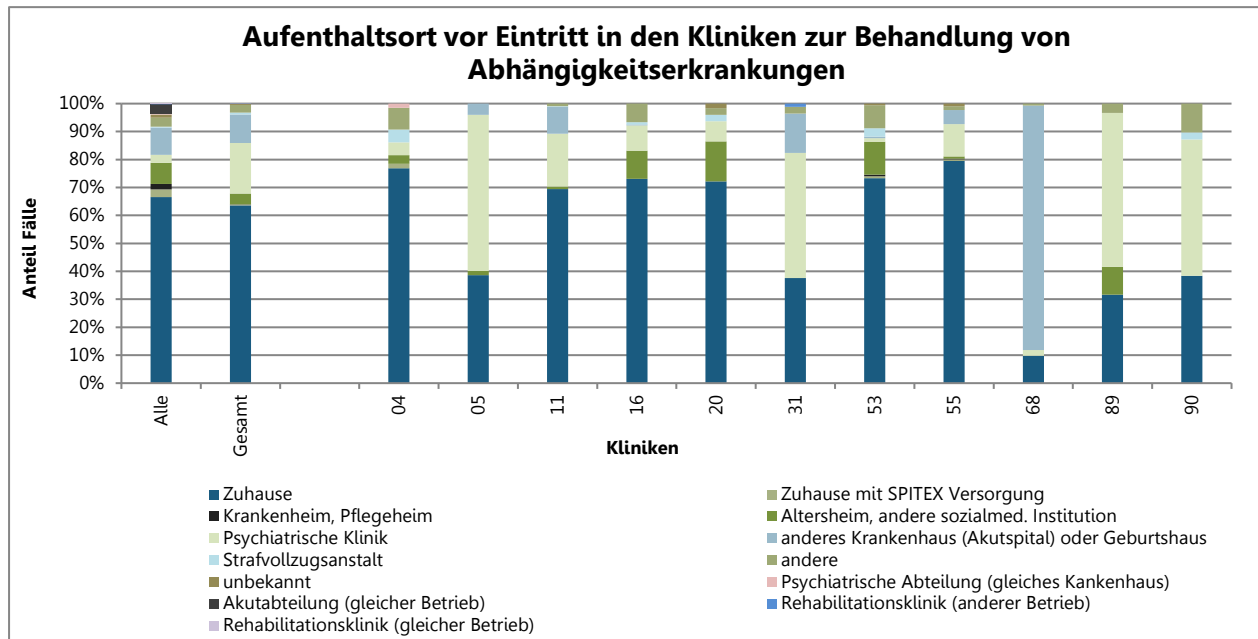


Abbildung 124: Aufenthaltsort vor Eintritt in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Aufenthaltort vor dem Eintritt in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Andere	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		4537 6	1895	1318	5199	1938	6615	264	2120	784	168	2255	101	168	10
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	36093	1777	1276	4905	1263	5981	249	1993	599	159	2195	99	158	10
	03	2495	142	86	472	36	179	5	73	88	13	1	6	1	7
	06	451	9	4	100	11	79	1	20	2	0	0	0	0	0
	07	29	0	0	3	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0
	08	1230	86	92	267	48	208	11	76	112	1	0	0	1	0
	12	628	5	1	6	42	37	0	6	1	3	0	0	0	0
	13	1551	201	82	420	35	270	2	138	81	18	0	7	0	2
	17	1148	25	12	74	52	53	0	24	2	0	0	0	0	0
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	1051	24	25	210	11	205	1	133	141	3	1	0	0	0
	22	1548	11	11	220	13	276	3	64	9	7	20	8	0	0
	24	1176	80	57	211	14	500	6	14	0	0	0	0	0	0
	26	687	59	74	102	18	1	28	102	9	13	1515	3	142	0
	28	505	0	0	44	3	91	1	15	0	1	0	2	0	0
	30	1106	13	17	191	12	69	9	52	31	3	1	7	1	1
	32	815	3	15	52	1	109	18	33	0	4	0	1	0	0
	34	1008	6	23	100	13	114	5	46	3	0	0	5	0	0
	35	1087	6	41	162	29	315	26	19	24	0	0	1	0	0
	36	546	23	6	104	8	63	5	28	0	0	0	0	0	0
	37	1288	53	20	242	21	172	13	71	15	1	34	4	1	0

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Kranken­heim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Andere	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
	39	1374	30	36	148	24	280	3	68	14	0	0	0	0	0
	40	1561	68	12	118	32	51	2	39	6	1	0	5	0	0
	42	820	0	1	25	33	149	3	13	1	0	0	0	0	0
	43	424	139	39	75	55	672	10	64	4	0	0	2	0	0
	44	419	0	0	1	8	13	0	1	0	0	0	0	0	0
	46	982	19	111	147	20	91	5	60	11	54	390	6	2	0
	48	467	0	76	0	31	159	0	36	4	0	0	0	0	0
	49	716	6	5	179	8	472	5	21	2	9	16	10	7	0
	51	850	9	31	151	20	189	4	31	1	0	0	0	0	0
	52	2368	603	7	121	499	94	31	161	3	0	0	0	0	0
	54	779	17	33	104	11	50	9	84	0	0	0	0	0	0
	56	1790	63	100	225	39	118	9	131	0	0	0	0	0	0
	58	1575	18	56	173	44	313	16	95	22	4	1	13	0	0
	66	289	11	8	43	4	4	0	12	1	1	88	3	0	0
	70	16	1	0	0	1	1	0	0	0	0	4	0	0	0
	71	496	10	1	39	9	19	6	16	4	4	0	0	0	0
	73	658	3	57	59	17	210	0	50	3	8	82	11	2	0
	74	415	5	42	83	21	150	0	29	5	7	38	3	0	0
	80	177	5	57	8	1	49	0	2	0	3	0	2	1	0
	81	386	1	0	34	0	32	0	8	0	1	4	0	0	0
	82	743	17	38	177	13	112	12	144	0	0	0	0	0	0
	83	406	6	0	15	1	0	0	12	0	0	0	0	0	0
	88	33	0	0	0	2	9	0	2	0	0	0	0	0	0

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Stratvollzugsanstalt	Andere	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
Kliniken mit Schwerpunkt- versorgung	Gesamt	7912	113	40	210	284	415	0	67	177	8	60	1	10	0
	01	706	0	1	6	2	0	0	6	4	0	0	0	0	0
	02	355	4	0	4	3	0	0	1	0	0	0	0	5	0
	09	61	0	0	4	3	8	0	1	0	0	0	0	0	0
	10	42	1	0	5	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	14	101	0	0	3	16	11	0	0	0	0	0	0	0	0
	15	164	7	2	12	5	6	0	4	0	0	1	0	0	0
	19	262	52	0	4	31	3	0	4	0	0	0	0	0	0
	23	481	5	0	14	8	9	0	3	0	1	0	0	0	0
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	129	0	0	10	1	9	0	2	2	0	15	0	0	0
	29	374	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	33	212	5	1	7	1	9	0	4	1	1	0	0	0	0
	38	212	2	0	3	5	2	0	6	0	0	0	0	0	0
	45	181	0	0	6	7	13	0	1	0	0	0	0	0	0
	47	98	0	0	0	1	5	0	0	0	0	3	1	0	0
	50	448	3	1	14	27	25	0	3	0	0	0	0	0	0
	57	328	0	0	0	36	17	0	3	105	0	0	0	0	0
	59	193	4	0	23	4	17	0	6	1	0	0	0	0	0
	60	304	0	1	0	3	7	0	1	0	0	6	0	0	0
	61	367	0	0	1	3	1	0	1	0	0	0	0	0	0
	62	50	0	0	0	0	1	0	0	0	1	6	0	0	0

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Andere	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
	63	472	0	0	0	80	91	0	1	0	0	0	0	0	0
	65	192	0	0	0	6	21	0	0	0	0	0	0	1	0
	67	38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	69	555	0	0	0	0	17	0	0	0	0	0	0	0	0
	72	32	0	9	5	3	5	0	4	0	2	29	0	4	0
	75	285	3	0	5	1	1	0	0	6	0	0	0	0	0
	76	576	12	24	42	2	66	0	10	0	0	0	0	0	0
	79	420	13	1	36	10	29	0	4	53	1	0	0	0	0
	85	26	2	0	6	3	1	0	1	3	2	0	0	0	0
	86	199	0	0	0	4	1	0	0	1	0	0	0	0	0
	93	49	0	0	0	2	40	0	1	1	0	0	0	0	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeits- erkrankungen	Gesamt	1371	5	2	84	391	219	15	60	8	1	0	1	0	0
	04	50	1	0	2	3	0	3	5	0	1	0	0	0	0
	05	76	0	0	3	110	8	0	0	0	0	0	0	0	0
	11	316	0	0	4	86	44	1	4	0	0	0	0	0	0
	16	187	0	0	26	23	1	2	17	0	0	0	0	0	0
	20	91	0	0	18	9	0	3	3	2	0	0	0	0	0
	31	32	0	0	0	38	12	0	2	0	0	0	1	0	0
	53	124	1	1	20	2	1	5	14	1	0	0	0	0	0
	55	447	3	1	5	65	28	0	8	5	0	0	0	0	0
	68	14	0	0	0	3	125	0	1	0	0	0	0	0	0

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Andere	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
	89	19	0	0	6	33	0	0	2	0	0	0	0	0	0
	90	15	0	0	0	19	0	1	4	0	0	0	0	0	0

Tabelle 15: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Aufenthaltort vor dem Eintritt in den Kliniken (in Prozent)

		Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Kranken- heim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Anderer	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		66.5%	2.8%	1.9%	7.6%	2.8%	9.7%	0.4%	3.1%	1.1%	0.2%	3.3%	0.1%	0.2%	0.0%	
Kliniken der Akut- und Grundver- sorgung	Gesamt	63.6%	3.1%	2.2%	8.6%	2.2%	10.5%	0.4%	3.5%	1.1%	0.3%	3.9%	0.2%	0.3%	0.0%	
	03	69.2%	3.9%	2.4%	13.1%	1.0%	5.0%	0.1%	2.0%	2.4%	0.4%	0.0%	0.2%	0.0%	0.2%	
	06	66.6%	1.3%	0.6%	14.8%	1.6%	11.7%	0.1%	3.0%	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	07	76.3%	0.0%	0.0%	7.9%	7.9%	7.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	08	57.7%	4.0%	4.3%	12.5%	2.3%	9.8%	0.5%	3.6%	5.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	12	86.1%	0.7%	0.1%	0.8%	5.8%	5.1%	0.0%	0.8%	0.1%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	13	55.3%	7.2%	2.9%	15.0%	1.2%	9.6%	0.1%	4.9%	2.9%	0.6%	0.0%	0.2%	0.0%	0.1%	
	17	82.6%	1.8%	0.9%	5.3%	3.7%	3.8%	0.0%	1.7%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	21	58.2%	1.3%	1.4%	11.6%	0.6%	11.4%	0.1%	7.4%	7.8%	0.2%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	
	22	70.7%	0.5%	0.5%	10.0%	0.6%	12.6%	0.1%	2.9%	0.4%	0.3%	0.9%	0.4%	0.0%	0.0%	
	24	57.1%	3.9%	2.8%	10.3%	0.7%	24.3%	0.3%	0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	26	25.0%	2.1%	2.7%	3.7%	0.7%	0.0%	1.0%	3.7%	0.3%	0.5%	55.0%	0.1%	5.2%	0.0%	
	28	76.3%	0.0%	0.0%	6.6%	0.5%	13.7%	0.2%	2.3%	0.0%	0.2%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%	
	30	73.1%	0.9%	1.1%	12.6%	0.8%	4.6%	0.6%	3.4%	2.0%	0.2%	0.1%	0.5%	0.1%	0.1%	
	32	77.5%	0.3%	1.4%	4.9%	0.1%	10.4%	1.7%	3.1%	0.0%	0.4%	0.0%	0.1%	0.0%	0.0%	
	34	76.2%	0.5%	1.7%	7.6%	1.0%	8.6%	0.4%	3.5%	0.2%	0.0%	0.0%	0.4%	0.0%	0.0%	
	35	63.6%	0.4%	2.4%	9.5%	1.7%	18.4%	1.5%	1.1%	1.4%	0.0%	0.0%	0.1%	0.0%	0.0%	
	36	69.7%	2.9%	0.8%	13.3%	1.0%	8.0%	0.6%	3.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	
	37	66.6%	2.7%	1.0%	12.5%	1.1%	8.9%	0.7%	3.7%	0.8%	0.1%	1.8%	0.2%	0.1%	0.0%	

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Anderer	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
39	69.5%	1.5%	1.8%	7.5%	1.2%	14.2%	0.2%	3.4%	0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
40	82.4%	3.6%	0.6%	6.2%	1.7%	2.7%	0.1%	2.1%	0.3%	0.1%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%
42	78.5%	0.0%	0.1%	2.4%	3.2%	14.3%	0.3%	1.2%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
43	28.6%	9.4%	2.6%	5.1%	3.7%	45.3%	0.7%	4.3%	0.3%	0.0%	0.0%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%
44	94.8%	0.0%	0.0%	0.2%	1.8%	2.9%	0.0%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
46	51.7%	1.0%	5.8%	7.7%	1.1%	4.8%	0.3%	3.2%	0.6%	2.8%	20.5%	0.3%	0.1%	0.0%	0.0%
48	60.4%	0.0%	9.8%	0.0%	4.0%	20.6%	0.0%	4.7%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
49	49.2%	0.4%	0.3%	12.3%	0.5%	32.4%	0.3%	1.4%	0.1%	0.6%	1.1%	0.7%	0.5%	0.0%	0.0%
51	66.1%	0.7%	2.4%	11.7%	1.6%	14.7%	0.3%	2.4%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
52	60.9%	15.5%	0.2%	3.1%	12.8%	2.4%	0.8%	4.1%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
54	71.7%	1.6%	3.0%	9.6%	1.0%	4.6%	0.8%	7.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
56	72.3%	2.5%	4.0%	9.1%	1.6%	4.8%	0.4%	5.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
58	67.6%	0.8%	2.4%	7.4%	1.9%	13.4%	0.7%	4.1%	0.9%	0.2%	0.0%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%
66	62.3%	2.4%	1.7%	9.3%	0.9%	0.9%	0.0%	2.6%	0.2%	0.2%	19.0%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%
70	69.6%	4.3%	0.0%	0.0%	4.3%	4.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	17.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
71	82.1%	1.7%	0.2%	6.5%	1.5%	3.1%	1.0%	2.6%	0.7%	0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
73	56.7%	0.3%	4.9%	5.1%	1.5%	18.1%	0.0%	4.3%	0.3%	0.7%	7.1%	0.9%	0.2%	0.0%	0.0%
74	52.0%	0.6%	5.3%	10.4%	2.6%	18.8%	0.0%	3.6%	0.6%	0.9%	4.8%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%
80	58.0%	1.6%	18.7%	2.6%	0.3%	16.1%	0.0%	0.7%	0.0%	1.0%	0.0%	0.7%	0.3%	0.0%	0.0%
81	82.8%	0.2%	0.0%	7.3%	0.0%	6.9%	0.0%	1.7%	0.0%	0.2%	0.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
82	59.2%	1.4%	3.0%	14.1%	1.0%	8.9%	1.0%	11.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
83	92.3%	1.4%	0.0%	3.4%	0.2%	0.0%	0.0%	2.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
88	71.7%	0.0%	0.0%	0.0%	4.3%	19.6%	0.0%	4.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Anderer	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
Kliniken mit Schwerpunkt- versorgung	Gesamt	85.1%	1.2%	0.4%	2.3%	3.1%	4.5%	0.0%	0.7%	1.9%	0.1%	0.6%	0.0%	0.1%	0.0%
	01	97.4%	0.0%	0.1%	0.8%	0.3%	0.0%	0.0%	0.8%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	02	95.4%	1.1%	0.0%	1.1%	0.8%	0.0%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	1.3%	0.0%
	09	79.2%	0.0%	0.0%	5.2%	3.9%	10.4%	0.0%	1.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	10	66.7%	1.6%	0.0%	7.9%	23.8%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	14	77.1%	0.0%	0.0%	2.3%	12.2%	8.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	15	81.6%	3.5%	1.0%	6.0%	2.5%	3.0%	0.0%	2.0%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%
	19	73.6%	14.6%	0.0%	1.1%	8.7%	0.8%	0.0%	1.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	23	92.3%	1.0%	0.0%	2.7%	1.5%	1.7%	0.0%	0.6%	0.0%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	76.8%	0.0%	0.0%	6.0%	0.6%	5.4%	0.0%	1.2%	1.2%	0.0%	8.9%	0.0%	0.0%	0.0%
	29	99.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	33	88.0%	2.1%	0.4%	2.9%	0.4%	3.7%	0.0%	1.7%	0.4%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	38	92.2%	0.9%	0.0%	1.3%	2.2%	0.9%	0.0%	2.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	45	87.0%	0.0%	0.0%	2.9%	3.4%	6.2%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	47	90.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.9%	4.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	2.8%	0.9%	0.0%	0.0%
	50	86.0%	0.6%	0.2%	2.7%	5.2%	4.8%	0.0%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	57	67.1%	0.0%	0.0%	0.0%	7.4%	3.5%	0.0%	0.6%	21.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	59	77.8%	1.6%	0.0%	9.3%	1.6%	6.9%	0.0%	2.4%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	60	94.4%	0.0%	0.3%	0.0%	0.9%	2.2%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%	1.9%	0.0%	0.0%	0.0%
	61	98.4%	0.0%	0.0%	0.3%	0.8%	0.3%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	62	86.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	1.7%	0.0%	0.0%	0.0%	1.7%	10.3%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvolzugsanstalt	Anderer	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
	63	73.3%	0.0%	0.0%	0.0%	12.4%	14.1%	0.0%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	65	87.3%	0.0%	0.0%	0.0%	2.7%	9.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%
	67	100.0 %	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	69	97.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	3.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	72	34.4%	0.0%	9.7%	5.4%	3.2%	5.4%	0.0%	4.3%	0.0%	2.2%	31.2%	0.0%	4.3%	0.0%
	75	94.7%	1.0%	0.0%	1.7%	0.3%	0.3%	0.0%	0.0%	2.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	76	78.7%	1.6%	3.3%	5.7%	0.3%	9.0%	0.0%	1.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	79	74.1%	2.3%	0.2%	6.3%	1.8%	5.1%	0.0%	0.7%	9.3%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	85	59.1%	4.5%	0.0%	13.6%	6.8%	2.3%	0.0%	2.3%	6.8%	4.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	86	97.1%	0.0%	0.0%	0.0%	2.0%	0.5%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	93	52.7%	0.0%	0.0%	0.0%	2.2%	43.0%	0.0%	1.1%	1.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeits- erkrankungen	Gesamt	63.6%	0.2%	0.1%	3.9%	18.1%	10.2%	0.7%	2.8%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	04	76.9%	1.5%	0.0%	3.1%	4.6%	0.0%	4.6%	7.7%	0.0%	1.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	05	38.6%	0.0%	0.0%	1.5%	55.8%	4.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	11	69.5%	0.0%	0.0%	0.9%	18.9%	9.7%	0.2%	0.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	16	73.0%	0.0%	0.0%	10.2%	9.0%	0.4%	0.8%	6.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	20	72.2%	0.0%	0.0%	14.3%	7.1%	0.0%	2.4%	2.4%	1.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	31	37.6%	0.0%	0.0%	0.0%	44.7%	14.1%	0.0%	2.4%	0.0%	0.0%	0.0%	1.2%	0.0%	0.0%
	53	73.4%	0.6%	0.6%	11.8%	1.2%	0.6%	3.0%	8.3%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	55	79.5%	0.5%	0.2%	0.9%	11.6%	5.0%	0.0%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	68	9.8%	0.0%	0.0%	0.0%	2.1%	87.4%	0.0%	0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Zuhause	Zuhause mit SPITEX Versorgung	Krankenheim, Pflegeheim	Altersheim, andere sozialmed. Institution	Psychiatrische Klinik (anderer Betrieb)	anderes Krankenhaus (Akutspital) oder Geburtshaus	Strafvollzugsanstalt	Anderer	Unbekannt	Psychiatrische Abteilung/Klinik (gleicher Betrieb)	Akutabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Rehabilitationsklinik (anderer Betrieb)	Rehabilitationsabteilung/-klinik (gleicher Betrieb)	Angabe fehlt/ ungültig
89	31.7%	0.0%	0.0%	0.0%	10.0%	55.0%	0.0%	0.0%	3.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
90	38.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	48.7%	0.0%	2.6%	10.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

Tabelle 16: Aufenthaltsort vor dem Eintritt in den Kliniken (in Prozent)

Behandlungsklassen

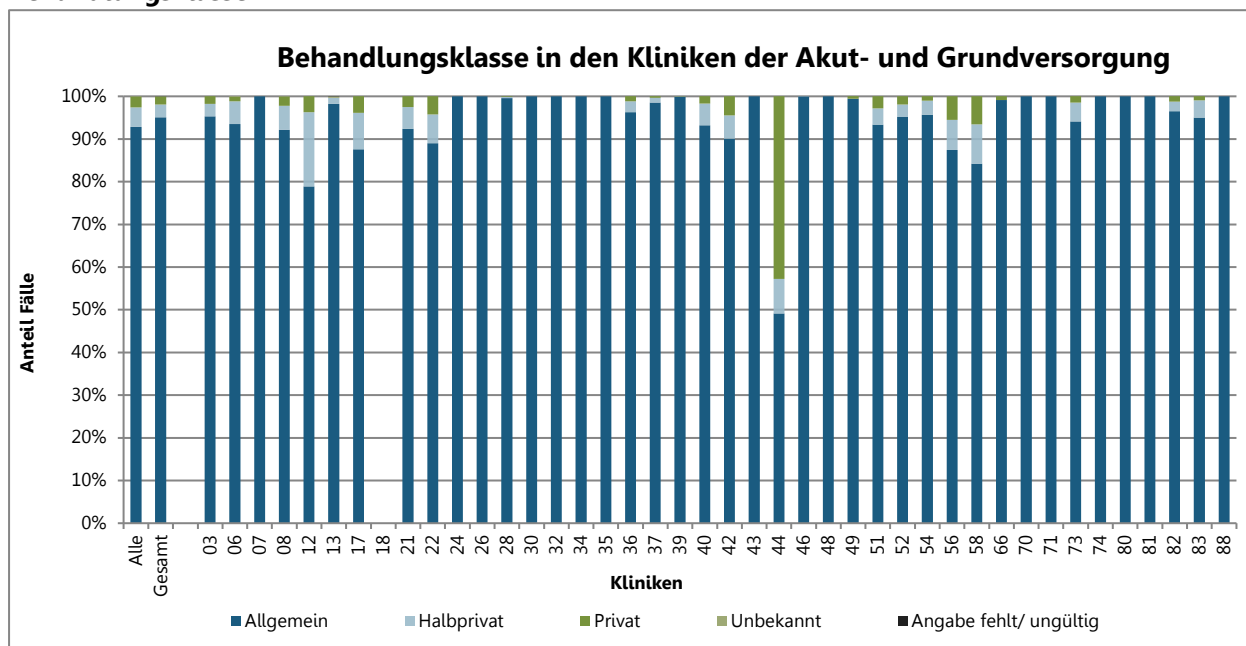


Abbildung 125: Behandlungsklassen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

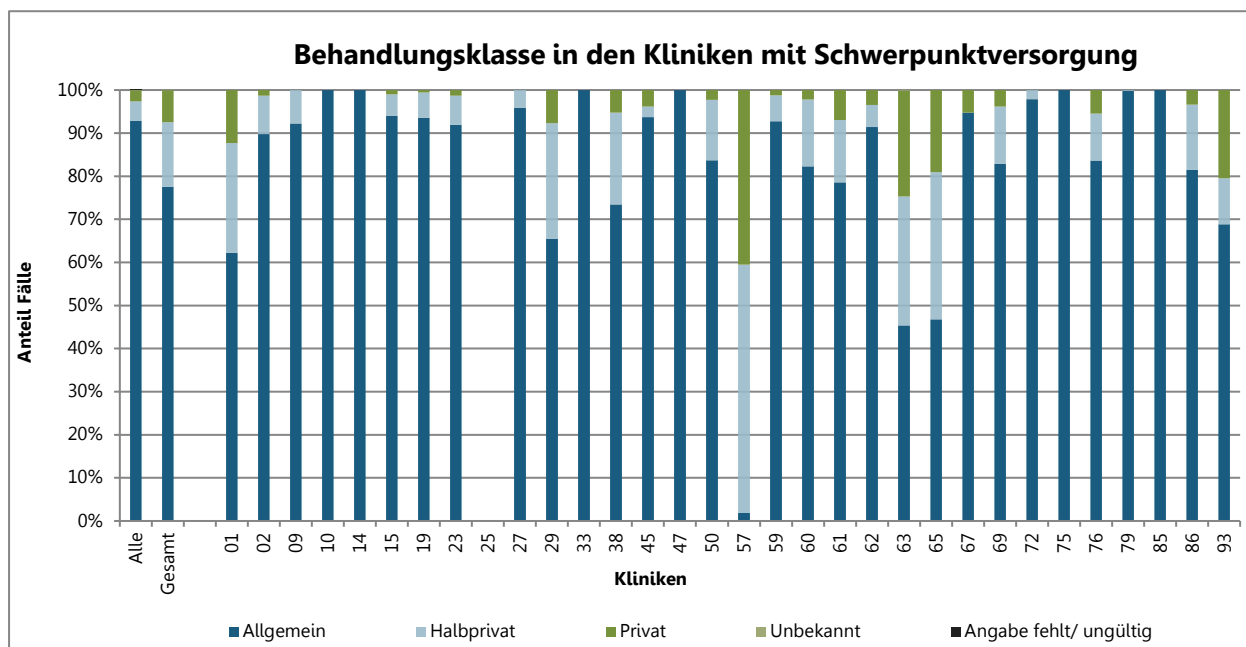


Abbildung 126: Behandlungsklassen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

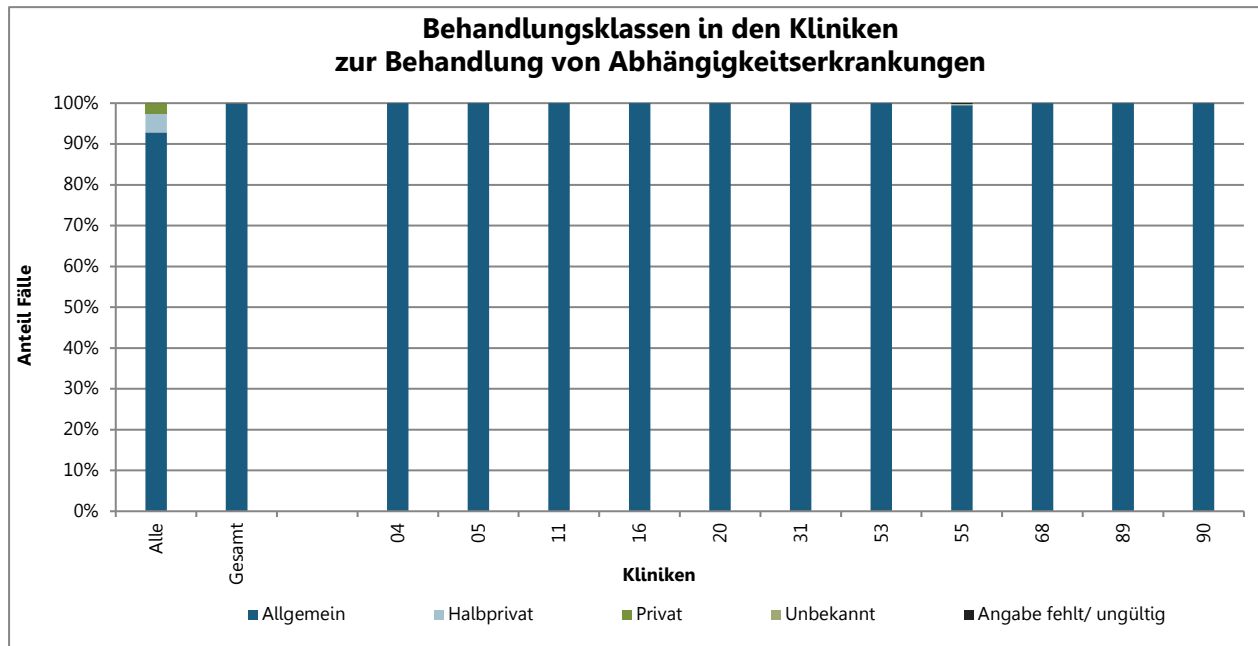


Abbildung 127: Behandlungsklassen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Behandlungsklassen in den Kliniken

Klinik		Allgemein		Halbprivat		Privat		Unbekannt		Angabe fehlt/ ungültig	
Alle Kliniken		63320	92.8%	3107	4.6%	1772	2.6%	12	0.0%	3	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	53957	95.1%	1709	3.0%	1081	1.9%	10	0.0%	2	0.0%
	03	3434	95.3%	107	3.0%	63	1.7%	0	0.0%	0	0.0%
	06	633	93.5%	36	5.3%	7	1.0%	1	0.1%	0	0.0%
	07	38	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	08	1965	92.2%	120	5.6%	46	2.2%	1	0.0%	0	0.0%
	12	575	78.9%	127	17.4%	27	3.7%	0	0.0%	0	0.0%
	13	2760	98.3%	39	1.4%	0	0.0%	8	0.3%	2	0.1%
	17	1217	87.6%	119	8.6%	54	3.9%	0	0.0%	0	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	1667	92.4%	93	5.2%	45	2.5%	0	0.0%	0	0.0%
	22	1949	89.0%	148	6.8%	93	4.2%	0	0.0%	0	0.0%
	24	2058	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	26	2753	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	28	659	99.5%	2	0.3%	1	0.2%	0	0.0%	0	0.0%
	30	1513	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	32	1051	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	34	1323	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	35	1710	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	36	754	96.3%	20	2.6%	9	1.1%	0	0.0%	0	0.0%
	37	1906	98.5%	22	1.1%	7	0.4%	0	0.0%	0	0.0%
	39	1974	99.8%	2	0.1%	1	0.1%	0	0.0%	0	0.0%
	40	1767	93.2%	96	5.1%	32	1.7%	0	0.0%	0	0.0%
	42	941	90.0%	57	5.5%	47	4.5%	0	0.0%	0	0.0%
	43	1484	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	44	217	49.1%	36	8.1%	189	42.8%	0	0.0%	0	0.0%
	46	1897	99.9%	1	0.1%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	48	773	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%

	Klinik	Allgemein		Halbprivat		Privat		Unbekannt		Angabe fehlt/ ungültig	
	49	1448	99.5%	0	0.0%	8	0.5%	0	0.0%	0	0.0%
	51	1201	93.4%	49	3.8%	36	2.8%	0	0.0%	0	0.0%
	52	3698	95.1%	114	2.9%	75	1.9%	0	0.0%	0	0.0%
	54	1040	95.7%	36	3.3%	11	1.0%	0	0.0%	0	0.0%
	56	2165	87.5%	174	7.0%	136	5.5%	0	0.0%	0	0.0%
	58	1963	84.2%	214	9.2%	153	6.6%	0	0.0%	0	0.0%
	66	460	99.1%	0	0.0%	4	0.9%	0	0.0%	0	0.0%
	70	23	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	71	604	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	73	1092	94.1%	51	4.4%	17	1.5%	0	0.0%	0	0.0%
	74	798	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	80	305	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	81	466	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	82	1212	96.5%	28	2.2%	16	1.3%	0	0.0%	0	0.0%
	83	418	95.0%	18	4.1%	4	0.9%	0	0.0%	0	0.0%
	88	46	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	Kliniken mit Schwerpunkt- versorgung	Gesamt	7208	77.5%	1397	15.0%	691	7.4%	1	0.0%	0
01		451	62.2%	185	25.5%	89	12.3%	0	0.0%	0	0.0%
02		334	89.8%	33	8.9%	5	1.3%	0	0.0%	0	0.0%
09		71	92.2%	6	7.8%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
10		63	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
14		131	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
15		189	94.0%	10	5.0%	2	1.0%	0	0.0%	0	0.0%
19		333	93.5%	21	5.9%	2	0.6%	0	0.0%	0	0.0%
23		479	91.9%	35	6.7%	7	1.3%	0	0.0%	0	0.0%
25		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27		161	95.8%	7	4.2%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
29		247	65.7%	101	26.9%	28	7.4%	0	0.0%	0	0.0%
33		241	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
38		169	73.5%	49	21.3%	12	5.2%	0	0.0%	0	0.0%

	Klinik	Allgemein		Halbprivat		Privat		Unbekannt		Angabe fehlt/ ungültig	
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keiterkran- kungen	45	195	93.8%	5	2.4%	8	3.8%	0	0.0%	0	0.0%
	47	108	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	50	436	83.7%	73	14.0%	12	2.3%	0	0.0%	0	0.0%
	57	9	1.8%	282	57.7%	198	40.5%	0	0.0%	0	0.0%
	59	230	92.7%	15	6.0%	3	1.2%	0	0.0%	0	0.0%
	60	265	82.3%	50	15.5%	7	2.2%	0	0.0%	0	0.0%
	61	293	78.6%	54	14.5%	26	7.0%	0	0.0%	0	0.0%
	62	53	91.4%	3	5.2%	2	3.4%	0	0.0%	0	0.0%
	63	292	45.3%	193	30.0%	158	24.5%	1	0.2%	0	0.0%
	65	103	46.8%	75	34.1%	42	19.1%	0	0.0%	0	0.0%
	67	36	94.7%	0	0.0%	2	5.3%	0	0.0%	0	0.0%
	69	474	82.9%	76	13.3%	22	3.8%	0	0.0%	0	0.0%
	72	91	97.8%	2	2.2%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	75	301	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	76	612	83.6%	80	10.9%	40	5.5%	0	0.0%	0	0.0%
	79	566	99.8%	1	0.2%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	85	44	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	86	167	81.5%	31	15.1%	7	3.4%	0	0.0%	0	0.0%
	93	64	68.8%	10	10.8%	19	20.4%	0	0.0%	0	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keiterkran- kungen	Gesamt	2155	99.9%	1	0.0%	0	0.0%	1	0.0%	1	0.0%
	04	65	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	05	197	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	11	455	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	16	256	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	20	126	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	31	85	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	53	169	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
	55	560	99.6%	1	0.2%	0	0.0%	1	0.2%	1	0.2%

Klinik	Allgemein		Halbprivat		Privat		Unbekannt		Angabe fehlt/ ungültig	
68	143	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
89	60	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%
90	39	100.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%	0	0.0%

Tabelle 17: Behandlungsklassen in den Kliniken

Einweisende Instanz in den Kliniken

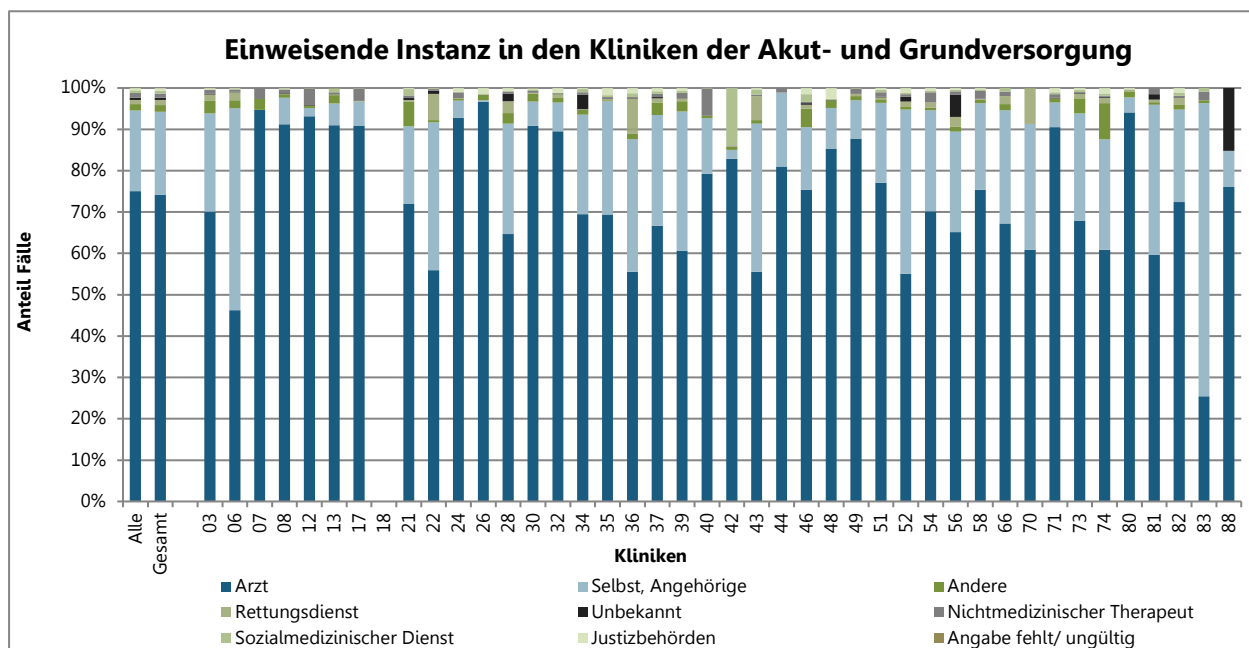


Abbildung 128: Einweisende Instanz in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

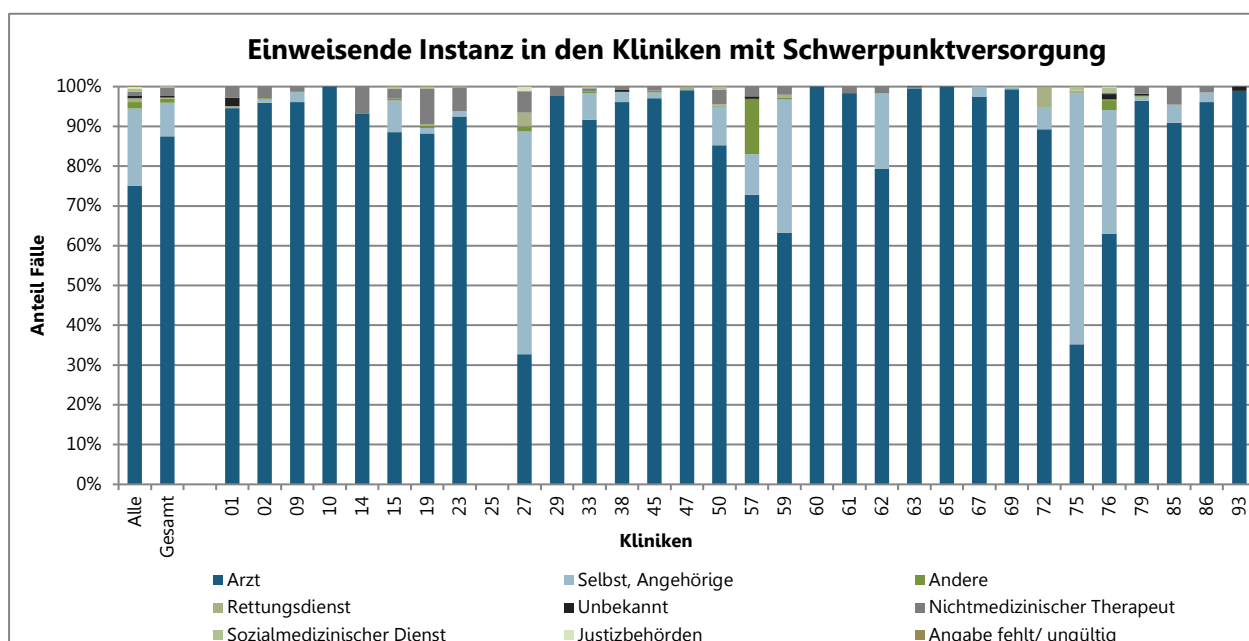


Abbildung 129: Einweisende Instanz in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

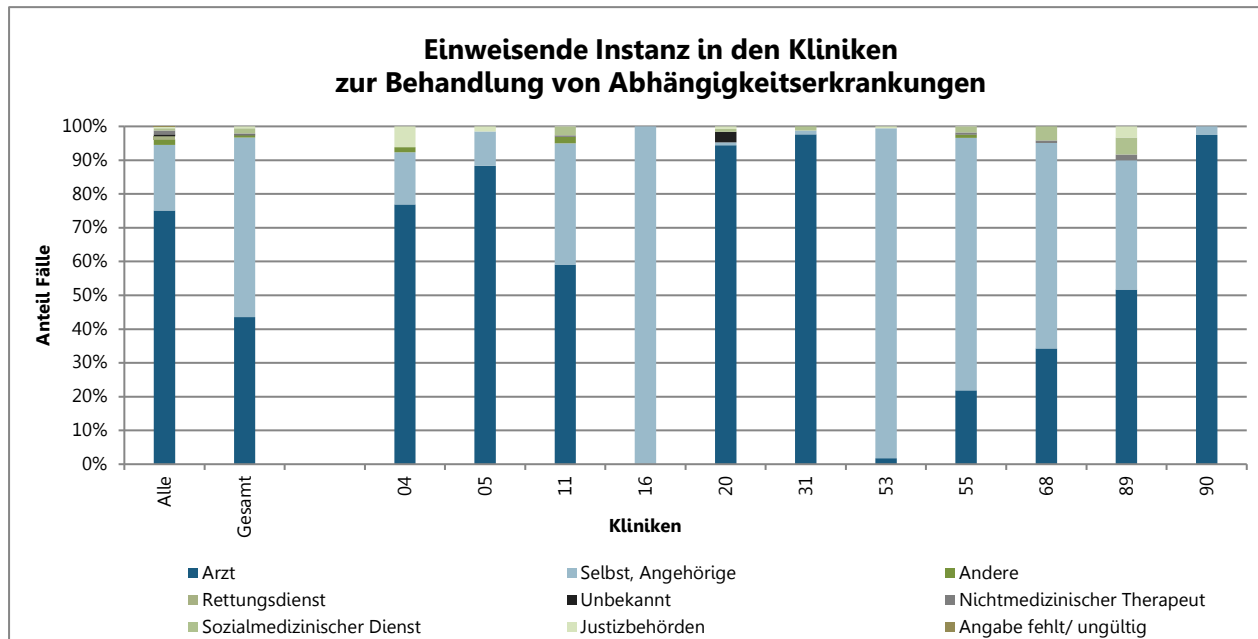


Abbildung 130: Einweisende Instanz in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Einweisende Instanz in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		13284	700	51195	777	461	363	1053	365	4
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	11348	678	42124	576	408	346	940	325	4
	03	857	57	2525	30	5	11	109	9	1
	06	331	13	313	3	2	1	13	1	0
	07	0	0	36	1	0	0	1	0	0
	08	137	2	1937	18	6	3	18	3	0
	12	15	1	679	29	1	0	3	1	0
	13	146	6	2555	12	27	0	57	2	2
	17	81	1	1264	42	0	1	1	0	0
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	339	8	1299	11	29	4	107	8	0
	22	783	139	1225	9	3	2	12	17	0
	24	87	5	1909	28	1	21	7	0	0
	26	12	2	2660	0	0	43	35	1	0
	28	177	19	428	3	1	5	17	12	0
	30	89	3	1375	6	6	4	28	1	1
	32	73	8	941	1	1	12	13	2	0
	34	319	2	919	8	11	3	15	46	0
	35	468	5	1187	8	8	30	4	0	0
	36	251	66	435	4	7	10	10	0	0
	37	518	19	1290	15	12	16	59	6	0
	39	666	13	1199	25	11	12	49	2	0
	40	254	0	1502	123	1	1	12	2	0
	42	23	2	866	2	144	1	7	0	0

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	43	532	86	824	4	20	5	13	0	0
	44	79	0	358	5	0	0	0	0	0
	46	288	18	1430	5	36	28	85	8	0
	48	76	0	660	0	3	20	13	1	0
	49	136	7	1277	19	1	1	15	0	0
	51	249	6	991	14	7	6	11	2	0
	52	1544	52	2140	24	15	42	24	46	0
	54	266	14	763	27	3	8	6	0	0
	56	602	59	1612	20	9	10	29	134	0
	58	489	6	1756	44	8	8	17	2	0
	66	127	9	312	5	4	0	7	0	0
	70	7	2	14	0	0	0	0	0	0
	71	36	0	547	5	3	6	6	1	0
	73	301	13	788	2	5	6	42	3	0
	74	213	10	486	2	4	11	70	2	0
	80	11	2	287	0	0	1	4	0	0
	81	169	3	278	7	0	0	3	6	0
	82	281	20	910	6	10	14	15	0	0
	83	312	0	112	9	4	0	3	0	0
	88	4	0	35	0	0	0	0	7	0
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	789	22	8132	194	22	4	98	35	0
	01	1	1	686	20	0	0	1	16	0
	02	3	0	357	11	0	0	1	0	0
	09	2	0	74	1	0	0	0	0	0
	10	0	0	63	0	0	0	0	0	0

Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
14	0	0	122	9	0	0	0	0	0
15	16	0	178	5	1	0	1	0	0
19	5	1	314	32	2	0	2	0	0
23	7	0	482	31	1	0	0	0	0
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	94	6	55	9	0	2	2	0	0
29	0	0	367	9	0	0	0	0	0
33	16	0	221	2	1	0	1	0	0
38	6	0	221	2	0	0	0	1	0
45	3	0	202	2	0	0	1	0	0
47	0	1	107	0	0	0	0	0	0
50	51	2	444	19	4	0	1	0	0
57	50	0	356	12	0	0	68	3	0
59	83	2	157	5	0	0	1	0	0
60	0	0	322	0	0	0	0	0	0
61	0	0	367	6	0	0	0	0	0
62	11	0	46	1	0	0	0	0	0
63	2	0	641	0	0	0	0	1	0
65	0	0	220	0	0	0	0	0	0
67	1	0	37	0	0	0	0	0	0
69	3	0	568	0	1	0	0	0	0
72	5	5	83	0	0	0	0	0	0
75	190	2	106	0	3	0	0	0	0
76	228	1	461	3	9	2	18	10	0
79	5	1	546	10	0	0	1	3	0
85	2	0	40	2	0	0	0	0	0
86	5	0	197	3	0	0	0	0	0

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	93	0	0	92	0	0	0	0	1	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1147	0	939	7	31	13	15	5	0
	04	10	0	50	0	0	4	1	0	0
	05	20	0	174	0	0	3	0	0	0
	11	163	0	269	2	11	1	9	0	0
	16	256	0	0	0	0	0	0	0	0
	20	1	0	119	0	1	1	0	4	0
	31	1	0	83	0	1	0	0	0	0
	53	165	0	3	0	0	1	0	0	0
	55	420	0	123	3	9	1	5	1	0
	68	87	0	49	1	6	0	0	0	0
	89	23	0	31	1	3	2	0	0	0
	90	1	0	38	0	0	0	0	0	0

Tabelle 18: Einweisende Instanz in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Einweisende Instanz in den Kliniken (in Prozent)

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
Alle Kliniken		19.5%	1.0%	75.1%	1.1%	0.7%	0.5%	1.5%	0.5%	0.0%
Kliniken der Akut- und Grundversor- gung	Gesamt	20.0%	1.2%	74.2%	1.0%	0.7%	0.6%	1.7%	0.6%	0.0%
	03	23.8%	1.6%	70.1%	0.8%	0.1%	0.3%	3.0%	0.2%	0.0%
	06	48.9%	1.9%	46.2%	0.4%	0.3%	0.1%	1.9%	0.1%	0.0%
	07	0.0%	0.0%	94.7%	2.6%	0.0%	0.0%	2.6%	0.0%	0.0%
	08	6.4%	0.1%	90.9%	0.8%	0.3%	0.1%	0.8%	0.1%	0.0%
	12	2.1%	0.1%	93.1%	4.0%	0.1%	0.0%	0.4%	0.1%	0.0%
	13	5.2%	0.2%	91.0%	0.4%	1.0%	0.0%	2.0%	0.1%	0.1%
	17	5.8%	0.1%	90.9%	3.0%	0.0%	0.1%	0.1%	0.0%	0.0%
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	18.8%	0.4%	72.0%	0.6%	1.6%	0.2%	5.9%	0.4%	0.0%
	22	35.8%	6.3%	55.9%	0.4%	0.1%	0.1%	0.5%	0.8%	0.0%
	24	4.2%	0.2%	92.8%	1.4%	0.0%	1.0%	0.3%	0.0%	0.0%
	26	0.4%	0.1%	96.6%	0.0%	0.0%	1.6%	1.3%	0.0%	0.0%
	28	26.7%	2.9%	64.7%	0.5%	0.2%	0.8%	2.6%	1.8%	0.0%
	30	5.9%	0.2%	90.9%	0.4%	0.4%	0.3%	1.9%	0.1%	0.1%
	32	6.9%	0.8%	89.5%	0.1%	0.1%	1.1%	1.2%	0.2%	0.0%
	34	24.1%	0.2%	69.5%	0.6%	0.8%	0.2%	1.1%	3.5%	0.0%
	35	27.4%	0.3%	69.4%	0.5%	0.5%	1.8%	0.2%	0.0%	0.0%
	36	32.1%	8.4%	55.6%	0.5%	0.9%	1.3%	1.3%	0.0%	0.0%
	37	26.8%	1.0%	66.7%	0.8%	0.6%	0.8%	3.0%	0.3%	0.0%
	39	33.7%	0.7%	60.6%	1.3%	0.6%	0.6%	2.5%	0.1%	0.0%
	40	13.4%	0.0%	79.3%	6.5%	0.1%	0.1%	0.6%	0.1%	0.0%
	42	2.2%	0.2%	82.9%	0.2%	13.8%	0.1%	0.7%	0.0%	0.0%

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	43	35.8%	5.8%	55.5%	0.3%	1.3%	0.3%	0.9%	0.0%	0.0%
	44	17.9%	0.0%	81.0%	1.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	46	15.2%	0.9%	75.3%	0.3%	1.9%	1.5%	4.5%	0.4%	0.0%
	48	9.8%	0.0%	85.4%	0.0%	0.4%	2.6%	1.7%	0.1%	0.0%
	49	9.3%	0.5%	87.7%	1.3%	0.1%	0.1%	1.0%	0.0%	0.0%
	51	19.4%	0.5%	77.1%	1.1%	0.5%	0.5%	0.9%	0.2%	0.0%
	52	39.7%	1.3%	55.1%	0.6%	0.4%	1.1%	0.6%	1.2%	0.0%
	54	24.5%	1.3%	70.2%	2.5%	0.3%	0.7%	0.6%	0.0%	0.0%
	56	24.3%	2.4%	65.1%	0.8%	0.4%	0.4%	1.2%	5.4%	0.0%
	58	21.0%	0.3%	75.4%	1.9%	0.3%	0.3%	0.7%	0.1%	0.0%
	66	27.4%	1.9%	67.2%	1.1%	0.9%	0.0%	1.5%	0.0%	0.0%
	70	30.4%	8.7%	60.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	71	6.0%	0.0%	90.6%	0.8%	0.5%	1.0%	1.0%	0.2%	0.0%
	73	25.9%	1.1%	67.9%	0.2%	0.4%	0.5%	3.6%	0.3%	0.0%
	74	26.7%	1.3%	60.9%	0.3%	0.5%	1.4%	8.8%	0.3%	0.0%
	80	3.6%	0.7%	94.1%	0.0%	0.0%	0.3%	1.3%	0.0%	0.0%
	81	36.3%	0.6%	59.7%	1.5%	0.0%	0.0%	0.6%	1.3%	0.0%
	82	22.4%	1.6%	72.5%	0.5%	0.8%	1.1%	1.2%	0.0%	0.0%
	83	70.9%	0.0%	25.5%	2.0%	0.9%	0.0%	0.7%	0.0%	0.0%
	88	8.7%	0.0%	76.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	15.2%	0.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	8.5%	0.2%	87.5%	2.1%	0.2%	0.0%	1.1%	0.4%	0.0%
	01	0.1%	0.1%	94.6%	2.8%	0.0%	0.0%	0.1%	2.2%	0.0%
	02	0.8%	0.0%	96.0%	3.0%	0.0%	0.0%	0.3%	0.0%	0.0%
	09	2.6%	0.0%	96.1%	1.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	10	0.0%	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
14		0.0%	0.0%	93.1%	6.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
15		8.0%	0.0%	88.6%	2.5%	0.5%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%
19		1.4%	0.3%	88.2%	9.0%	0.6%	0.0%	0.6%	0.0%	0.0%
23		1.3%	0.0%	92.5%	6.0%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
25		.	.	.	.	.	.	.	.	.
27		56.0%	3.6%	32.7%	5.4%	0.0%	1.2%	1.2%	0.0%	0.0%
29		0.0%	0.0%	97.6%	2.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
33		6.6%	0.0%	91.7%	0.8%	0.4%	0.0%	0.4%	0.0%	0.0%
38		2.6%	0.0%	96.1%	0.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.4%	0.0%
45		1.4%	0.0%	97.1%	1.0%	0.0%	0.0%	0.5%	0.0%	0.0%
47		0.0%	0.9%	99.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
50		9.8%	0.4%	85.2%	3.6%	0.8%	0.0%	0.2%	0.0%	0.0%
57		10.2%	0.0%	72.8%	2.5%	0.0%	0.0%	13.9%	0.6%	0.0%
59		33.5%	0.8%	63.3%	2.0%	0.0%	0.0%	0.4%	0.0%	0.0%
60		0.0%	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
61		0.0%	0.0%	98.4%	1.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
62		19.0%	0.0%	79.3%	1.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
63		0.3%	0.0%	99.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.2%	0.0%
65		0.0%	0.0%	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
67		2.6%	0.0%	97.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
69		0.5%	0.0%	99.3%	0.0%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
72		5.4%	5.4%	89.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
75		63.1%	0.7%	35.2%	0.0%	1.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
76		31.1%	0.1%	63.0%	0.4%	1.2%	0.3%	2.5%	1.4%	0.0%
79		0.9%	0.2%	96.3%	1.8%	0.0%	0.0%	0.2%	0.5%	0.0%
85		4.5%	0.0%	90.9%	4.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
86		2.4%	0.0%	96.1%	1.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

	Klinik	Selbst, Angehörige	Rettungsdienst	Arzt	Nichtmedizinischer Therapeut	Sozialmedizinischer Dienst	Justizbehörden	Andere	Unbekannt	Angabe fehlt/ ungültig
	93	0.0%	0.0%	98.9%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	1.1%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	53.2%	0.0%	43.5%	0.3%	1.4%	0.6%	0.7%	0.2%	0.0%
	04	15.4%	0.0%	76.9%	0.0%	0.0%	6.2%	1.5%	0.0%	0.0%
	05	10.2%	0.0%	88.3%	0.0%	0.0%	1.5%	0.0%	0.0%	0.0%
	11	35.8%	0.0%	59.1%	0.4%	2.4%	0.2%	2.0%	0.0%	0.0%
	16	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	20	0.8%	0.0%	94.4%	0.0%	0.8%	0.8%	0.0%	3.2%	0.0%
	31	1.2%	0.0%	97.6%	0.0%	1.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	53	97.6%	0.0%	1.8%	0.0%	0.0%	0.6%	0.0%	0.0%	0.0%
	55	74.7%	0.0%	21.9%	0.5%	1.6%	0.2%	0.9%	0.2%	0.0%
	68	60.8%	0.0%	34.3%	0.7%	4.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	89	38.3%	0.0%	51.7%	1.7%	5.0%	3.3%	0.0%	0.0%	0.0%
	90	2.6%	0.0%	97.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

Tabelle 19: Einweisende Instanz in den Kliniken (in Prozent)

Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken

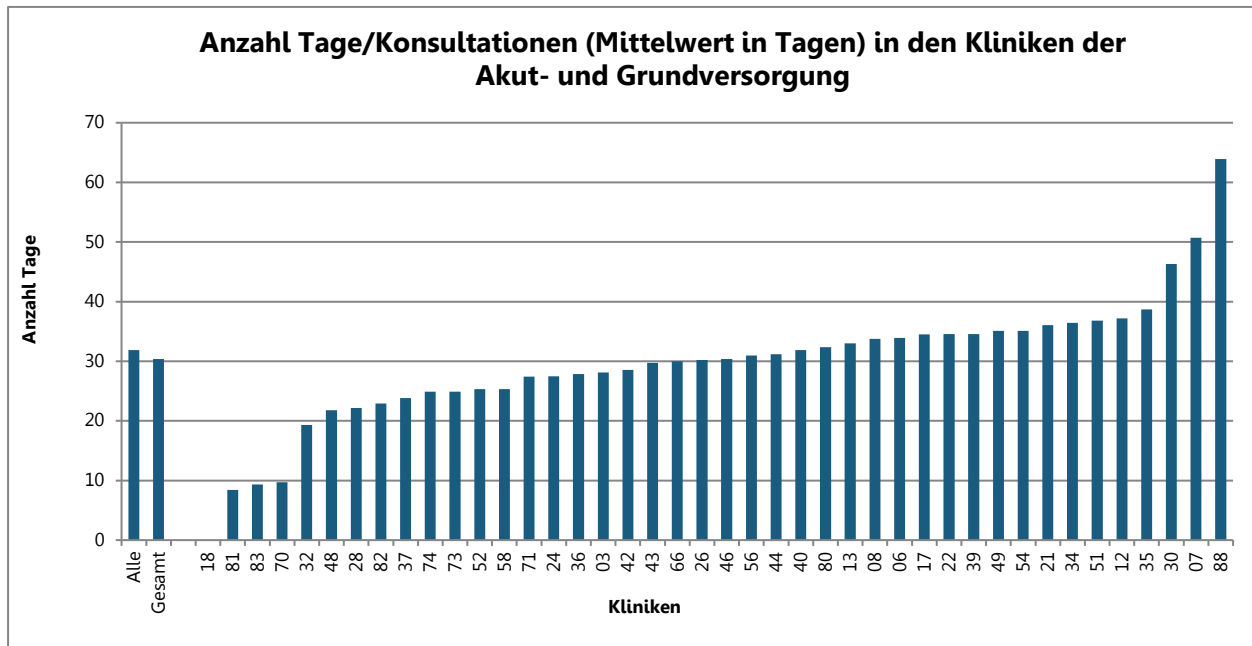


Abbildung 131: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

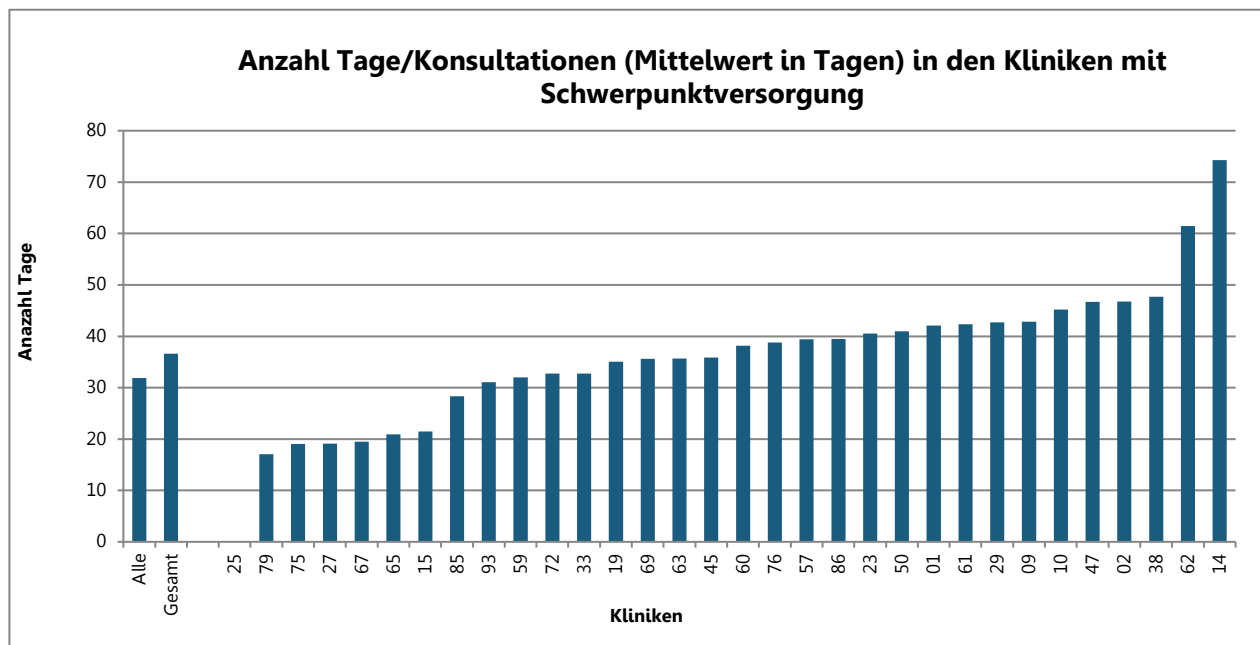


Abbildung 132: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

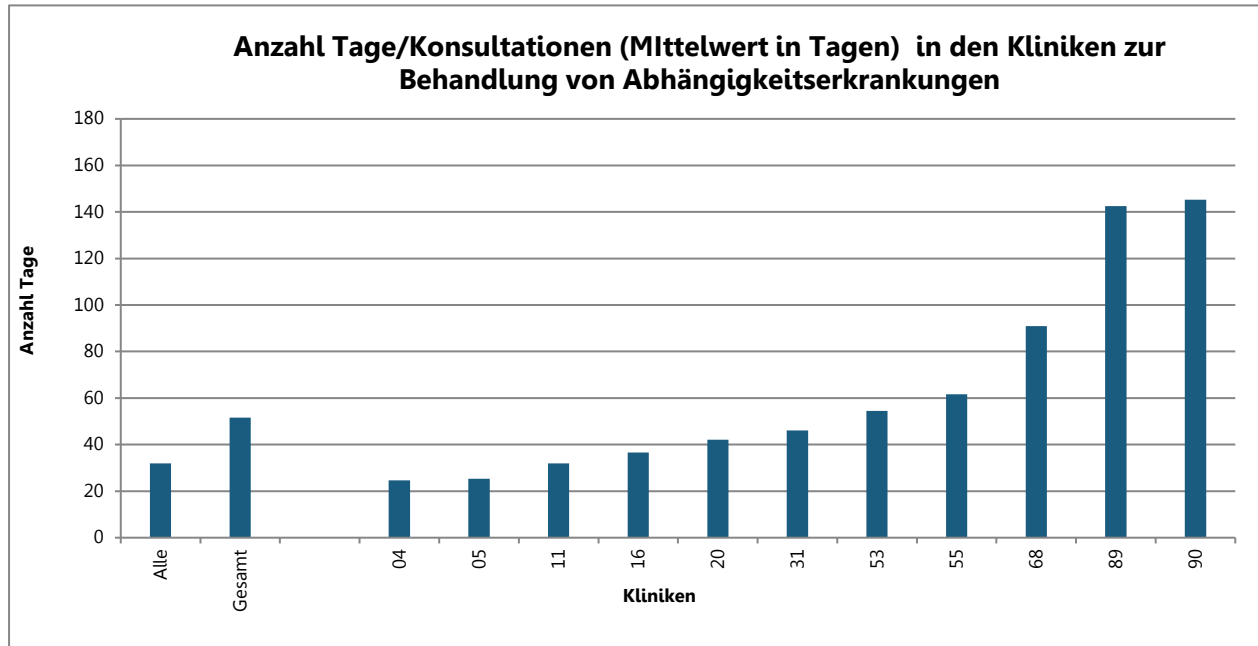


Abbildung 133: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Fehlend	Gültige N
Alle Kliniken		31.9	34.5	0.0	9.0	24.0	43.0	1548.0	4	68207
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	30.4	35.1	0.0	8.0	21.0	41.1	1548.0	3	56754
	03	28.1	28.5	0.0	7.0	21.0	41.0	499.0	0	3604
	06	33.9	33.6	0.0	9.0	26.0	47.1	332.3	0	677
	07	50.7	31.9	2.0	23.9	48.0	72.3	131.5	0	38
	08	33.8	39.9	0.0	7.0	21.0	45.0	386.0	0	2132
	12	37.2	23.2	0.0	23.0	34.5	48.0	236.0	0	729
	13	33.0	40.3	0.0	8.7	19.6	44.0	612.0	0	2807
	17	34.5	22.9	1.0	21.0	33.8	42.4	234.0	0	1390
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	36.0	40.0	0.0	10.0	24.0	48.0	547.6	0	1805
	22	34.5	31.9	0.0	10.0	26.0	51.0	268.0	0	2190
	24	27.5	32.6	0.0	8.8	17.9	33.5	405.0	0	2058
	26	30.2	48.9	0.2	6.7	13.9	32.8	902.3	3	2750
	28	22.1	24.5	0.0	4.0	13.0	31.7	173.0	0	662
	30	46.3	87.4	0.0	10.0	27.0	57.0	1548.0	0	1513
	32	19.3	21.5	1.0	7.0	14.0	24.0	235.0	0	1051
	34	36.4	35.4	0.0	9.5	27.0	53.5	356.3	0	1323
	35	38.7	41.8	0.0	9.0	26.0	56.0	500.0	0	1710
	36	27.8	35.0	0.0	7.0	16.0	34.0	282.5	0	783
	37	23.8	23.3	0.0	6.0	16.0	35.0	170.0	0	1935
	39	34.6	35.1	0.0	7.0	22.0	52.0	224.0	0	1977
	40	31.8	17.8	0.0	20.0	32.8	42.0	127.0	0	1895
	42	28.5	19.2	1.0	15.0	26.0	38.0	180.0	0	1045
	43	29.7	32.1	0.0	8.0	21.0	40.0	297.0	0	1484
	44	31.2	24.9	1.0	15.0	28.0	40.0	225.0	0	442

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Fehlend	Gültige N
	46	30.4	35.3	0.0	12.0	21.0	37.9	451.3	0	1898
	48	21.8	26.3	0.0	7.0	13.0	26.0	234.0	0	773
	49	35.1	43.3	0.0	10.0	20.0	44.0	412.8	0	1456
	51	36.8	35.1	0.0	12.0	29.0	50.7	368.0	0	1286
	52	25.3	25.8	0.0	6.0	18.0	37.0	298.0	0	3887
	54	35.1	29.6	0.0	12.0	28.0	54.0	186.7	0	1087
	56	31.0	23.2	0.0	12.0	27.0	46.0	174.0	0	2475
	58	25.3	21.4	0.0	8.0	21.0	37.0	169.0	0	2330
	66	30.0	24.7	0.0	10.0	26.0	44.0	146.0	0	464
	70	9.7	9.0	1.0	3.0	8.0	12.5	33.0	0	23
	71	27.4	31.1	1.0	6.7	17.7	35.9	296.0	0	604
	73	24.9	27.5	0.0	7.9	17.0	33.0	284.4	0	1160
	74	24.9	32.7	0.0	6.0	13.9	31.0	258.1	0	798
	80	32.4	22.9	1.0	16.0	27.0	42.0	162.0	0	305
	81	8.4	11.4	1.0	4.0	6.0	7.0	100.5	0	466
	82	22.9	24.9	0.0	6.0	14.5	34.0	275.0	0	1256
	83	9.3	11.6	0.0	4.9	6.0	10.0	126.0	0	440
	88	63.9	44.2	13.0	26.1	52.2	96.8	189.7	0	46
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	36.6	24.3	0.0	20.0	35.0	48.8	420.0	0	9297
	01	42.1	14.3	1.0	34.5	40.8	51.6	105.0	0	725
	02	46.8	22.9	1.0	31.0	48.6	60.2	157.2	0	372
	09	42.8	24.2	0.0	29.6	43.0	56.0	93.2	0	77
	10	45.2	29.9	1.0	22.5	39.0	66.0	120.0	0	63
	14	74.3	51.8	1.0	30.9	68.5	109.1	244.4	0	131
	15	21.4	13.2	0.0	11.1	20.8	29.2	63.0	0	201
	19	35.1	12.8	1.0	29.0	36.6	42.2	80.1	0	356
	23	40.5	19.5	0.0	30.0	40.0	50.4	133.3	0	521

	Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Fehlend	Gültige N
	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	27	19.1	23.1	0.0	4.0	11.0	25.0	138.0	0	168
	29	42.7	12.3	2.0	38.0	42.0	53.0	79.0	0	376
	33	32.8	32.7	1.0	11.6	22.1	43.3	204.9	0	241
	38	47.7	25.2	1.0	30.1	46.9	62.9	163.6	0	230
	45	35.8	21.1	1.0	22.8	33.5	44.2	128.0	0	208
	47	46.7	32.3	2.0	24.2	38.6	62.1	152.8	0	108
	50	41.0	27.5	0.0	18.0	40.0	59.5	141.0	0	521
	57	39.4	16.8	0.0	29.0	39.0	50.0	86.0	0	489
	59	32.0	29.7	0.0	10.0	24.5	46.2	169.0	0	248
	60	38.2	20.3	1.0	24.8	38.7	49.2	119.5	0	322
	61	42.4	15.8	1.0	30.0	43.0	53.0	88.0	0	373
	62	61.4	37.5	7.0	29.4	62.6	83.4	176.5	0	58
	63	35.7	27.6	1.0	16.0	29.0	48.0	227.0	0	644
	65	20.9	10.9	0.0	14.0	20.0	27.0	69.0	0	220
	67	19.5	3.4	4.0	19.0	20.0	20.0	27.0	0	38
	69	35.6	11.3	1.0	30.0	34.0	44.0	71.7	0	572
	72	32.7	14.8	2.0	21.0	32.0	41.0	70.0	0	93
	75	19.0	17.9	1.0	5.8	14.0	26.2	102.3	0	301
	76	38.8	31.7	1.0	18.0	32.1	52.5	420.0	0	732
	79	17.0	18.7	0.9	4.0	12.0	23.0	151.9	0	567
	85	28.3	28.0	2.0	6.0	21.5	38.0	127.0	0	44
	86	39.5	10.4	5.0	34.6	39.0	44.5	89.0	0	205
	93	31.1	24.5	1.0	15.0	26.0	41.0	184.0	0	93
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	51.6	46.2	0.0	19.0	36.4	73.0	335.6	1	2156
	04	36.5	37.9	1.0	15.0	28.0	47.0	230.0	0	65

Klinik	Mittelwert	+/- SD	Minimum	Percentil 25	Median	Percentil 75	Maximum	Fehlend	Gültige N
05	91.0	56.5	1.0	41.0	81.0	150.5	171.0	0	197
11	42.0	28.0	1.0	17.0	33.9	68.9	120.3	0	455
16	31.9	21.1	1.0	16.0	28.0	45.2	93.0	0	256
20	46.2	58.8	0.0	11.2	22.5	46.8	255.0	0	126
31	61.6	28.7	1.0	45.0	63.9	83.3	109.6	0	85
53	25.3	21.6	1.0	9.0	21.0	34.0	112.0	0	169
55	54.4	35.2	1.0	22.7	51.1	77.8	172.5	0	562
68	24.7	7.1	0.0	23.2	28.0	28.0	29.0	1	142
89	142.5	71.0	2.0	81.8	161.8	185.0	305.7	0	60
90	145.2	90.1	16.0	74.4	139.0	225.3	335.6	0	39

Tabelle 20: Anzahl Tage/Konsultationen in den Kliniken

Anzahl Nebendiagnosen

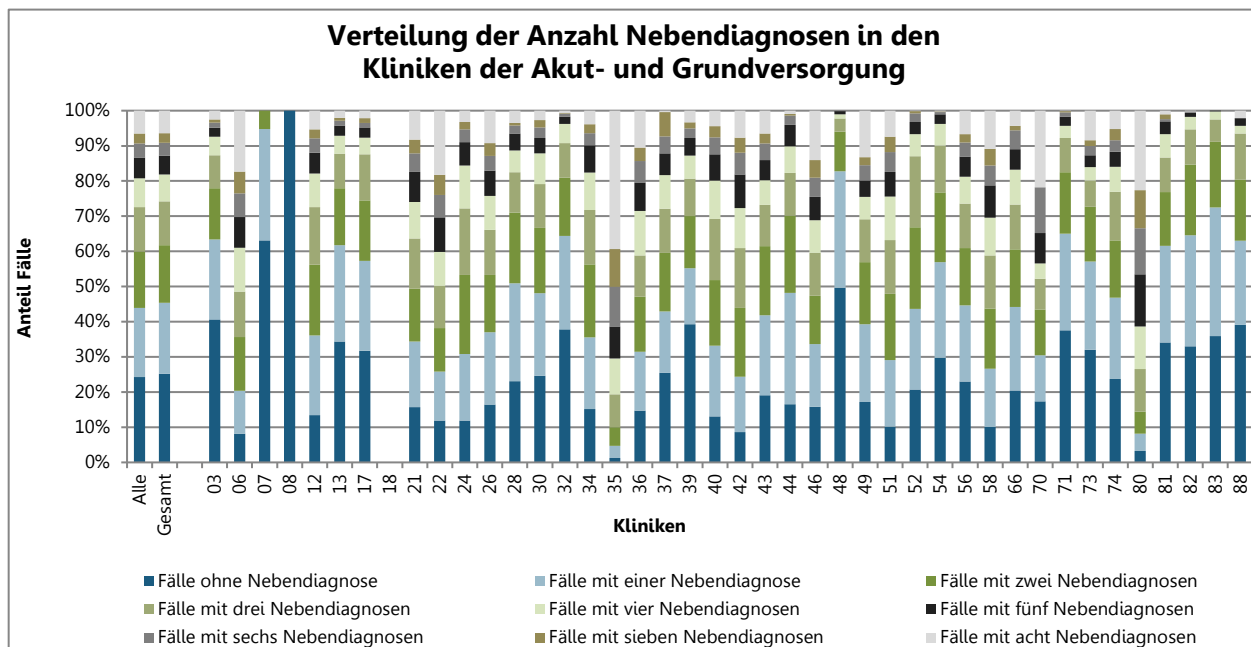


Abbildung 134: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

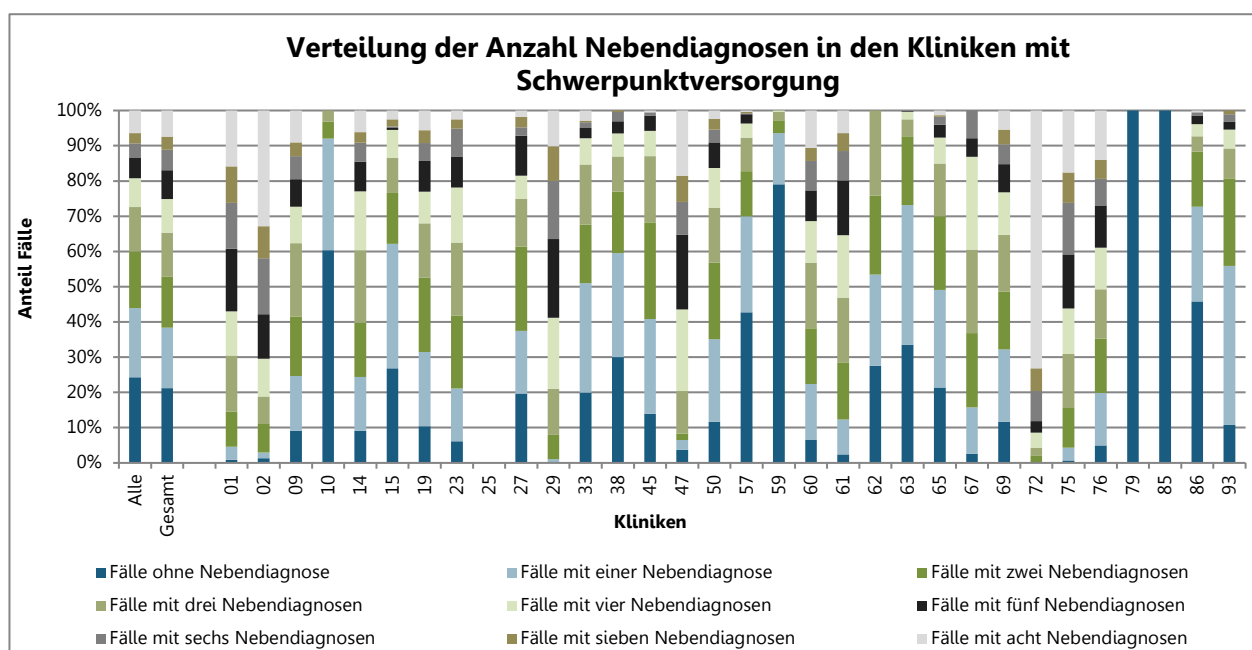


Abbildung 135: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

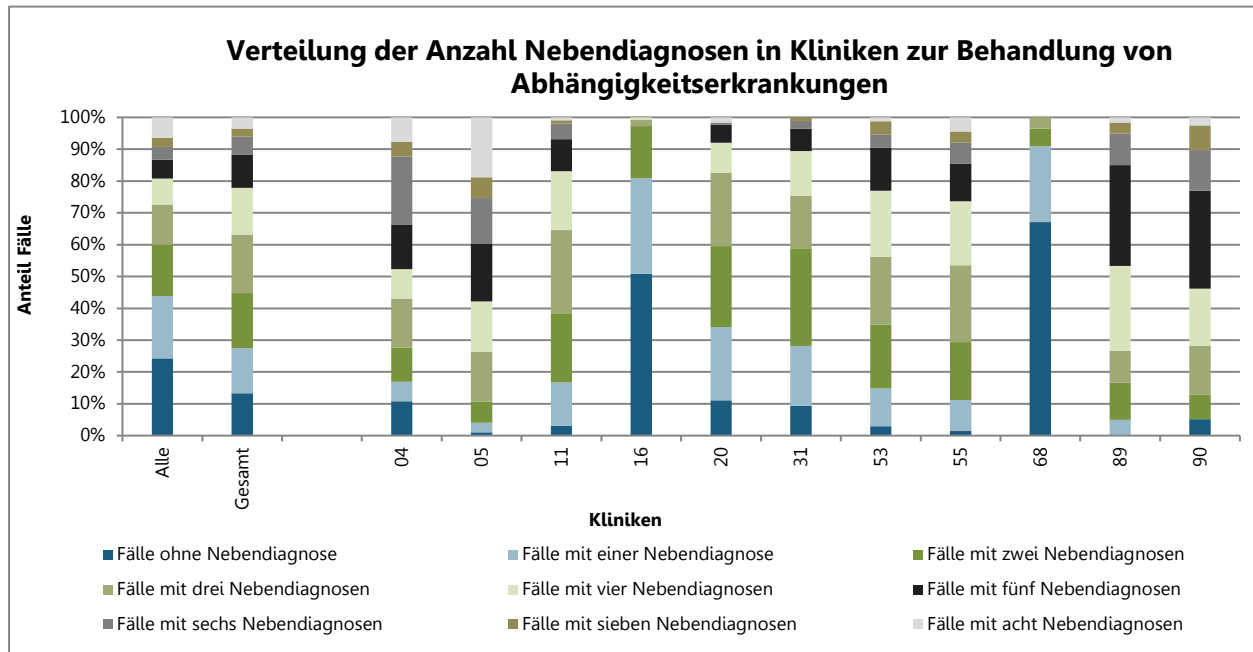


Abbildung 136: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Verteilung der Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle)

	Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
Alle Kliniken		16545	13390	10965	8636	5573	4023	2729	1946	4404
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	14289	11490	9249	7070	4371	3040	2064	1546	3638
	03	1464	822	522	340	190	90	53	33	90
	06	55	83	103	88	84	59	46	42	117
	07	24	12	2	0	0	0	0	0	0
	08	2132	0	0	0	0	0	0	0	0
	12	98	165	147	119	70	43	30	18	39
	13	965	769	454	276	143	82	37	25	56
	17	441	356	238	183	65	41	18	18	30
	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	283	337	272	257	187	154	96	70	149
	22	261	305	270	264	210	215	140	126	399
	24	245	390	462	389	252	136	74	44	66
	26	453	567	446	355	265	198	116	98	255
	28	153	184	133	76	41	32	15	5	23
	30	373	355	281	188	133	65	46	31	41
	32	398	279	174	103	57	22	9	2	7
	34	201	269	275	204	141	103	45	34	51
	35	22	58	91	160	174	156	193	184	672
	36	115	131	123	92	99	63	48	30	82
	37	493	338	321	243	186	120	92	135	7
	39	777	314	294	210	130	98	54	34	66

	Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
	40	247	381	355	328	207	142	91	60	84
	42	90	165	204	178	119	99	65	45	80
	43	283	338	291	174	104	86	70	41	97
	44	73	140	97	54	33	27	12	2	4
	46	300	338	261	231	176	127	103	96	266
	48	384	256	87	29	9	7	1	0	0
	49	250	322	257	177	93	68	63	34	192
	51	131	243	242	197	159	90	73	56	95
	52	805	890	904	786	243	133	98	23	5
	54	323	296	215	145	67	30	7	2	2
	56	570	534	403	314	189	142	100	58	165
	58	234	387	398	351	251	215	131	109	254
	66	95	110	76	59	46	27	25	6	20
	70	4	3	3	2	1	2	3	0	5
	71	227	166	105	59	21	16	7	2	1
	73	371	291	181	86	45	39	30	19	98
	74	189	185	130	110	57	34	26	25	42
	80	10	15	19	37	37	45	40	33	69
	81	159	128	71	46	31	17	3	6	5
	82	415	396	252	126	45	15	4	0	3
	83	158	161	82	28	10	1	0	0	0
	88	18	11	8	6	1	1	0	0	1
Kliniken mit Schwerpunktversorgung	Gesamt	1970	1594	1343	1169	884	759	543	346	689
	01	6	27	73	115	91	129	94	75	115

Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
02	5	6	30	29	40	47	59	34	122
09	7	12	13	16	8	6	5	3	7
10	38	20	3	2	0	0	0	0	0
14	12	20	20	27	22	11	7	4	8
15	54	71	29	20	16	1	1	4	5
19	37	75	75	55	32	31	18	13	20
23	32	78	108	108	81	46	41	14	13
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	33	30	40	23	11	19	4	5	3
29	0	4	26	49	76	84	62	37	38
33	48	75	40	41	18	7	4	1	7
38	69	68	40	23	15	8	6	1	0
45	29	56	57	39	15	9	2	0	1
47	4	3	2	13	25	23	10	8	20
50	61	122	113	81	59	38	19	16	12
57	209	133	63	46	20	13	1	2	2
59	196	36	9	6	1	0	0	0	0
60	21	51	51	60	38	28	27	12	34
61	9	37	60	69	66	58	31	19	24
62	16	15	13	14	0	0	0	0	0
63	216	255	126	31	14	1	1	0	0
65	47	61	46	33	16	8	5	1	3
67	1	5	8	9	10	2	3	0	0
69	67	117	94	92	69	46	32	24	31
72	0	0	2	2	4	3	8	6	68
75	2	11	34	46	39	46	44	26	53

	Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
	76	36	109	113	103	86	88	55	40	102
	79	567	0	0	0	0	0	0	0	0
	85	44	0	0	0	0	0	0	0	0
	86	94	55	32	9	7	5	2	0	1
	93	10	42	23	8	5	2	2	1	0
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	Gesamt	286	306	373	397	318	224	122	54	77
	04	7	4	7	10	6	9	14	3	5
	05	2	6	13	31	31	36	28	13	37
	11	14	62	99	119	84	46	22	5	4
	16	130	77	42	5	2	0	0	0	0
	20	14	29	32	29	12	7	1	0	2
	31	8	16	26	14	12	6	2	1	0
	53	5	20	34	36	35	23	7	7	2
	55	8	55	102	136	113	66	37	20	25
	68	96	34	8	5	0	0	0	0	0
	89	0	3	7	6	16	19	6	2	1
	90	2	0	3	6	7	12	5	3	1

Tabelle 21: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (Anzahl Fälle)

Verteilung der Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (in Prozent)

		Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
Alle Kliniken			24.3%	19.6%	16.1%	12.7%	8.2%	5.9%	4.0%	2.9%	6.5%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt		25.2%	20.2%	16.3%	12.5%	7.7%	5.4%	3.6%	2.7%	6.4%
	03		40.6%	22.8%	14.5%	9.4%	5.3%	2.5%	1.5%	0.9%	2.5%
	06		8.1%	12.3%	15.2%	13.0%	12.4%	8.7%	6.8%	6.2%	17.3%
	07		63.2%	31.6%	5.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	08		100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	12		13.4%	22.6%	20.2%	16.3%	9.6%	5.9%	4.1%	2.5%	5.3%
	13		34.4%	27.4%	16.2%	9.8%	5.1%	2.9%	1.3%	0.9%	2.0%
	17		31.7%	25.6%	17.1%	13.2%	4.7%	2.9%	1.3%	1.3%	2.2%
	18		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21		15.7%	18.7%	15.1%	14.2%	10.4%	8.5%	5.3%	3.9%	8.3%
	22		11.9%	13.9%	12.3%	12.1%	9.6%	9.8%	6.4%	5.8%	18.2%
	24		11.9%	19.0%	22.4%	18.9%	12.2%	6.6%	3.6%	2.1%	3.2%
	26		16.5%	20.6%	16.2%	12.9%	9.6%	7.2%	4.2%	3.6%	9.3%
	28		23.1%	27.8%	20.1%	11.5%	6.2%	4.8%	2.3%	0.8%	3.5%
	30		24.7%	23.5%	18.6%	12.4%	8.8%	4.3%	3.0%	2.0%	2.7%
	32		37.9%	26.5%	16.6%	9.8%	5.4%	2.1%	0.9%	0.2%	0.7%
	34		15.2%	20.3%	20.8%	15.4%	10.7%	7.8%	3.4%	2.6%	3.9%
	35		1.3%	3.4%	5.3%	9.4%	10.2%	9.1%	11.3%	10.8%	39.3%
	36		14.7%	16.7%	15.7%	11.7%	12.6%	8.0%	6.1%	3.8%	10.5%
	37		25.5%	17.5%	16.6%	12.6%	9.6%	6.2%	4.8%	7.0%	0.4%

	Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
	39	39.3%	15.9%	14.9%	10.6%	6.6%	5.0%	2.7%	1.7%	3.3%
	40	13.0%	20.1%	18.7%	17.3%	10.9%	7.5%	4.8%	3.2%	4.4%
	42	8.6%	15.8%	19.5%	17.0%	11.4%	9.5%	6.2%	4.3%	7.7%
	43	19.1%	22.8%	19.6%	11.7%	7.0%	5.8%	4.7%	2.8%	6.5%
	44	16.5%	31.7%	21.9%	12.2%	7.5%	6.1%	2.7%	0.5%	0.9%
	46	15.8%	17.8%	13.8%	12.2%	9.3%	6.7%	5.4%	5.1%	14.0%
	48	49.7%	33.1%	11.3%	3.8%	1.2%	0.9%	0.1%	0.0%	0.0%
	49	17.2%	22.1%	17.7%	12.2%	6.4%	4.7%	4.3%	2.3%	13.2%
	51	10.2%	18.9%	18.8%	15.3%	12.4%	7.0%	5.7%	4.4%	7.4%
	52	20.7%	22.9%	23.3%	20.2%	6.3%	3.4%	2.5%	0.6%	0.1%
	54	29.7%	27.2%	19.8%	13.3%	6.2%	2.8%	0.6%	0.2%	0.2%
	56	23.0%	21.6%	16.3%	12.7%	7.6%	5.7%	4.0%	2.3%	6.7%
	58	10.0%	16.6%	17.1%	15.1%	10.8%	9.2%	5.6%	4.7%	10.9%
	66	20.5%	23.7%	16.4%	12.7%	9.9%	5.8%	5.4%	1.3%	4.3%
	70	17.4%	13.0%	13.0%	8.7%	4.3%	8.7%	13.0%	0.0%	21.7%
	71	37.6%	27.5%	17.4%	9.8%	3.5%	2.6%	1.2%	0.3%	0.2%
	73	32.0%	25.1%	15.6%	7.4%	3.9%	3.4%	2.6%	1.6%	8.4%
	74	23.7%	23.2%	16.3%	13.8%	7.1%	4.3%	3.3%	3.1%	5.3%
	80	3.3%	4.9%	6.2%	12.1%	12.1%	14.8%	13.1%	10.8%	22.6%
	81	34.1%	27.5%	15.2%	9.9%	6.7%	3.6%	0.6%	1.3%	1.1%
	82	33.0%	31.5%	20.1%	10.0%	3.6%	1.2%	0.3%	0.0%	0.2%
	83	35.9%	36.6%	18.6%	6.4%	2.3%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%
	88	39.1%	23.9%	17.4%	13.0%	2.2%	2.2%	0.0%	0.0%	2.2%
Kliniken mit Schwerpunktversorgung	Gesamt	21.2%	17.1%	14.4%	12.6%	9.5%	8.2%	5.8%	3.7%	7.4%

Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
01	0.8%	3.7%	10.1%	15.9%	12.6%	17.8%	13.0%	10.3%	15.9%
02	1.3%	1.6%	8.1%	7.8%	10.8%	12.6%	15.9%	9.1%	32.8%
09	9.1%	15.6%	16.9%	20.8%	10.4%	7.8%	6.5%	3.9%	9.1%
10	60.3%	31.7%	4.8%	3.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
14	9.2%	15.3%	15.3%	20.6%	16.8%	8.4%	5.3%	3.1%	6.1%
15	26.9%	35.3%	14.4%	10.0%	8.0%	0.5%	0.5%	2.0%	2.5%
19	10.4%	21.1%	21.1%	15.4%	9.0%	8.7%	5.1%	3.7%	5.6%
23	6.1%	15.0%	20.7%	20.7%	15.5%	8.8%	7.9%	2.7%	2.5%
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	19.6%	17.9%	23.8%	13.7%	6.5%	11.3%	2.4%	3.0%	1.8%
29	0.0%	1.1%	6.9%	13.0%	20.2%	22.3%	16.5%	9.8%	10.1%
33	19.9%	31.1%	16.6%	17.0%	7.5%	2.9%	1.7%	0.4%	2.9%
38	30.0%	29.6%	17.4%	10.0%	6.5%	3.5%	2.6%	0.4%	0.0%
45	13.9%	26.9%	27.4%	18.8%	7.2%	4.3%	1.0%	0.0%	0.5%
47	3.7%	2.8%	1.9%	12.0%	23.1%	21.3%	9.3%	7.4%	18.5%
50	11.7%	23.4%	21.7%	15.5%	11.3%	7.3%	3.6%	3.1%	2.3%
57	42.7%	27.2%	12.9%	9.4%	4.1%	2.7%	0.2%	0.4%	0.4%
59	79.0%	14.5%	3.6%	2.4%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
60	6.5%	15.8%	15.8%	18.6%	11.8%	8.7%	8.4%	3.7%	10.6%
61	2.4%	9.9%	16.1%	18.5%	17.7%	15.5%	8.3%	5.1%	6.4%
62	27.6%	25.9%	22.4%	24.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
63	33.5%	39.6%	19.6%	4.8%	2.2%	0.2%	0.2%	0.0%	0.0%
65	21.4%	27.7%	20.9%	15.0%	7.3%	3.6%	2.3%	0.5%	1.4%
67	2.6%	13.2%	21.1%	23.7%	26.3%	5.3%	7.9%	0.0%	0.0%
69	11.7%	20.5%	16.4%	16.1%	12.1%	8.0%	5.6%	4.2%	5.4%
72	0.0%	0.0%	2.2%	2.2%	4.3%	3.2%	8.6%	6.5%	73.1%

	Klinik	Fälle ohne Nebendiagnose	Fälle mit einer Nebendiagnose	Fälle mit zwei Nebendiagnosen	Fälle mit drei Nebendiagnosen	Fälle mit vier Nebendiagnosen	Fälle mit fünf Nebendiagnosen	Fälle mit sechs Nebendiagnosen	Fälle mit sieben Nebendiagnosen	Fälle mit acht Nebendiagnosen
	75	0.7%	3.7%	11.3%	15.3%	13.0%	15.3%	14.6%	8.6%	17.6%
	76	4.9%	14.9%	15.4%	14.1%	11.7%	12.0%	7.5%	5.5%	13.9%
	79	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	85	100.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	86	45.9%	26.8%	15.6%	4.4%	3.4%	2.4%	1.0%	0.0%	0.5%
	93	10.8%	45.2%	24.7%	8.6%	5.4%	2.2%	2.2%	1.1%	0.0%
Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen	Gesamt	13.3%	14.2%	17.3%	18.4%	14.7%	10.4%	5.7%	2.5%	3.6%
	04	10.8%	6.2%	10.8%	15.4%	9.2%	13.8%	21.5%	4.6%	7.7%
	05	1.0%	3.0%	6.6%	15.7%	15.7%	18.3%	14.2%	6.6%	18.8%
	11	3.1%	13.6%	21.8%	26.2%	18.5%	10.1%	4.8%	1.1%	0.9%
	16	50.8%	30.1%	16.4%	2.0%	0.8%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	20	11.1%	23.0%	25.4%	23.0%	9.5%	5.6%	0.8%	0.0%	1.6%
	31	9.4%	18.8%	30.6%	16.5%	14.1%	7.1%	2.4%	1.2%	0.0%
	53	3.0%	11.8%	20.1%	21.3%	20.7%	13.6%	4.1%	4.1%	1.2%
	55	1.4%	9.8%	18.1%	24.2%	20.1%	11.7%	6.6%	3.6%	4.4%
	68	67.1%	23.8%	5.6%	3.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	89	0.0%	5.0%	11.7%	10.0%	26.7%	31.7%	10.0%	3.3%	1.7%
	90	5.1%	0.0%	7.7%	15.4%	17.9%	30.8%	12.8%	7.7%	2.6%

Tabelle 22: Anzahl Nebendiagnosen in den Kliniken (in Prozent)

Kurzaufenthalt

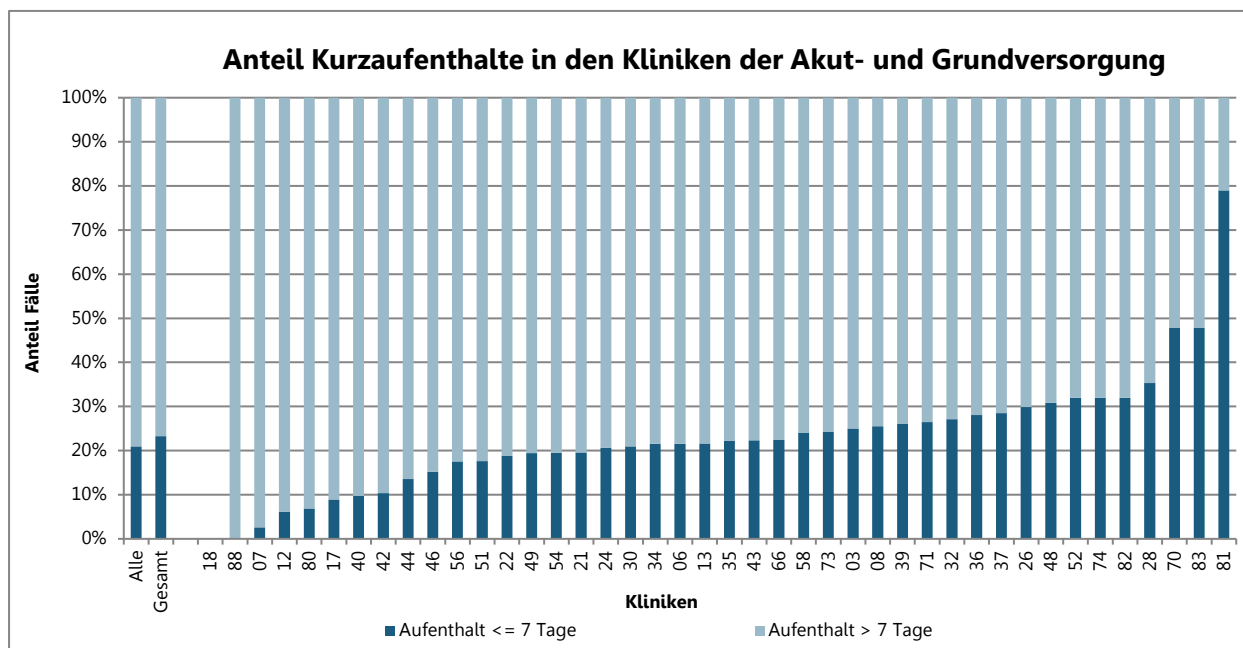


Abbildung 137: Anteil Kurzaufenthalte in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

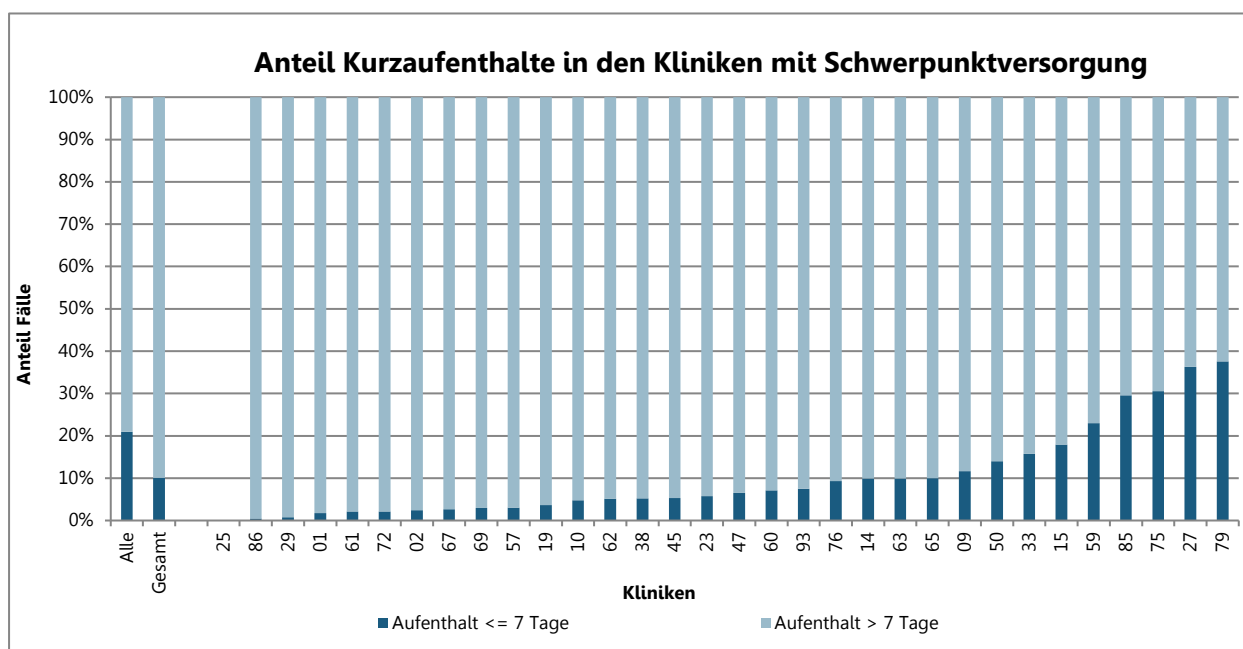


Abbildung 138: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

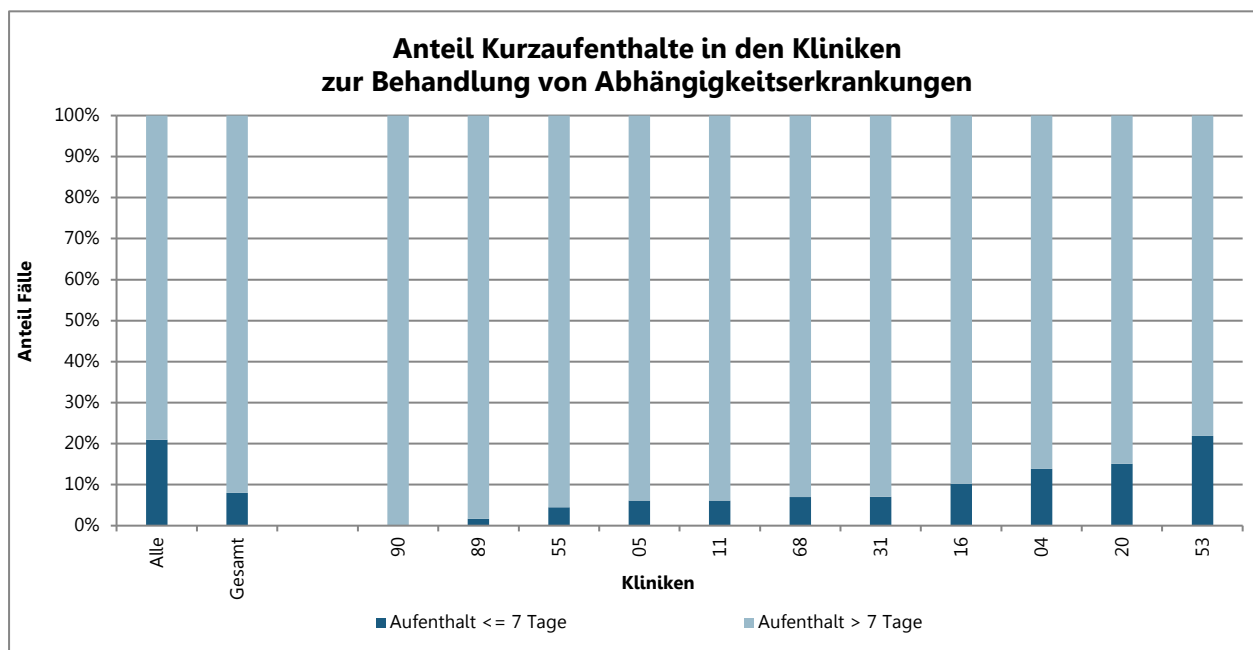


Abbildung 139: Anteil der Kurzaufenthalte in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Anzahl Kurzaufenthalte in den Kliniken

Klinik		Aufenthalt > 7 Tage		Aufenthalt <= 7 Tage	
Alle Kliniken		53896	79.0%	14315	21.0%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	43552	76.7%	13205	23.3%
	03	2701	74.9%	903	25.1%
	06	531	78.4%	146	21.6%
	07	37	97.4%	1	2.6%
	08	1588	74.5%	544	25.5%
	12	684	93.8%	45	6.2%
	13	2201	78.4%	606	21.6%
	17	1266	91.1%	124	8.9%
	18	-	-	-	-
	21	1451	80.4%	354	19.6%
	22	1778	81.2%	412	18.8%
	24	1633	79.3%	425	20.7%
	26	1930	70.1%	823	29.9%
	28	428	64.7%	234	35.3%
	30	1196	79.0%	317	21.0%
	32	766	72.9%	285	27.1%
	34	1038	78.5%	285	21.5%
	35	1329	77.7%	381	22.3%
	36	563	71.9%	220	28.1%
	37	1384	71.5%	551	28.5%
	39	1462	74.0%	515	26.0%
	40	1711	90.3%	184	9.7%
	42	937	89.7%	108	10.3%
	43	1153	77.7%	331	22.3%
	44	382	86.4%	60	13.6%
	46	1609	84.8%	289	15.2%
	48	535	69.2%	238	30.8%

Klinik		Aufenthalt > 7 Tage		Aufenthalt <= 7 Tage	
	49	1173	80.6%	283	19.4%
	51	1059	82.3%	227	17.7%
	52	2645	68.0%	1242	32.0%
	54	875	80.5%	212	19.5%
	56	2041	82.5%	434	17.5%
	58	1771	76.0%	559	24.0%
	66	360	77.6%	104	22.4%
	70	12	52.2%	11	47.8%
	71	444	73.5%	160	26.5%
	73	879	75.8%	281	24.2%
	74	543	68.0%	255	32.0%
	80	284	93.1%	21	6.9%
	81	98	21.0%	368	79.0%
	82	854	68.0%	402	32.0%
	83	175	39.8%	265	60.2%
	88	46	100.0%	0	0.0%
Kliniken mit Schwer- punkt- versorgung	Gesamt	8360	89.9%	937	10.1%
	01	712	98.2%	13	1.8%
	02	363	97.6%	9	2.4%
	09	68	88.3%	9	11.7%
	10	60	95.2%	3	4.8%
	14	118	90.1%	13	9.9%
	15	165	82.1%	36	17.9%
	19	343	96.3%	13	3.7%
	23	491	94.2%	30	5.8%
	27	107	63.7%	61	36.3%
	25	.	.	.	.
	29	373	99.2%	3	0.8%
	33	203	84.2%	38	15.8%

Klinik		Aufenthalt > 7 Tage		Aufenthalt <= 7 Tage	
	38	218	94.8%	12	5.2%
	45	197	94.7%	11	5.3%
	47	101	93.5%	7	6.5%
	50	448	86.0%	73	14.0%
	57	474	96.9%	15	3.1%
	59	191	77.0%	57	23.0%
	60	299	92.9%	23	7.1%
	61	365	97.9%	8	2.1%
	62	55	94.8%	3	5.2%
	63	580	90.1%	64	9.9%
	65	198	90.0%	22	10.0%
	67	37	97.4%	1	2.6%
	69	555	97.0%	17	3.0%
	72	91	97.8%	2	2.2%
	75	209	69.4%	92	30.6%
	76	664	90.7%	68	9.3%
	79	354	62.4%	213	37.6%
	85	31	70.5%	13	29.5%
	86	204	99.5%	1	0.5%
	93	86	92.5%	7	7.5%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1984	92.0%	173	8.0%
	04	56	86.2%	9	13.8%
	05	185	93.9%	12	6.1%
	11	427	93.8%	28	6.2%
	16	230	89.8%	26	10.2%
	20	107	84.9%	19	15.1%
	31	79	92.9%	6	7.1%
	53	132	78.1%	37	21.9%

Klinik		Aufenthalt > 7 Tage	Aufenthalt <= 7 Tage
55	537	95.6%	25 4.4%
68	133	93.0%	10 7.0%
89	59	98.3%	1 1.7%
90	39	100.0%	0 0.0%

Tabelle 23: Kurzaufenthalte in den Kliniken

Ausgeschlossene Fälle HoNOS

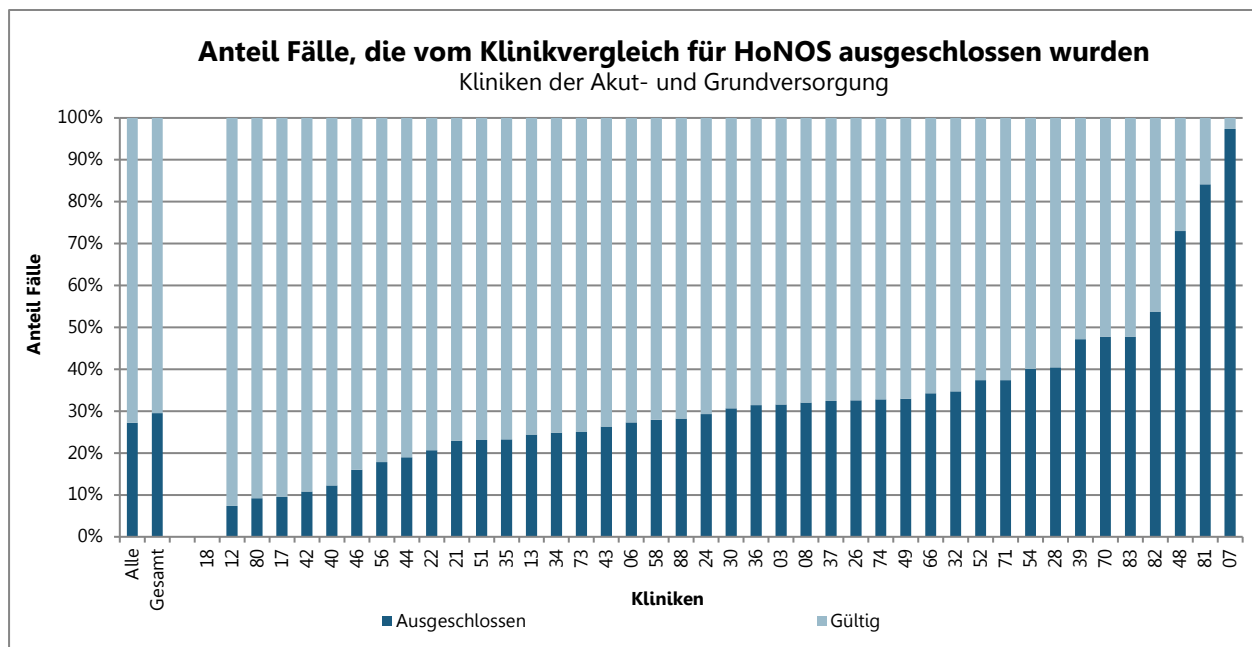


Abbildung 140: Anteil Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden

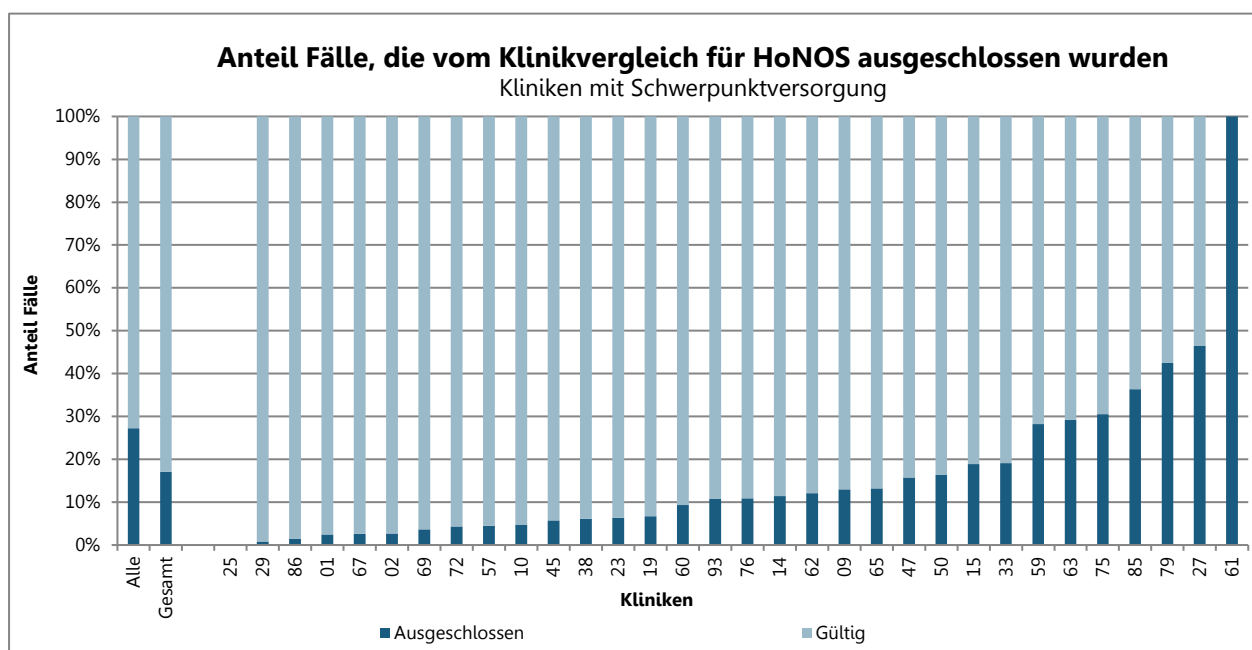


Abbildung 141: Anteil Fälle in Kliniken mit Schwerpunktversorgung, die vom Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden

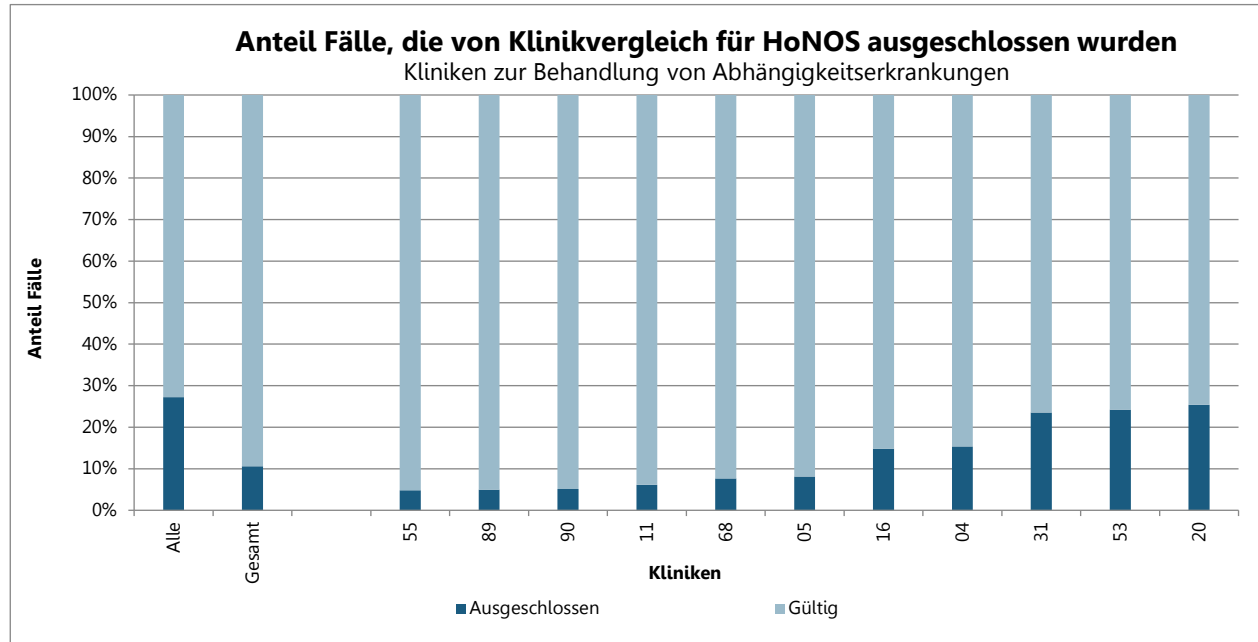


Abbildung 142: Anteil Fälle in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen, die von Klinikvergleich für HoNOS ausgeschlossen wurden

Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für HoNOS ausgeschlossen wurden

Klinik		Gültig		Ausgeschlossen	
Alle Kliniken		49610	72.7%	18602	27.3%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	39976	70.4%	16781	29.6%
	03	2464	68.4%	1140	31.6%
	06	492	72.7%	185	27.3%
	07	1	2.6%	37	97.4%
	08	1448	67.9%	684	32.1%
	12	675	92.6%	54	7.4%
	13	2121	75.6%	686	24.4%
	17	1258	90.5%	132	9.5%
	18				
	21	1390	77.0%	415	23.0%
	22	1738	79.4%	452	20.6%
	24	1455	70.7%	603	29.3%
	26	1856	67.4%	897	32.6%
	28	394	59.5%	268	40.5%
	30	1049	69.3%	464	30.7%
	32	686	65.3%	365	34.7%
	34	994	75.1%	329	24.9%
	35	1312	76.7%	398	23.3%
	36	537	68.6%	246	31.4%
	37	1307	67.5%	628	32.5%
	39	1044	52.8%	933	47.2%
	40	1662	87.7%	233	12.3%
	42	932	89.2%	113	10.8%
	43	1093	73.7%	391	26.3%
	44	358	81.0%	84	19.0%
	46	1594	84.0%	304	16.0%

Klinik		Gültig		Ausgeschlossen	
	48	209	27.0%	564	73.0%
	49	976	67.0%	480	33.0%
	51	989	76.9%	297	23.1%
	52	2433	62.6%	1454	37.4%
	54	651	59.9%	436	40.1%
	56	2034	82.2%	441	17.8%
	58	1680	72.1%	650	27.9%
	66	305	65.7%	159	34.3%
	70	12	52.2%	11	47.8%
	71	378	62.6%	226	37.4%
	73	870	75.0%	290	25.0%
	74	536	67.2%	262	32.8%
	80	277	90.8%	28	9.2%
	81	74	15.9%	392	84.1%
	82	582	46.3%	674	53.7%
	83	77	17.5%	363	82.5%
	88	33	71.7%	13	28.3%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	7705	82.9%	1593	17.1%
	01	707	97.5%	18	2.5%
	02	362	97.3%	10	2.7%
	09	67	87.0%	10	13.0%
	10	60	95.2%	3	4.8%
	14	116	88.5%	15	11.5%
	15	163	81.1%	38	18.9%
	19	332	93.3%	24	6.7%
	23	488	93.7%	33	6.3%
	25				
	27	90	53.6%	78	46.4%
	29	374	99.2%	3	0.8%
	33	195	80.9%	46	19.1%

	Klinik		Gültig		Ausgeschlossen
	38	216	93.9%	14	6.1%
	45	196	94.2%	12	5.8%
	47	91	84.3%	17	15.7%
	50	436	83.7%	85	16.3%
	57	467	95.5%	22	4.5%
	59	178	71.8%	70	28.2%
	60	292	90.7%	30	9.3%
	61	0	0.0%	373	100.0%
	62	51	87.9%	7	12.1%
	63	456	70.8%	188	29.2%
	65	191	86.8%	29	13.2%
	67	37	97.4%	1	2.6%
	69	551	96.3%	21	3.7%
	72	89	95.7%	4	4.3%
	75	209	69.4%	92	30.6%
	76	652	89.1%	80	10.9%
	79	326	57.5%	241	42.5%
	85	28	63.6%	16	36.4%
	86	202	98.5%	3	1.5%
	93	83	89.2%	10	10.8%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1929	89.4%	228	10.6%
	04	55	84.6%	10	15.4%
	05	181	91.9%	16	8.1%
	11	427	93.8%	28	6.2%
	16	218	85.2%	38	14.8%
	20	94	74.6%	32	25.4%
	31	65	76.5%	20	23.5%
	53	128	75.7%	41	24.3%
	55	535	95.2%	27	4.8%

Klinik		Gültig		Ausgeschlossen	
68	132	92.3%	11	7.7%	
89	57	95.0%	3	5.0%	
90	37	94.9%	2	5.1%	

Tabelle 24: Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für HoNOS ausgeschlossen wurden

Ausgeschlossene Fälle BSCL

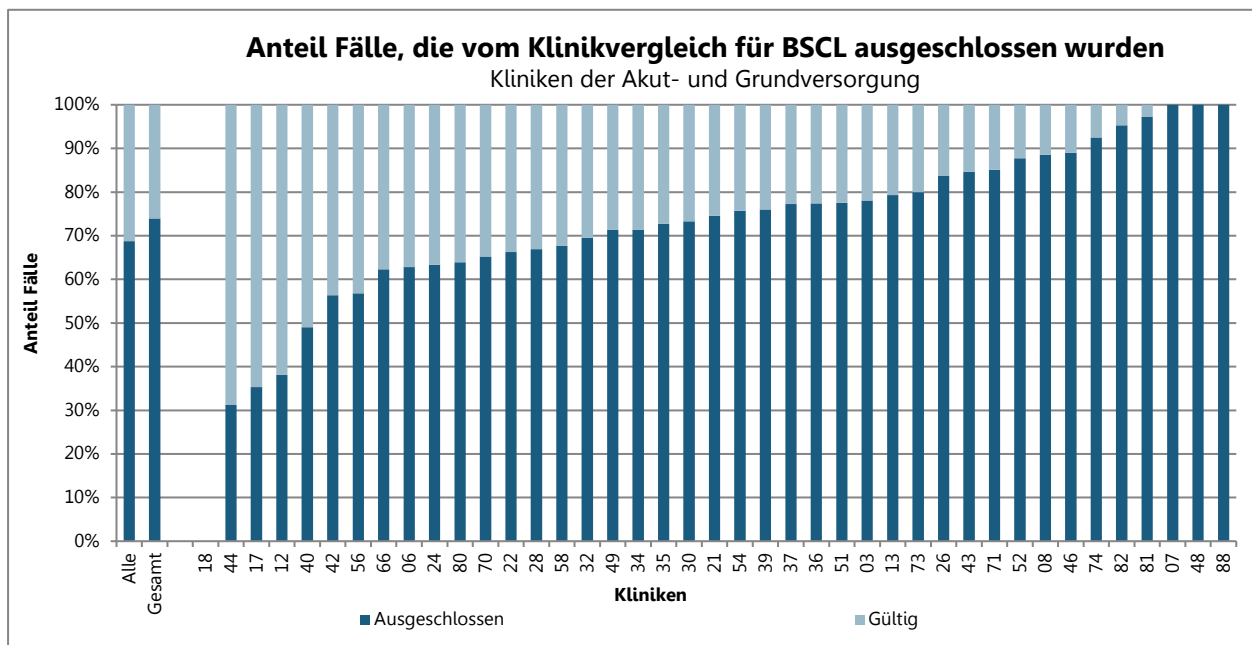


Abbildung 143: Anteil Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden

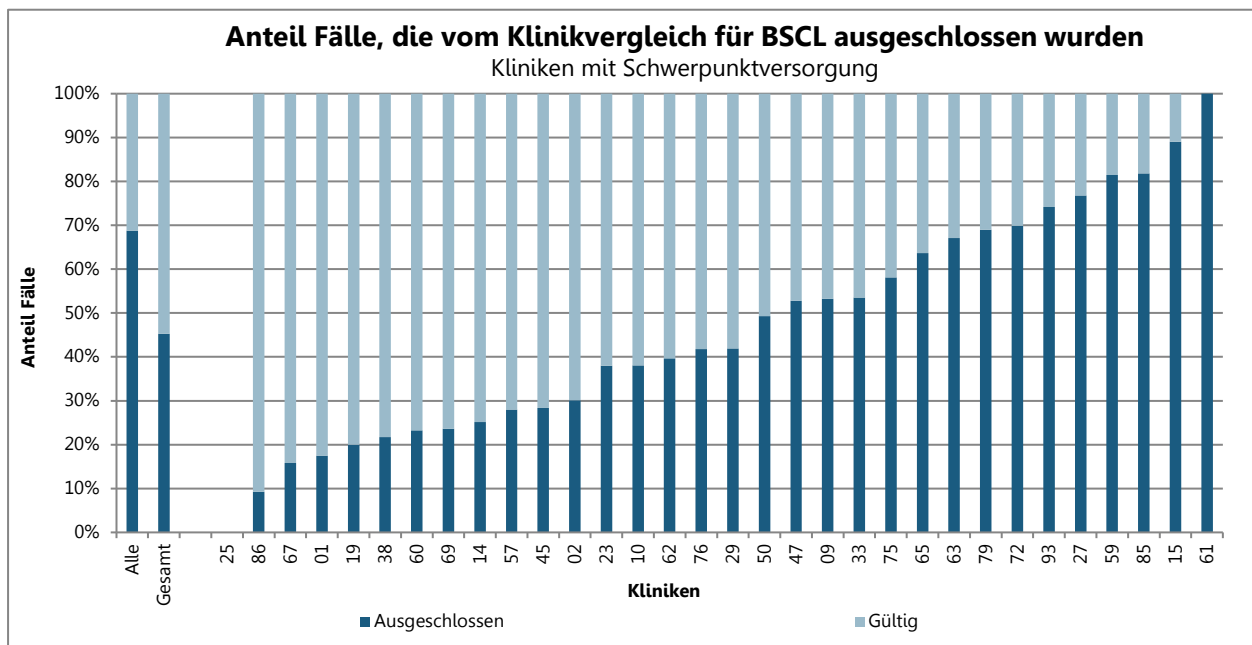


Abbildung 144: Anteil Fälle in Kliniken mit Schwerpunktversorgung, die vom Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden

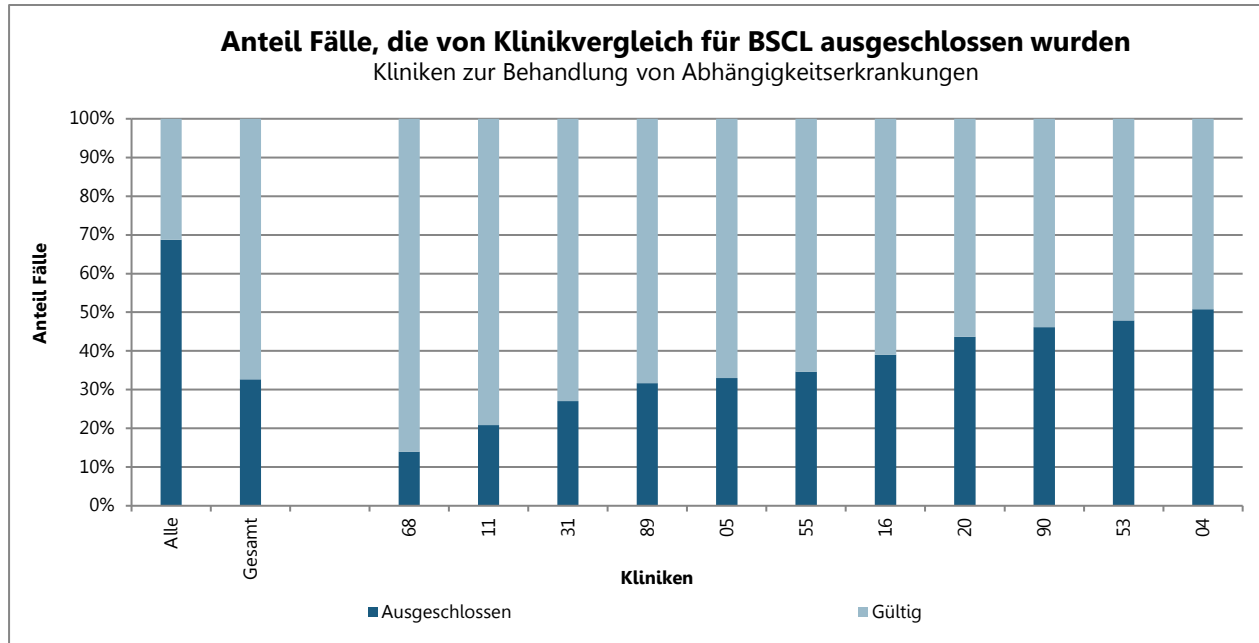


Abbildung 145: Anteil Fälle in Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen, die von Klinikvergleich für BSCL ausgeschlossen wurden

Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für BSCL ausgeschlossen wurden

Klinik		Gültig		AuSgeschlossen	
Alle Kliniken		21428	31.4%	46783	68.6%
Kliniken der Akut- und Grundversorgung	Gesamt	14765	26.0%	41992	74.0%
	03	790	21.9%	2814	78.1%
	06	252	37.2%	425	62.8%
	07	0	0.0%	38	100.0%
	08	244	11.4%	1888	88.6%
	12	451	61.9%	278	38.1%
	13	580	20.7%	2227	79.3%
	17	899	64.7%	491	35.3%
	18	-	-	-	-
	21	459	25.4%	1346	74.6%
	22	739	33.7%	1451	66.3%
	24	755	36.7%	1303	63.3%
	26	447	16.2%	2306	83.8%
	28	219	33.1%	443	66.9%
	30	404	26.7%	1109	73.3%
	32	320	30.4%	731	69.6%
	34	378	28.6%	945	71.4%
	35	466	27.3%	1244	72.7%
	36	177	22.6%	606	77.4%
	37	440	22.7%	1495	77.3%
	39	474	24.0%	1503	76.0%
	40	966	51.0%	929	49.0%
	42	456	43.6%	589	56.4%
	43	228	15.4%	1256	84.6%
	44	304	68.8%	138	31.2%
	46	209	11.0%	1689	89.0%

Klinik		Gültig		AuSgeschlossen	
	48	0	0.0%	773	100.0%
	49	418	28.7%	1038	71.3%
	51	289	22.5%	997	77.5%
	52	476	12.2%	3411	87.8%
	54	264	24.3%	823	75.7%
	56	1069	43.2%	1406	56.8%
	58	752	32.3%	1578	67.7%
	66	175	37.7%	289	62.3%
	70	8	34.8%	15	65.2%
	71	90	14.9%	514	85.1%
	73	232	20.0%	928	80.0%
	74	60	7.5%	738	92.5%
	80	110	36.1%	195	63.9%
	81	13	2.8%	453	97.2%
	82	59	4.7%	1197	95.3%
	83	93	21.1%	347	78.9%
	88	0	0.0%	46	100.0%
Kliniken mit Schwer- punktver- sorgung	Gesamt	5210	56.0%	4087	44.0%
	01	598	82.5%	127	17.5%
	02	260	69.9%	112	30.1%
	09	36	46.8%	41	53.2%
	10	39	61.9%	24	38.1%
	14	98	74.8%	33	25.2%
	15	22	10.9%	179	89.1%
	19	285	80.1%	71	19.9%
	23	323	62.0%	198	38.0%
	25	.	.	.	.
	27	39	23.2%	129	76.8%
	29	339	90.2%	37	9.8%

Klinik		Gültig		AuSgeschlossen	
	33	112	46.5%	129	53.5%
	38	180	78.3%	50	21.7%
	45	149	71.6%	59	28.4%
	47	51	47.2%	57	52.8%
	50	264	50.7%	257	49.3%
	57	352	72.0%	137	28.0%
	59	46	18.5%	202	81.5%
	60	247	76.7%	75	23.3%
	61	0	0.0%	373	100.0%
	62	35	60.3%	23	39.7%
	63	212	32.9%	432	67.1%
	65	80	36.4%	140	63.6%
	67	32	84.2%	6	15.8%
	69	437	76.4%	135	23.6%
	72	28	30.1%	65	69.9%
	75	126	41.9%	175	58.1%
	76	426	58.2%	306	41.8%
	79	176	31.0%	391	69.0%
	85	8	18.2%	36	81.8%
	86	186	90.7%	19	9.3%
	93	24	25.8%	69	74.2%
Kliniken zur Behandlung von Abhängig- keitserkran- kungen	Gesamt	1453	67.4%	704	32.6%
	04	32	49.2%	33	50.8%
	05	132	67.0%	65	33.0%
	11	360	79.1%	95	20.9%
	16	156	60.9%	100	39.1%
	20	71	56.3%	55	43.7%
	31	62	72.9%	23	27.1%

Klinik		Gültig		AuSgeschlossen	
53	88	52.1%	81	47.9%	
55	367	65.3%	195	34.7%	
68	123	86.0%	20	14.0%	
89	41	68.3%	19	31.7%	
90	21	53.8%	18	46.2%	

Tabelle 25: Anteil Fälle, die von den Klinikvergleichen für BSCL ausgeschlossen wurden

A2. Messergebnisse (Kliniken der Akut- und Grundversorgung)

Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse

		Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
Klinik	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
03	2464	7.65	0.12	-0.98	0.12	-1.21	-0.74	-1.36	-0.59
06	492	10.27	0.24	1.73	0.24	1.25	2.21	0.94	2.52
07	*1	14.15	5.21	5.60	5.21	-	-	-	-
08	1448	6.71	0.16	-1.92	0.16	-2.24	-1.60	-2.45	-1.39
12	675	7.80	0.21	-0.78	0.21	-1.19	-0.36	-1.46	-0.09
13	2121	9.31	0.12	0.78	0.13	0.54	1.03	0.38	1.19
17	1258	8.92	0.17	0.36	0.17	0.03	0.69	-0.19	0.91
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	1390	5.97	0.15	-2.69	0.16	-3.00	-2.38	-3.20	-2.18
22	1738	9.19	0.14	0.65	0.14	0.37	0.93	0.19	1.11
24	1455	10.14	0.15	1.63	0.15	1.34	1.92	1.15	2.11
26	1856	9.49	0.19	0.97	0.20	0.59	1.35	0.34	1.60
28	394	9.13	0.27	0.57	0.27	0.03	1.10	-0.31	1.44
30	1049	9.51	0.17	0.97	0.17	0.63	1.30	0.41	1.52
32	686	12.76	0.21	4.27	0.21	3.85	4.68	3.58	4.95
34	994	7.96	0.17	-0.62	0.17	-0.96	-0.28	-1.18	-0.06
35	1312	9.30	0.16	0.75	0.17	0.43	1.08	0.21	1.29
36	537	8.30	0.24	-0.27	0.24	-0.74	0.21	-1.05	0.52
37	1307	10.56	0.18	2.06	0.18	1.71	2.41	1.48	2.64
39	1044	10.66	0.21	2.14	0.22	1.72	2.56	1.44	2.84
40	1662	8.13	0.14	-0.45	0.14	-0.73	-0.17	-0.91	0.01
42	932	10.41	0.19	1.88	0.19	1.51	2.25	1.28	2.49
43	1093	9.67	0.18	1.13	0.19	0.77	1.50	0.53	1.73
44	358	10.94	0.31	2.39	0.31	1.78	3.00	1.38	3.40
46	1594	9.69	0.15	1.17	0.15	0.88	1.47	0.68	1.66
48	209	11.07	0.38	2.51	0.38	1.77	3.25	1.29	3.74
49	976	9.82	0.18	1.29	0.18	0.94	1.64	0.71	1.87
51	989	7.96	0.17	-0.63	0.17	-0.96	-0.29	-1.18	-0.07
52	2433	3.28	0.13	-5.63	0.13	-5.89	-5.37	-6.06	-5.20
54	651	5.78	0.21	-2.83	0.22	-3.26	-2.41	-3.53	-2.13
56	2034	7.59	0.13	-1.03	0.14	-1.30	-0.76	-1.47	-0.59
58	1680	8.59	0.14	0.03	0.15	-0.26	0.32	-0.45	0.50
66	305	10.57	0.31	2.02	0.31	1.40	2.64	1.00	3.04
70	*12	4.59	1.52	-3.98	1.52	-	-	-	-

		Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
Klinik	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
71	378	9.45	0.27	0.89	0.28	0.35	1.43	0.00	1.79
73	870	11.06	0.19	2.55	0.19	2.17	2.92	1.93	3.17
74	536	10.45	0.24	1.91	0.24	1.44	2.38	1.13	2.68
80	277	5.27	0.34	-3.32	0.34	-3.98	-2.66	-4.41	-2.23
81	74	5.73	0.61	-2.84	0.61	-4.05	-1.64	-4.83	-0.85
82	582	8.17	0.23	-0.41	0.23	-0.86	0.05	-1.16	0.34
83	77	5.22	0.62	-3.35	0.62	-4.56	-2.14	-5.35	-1.36
88	33	7.89	0.93	-0.67	0.93	-2.51	1.16	-3.70	2.35

Tabelle 26: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkungen:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse

		Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
Klinik	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
03	790	28.39	1.02	-4.88	1.06	-6.95	-2.80	-8.27	-1.49
06	252	37.23	1.76	4.28	1.77	0.81	7.76	-1.40	9.97
07	*0	-	-	-	-	-	-	-	-
08	244	34.20	1.82	1.00	1.87	-2.66	4.67	-4.99	6.99
12	451	27.70	1.32	-5.47	1.35	-8.11	-2.83	-9.78	-1.16
13	580	33.15	1.18	0.16	1.21	-2.22	2.53	-3.73	4.04
17	899	29.51	1.05	-3.72	1.09	-5.86	-1.58	-7.22	-0.23
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	459	34.71	1.37	1.78	1.40	-0.97	4.53	-2.71	6.27
22	739	32.75	1.10	-0.26	1.13	-2.47	1.96	-3.88	3.37
24	755	39.08	1.07	6.40	1.10	4.24	8.56	2.87	9.93
26	447	31.31	2.08	-1.82	2.13	-5.99	2.36	-8.64	5.01
28	219	33.08	1.89	0.04	1.91	-3.70	3.79	-6.08	6.16
30	404	35.05	1.41	2.10	1.43	-0.71	4.91	-2.49	6.69
32	320	38.60	1.60	5.71	1.62	2.53	8.89	0.51	10.91
34	378	34.05	1.45	1.08	1.47	-1.80	3.95	-3.63	5.78
35	466	38.19	1.44	5.39	1.47	2.50	8.27	0.67	10.10
36	177	32.43	2.16	-0.57	2.18	-4.84	3.69	-7.55	6.40
37	440	31.89	1.50	-1.16	1.53	-4.15	1.84	-6.05	3.74
39	474	39.78	1.93	6.99	1.98	3.11	10.87	0.65	13.33
40	966	36.61	0.92	3.86	0.96	1.98	5.74	0.79	6.94
42	456	32.02	1.37	-1.01	1.40	-3.76	1.73	-5.50	3.47
43	228	28.30	2.12	-4.80	2.14	-9.00	-0.60	-11.67	2.07
44	304	33.77	1.79	0.82	1.81	-2.73	4.37	-4.98	6.62
46	209	36.55	2.03	3.59	2.05	-0.43	7.60	-2.98	10.15
48	*0	-	-	-	-	-	-	-	-
49	418	38.83	1.44	5.97	1.46	3.11	8.84	1.29	10.66
51	289	36.27	1.60	3.33	1.61	0.16	6.49	-1.84	8.50
52	476	33.42	1.41	0.42	1.44	-2.39	3.23	-4.18	5.02
54	264	18.78	1.81	-14.49	1.83	-18.08	-10.91	-20.36	-8.63
56	1069	28.36	0.97	-5.01	1.02	-7.02	-3.00	-8.30	-1.73
58	752	29.27	1.11	-3.95	1.15	-6.19	-1.70	-7.62	-0.27
66	175	36.39	2.14	3.40	2.16	-0.83	7.64	-3.51	10.32
70	*8	27.99	9.57	-5.07	9.57	-	-	-	-

		Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
Klinik	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
71	90	35.24	2.91	2.31	2.92	-3.41	8.03	-7.05	11.66
73	232	36.67	1.86	3.73	1.88	0.04	7.41	-2.30	9.75
74	60	30.02	3.56	-2.99	3.57	-9.99	4.01	-14.44	8.46
80	110	32.73	2.91	-0.27	2.92	-6.00	5.46	-9.63	9.09
81	*13	12.08	7.40	-20.93	7.40	-	-	-	-
82	59	33.61	3.64	0.62	3.65	-6.53	7.77	-11.07	12.31
83	93	24.63	2.98	-8.42	2.99	-14.29	-2.55	-18.01	1.17
88	*0	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 27: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

3 Kliniken (07, 48, 88) hatten keine auswertbaren Fälle für den BSCL. Eine andere Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können. Diese Kliniken mussten von der Berechnung der BSCL Vergleichsgrösse ausgeschlossen werden.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle

Klinik	Anzahl	Fälle mit mindestens einer FM				
		Anzahl	%	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	54004	4355	8.06%	0.11		
03	3604	329	9.1%	0.48	8.19	10.07
06	677	43	6.4%	0.94	4.51	8.19
07	*38	-	-	-	-	-
08	2132	225	10.6%	0.67	9.25	11.86
12	729	14	1.9%	0.51	0.92	2.92
13	2807	261	9.3%	0.55	8.22	10.37
17	1390	42	3.0%	0.46	2.12	3.92
18	-	-	-	-	-	-
21	1805	212	11.7%	0.76	10.26	13.23
22	2190	95	4.3%	0.44	3.48	5.19
24	2058	218	10.6%	0.68	9.26	11.92
26	-	-	-	-	-	-
28	662	79	11.9%	1.26	9.46	14.40
30	1513	110	7.3%	0.67	5.96	8.58
32	1051	29	2.8%	0.51	1.77	3.75
34	1323	92	7.0%	0.70	5.58	8.32
35	1710	213	12.5%	0.80	10.89	14.02
36	783	103	13.2%	1.21	10.79	15.52
37	1935	344	17.8%	0.87	16.07	19.48
39	1977	191	9.7%	0.66	8.36	10.96
40	*1895	7	0.4%	0.14	-	-
42	1045	72	6.9%	0.78	5.35	8.43
43	1484	137	9.2%	0.75	7.76	10.70
44	*442	8	1.8%	0.63	-	-
46	1898	83	4.4%	0.47	3.45	5.29
48	773	56	7.2%	0.93	5.42	9.07
49	1456	64	4.4%	0.54	3.34	5.45
51	1286	150	11.7%	0.90	9.91	13.42
52	3887	309	7.9%	0.43	7.10	8.80
54	1087	179	16.5%	1.12	14.26	18.67
56	*2475	0	0.0%	-	-	-
58	2330	120	5.2%	0.46	4.25	6.05
66	*464	0	0.0%	-	-	-
70	*23	0	0.0%	-	-	-
71	604	79	13.1%	1.37	10.39	15.77
73	1160	31	2.7%	0.47	1.74	3.60

Klinik	Anzahl	Anzahl	%	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
74	798	104	13.0%	1.19	10.70	15.37
80	305	28	9.2%	1.65	5.94	12.42
81	*466	0	0.0%	-	-	-
82	1256	327	26.0%	1.24	23.61	28.46
83	*440	0	0.0%	-	-	-
88	*46	1	2.2%	2.15	-	-

Tabelle 28: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkungen:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ und bei Kliniken mit keinem Fall von mindestens einer FM wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (26) hat nicht alle Arten von freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, weshalb diese Klinik von der Berechnung des Indikators ausgeschlossen wurde. 2 Kliniken (07, 56) haben zwar Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert, diese konnten jedoch nicht ausgewertet werden. Daher werden diese Kliniken von der Berechnung des Indikators ebenfalls ausgeschlossen.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität)

Klinik	Intensität der Isolationen (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	3781	110	5.6		
03	269	77	10.6	56.5	98
06	40	53	13.6	26.5	80
08	189	88	9.5	69.3	107
12	*13	141	44.1	.	.
13	232	178	17.6	143.6	212
17	40	137	22.7	92.4	181
21	177	55	15.5	25.0	86
22	94	57	17.4	23.3	92
24	135	79	7.1	65.5	93
26	430	292	41.7	210.4	374
28	74	35	6.2	23.0	47
30	52	81	24.1	34.1	129
32	*18	53	11.6	.	.
34	*73	42	5.7	30.8	53
35	192	86	13.7	58.8	112
36	98	119	21.4	76.7	161
37	261	77	8.2	61.3	93
39	161	131	19.7	92.6	170
40	*7	42	19.3	.	.
42	*1	142	.	.	.
44	*7	231	124.8	.	.
46	61	299	33.6	232.8	364
48	*28	204	41.5	.	.
51	127	52	7.4	38.0	67
52	237	25	3.7	17.7	32
54	171	42	3.9	34.1	50
58	104	12	2.4	6.8	16
71	56	44	9.3	26.2	63
73	*16	132	32.7	.	.
74	86	265	35.4	195.1	334
80	*10	193	55.6	.	.
82	321	58	11.4	35.8	80
88	* 1	26	.	.	.

Tabelle 29: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n<30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierung (Intensität)

Klinik	Intensität der Fixierungen (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	514	41.4	3.4		
03	111	27.2	4.5	18.5	36
08	*25	29.1	6.4	.	.
13	82	60.7	10.9	39.4	82
17	*24	53.6	17.2	.	.
21	*27	59.8	21.9	.	.
24	32	32.3	8.9	14.9	50
26	40	103.6	20.1	64.1	143
30	*4	33.1	12.0	.	.
34	36	19.1	3.7	11.9	26
35	54	37.8	10.0	18.1	58
36	*8	10.0	3.1	.	.
37	*2	16.6	14.1	.	.
39	*16	16.3	6.0	.	.
42	*11	12.0	3.6	.	.
44	*4	108.2	75.1	.	.
46	*1	66.0	.	.	.
51	*12	18.0	10.3	.	.
52	*10	7.3	2.6	.	.
54	*6	10.1	5.8	.	.
82	*9	27.0	11.3	.	.

Tabelle 30: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierungen (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikation (Häufigkeit)

Klinik	Zwangsmedikationen (Häufigkeit/Fall)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	1872	2.6	0.22		
03	109	2.2	0.23	1.72	2.6
06	19	1.3	0.13	.	.
08	104	2.0	0.21	1.60	2.4
12	*1	1.0	.	.	.
13	117	1.6	0.12	1.34	1.8
17	32	1.5	0.18	1.18	1.9
21	102	2.0	0.23	1.59	2.5
24	93	2.2	0.33	1.50	2.8
26	132	3.9	2.20	-0.43	8.2
28	36	1.3	0.17	0.97	1.6
30	*16	1.1	0.09	.	.
32	*21	1.1	0.10	.	.
34	31	1.2	0.11	1.01	1.4
35	58	1.7	0.19	1.31	2.1
36	41	1.4	0.12	1.19	1.6
37	67	1.4	0.14	1.13	1.7
39	79	2.0	0.37	1.24	2.7
42	68	3.4	0.63	2.16	4.6
43	137	2.0	0.18	1.63	2.3
46	*15	1.5	0.41	.	.
48	*23	2.8	0.62	.	.
49	62	1.6	0.13	1.31	1.8
51	39	2.5	0.51	1.48	3.5
52	130	10.2	1.87	6.50	13.8
54	83	1.8	0.16	1.53	2.2
58	76	1.5	0.11	1.32	1.7
71	*20	1.5	0.17	.	.
73	*7	1.1	0.143	.	.
74	35	1.3	0.121	1.08	1.6
80	*3	1.7	0.333	.	.
82	116	2.4	0.471	1.49	3.3

Tabelle 31: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikationen (Häufigkeit) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit)

Klinik	Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit/Fall)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	506	12.3	1.04		
03	*19	17.3	11.35	.	.
06	* 3	2.7	1.20	.	.
08	*11	1.3	0.19	.	.
13	* 4	2.8	1.18	.	.
17	* 2	1.0	0.00	.	.
21	34	4.1	1.02	2.09	6.1
24	67	9.3	1.54	6.27	12.3
26	81	7.2	1.56	4.16	10.3
28	25	1.4	0.21	.	.
30	* 4	1.8	0.75	.	.
34	* 1	2.0	.	.	.
35	38	24.2	5.07	14.30	34.2
36	* 2	1.0	0.00	.	.
37	77	24.7	2.81	19.18	30.2
39	30	2.5	0.49	1.58	3.5
42	* 3	2.7	1.67	.	.
46	* 8	1.4	0.26	.	.
48	10	2.4	0.43	.	.
49	* 4	1.0	0.00	.	.
51	15	29.8	18.24	.	.
52	43	14.9	2.05	10.91	19.0
73	* 8	5.0	2.38	.	.
80	17	23.1	4.22	.	.

Tabelle 32: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität)

Klinik	Intensität Festhalten (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	33	3.27	1.54		
03	*3	0.25	0.13	.	.
12	*1	13.17	.	.	.
21	*16	3.72	2.85	.	.
24	*10	0.82	0.29	.	.
28	* 2	13.00	9.00	.	.
30	* 1	0.25	.	.	.

Tabelle 33: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität) in den Kliniken der Akut- und Grundversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

A3. Messergebnisse (Kliniken mit Schwerpunktversorgung)

Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse

Klinik	Gültige N	Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
		Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
01	707	-1.67	0.23	-1.69	0.23	-2.15	-1.23	-2.42	-0.96
02	362	1.77	0.27	1.75	0.27	1.22	2.27	0.91	2.59
09	67	-1.15	0.57	-1.16	0.57	-2.27	-0.05	-2.94	0.61
10	60	-1.80	0.66	-1.86	0.66	-3.16	-0.56	-3.94	0.22
14	116	-2.82	0.51	-2.84	0.51	-3.85	-1.84	-4.45	-1.24
15	163	5.11	0.37	5.10	0.37	4.37	5.83	3.94	6.26
19	332	-1.32	0.28	-1.33	0.28	-1.88	-0.79	-2.20	-0.47
23	488	-0.36	0.22	-0.38	0.22	-0.81	0.06	-1.07	0.32
25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	90	3.28	0.51	3.27	0.51	2.26	4.28	1.66	4.88
29	374	0.86	0.27	0.85	0.27	0.32	1.37	0.01	1.69
33	195	-1.46	0.34	-1.48	0.34	-2.15	-0.81	-2.56	-0.41
38	216	-3.21	0.36	-3.24	0.36	-3.95	-2.52	-4.37	-2.10
45	196	4.93	0.35	4.90	0.35	4.21	5.59	3.79	6.01
47	91	0.53	0.67	0.54	0.67	-0.77	1.84	-1.55	2.63
50	436	-0.36	0.24	-0.37	0.24	-0.85	0.11	-1.13	0.40
57	467	-0.45	0.31	-0.44	0.31	-1.04	0.16	-1.40	0.51
59	178	-3.07	0.38	-3.08	0.38	-3.82	-2.35	-4.26	-1.90
60	292	-0.13	0.28	-0.14	0.28	-0.69	0.41	-1.02	0.74
61	0	-	-	-	-	-	-	-	-
62	51	1.42	0.74	1.37	0.74	-0.09	2.83	-0.96	3.70
63	456	2.52	0.25	2.52	0.25	2.02	3.02	1.72	3.31
65	191	0.36	0.35	0.35	0.35	-0.34	1.05	-0.76	1.46
67	37	0.88	0.81	0.87	0.81	-0.71	2.45	-1.66	3.40
69	551	-0.89	0.23	-0.89	0.23	-1.34	-0.45	-1.61	-0.18
72	89	-2.26	0.70	-2.25	0.70	-3.63	-0.87	-4.46	-0.05
75	209	-0.06	0.38	-0.06	0.38	-0.80	0.67	-1.24	1.12
76	652	1.36	0.22	1.35	0.22	0.92	1.78	0.66	2.04
79	326	-2.66	0.29	-2.56	0.29	-3.13	-1.98	-3.47	-1.64
85	*28	-4.30	0.88	-3.96	0.92	-	-	-	-
86	202	2.66	0.37	2.65	0.37	1.92	3.38	1.49	3.82
93	83	0.60	0.53	0.60	0.53	-0.44	1.63	-1.06	2.25

Tabelle 34: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkungen:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert. Eine andere Klinik (61) hat zwar Daten für HoNOS geliefert, jedoch waren diese Fälle nicht auswertbar.

Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse

Klinik	Gültige N	Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
		Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
01	598	33.39	1.23	0.92	1.33	-1.70	3.53	-3.28	5.12
02	260	31.85	1.75	-0.74	1.81	-4.28	2.80	-6.43	4.95
09	36	22.47	4.36	-10.15	4.37	-18.72	-1.58	-23.91	3.61
10	39	37.68	4.97	5.20	4.99	-4.59	14.99	-10.53	20.93
14	98	23.51	3.15	-9.23	3.19	-15.49	-2.97	-19.28	0.83
15	*22	21.36	5.55	-11.29	5.56	-	-	-	-
19	285	31.66	1.67	-0.93	1.73	-4.32	2.46	-6.37	4.51
23	323	24.67	1.48	-8.41	1.53	-11.41	-5.40	-13.23	-3.58
25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	39	49.70	4.36	17.34	4.37	8.76	25.91	3.56	31.11
29	219	34.19	1.56	1.74	1.62	-1.44	4.92	-3.36	6.84
33	112	34.99	2.52	2.50	2.54	-2.49	7.49	-5.52	10.51
38	180	28.36	2.13	-4.36	2.17	-8.62	-0.10	-11.21	2.49
45	149	65.08	2.28	33.50	2.32	28.96	38.05	26.20	40.81
47	51	27.69	4.23	-4.92	4.26	-13.27	3.44	-18.34	8.50
50	264	27.65	1.68	-5.17	1.73	-8.57	-1.77	-10.63	0.29
57	352	34.85	1.99	2.47	2.10	-1.65	6.59	-4.15	9.08
59	46	37.47	3.94	4.96	3.96	-2.79	12.72	-7.50	17.43
60	247	34.03	1.70	1.55	1.74	-1.86	4.97	-3.94	7.04
61	0	-	-	-	-	-	-	-	-
62	35	15.11	4.98	-17.56	5.00	-27.37	-7.75	-33.32	-1.80
63	212	38.19	1.92	5.85	1.96	2.01	9.70	-0.33	12.03
65	80	35.50	2.98	3.01	3.01	-2.88	8.90	-6.45	12.48
67	32	31.79	5.22	-0.76	5.24	-11.04	9.52	-17.27	15.75
69	437	25.78	1.32	-7.42	1.38	-10.13	-4.70	-11.78	-3.06
72	*28	27.00	6.35	-5.57	6.37	-	-	-	-
75	126	34.88	2.69	2.39	2.73	-2.96	7.75	-6.21	11.00
76	426	37.20	1.43	5.06	1.51	2.09	8.02	0.29	9.82
79	176	27.43	2.12	-4.69	2.20	-9.00	-0.38	-11.61	2.23
85	*8	17.40	9.25	-22.33	9.85	-	-	-	-
86	186	29.09	2.11	-3.59	2.16	-7.83	0.64	-10.39	3.21
93	*24	31.67	5.49	-0.99	5.50	-	-	-	-

Tabelle 35: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert. Eine andere Klinik (61) hat zwar Daten für den BSCL geliefert, jedoch waren diese Fälle nicht auswertbar.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle

Klinik	Anzahl	Fälle mit mindestens einer FM				
		Anzahl	%	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	9298	70	0.75%	0.05		
01	725	0	0.0%	-	-	-
02	372	0	0.0%	-	-	-
09	77	0	0.0%	-	-	-
10	63	0	0.0%	-	-	-
14	131	0	0.0%	-	-	-
15	201	0	0.0%	-	-	-
19	356	0	0.0%	-	-	-
23	521	0	0.0%	-	-	-
25	.	.	.	.	.	.
27	168	0	0.0%	-	-	-
29	377	0	0.0%	-	-	-
33	*241	2	0.83%	0.58	-	-
38	230	0	0.0%	-	-	-
45	208	0	0.0%	-	-	-
47	108	0	0.0%	-	-	-
50	*521	4	0.77%	0.38	-	-
57	489	0	0.0%	-	-	-
59	248	0	0.0%	-	-	-
60	322	0	0.0%	-	-	-
61	373	0	0.0%	-	-	-
62	58	0	0.0%	-	-	-
63	644	24	3.73%	0.75	2.26	5.19
65	220	0	0.0%	-	-	-
67	38	0	0.0%	-	-	-
69	572	0	0.0%	-	-	-
72	93	11	11.83%	3.35	5.26	18.39
75	301	0	0.0%	-	-	-
76	732	24	3.28%	0.66	1.99	4.57
79	*567	2	0.35%	0.25	-	-
85	*44	1	2.27%	2.25	-	-
86	205	0	0.0%	-	-	-
93	*93	2	2.15%	1.50	-	-

Tabelle 36: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Anteil betroffener Fälle in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ und bei Kliniken mit keinem Fall von mindestens einer FM wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität)

Klinik	Intensität der Isolationen (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	41	94.9	17.3		
33	*1	87.5	.	.	.
50	*4	27.6	11.5	.	.
63	*21	149.5	28.1	.	.
76	*10	22.3	5.1	.	.
79	*2	49.3	7.9	.	.
85	*1	1.1	.	.	.
93	*2	114.8	51.7	.	.

Tabelle 37: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Isolationen (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierungen (Intensität)

Klinik	Intensität der Fixierungen (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	2	142.5	134		
50	*1	8.5	.	.	.
76	*1	276.5	.	.	.

Tabelle 38: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Fixierungen (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen $n < 30$ wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikationen (Häufigkeit)

Klinik	Zwangsmedikationen (Häufigkeit/Fall)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	12	3.5	1.6		
33	*1	1.0	.	.	.
50	*3	7.0	6.0	.	.
63	*2	1.5	0.5	.	.
76	*6	2.8	1.3	.	.

Tabelle 39: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Zwangsmedikationen (Häufigkeit) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit)

Klinik	Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit/Fall)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	34	1.8	0.41		
63	* 4	1.0	0.00	.	.
72	*11	1.3	0.14	.	.
76	*19	2.2	0.72	.	.

Tabelle 40: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Bewegungseinschränkungen (Häufigkeit) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität)

Klinik	Intensität Festhalten (Häufigkeit*Dauer)				
	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwertes	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
Gesamt	0				

Tabelle 41: Freiheitsbeschränkende Massnahmen: Festhalten (Intensität) in den Kliniken mit Schwerpunktversorgung

Bemerkung:

In dieser Messperiode wurden in diesem Kliniktyp keine FM vom Typ „Festhalten“ angewendet.

A4. Messergebnisse (Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen)

Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse

		Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
Klinik	Gültige N	Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
04	55	8.71	0.66	3.66	0.67	2.34	4.97	1.76	5.56
05	181	4.55	0.42	-0.67	0.45	-1.56	0.22	-1.96	0.62
11	427	5.49	0.25	0.43	0.30	-0.15	1.01	-0.41	1.27
16	218	7.35	0.43	2.47	0.47	1.55	3.39	1.14	3.80
20	94	7.04	0.52	1.97	0.54	0.92	3.03	0.44	3.51
31	65	8.15	0.59	3.09	0.60	1.91	4.28	1.39	4.80
53	128	7.89	0.49	2.92	0.52	1.91	3.94	1.46	4.39
55	535	3.28	0.28	-2.60	0.36	-3.30	-1.89	-3.62	-1.58
68	132	4.28	0.57	-0.94	0.60	-2.11	0.23	-2.64	0.76
89	57	2.88	0.68	-2.35	0.69	-3.70	-1.00	-4.30	-0.40
90	37	0.38	0.83	-4.87	0.83	-6.51	-3.24	-7.24	-2.51

Tabelle 42: Fremdbewertung der Symptombelastung: HoNOS Vergleichsgrösse in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Bemerkung:

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse

Klinik	Gültige N	Qualitätsparameter		Vergleichsgrösse		Einfache KI der Vergleichsgrösse		Simultane KI der Vergleichsgrösse	
		Mittelwert	Standardfehler des Mittelwerts	Vergleichsgrösse	Standardfehler	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)	95%-KI (untere Grenze)	95%-KI (obere Grenze)
04	32	21.64	3.85	2.23	3.90	-5.43	9.88	-8.87	13.32
05	132	14.70	2.29	-5.31	2.46	-10.13	-0.49	-12.29	1.67
11	360	22.47	1.29	3.93	1.57	0.86	7.01	-0.52	8.39
16	156	18.48	2.18	-1.14	2.37	-5.78	3.51	-7.86	5.59
20	71	17.77	2.75	-1.78	2.84	-7.35	3.79	-9.85	6.29
31	62	18.61	2.78	-0.94	2.85	-6.53	4.64	-9.03	7.15
53	88	16.65	2.79	-3.02	2.91	-8.74	2.69	-11.29	5.25
55	367	20.48	1.62	1.27	2.05	-2.76	5.30	-4.56	7.11
68	123	22.77	2.78	3.70	2.97	-2.12	9.53	-4.73	12.14
89	41	9.32	3.72	-10.46	3.79	-17.90	-3.02	-21.23	0.32
90	*21	6.98	4.75	-12.69	4.79	-	-	-	-

Tabelle 43: Selbstbewertung der Symptombelastung: BSCL Vergleichsgrösse in den Kliniken zur Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen

Bemerkungen:

* Bei Kliniken mit gültigen n < 30 wurden keine Konfidenzintervalle berechnet.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

A5. Datenqualität

Datenqualität - HoNOS Gesamt (inkl. Eintritt/Austritt und MedStat) (in Prozent)

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
Gesamt	100%	47.5%	25.3%	21.0%	2.1%	2.0%	2.3%
01	100%	90.6%	6.9%	1.8%	0.4%	0.0%	0.3%
02	100%	79.8%	17.5%	2.4%	0.0%	0.3%	0.0%
03	100%	31.4%	37.0%	26.6%	0.6%	3.9%	0.5%
04	100%	84.6%	0.0%	13.8%	1.5%	0.0%	0.0%
05	100%	0.0%	91.9%	7.1%	1.0%	0.0%	0.0%
06	100%	54.9%	17.7%	21.6%	5.0%	0.0%	0.7%
07	100%	0.0%	2.6%	2.6%	0.0%	0.0%	94.7%
08	100%	34.4%	33.5%	26.5%	1.3%	2.5%	1.7%
09	100%	74.0%	13.0%	11.7%	0.0%	1.3%	0.0%
10	100%	74.6%	20.6%	4.8%	0.0%	0.0%	0.0%
11	100%	92.1%	1.8%	6.2%	0.0%	0.0%	0.0%
12	100%	88.2%	4.4%	6.2%	0.4%	0.8%	0.0%
13	100%	25.3%	50.3%	21.8%	0.0%	2.4%	0.2%
14	100%	77.9%	10.7%	9.9%	1.5%	0.0%	0.0%
15	100%	65.2%	15.9%	13.9%	1.0%	0.0%	4.0%
16	100%	81.6%	3.5%	14.5%	0.0%	0.4%	0.0%
17	100%	78.0%	12.5%	8.9%	0.0%	0.1%	0.4%
18	.	.	.	.	.	.	.
19	100%	63.5%	29.8%	5.3%	0.0%	1.4%	0.0%
20	100%	64.3%	10.3%	16.7%	0.8%	0.8%	7.1%
21	100%	49.0%	28.0%	21.2%	1.6%	0.2%	0.1%
22	100%	50.4%	28.9%	19.2%	1.4%	0.0%	0.0%
23	100%	83.3%	10.4%	5.8%	0.4%	0.2%	0.0%
24	100%	52.5%	18.2%	20.7%	8.6%	0.0%	0.0%
25	.	.	.	.	.	.	.
26	100%	17.4%	50.0%	30.4%	0.7%	1.1%	0.3%
27	100%	51.8%	1.8%	35.7%	4.2%	0.0%	6.5%
28	100%	42.7%	16.8%	35.8%	4.1%	0.2%	0.5%
29	100%	92.8%	6.4%	0.8%	0.0%	0.0%	0.0%
30	100%	32.9%	36.4%	19.8%	0.4%	7.8%	2.7%
31	100%	74.1%	2.4%	5.9%	8.2%	2.4%	7.1%

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
32	100%	26.6%	38.6%	28.3%	2.7%	0.0%	3.8%
33	100%	58.9%	22.0%	15.8%	0.4%	0.8%	2.1%
34	100%	49.7%	25.4%	21.4%	0.6%	0.7%	2.2%
35	100%	62.6%	14.1%	22.4%	0.5%	0.3%	0.1%
36	100%	53.4%	15.2%	28.2%	2.8%	0.4%	0.0%
37	100%	46.1%	21.4%	28.5%	3.9%	0.1%	0.0%
38	100%	84.3%	9.6%	5.2%	0.0%	0.0%	0.9%
39	100%	0.0%	52.8%	26.1%	0.0%	21.1%	0.0%
40	100%	76.9%	10.8%	9.7%	1.5%	1.1%	0.0%
42	100%	83.2%	6.0%	10.8%	0.0%	0.0%	0.0%
43	100%	67.7%	6.0%	22.6%	3.4%	0.3%	0.0%
44	100%	79.6%	1.4%	13.6%	0.2%	5.2%	0.0%
45	100%	86.1%	8.2%	5.3%	0.5%	0.0%	0.0%
46	100%	46.6%	37.4%	14.6%	0.5%	0.1%	0.8%
47	100%	63.0%	21.3%	7.4%	3.7%	1.9%	2.8%
48	100%	9.4%	17.6%	10.7%	2.2%	0.1%	59.9%
49	100%	59.3%	7.8%	18.7%	3.5%	0.0%	10.8%
50	100%	49.7%	34.0%	14.4%	0.4%	0.8%	0.8%
51	100%	47.2%	29.7%	17.9%	3.3%	0.4%	1.6%
52	100%	34.9%	27.7%	32.0%	0.6%	4.8%	0.0%
53	100%	68.6%	7.1%	23.1%	0.0%	1.2%	0.0%
54	100%	38.1%	21.8%	20.1%	18.8%	1.2%	0.0%
55	100%	79.4%	15.8%	4.4%	0.4%	0.0%	0.0%
56	100%	61.3%	20.8%	17.5%	0.2%	0.1%	0.0%
57	100%	67.9%	27.6%	3.1%	1.2%	0.2%	0.0%
58	100%	52.3%	19.8%	24.1%	0.0%	3.8%	0.0%
59	100%	59.3%	12.5%	23.0%	2.0%	3.2%	0.0%
60	100%	72.7%	18.0%	6.8%	0.0%	1.6%	0.9%
61	100%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	100%
62	100%	84.5%	3.4%	5.2%	6.9%	0.0%	0.0%
63	100%	57.6%	13.2%	7.3%	0.6%	1.9%	19.4%
65	100%	80.5%	6.4%	11.4%	0.0%	1.8%	0.0%
66	100%	59.9%	5.8%	18.3%	1.5%	0.2%	14.2%
67	100%	94.7%	2.6%	2.6%	0.0%	0.0%	0.0%
68	100%	97.2%	0.0%	2.1%	0.0%	0.7%	0.0%

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
69	100%	70.8%	25.5%	3.0%	0.0%	0.0%	0.7%
70	100%	34.8%	17.4%	47.8%	0.0%	0.0%	0.0%
71	100%	33.1%	29.5%	26.7%	0.8%	9.4%	0.5%
72	100%	74.2%	21.5%	2.2%	0.0%	0.0%	2.2%
73	100%	39.7%	35.3%	24.2%	0.7%	0.0%	0.1%
74	100%	23.7%	43.5%	32.0%	0.8%	0.0%	0.1%
75	100%	64.1%	5.3%	30.2%	0.0%	0.3%	0.0%
76	100%	63.7%	25.4%	9.7%	0.4%	0.5%	0.3%
79	100%	40.6%	16.9%	39.7%	0.7%	1.4%	0.7%
80	100%	47.2%	43.6%	8.2%	0.7%	0.3%	0.0%
81	100%	9.2%	6.7%	79.2%	4.9%	0.0%	0.0%
82	100%	21.0%	25.3%	32.2%	20.1%	1.4%	0.0%
83	100%	15.2%	2.3%	62.5%	20.0%	0.0%	0.0%
85	100%	45.5%	18.2%	31.8%	0.0%	4.5%	0.0%
86	100%	73.7%	24.9%	0.5%	0.0%	0.0%	1.0%
88	100%	32.6%	39.1%	0.0%	0.0%	0.0%	28.3%
89	100%	88.3%	6.7%	1.7%	3.3%	0.0%	0.0%
90	100%	94.9%	0.0%	0.0%	2.6%	2.6%	0.0%
93	100%	46.2%	43.0%	7.5%	2.2%	1.1%	0.0%

Tabelle 44: Datenqualität HoNOS Gesamt (in Prozent)

Bemerkungen:

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

Datenqualität - HoNOS Gesamt (inkl. Eintritt/Austritt und MedStat) (Anzahl Fälle)

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
Gesamt	68212	32380	17237	14292	1414	1352	1537
01	725	657	50	13	3	0	2
02	372	297	65	9	0	1	0
03	3604	1131	1333	958	23	141	18
04	65	55	0	9	1	0	0
05	197	0	181	14	2	0	0
06	677	372	120	146	34	0	5
07	38	0	1	1	0	0	36
08	2132	733	715	566	28	53	37
09	77	57	10	9	0	1	0
10	63	47	13	3	0	0	0
11	455	419	8	28	0	0	0
12	729	643	32	45	3	6	0
13	2807	709	1412	611	1	68	6
14	131	102	14	13	2	0	0
15	201	131	32	28	2	0	8
16	256	209	9	37	0	1	0
17	1390	1084	174	124	0	2	6
18	.	.	.	.	.	.	.
19	356	226	106	19	0	5	0
20	126	81	13	21	1	1	9
21	1805	885	505	382	28	3	2
22	2190	1104	634	421	30	1	0
23	521	434	54	30	2	1	0
24	2058	1081	374	425	177	1	0
25	.	.	.	.	.	.	.
26	2753	479	1377	838	20	30	9
27	168	87	3	60	7	0	11
28	662	283	111	237	27	1	3
29	377	350	24	3	0	0	0
30	1513	498	551	299	6	118	41
31	85	63	2	5	7	2	6

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
32	1051	280	406	297	28	0	40
33	241	142	53	38	1	2	5
34	1323	658	336	283	8	9	29
35	1710	1071	241	383	9	5	1
36	783	418	119	221	22	3	0
37	1935	893	414	551	76	1	0
38	230	194	22	12	0	0	2
39	1977	0	1044	516	0	417	0
40	1895	1458	204	184	29	20	0
42	1045	869	63	113	0	0	0
43	1484	1004	89	335	51	5	0
44	442	352	6	60	1	23	0
45	208	179	17	11	1	0	0
46	1898	884	710	277	10	2	15
47	108	68	23	8	4	2	3
48	773	73	136	83	17	1	463
49	1456	863	113	272	51	0	157
50	521	259	177	75	2	4	4
51	1286	607	382	230	42	5	20
52	3887	1357	1076	1242	25	187	0
53	169	116	12	39	0	2	0
54	1087	414	237	219	204	13	0
55	562	446	89	25	2	0	0
56	2475	1518	516	434	5	2	0
57	489	332	135	15	6	1	0
58	2330	1219	461	561	0	89	0
59	248	147	31	57	5	8	0
60	322	234	58	22	0	5	3
61	373	0	0	0	0	0	373
62	58	49	2	3	4	0	0
63	644	371	85	47	4	12	125
65	220	177	14	25	0	4	0
66	464	278	27	85	7	1	66
67	38	36	1	1	0	0	0
68	143	139	0	3	0	1	0

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
69	572	405	146	17	0	0	4
70	23	8	4	11	0	0	0
71	604	200	178	161	5	57	3
72	93	69	20	2	0	0	2
73	1160	461	409	281	8	0	1
74	798	189	347	255	6	0	1
75	301	193	16	91	0	1	0
76	732	466	186	71	3	4	2
79	567	230	96	225	4	8	4
80	305	144	133	25	2	1	0
81	466	43	31	369	23	0	0
82	1256	264	318	405	252	17	0
83	440	67	10	275	88	0	0
85	44	20	8	14	0	2	0
86	205	151	51	1	0	0	2
88	46	15	18	0	0	0	13
89	60	53	4	1	2	0	0
90	39	37	0	0	1	1	0
93	93	43	40	7	2	1	0

Tabelle 45: Datenqualität HoNOS Gesamt (Anzahl Fälle)

Bemerkungen:

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

Datenqualität - BSCL Gesamt (inkl. Eintritt/Austritt und MedStat) (in Prozent)

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
Gesamt	100%	21.7%	9.7%	42.3%	13.7%	3.6%	8.9%
01	100%	80.1%	2.3%	7.6%	9.8%	0.0%	0.1%
02	100%	63.2%	6.7%	19.9%	10.2%	0.0%	0.0%
03	100%	8.2%	13.7%	60.7%	13.2%	2.6%	1.6%
04	100%	43.1%	6.2%	38.5%	12.3%	0.0%	0.0%
05	100%	67.0%	0.0%	29.9%	3.0%	0.0%	0.0%
06	100%	29.8%	7.4%	48.6%	9.9%	0.0%	4.3%
07	100%	0.0%	0.0%	2.6%	2.6%	0.0%	94.7%
08	100%	6.5%	4.9%	62.3%	23.9%	1.9%	0.4%
09	100%	26.0%	20.8%	22.1%	31.2%	0.0%	0.0%
10	100%	61.9%	0.0%	38.1%	0.0%	0.0%	0.0%
11	100%	78.7%	0.4%	16.7%	4.2%	0.0%	0.0%
12	100%	41.8%	20.0%	24.0%	13.7%	0.4%	0.0%
13	100%	10.2%	10.5%	25.2%	2.9%	0.8%	50.5%
14	100%	73.3%	1.5%	22.9%	2.3%	0.0%	0.0%
15	100%	10.4%	0.5%	19.4%	65.7%	0.0%	4.0%
16	100%	36.3%	24.6%	34.0%	4.3%	0.8%	0.0%
17	100%	57.1%	7.6%	26.0%	8.8%	0.0%	0.4%
18	.	.	.	.	.	.	.
19	100%	57.3%	22.8%	15.7%	4.2%	0.0%	0.0%
20	100%	0.0%	56.3%	34.9%	1.6%	0.0%	7.1%
21	100%	13.1%	12.4%	52.1%	19.7%	2.7%	0.1%
22	100%	26.8%	7.0%	54.4%	11.6%	0.2%	0.0%
23	100%	57.6%	4.4%	20.5%	17.5%	0.0%	0.0%
24	100%	27.5%	9.2%	49.6%	13.7%	0.0%	0.0%
25	.	.	.	.	.	.	.
26	100%	4.5%	11.8%	55.1%	17.1%	1.4%	10.2%
27	100%	20.8%	3.0%	35.7%	5.4%	0.0%	35.1%
28	100%	25.5%	7.6%	62.7%	2.6%	1.2%	0.5%
29	100%	78.5%	11.7%	2.1%	6.4%	1.3%	0.0%
30	100%	20.2%	6.5%	49.0%	17.3%	1.6%	5.4%
31	100%	68.2%	4.7%	16.5%	2.4%	4.7%	3.5%

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
32	100%	9.2%	21.2%	47.4%	19.8%	0.0%	2.4%
33	100%	37.8%	8.7%	41.1%	11.6%	0.4%	0.4%
34	100%	17.5%	11.1%	47.2%	19.5%	0.0%	4.8%
35	100%	26.4%	0.9%	57.1%	15.6%	0.0%	0.0%
36	100%	18.1%	4.5%	57.6%	19.5%	0.3%	0.0%
37	100%	18.9%	3.9%	54.5%	22.7%	0.0%	0.0%
38	100%	61.3%	17.0%	10.0%	10.0%	0.9%	0.9%
39	100%	0.0%	24.0%	52.7%	8.8%	14.2%	0.3%
40	100%	46.0%	5.0%	46.9%	1.6%	0.5%	0.0%
42	100%	42.0%	1.6%	30.7%	25.6%	0.0%	0.0%
43	100%	9.0%	6.3%	45.4%	37.6%	1.7%	0.0%
44	100%	56.8%	12.0%	25.1%	1.4%	4.8%	0.0%
45	100%	65.9%	5.8%	23.6%	3.8%	0.5%	0.5%
46	100%	4.4%	6.6%	39.8%	16.4%	1.3%	31.5%
47	100%	0.0%	47.2%	23.1%	1.9%	25.9%	1.9%
48	100%	0.0%	0.0%	7.2%	5.3%	0.3%	87.2%
49	100%	20.8%	8.0%	46.6%	10.3%	0.1%	14.1%
50	100%	37.0%	13.6%	28.0%	20.2%	0.0%	1.2%
51	100%	19.7%	2.8%	48.7%	26.6%	0.0%	2.3%
52	100%	5.1%	7.2%	41.8%	13.8%	1.7%	30.4%
53	100%	47.9%	4.1%	29.6%	18.3%	0.0%	0.0%
54	100%	19.4%	4.9%	23.5%	6.0%	46.3%	0.0%
55	100%	46.3%	19.0%	21.4%	13.0%	0.4%	0.0%
56	100%	24.7%	18.5%	37.5%	19.1%	0.2%	0.0%
57	100%	0.0%	72.0%	19.8%	7.8%	0.4%	0.0%
58	100%	23.5%	8.8%	49.5%	15.8%	2.4%	0.0%
59	100%	16.1%	2.4%	53.6%	25.8%	2.0%	0.0%
60	100%	72.0%	4.7%	10.2%	12.1%	0.0%	0.9%
61	100%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	100%
62	100%	48.3%	13.8%	15.5%	22.4%	0.0%	0.0%
63	100%	15.8%	17.1%	21.3%	18.6%	3.0%	24.2%
65	100%	22.3%	14.1%	20.5%	1.4%	41.8%	0.0%
66	100%	24.1%	13.6%	42.0%	5.8%	0.6%	13.8%
67	100%	52.6%	31.6%	13.2%	2.6%	0.0%	0.0%
68	100%	90.9%	0.0%	8.4%	0.7%	0.0%	0.0%

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
69	100%	58.4%	18.0%	2.6%	1.4%	0.0%	19.6%
70	100%	30.4%	4.3%	52.2%	13.0%	0.0%	0.0%
71	100%	11.4%	3.5%	48.3%	21.7%	1.5%	13.6%
72	100%	10.8%	19.4%	37.6%	9.7%	3.2%	19.4%
73	100%	8.2%	11.8%	62.3%	10.9%	1.6%	5.3%
74	100%	3.1%	4.4%	41.5%	8.6%	1.6%	40.7%
75	100%	39.9%	2.0%	46.8%	11.3%	0.0%	0.0%
76	100%	48.0%	10.2%	40.3%	0.8%	0.4%	0.3%
79	100%	19.2%	11.8%	50.8%	17.5%	0.7%	0.0%
80	100%	12.8%	23.3%	50.5%	13.4%	0.0%	0.0%
81	100%	1.9%	0.9%	89.3%	7.9%	0.0%	0.0%
82	100%	3.1%	1.6%	23.0%	4.1%	68.2%	0.0%
83	100%	18.6%	2.5%	48.2%	5.2%	25.5%	0.0%
85	100%	6.8%	11.4%	54.5%	25.0%	2.3%	0.0%
86	100%	67.3%	23.4%	2.4%	5.9%	0.0%	1.0%
88	100%	0.0%	0.0%	2.2%	8.7%	0.0%	89.1%
89	100%	66.7%	1.7%	23.3%	8.3%	0.0%	0.0%
90	100%	51.3%	2.6%	25.6%	17.9%	2.6%	0.0%
93	100%	11.8%	14.0%	17.2%	15.1%	6.5%	35.5%

Tabelle 46: Datenqualität BSCL Gesamt (in Prozent)

Bemerkungen:

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

Datenqualität - BSCL Gesamt (inkl. Eintritt/Austritt und MedStat) (Anzahl Fälle)

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
Gesamt	68212	14808	6632	28863	9368	2474	6067
01	725	581	17	55	71	0	1
02	372	235	25	74	38	0	0
03	3604	297	493	2186	477	93	58
04	65	28	4	25	8	0	0
05	197	132	0	59	6	0	0
06	677	202	50	329	67	0	29
07	38	0	0	1	1	0	36
08	2132	139	105	1329	509	41	9
09	77	20	16	17	24	0	0
10	63	39	0	24	0	0	0
11	455	358	2	76	19	0	0
12	729	305	146	175	100	3	0
13	2807	285	295	706	81	23	1417
14	131	96	2	30	3	0	0
15	201	21	1	39	132	0	8
16	256	93	63	87	11	2	0
17	1390	794	105	362	123	0	6
18	.	.	.	.	.	.	.
19	356	204	81	56	15	0	0
20	126	0	71	44	2	0	9
21	1805	236	223	941	356	48	1
22	2190	586	154	1192	254	4	0
23	521	300	23	107	91	0	0
24	2058	566	189	1021	282	0	0
25	.	.	.	.	.	.	.
26	2753	123	324	1518	470	38	280
27	168	35	5	60	9	0	59
28	662	169	50	415	17	8	3
29	377	296	44	8	24	5	0
30	1513	305	99	742	261	24	82
31	85	58	4	14	2	4	3

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
32	1051	97	223	498	208	0	25
33	241	91	21	99	28	1	1
34	1323	231	147	624	258	0	63
35	1710	451	15	977	267	0	0
36	783	142	35	451	153	2	0
37	1935	365	75	1055	440	0	0
38	230	141	39	23	23	2	2
39	1977	0	474	1042	174	281	6
40	1895	871	95	889	30	10	0
42	1045	439	17	321	268	0	0
43	1484	134	94	673	558	25	0
44	442	251	53	111	6	21	0
45	208	137	12	49	8	1	1
46	1898	84	125	755	312	25	597
47	108	0	51	25	2	28	2
48	773	0	0	56	41	2	674
49	1456	303	116	679	150	2	206
50	521	193	71	146	105	0	6
51	1286	253	36	626	342	0	29
52	3887	197	279	1626	535	68	1182
53	169	81	7	50	31	0	0
54	1087	211	53	255	65	503	0
55	562	260	107	120	73	2	0
56	2475	611	458	929	473	4	0
57	489	0	352	97	38	2	0
58	2330	548	204	1153	368	57	0
59	248	40	6	133	64	5	0
60	322	232	15	33	39	0	3
61	373	0	0	0	0	0	373
62	58	28	8	9	13	0	0
63	644	102	110	137	120	19	156
65	220	49	31	45	3	92	0
66	464	112	63	195	27	3	64
67	38	20	12	5	1	0	0
68	143	130	0	12	1	0	0

Klinik	Gesamt	Komplett (auswertbar)	Nicht komplett (auswertbar)	Dropout (nicht beeinflussbar)	Dropout (beeinflussbar)	Nicht auswertbar (mangelhaft)	Nicht auswertbar (fehlt)
69	572	334	103	15	8	0	112
70	23	7	1	12	3	0	0
71	604	69	21	292	131	9	82
72	93	10	18	35	9	3	18
73	1160	95	137	723	126	18	61
74	798	25	35	331	69	13	325
75	301	120	6	141	34	0	0
76	732	351	75	295	6	3	2
79	567	109	67	288	99	4	0
80	305	39	71	154	41	0	0
81	466	9	4	416	37	0	0
82	1256	39	20	289	52	856	0
83	440	82	11	212	23	112	0
85	44	3	5	24	11	1	0
86	205	138	48	5	12	0	2
88	46	0	0	1	4	0	41
89	60	40	1	14	5	0	0
90	39	20	1	10	7	1	0
93	93	11	13	16	14	6	33

Tabelle 47: Datenqualität BSCL Gesamt (Anzahl Fälle)

Bemerkungen:

Eine Klinik (18) hat keine eindeutigen Fallidentifikationsnummern geliefert, weshalb die Daten nicht ausgewertet werden können.

Eine Klinik (25) hat keine Daten geliefert.

Eine Klinik (91) hat nach eigenen Angaben keine Austritte im Messjahr 2018 verzeichnet.

**Datenqualität gesamthaft bei den erfassten Freiheitsbeschränkenden Massnahmen
(abgeschlossene Fälle, 01.01.2018 – 31.12.2018)**

Klinik	Gesamt	Korrekt dokumentiert			Nicht korrekt dokumentiert	
Gesamt	24988	100%	24853	99.5%	135	0.5%
03	1737	100%	1735	99.9%	2	0.1%
06	251	100%	251	100%	0	0.0%
08	607	100%	607	100%	0	0.0%
12	22	100%	22	100%	0	0.0%
13	1117	100%	1115	99.8%	2	0.2%
17	154	100%	154	100%	0	0.0%
21	1217	100%	1214	99.8%	3	0.2%
22	142	100%	142	100%	0	0.0%
24	1069	100%	1069	100%	0	0.0%
26	4295	100%	4295	100%	0	0.0%
28	208	100%	208	100%	0	0.0%
30	211	100%	137	64.9%	74	35.1%
32	108	100%	108	100%	0	0.0%
33	2	100%	2	100%	0	0.0%
34	161	100%	161	100%	0	0.0%
35	2319	100%	2319	100%	0	0.0%
36	686	100%	686	100%	0	0.0%
37	2506	100%	2499	99.7%	7	0.3%
39	474	100%	473	99.8%	1	0.2%
40	13	100%	13	100%	0	0.0%
42	262	100%	262	100%	0	0.0%
43	271	100%	271	100%	0	0.0%
44	82	100%	82	100%	0	0.0%
46	127	100%	127	100%	0	0.0%
48	169	100%	168	99.4%	1	0.6%
49	101	100%	101	100%	0	0.0%
50	27	100%	27	100%	0	0.0%
51	905	100%	904	99.9%	1	0.1%
52	2651	100%	2650	100%	1	0.0%
54	529	100%	529	100%	0	0.0%
58	295	100%	295	100%	0	0.0%
63	31	100%	31	100%	0	0.0%
71	142	100%	106	74.6%	36	25.4%
72	14	100%	14	100%	0	0.0%

Klinik	Gesamt		Korrekt dokumentiert		Nicht korrekt dokumentiert	
73	67	100%	67	100%	0	0.0%
74	163	100%	162	99.4%	1	0.6%
76	98	100%	98	100%	0	0.0%
79	3	100%	3	100%	0	0.0%
80	556	100%	550	98.9%	6	1.1%
82	1192	100%	1192	100%	0	0.0%
85	1	100%	1	100%	0	0.0%
88	1	100%	1	100%	0	0.0%
93	2	100%	2	100%	0	0.0%

Tabelle 48: Datenqualität freiheitsbeschränkende Massnahmen

Bemerkungen:

Eine Klinik (26) hat unvollständige Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert. 2 weitere Kliniken (07, 56) haben nicht auswertbare FM-Daten geliefert, da die FID im FM-Datensatz nicht mit den FID im MB-Datensatz übereinstimmen und 2 andere (25, 66) haben keine Daten zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen geliefert.

Bitte beachten Sie, dass freiheitsbeschränkende Massnahmen aufgrund von somatischen Ursachen ebenfalls aufgeführt sind.

A6. Lesehilfen

Vergleichsgrößen bzw. Anteil betroffener Fälle mit zugehörigem 95%-Konfidenzintervall

Diese Diagramme beschreiben die Ergebnisqualität im Klinikvergleich: HoNOS Vergleichsgrösse, BSCL Vergleichsgrösse & Freiheitsbeschränkende Massnahmen.

Lesebeispiel:

Das gesamte Konfidenzintervall der Beispielklinik 27 liegt oberhalb der Nulllinie. Diese Klinik weist somit einen bedeutsam höheren HoNOS Differenzwert auf, als die HoNOS Differenz dieses Kliniktyps im Mittel. Die Beispielklinik 27 hat 87 gültige Fälle geliefert. Ihre Rücklaufquote liegt bei 94.4%. Dieser Wert entspricht der Summe des Anteils an auswertbaren Fällen und nicht beeinflussbaren Dropouts.

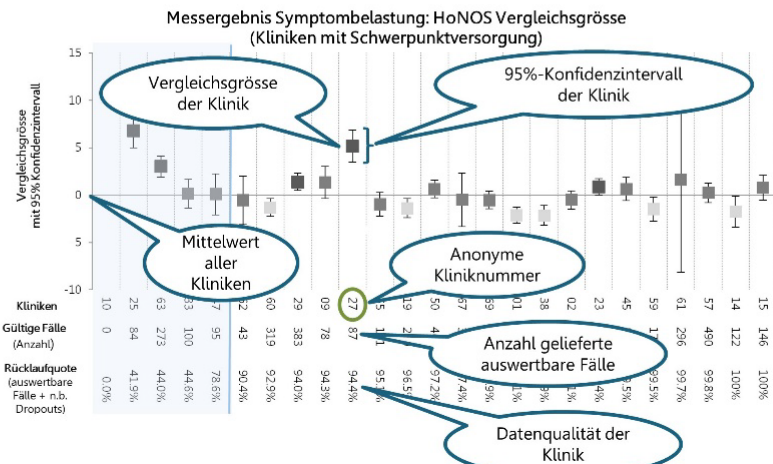


Abbildung 146: Lesehilfe Vergleichsgrösse und Anteil betroffener Fälle

Punktdiagramm mit zugehörigem 95%-Konfidenzintervall

Diese Diagramme beschreiben den Anteil von Fällen, die von freiheitsbeschränkenden Massnahmen betroffen waren im Vergleich zum Vorjahr.

Lesebeispiel:

Bei der Beispielklinik 37 liegen die Konfidenzintervalle des hellgrünen Quadrats und der blauen Raute oberhalb der Nulllinie. Diese Klinik weist somit für das Messjahr 2017 und für das Messjahr 2016 einen bedeutsam höheren Anteil an Fällen, die von einer freiheitsbeschränkenden Massnahme betroffen waren auf, als der mittlere Anteil dieses Kliniktyps.

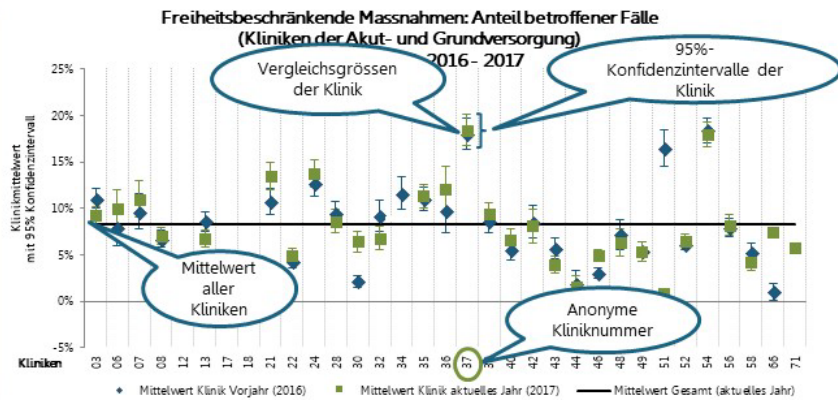


Abbildung 147: Lesehilfe Punktdiagramm mit zugehörigem Konfidenzintervall

Gestapeltes Säulendiagramm

Diese Diagramme werden zur Darstellung der Verteilung der Anteile der Datenqualität verwendet.

Lesebeispiel:
Bei der Beispielklinik 27 waren über 50% der Fälle komplett dokumentiert. Weitere ca. 10% der Fälle waren nicht komplett dokumentiert aber dennoch auswertbar. Rund 35% der Fälle waren Dropouts, auf welche die Klinik keinen Einfluss hat. Bei ca. 5% der Fälle war der Datensatz nicht vorhanden, respektive nicht auswertbar.

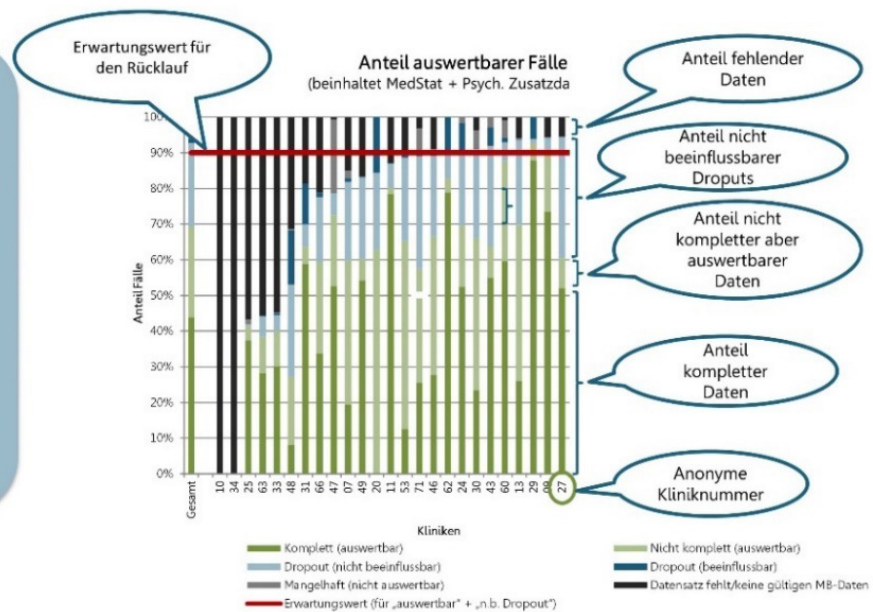


Abbildung 148: Lesehilfe Gestapeltes Säulendiagramm

Gruppiertes Säulendiagramm

Diese Diagramme werden zur Darstellung von Jahresvergleichen verwendet.

Lesebeispiel:

Bei der Beispielklinik 54 betrug der kumulierte Anteil auswertbarer Daten und nicht beeinflussbarer Dropouts für den HoNOS im Jahr 2016 rund 92%. Die Klinik konnte die Qualität ihrer Daten steigern und erreichte im Jahr 2017 einen Wert von rund 95%. In beiden Messjahren lag die Klinik über dem vom ANQ festgelegten Erwartungswert von 90%.

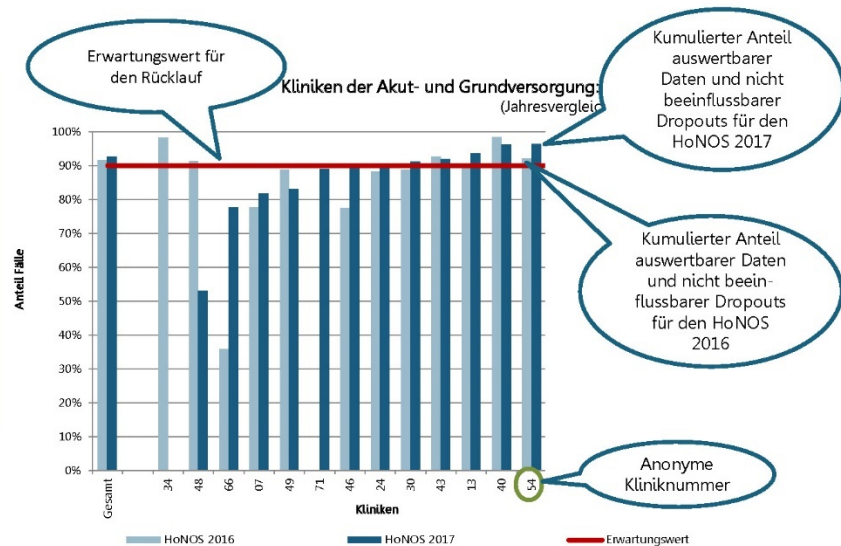


Abbildung 149: Lesehilfe Gruppiertes Säulendiagramm

Säulendiagramm

Diese Diagramme werden zur Darstellung von Verteilungen der Anteile bestimmter Patientenmerkmale innerhalb der Kliniktypen verwendet.

Lesebeispiel:

In den Kliniken der Akut- und Grundversorgung verfügten 32% der im Messjahr ausgetretenen Fälle über eine Berufslehre oder Vollzeitberufsschule als höchste Ausbildung. Bei 21.4% war der Bildungsstand unbekannt, 20.1% haben die obligatorische Schule abgeschlossen, 6.9% haben eine höhere Fachschule oder eine Berufsschule absolviert, bei 6.6% fehlt die Angabe zum Bildungsstand, 5.2% verfügen über einen Abschluss einer Universität oder Berufsschule, 4.4% verfügen über keine abgeschlossene Schulbildung und bei 3.4% ist die Maturitätsschule die höchste Schulbildung.

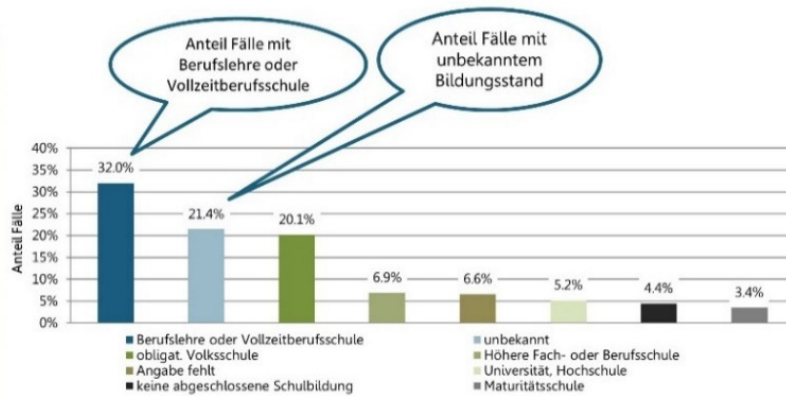


Abbildung 150: Lesehilfe Säulendiagramm

Punktdiagramm

Diese Diagramme werden zur Darstellung des Schweregrads der Symptombelastung (HoNOS und BSCL) bei Eintritt verwendet.

Lesebeispiel:

Für den BSCL Eintrittswert weist die Beispielklinik 55 einen Median von rund 45 Punkten auf. Dieser Wert kann der Skala auf der rechten Seite entnommen werden. Das heisst, dass 50% der Fälle einen Wert über 45 und 50% der Fälle einen Wert unter 45 aufweisen. Der Median des HoNOS Eintrittswerts dieser Klinik liegt bei 13 Punkten. Dies kann anhand der Skala auf der linken Seite erkannt werden. Über alle Kliniken dieses Typs hinweg liegt der Median beim HoNOS bei 15 Punkten (blaue Linie) und beim BSCL bei 41 Punkten (grüne Linie).

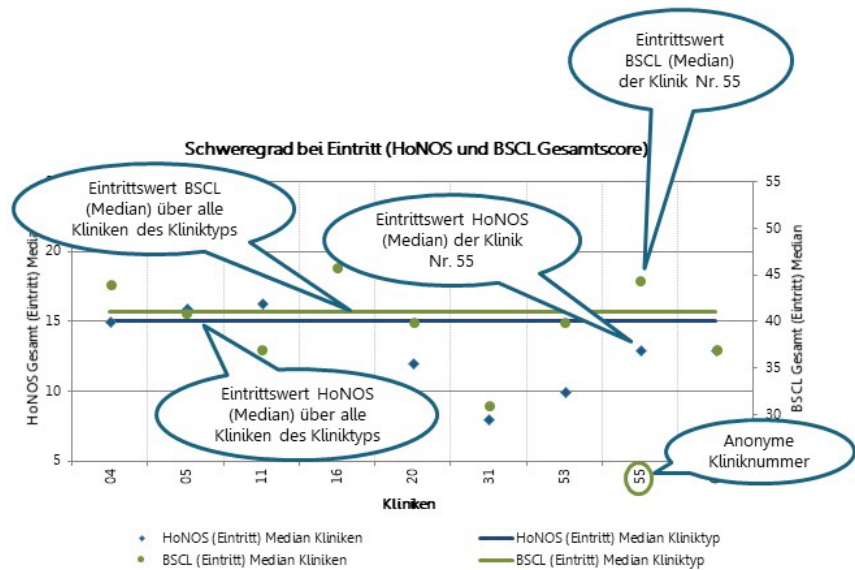


Abbildung 151: Lesehilfe Punktdiagramm

Boxplot

Diese Diagramme werden zur Darstellung der Verteilung der Aufenthaltsdauer verwendet.

Lesebeispiel:
Beispielklinik 8 weist eine mittlere Aufenthaltsdauer ihrer Patienten und Patientinnen von 12 Tagen (Median) auf. Das heisst, dass 50% der Fälle eine kürzere und 50% eine längere Aufenthaltsdauer aufweisen. 25% der Fälle hatten einen Aufenthalt von bis zu 10 Tagen (25%-Perzentil), 25% der Fälle hatten einen Aufenthalt von mindestens 17 Tagen (75%-Perzentil).

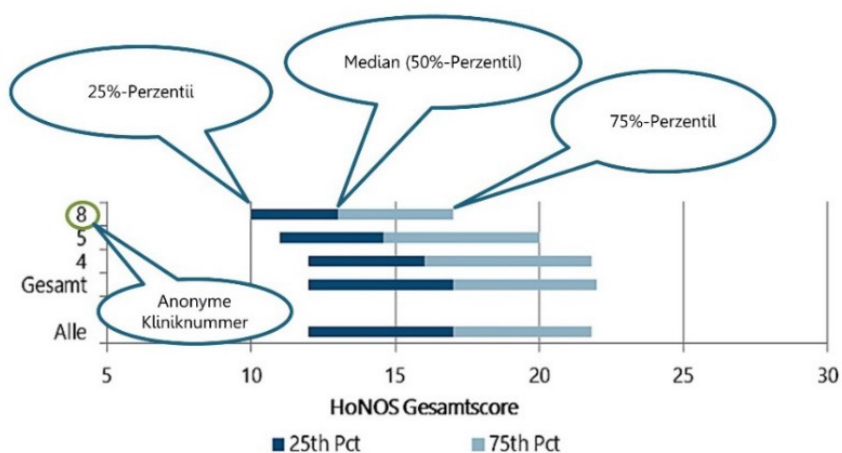


Abbildung 152: Lesehilfe Boxplot

A7. Literatur

- ANQ - Hochstrasser, B., Ruflin, R., Bernhardsgrütter, R. & Schütz, C. (2011): ANQ Pilotprojekt Psychiatrie. Auswertungsbericht 2. Pilotjahr. Bern: ANQ.
- Derogatis, L. R. & Melisaratos, N. (1983). The Brief Symptom Inventory: an introductory report. *Psychological Medicine*, 13(03), 595-605. doi:10.1017/S0033291700048017
- Dümbgen, L. (2016). (Ab)Using Regression for Data Adjustment. Technical report 78, IMSV, University of Bern. Download at <https://arxiv.org/abs/1202.1964>, last download 2016-02-22.
- Dümbgen, L., Mühlemann, A. & Strahl, C. (2016). Qualitätsvergleiche psychiatrischer Einrichtungen. Abschlussbericht im Auftrag der ANQ Expertengruppe Methodendiskussion.
- Farin, E., Glattacker, M., Follert, P., Kuhl, H.C., Klein, K. & Jäckel, W.H. (2005). Einrichtungsvergleiche in der medizinischen Rehabilitation. *Z Ärztl Fortbild Qualitätssich*, 98(8), 655-62.
- Iezzoni, L.I. (1995). Risk adjustment for medical effectiveness research: an overview of conceptual and methodological considerations. *J Investig Med*, 43(2), 136-50.
- Iezzoni, L.I. (2004). Risk adjusting rehabilitation outcomes: an overview of methodologic issues. *Am J Phys Med Rehabil*, 83(4), 316-26.
- Martin, V., Bernhardsgrütter, R., Goebel, R. & Steinert, Tilman (2007). The use of mechanical restraint and seclusion in patients with schizophrenia: A comparison of the practice in Germany and Switzerland. In: *Clinical Practice and Epidemiology in Mental Health* 3:1. Article available from: <http://www.cpementalhealth.com/content/3/1/1>.
- R Core Team (2018). R: A language and environment for statistical computing. R Foundation for Statistical Computing, Vienna, Austria.
- Wing, J. K., Beevor, A. S., Curtis, R. H., Park, S. B., Hadden, S., & Burns, A. (1998). Health of the Nation Outcome Scales (HoNOS). Research and development. *The British Journal of Psychiatry*, 172(1), 11-18. doi:10.1192/bjp.172.1.11

Impressum

Titel	Symptombelastung und freiheitsbeschränkende Massnahmen, stationäre Psychiatrie Erwachsene, Nationaler Vergleichsbericht, Messung 2018
Datum	31. Juli 2019 (Version 1.0)
Autor/innen	Roman di Francesco, MSc, Projektleiter, w hoch 2 GmbH Laura Durrer, MSc, w hoch 2 GmbH Dr. Emilienne Kobelt, w hoch 2 GmbH Philipp Kronenberg, MA, w hoch 2 GmbH Anja Ruchti, BSc, BA, w hoch 2 GmbH
Mitarbeit	ANQ Qualitätsausschuss Psychiatrie Dr. phil. André Della Casa, SGKJPP Bruno Dolci, Integrierte Psychiatrie Winterthur, KPP, VPPS Prof. Dr. med. Achim Haug, Clenia Gruppe, Universität Zürich, SVPC Peter Hösly, Sanatorium Kilchberg, VDPS, SMHC (bis Dezember 2018) PD. Dr. med., Dr. phil. Ulrich Michael Hemmeter, SG Psychiatrie-Dienste Nord, SGAP (Vertretung Prof. Dr. med. Armin von Gunten, bis April 2019) Prof. Dr. med. Yasser Khazaal, HUG, ARIP Dr. med. Thomas Meier, SG Psychiatrie-Dienste Süd, Vorstand ANQ, SVPC Prof. Dr. med. Armin von Gunten, CHUV, UNIL, Direktor WHO Collaborating Centre for Old-Age Psychiatry London, SGAP Dr. med. Nadja Weir, Gesundheitsdirektion Zürich
Auftraggeberin vertreten durch	Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken ANQ Dr. Johanna Friedli, Leiterin Psychiatrie
Copyright	Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken ANQ Geschäftsstelle Weltpoststrasse 5 3015 Bern